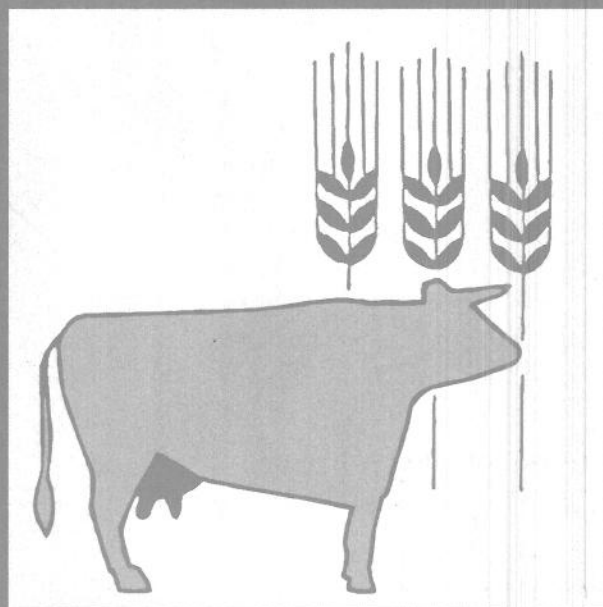


KS

Fachserie 3 / Reihe 2.1.8

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Arbeitskräfte



2003

Statistisches Bundesamt

Fachserie 3 / Reihe 2.1.8

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Arbeitskräfte

Statist. Bundesamt - Bibliothek



04-14858

2003

Statistisches Bundesamt

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe VII A, Zweigstelle Bonn
Tel.: +49 (0) 18 88 / 644 86 60
Fax: +49 (0) 18 88 / 644 89 72
agrar@destatis.de

Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:

Informationsservice,
Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 05
Fax: +49 (0) 611 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:
www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: zweijährlich

Erschienen im November 2004

Preis: EUR 11,50 [D]

Bestellnummer: 2030218-03900-1

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vertriebspartner: SFG Servicecenter Fachverlage
Part of the Elsevier Group
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 70 71 / 93 53 50
Fax: +49 (0) 70 71 / 93 53 35
destatis@s-f-g.com

Inhalt

	Seite
Textteil	
Vorbemerkung	5
Hinweise zur Methodik	
1 Allgemeines	6
2 Betrieb als Erhebungs- und Darstellungseinheit	
2.1 Allgemeines	8
2.2 Erhebungsbereich	8
2.3 Betriebsort	8
3 Merkmals(Erhebungs)programm	
3.1 Allgemeines	9
3.2 Angaben zur sozialökonomischen Gliederung	9
3.3 Erhebungsmerkmale über Arbeitskräfte	9
4 Hinweise zur Stichprobenerhebung	
4.1 Grundlagen	14
4.2 Auswahlplan	14
4.3 Hochrechnung	20
4.4 Genauigkeit	20
5 Verwendete Begriffe und Definitionen	21
6 Erläuterungen zu den Tabellen	
6.1 Allgemeines	24
6.2 Anmerkungen zu den einzelnen Tabellen	24
7 Vergleichsmöglichkeiten mit Ergebnissen früherer landwirtschaftlicher Betriebserhebungen	25
8 Hinweise zur Veröffentlichung der Ergebnisse	
8.1 Aufbereitung	26
8.2 Veröffentlichungen durch das Statistische Bundesamt	26
8.3 Veröffentlichungen durch die Statistischen Landesämter	26
8.4 Gebietsstand	26
9 EG-Agrarstrukturhebung	26
10 Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur Agrarstrukturhebung 2003	26

Tabellenteil

Im nachfolgenden Tabellenteil werden zusammengefasste Ergebnisse 2003 jeweils für **Deutschland**, für das **frühere Bundesgebiet einschließlich Berlin** und die **neuen Länder** veröffentlicht. Entsprechende Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer liegen im Statistischen Bundesamt vor und stehen bei Bedarf zur Verfügung.

Vor jeder Tabellenüberschrift ist die Tabellennummer des bundeseinheitlichen Tabellenprogramms der Agrarstrukturhebung angegeben.

251.1	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Rechtsformen	31
252	Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen nach Arbeitsbereichen, Beschäftigtengruppen und sozialökonomischen Betriebstypen	34
253.1	Betriebsinhaber und Familienangehörige in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen	37
davon:		
253.2	Haupterwerbsbetriebe	40
253.3	Nebenerwerbsbetriebe	43
254.1	Betriebsinhaber und Familienangehörige in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Personengruppen, Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen	46
davon:		
254.2	Haupterwerbsbetriebe	49
254.3	Nebenerwerbsbetriebe	52
255	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach sozialökonomischen Betriebstypen	55
256.1	Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen	58

davon:		Seite
256.2	Haupterwerbsbetriebe	61
256.3	Nebenerwerbsbetriebe	64
257.1	Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Personen- gruppen	67
davon:		
257.2	Haupterwerbsbetriebe	70
257.3	Nebenerwerbsbetriebe	73
258	Ständige und nichtständige Arbeitskräfte (Betriebe, Personen, Arbeitsleistung) in Betrieben aller Rechtsformen	76
259.1	Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Altersgruppen in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen	82
259.2	Nach Personengruppen	85
260	Ständige Arbeitskräfte nach Altersgruppen in Betrieben aller Rechtsformen	88
261	Ständige Arbeitskräfte nach ihrer Stellung innerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes in Betrieben aller Rechtsfor- men	91

Anhang

Vergleichstabellen für Deutschland, das frühere Bundesgebiet (ab 2003 einschließlich Berlin), die neuen Länder (ab 2003 ohne Berlin-Ost) 1997, 1999, 2001 und 2003

1	Landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche	97
2	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben	100
3	Familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	103
4	Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Altersgruppen	106
5	Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben.....	109
6	Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte je 100 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche	112
7	Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte je 100 landwirtschaftliche Betriebe	114

Gebietsstand

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Die Angaben für das „**Frühere Bundesgebiet**“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein, ab der ASE 2003 einschließlich Berlin insgesamt.

Die Angaben für die „**Neuen Länder und Berlin-Ost**“ beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost, ab der ASE 2003 ohne Berlin-Ost.

Wegen des durch den geringen Stichprobenumfang möglichen hohen Stichprobenfehlers sind die Ergebnisse der Bundesländer Berlin, Bremen und Hamburg unter der Bezeichnung „Stadtstaaten“ zusammengefasst nachgewiesen.

Abkürzungen, Zeichenerklärung, Rundungsdifferenzen

Abkürzungen		Zeichenerklärung	
AB	= Agrarberichterstattung	0,0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
ASE	= Agrarstrukturhebung	-	= Nichts vorhanden
AK-Einheiten	= Arbeitskräfte-Einheiten	.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zuhalten
AGRA	= Aufbereitungsverfahren Agrarstatistik	X	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
EG	= Europäische Gemeinschaft		
EWG	= Europäische Wirtschaftsgemeinschaft		
LF	= Landwirtschaftlich genutzte Fläche		
LZ	= Landwirtschaftszählung		
STLÄ	= Statistische Landesämter		
WF	= Waldfläche		

Rundungsdifferenzen

Im Allgemeinen sind die Ergebnisse ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei Summierung von Einzelwerten in der Endsumme geringfügige Abweichungen ergeben.

Vorbemerkung

Ergebnisse der Agrarstrukturhebung werden in der Reihe 2 (Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse) der Fachserie 3 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei) des Statistischen Bundesamtes herausgegeben. Die vorliegende Veröffentlichung enthält Ergebnisse über die Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben aus der Agrarstrukturhebung 2003.

In der Bundesrepublik Deutschland werden Agrarstrukturhebungen¹⁾ im zweijährlichen Abstand seit 1975 durchgeführt. Ab 1999 findet mit der „Integrierten Erhebung“ ein neues Organisationskonzept Anwendung, d.h. alle Produktions- und Strukturmerkmale werden im Mai des jeweiligen Erhebungsjahres zeitgleich erfragt. Mit dem Wechsel des Organisationskonzeptes wurde auch die bisherige Bezeichnung Agrarberichterstattung durch den Begriff Agrarstrukturhebung ersetzt. Das Erhebungs- und Darstellungsprogramm der Agrarstrukturhebung erfüllt die Anforderungen der im selben zweijährlichen Turnus vorgeschriebenen Erhebung über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe der Europäischen Gemeinschaft²⁾. In Jahren mit einer Landwirtschaftszählung, die im Abstand von 8 bis 12 Jahren durchgeführt wird, ist die Agrarstrukturhebung in diese Großzählung integriert. Landwirtschaftszählungen und Agrarstrukturhebungen werden unter dem Oberbegriff „Strukturhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben“ zusammengefasst. Entsprechend werden alle im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhobenen Daten auch als Ergebnisse der Landwirtschaftszählung veröffentlicht.

Die Agrarstrukturhebung liefert aktuelle betriebsbezogene Daten über die Produktionsstrukturen und -kapazitäten der landwirtschaftlichen Betriebe sowie über die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse der Betriebsinhaber und/oder -leiter. Der Ergebnismachweis bezieht sich u.a. auf die Nutzung der Bodenflächen, auf Viehbestände, den Einsatz von Arbeitskräften, die sozialökonomischen Verhältnisse sowie die Eigentums- und Pachtverhältnisse in der Landwirtschaft. Die Veränderungen im zeitlichen Verlauf spiegeln den strukturellen und sozialen Anpassungsprozess der Landwirtschaft an veränderte produktionstechnische und agrarpolitische Bedingungen wider. Die Ergebnisse der Agrarstrukturhebungen dienen sowohl der Erfolgskontrolle von Maßnahmen der europäischen und nationalen Markt- und Preispolitik als auch einer Abschätzung künftiger Entwicklungen und der damit verbundenen Agrarausgaben. Sie sind somit eine unentbehrliche Grundlage für sachgerechte agrarpolitische und sozialökonomische Entscheidungen auf nationaler und supranationaler Ebene.

Die Strukturhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben setzen sich aus Einzelerhebungen zusammen. Das Grundprogramm der Agrarstrukturhebung umfasst die Merkmale zur Bodennutzung und zu den Viehbeständen. Dazu zählen auch Angaben zu den Betrieben mit ökologischem Landbau. Im Ergänzungsprogramm werden weitere Strukturdaten, wie Angaben zu den Arbeitskräften und sozialökonomische Merkmale, entweder repräsentativ in einem ausgewählten Betriebskreis oder in allen Betrieben erfragt. Den repräsentativ erhobenen Merkmalen liegt seit 1999 ein einheitliches Stichprobenkonzept zugrunde. Mit der Novellierung des Agrarstatistikgesetzes vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635) wurde überdies der Erhebungsbereich von Produktions- und Strukturstatistiken vereinheitlicht und die unteren Erfassungsgrenzen angehoben. Die ab 1999 dargestellten Ergebnisse beziehen sich nunmehr auf Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar bzw. mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar (bis 1997 jeweils ein Hektar). Für Betriebe, die diese Flächenausstattung nicht aufweisen, aber über Viehhaltung bzw. über Spezialkulturen verfügen, besteht Auskunftspflicht, wenn vom Agrarstatistikgesetz vorgegebene Viehbestände oder Mindestanbauflächen vorhanden sind. Die beschriebenen Änderungen gegenüber der bisherigen Erhebungspraxis wirken sich auch auf die Vergleichbarkeit der aktuellen Ergebnisse mit denen vorangegangener Erhebungen aus. Dies ist bei der Interpretation der veröffentlichten Daten aus verschiedenen Erhebungsjahren, aber auch von verschiedenen Erhebungsmerkmalen zu berücksichtigen.

Seit 1997 erfolgt die Ergebnisaufbereitung mit dem Aufbereitungsprogramm „AGRA“. In diesem Zusammenhang wurde auch das Tabellenprogramm der Landwirtschaftszählung/Agrarstrukturhebung durchgreifend überarbeitet. Dazu zählt die Reduzierung des zahlenmäßigen Tabellenumfanges und die Neugestaltung der Tabellen, um dem aktuell bestehenden Informationsbedarf Rechnung zu tragen.

1) Bis 1997 Agrarberichterstattung.

2) Außer 2001.

Hinweise zur Methodik

1 Allgemeines

Das Agrarstatistikgesetz¹⁾ schreibt die Agrarstrukturerhebung (ASE) im zweijährlichen Turnus vor. Sie umfasst ein

- Grundprogramm mit Merkmalen der
 - Bodennutzungshaupterhebung
 - Erhebung über Viehbestände
- Ergänzungsprogramm (z.B. Arbeitskräfte)

Die ermittelten Daten werden über eine für jeden einzelnen Betrieb vergebene Betriebsnummer in den Statistischen Landesämtern (StLÄ) zusammengeführt und im Betriebszusammenhang dargestellt.

Die ASE besteht aus einem repräsentativen und einem allgemeinen Erhebungsteil.

Der repräsentative Erhebungsteil der ASE wird im 2-jährlichen Abstand durchgeführt (1975 bis einschl. 2003). Mit ihm werden ausgewählte landwirtschaftliche Betriebe („Stichprobenbetriebe“) befragt. Erhoben werden sämtliche Merkmale des Grundprogramms (Bodennutzungshaupterhebung, Viehbestände), des Ergänzungsprogramms (Arbeitskräfte, Eigentums- und Pachtverhältnisse, Erwerbs- und Unterhaltsquellen, Gewinnermittlung und Umsatzbesteuerung (alle vier Jahre), sozialökonomische Verhältnisse, Anfall und Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft) sowie zusätzliche Merkmale im Rahmen der Haupterhebung der LZ.

Zusätzlich werden in jedem vierten Jahr (z.B. 1991, 1995, 1999, 2003) auch alle übrigen landwirtschaftlichen Betriebe (ab 2003 keine forstwirtschaftlichen Betriebe mehr) in die Erhebung einbezogen (Totalerhebung). In diesen Jahren setzen sich die Ergebnisse der ASE aus denen des repräsentativen und des allgemeinen Erhebungsteils zusammen. Der allgemeine Erhebungsteil stützt sich auf ein eingeschränktes Erhebungsprogramm. Es besteht aus Merkmalen des Grundprogramms (Bodennutzungshaupterhebung, Viehbestände)²⁾ und des Ergänzungsprogramms (Arbeitskräfte, sozialökonomische Verhältnisse, Gewinnermittlung und Umsatzbesteuerung, Anfall und Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft³⁾).

Einen Überblick über die ASE 2003 und weitere Erhebungen in den nachfolgenden Jahren gibt das Schaubild auf Seite 7 dieser Veröffentlichung.

Die bis einschließlich 1993 jährliche Erhebung über die Arbeitskräfte in der Landwirtschaft wird - beginnend 1993 - repräsentativ bei höchstens 100 000 Erhebungseinheiten nur noch in jedem 2. Jahr durchgeführt.

In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wurden die Arbeitskräftedaten auch 1994 erhoben.

Ab der ASE 1999 ist die Erhebung über die Arbeitskräfte Bestandteil des Ergänzungsprogramms (s.o.) und keine eigenständige Erhebung mehr.

Im Jahr der Landwirtschaftszählung (1991, 1999) ist die Erhebung allgemein (total), wie auch ab 1999 alle vier Jahre.

In dem vorliegenden Bericht werden Repräsentativergebnisse der ASE 2003 nachgewiesen, die auf den personenbezogenen Angaben des Ergänzungsprogramms über Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben beruhen. Sie wurden im Rahmen der „Integrierten Erhebung“ erhoben, d.h. alle Produktions- und Strukturmerkmale werden im Mai des jeweiligen Erhebungsjahres zeitgleich erfragt.

Den Ergebnissen dieses Berichts liegen unterschiedliche Zeitpunkte bzw. -spannen zugrunde. Im Einzelnen wurden die Angaben erfragt:

- zur sozialökonomischen Gliederung für den Bezugszeitraum Mai 2002 bis April 2003,
- Arbeitskräfte (Familienarbeitskräfte, ständig und nicht ständig beschäftigte (familienfremde) Arbeitskräfte) für den Bezugszeitraum Mai 2002 bis April 2003,
- über die Bodennutzung nach dem Stand an dem Tag, an dem im Mai 2003 die Befragung zur Bodennutzungshaupterhebung im jeweiligen Betrieb stattfand.

Zur Betriebsklassifizierung wurden die betrieblichen Angaben zur Bodennutzungshaupterhebung und Viehbestände im Mai 2003 herangezogen. Die Standarddeckungsbeiträge, die Ansätze für die festen Spezialkosten und Gemeinkosten sowie sonstige Erträge wurden vom Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL) im Auftrag des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft (BMVEL) aus Unterlagen der Testbetriebsbuchführung und sonstigen Statistiken berechnet.

1) Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz –AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. August 2002 (BGBl. I S. 3118).

2) In den Jahren einer Landwirtschaftszählung (LZ) werden auch die Arbeitskräfte (Ergänzungsprogramm der Haupterhebung) und Merkmale über die Eigentums- und Pachtverhältnisse in landwirtschaftlichen Betrieben und in forstwirtschaftlichen Betrieben total erhoben.

3) Der Anfall und die Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft wurden nur 1991 total erfragt.

**Übersicht 1: Agrarstrukturerhebungen sowie Erhebungen über die
Bodennutzung und Viehbestände in
land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1999 bis 2007*)**

Einzelenerhebung	Programme / Erhebungen / Merkmale			Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehzählung	Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehzählung	Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehbestände	Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehbestände	Agrarstruktur- erhebung
				1999 ¹⁾	2000 ²⁾	2001	2002	2003 ¹⁾	2004 ²⁾	2005	2006	2007
				L ³⁾ F ⁴⁾	L F	L F	L F	L ³⁾	L	L	L	L
Agrarstrukturerhebung (Zur Landwirtschafts- zählung 1999 Teil der Haupterhebung)	Grundpro- gramm	Bodennutzungs- haupterhebung	Rechtsform der Betriebe; Hauptnutzungs- und Kultur- arten (Nutzung der Gesamt- fläche)			5) 5)		4)	6)	4)	6)	4)
			Anbau auf dem Ackerland (Nutzung der Bodenfläche)									
			Stillgelegte Flächen, Zwischenfruchtanbau			7) 7)						
			Ökologischer Landbau									
		Viehbestände im Mai	Rinder, Schweine, Schafe, Pferde und Geflügel			5) 5)						
			Rinder, Schweine, Schafe									
	Ergänzungs- programm	Arbeitskräfte	Einzelpersonnenkonzept									
			Personengruppenkonzept	8) 8)								
		Eigentums- und Pachtverhält- nisse	an der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der- zeitige Jahrespacht									
			innerhalb der letzten 2 Jahre erstmals gepachtete Flächen und Flächen mit Pachtpreis- änderung									
		Sozialökonomische Verhältnisse des Betrie- bes (Haupt-/Nebenerwerb)										
		Gewinnermittlung und Umsatzbesteuerung										
		Außerbetriebliche Erwerbs- und Unterhalts- quellen										
		Anfall und Aufbringung von Wirtschafts- düngem tierischer Herkunft (Festmist, Jauche, Gülle)										
	1. AgrStatVO	Einkünfte aus anderen Erwerbstätigkeiten als Landwirtschaft, die direkt mit dem Betrieb in Verbindung stehen						9)		9)		9)
		Umweltleistungen des Betriebes						9)				
		Berufsbildung des Betriebsleiters								9)		

*) Bis 2002: Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635);
danach: Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118).

1) Strukturerhebung ab 1999 alle zwei Jahre (einschließlich Bodennutzung und Viehhaltung).

2) Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehhaltung ab 2000 alle zwei Jahre außerhalb der Strukturerhebung.

3) Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn die festgelegten Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

4) Forstwirtschaftliche Betriebe (Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens 10 ha).

5) Für die Darstellung der Ergebnisse aus der Agrarstrukturerhebung nur repräsentativ für landwirtschaftliche Betriebe. Für die Darstellung der Ergebnisse als Produktionserhebung allgemein für land- und forstwirtschaftliche Betriebe.

6) Einschließlich forstwirtschaftliche Betriebe (Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens 10 ha).

7) Für 2001 ausgesetzt.

8) Für Nichtstichprobenbetriebe.

9) Verordnung zur Aussetzung und Ergänzung von Merkmalen nach dem Agrarstatistikgesetz (Erste Agrarstatistikverordnung - 1. AgrStatV) vom 20. November 2002 (BGBl. I S. 4415).

□ allgemeine Erhebung

▤ repräsentative Erhebung

Für die ASE 2003 gelten folgende Rechtsgrundlagen:

- Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz-AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. August 2002 (BGBl. I S. 3118),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322),
- Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910),
- Verordnung zur Aussetzung und Ergänzung von Merkmalen nach dem Agrarstatistikgesetz (Erste Agrarstatistikverordnung - 1. AgrStatV) vom 20. November 2002 (BGBl. I S. 4415),
- Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. Februar 1988 zur Durchführung von Erhebungen der Gemeinschaft über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe (ABl. EG Nr. L 56 S. 1 vom 02. März 1988), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 143/2002 der Kommission vom 24. Januar 2002 (ABl. EG Nr. L 24 S. 16 vom 26.01.2002).

2 Betrieb als Erhebungs- und Darstellungseinheit

2.1 Allgemeines

Bei der ASE wird jede technisch-wirtschaftliche Einheit als Betrieb angesehen, die die im Abschnitt 2.2 „Erhebungsbereich“ genannten Flächen oder Mindestgrößen an Tierbeständen bzw. Spezialkulturen erreicht oder überschreitet und die sonstigen im Abschnitt 5 „Verwendete Begriffe und Definitionen“ aufgeführten Kriterien aufweist.

2.2 Erhebungsbereich

Zum Erhebungsbereich des repräsentativen Erhebungsteils der ASE 2003 gehören landwirtschaftliche Betriebe, und zwar:

- a) mit einer LF von mindestens zwei Hektar oder mindestens
- b) jeweils acht Rindern oder Schweinen oder
- c) zwanzig Schafen oder
- d) jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder

- e) jeweils dreißig Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- f) Jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

Betriebe mit weniger als zwei Hektar LF werden in die ASE einbezogen, wenn bei mindestens einem der anderen in Frage kommenden Merkmale die angegebene Mindestgröße erreicht oder überschritten wurde. Bis einschließlich 1997 wurden Betriebe mit einer LF von mindestens einem Hektar LF oder mit weniger als einem Hektar LF, aber mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar LF entsprachen, einbezogen. Insofern sind die vorliegenden Angaben mit denen der Jahre vor 1999 nur eingeschränkt vergleichbar.

Siehe dazu Fachserie 3, Reihe 2.1.8 von 1997, Abschnitt 2.2.

2.3 Betriebsort

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebsitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Flächen. Betriebsitz ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Dies gilt auch für Betriebe, deren Flächen teils im Inland, teils im Ausland liegen sowie für das auf diesen Flächen befindliche Vieh. Demzufolge ist Vieh, das sich auf den im Ausland bewirtschafteten Flächen von Betrieben mit Betriebsitz im Inland befindet, in den Ergebnissen enthalten, Vieh auf den im Inland gelegenen Flächen von Betrieben mit Betriebsitz im Ausland dagegen nicht. Zugepachtete Flächen und zur Bewirtschaftung unentgeltlich erhaltenes Land sowie Dienstland, aufgeteilte Allmende und dergleichen Flächen werden demjenigen Betrieb zugerechnet, der sie bewirtschaftet (selbstbewirtschaftete Fläche). Entsprechend werden verpachtete Flächen eines Betriebes nicht bei ihm, sondern beim zupachtenden Betrieb erfasst und nachgewiesen.

In der ASE werden jene Tiere nachgewiesen, die sich am Stichtag in den Ställen und auf den Flächen des Betriebes befinden, unabhängig davon, ob sie Eigentum des Betriebsinhabers sind oder nicht. In Pension weggegebene eigene Tiere gehen somit in die Ergebnisse des Pensionsbetriebes ein.

3 Merkmals(Erhebungs)programm

3.1 Allgemeines

Das Merkmalsprogramm des repräsentativen Erhebungsteils der ASE 2003, soweit es den in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnissen über Arbeitskräfte zugrunde liegt, wurde wie folgt verändert:

- Der Berichtszeitraum für die einzelnen Personengruppen wurde einheitlich auf 12 Monate vor dem Erhebungszeitpunkt (Mai 2002 bis April 2003) festgelegt. Bisher war der Berichtszeitraum für die Familienarbeitskräfte und die ständig beschäftigten (familienfremden) Arbeitskräfte 4 Wochen im April in Stichprobenbetrieben.
- In Stichprobenbetrieben kommt nach wie vor das Einzelpersonenkonzept zur Anwendung. Für die betriebliche Arbeit ist keine durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit in Stunden anzugeben, sondern die einzelnen Personen sind auf der Grundlage ihrer geleisteten Arbeitszeit bzw. Arbeitstage einer von fünf Arbeitszeitgruppen zuzuordnen.

Detaillierte Ausführungen dazu siehe Abschnitt 5 „Verwendete Begriffe und Definitionen“. Die Ergebnisse sind dennoch weitgehend mit denen früherer Erhebungen vergleichbar.

Einzelheiten zu den einzelnen Merkmalen sind dem Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur ASE 2003 auf Seite 27 und 28 zu entnehmen.

3.2 Angaben zur sozialökonomischen Gliederung

Bis einschließlich 1995 wurde die Zuordnung zu den sozialökonomischen Betriebstypen ausschließlich über die mit dem Erhebungsvordruck gestellten Fragen über das Vorhandensein / Nichtvorhandensein außerbetrieblichen Einkommens beim Betriebsinhaber und / oder bei seinem Ehegatten während des Bezugszeitraums April des Vorjahres bis März des Berichtsjahres und das Verhältnis des betrieblichen Einkommens zum außerbetrieblichen Einkommen vorgenommen.

Ab dem Berichtsjahr 1997 wird die Zuordnung zu den sozialökonomischen Betriebstypen auf Grundlage der aus den personenbezogenen Daten berechneten Arbeitsleistung, ausgedrückt in Arbeitskräfte-Einheiten (AK-E), je Betrieb und dem Verhältnis von betrieblichem und außerbetrieblichem Einkommen vorgenommen. Auf Grund der o.a. Veränderungen im Merkmalsprogramm zu den Arbeitskräften, wurde die Berechnung der AK-E verändert. Siehe ebenfalls Abschnitt 5 dieser Veröffentlichung.

Die Fragen zum betrieblichen und außerbetrieblichen Einkommen werden nachstehend erläutert.

Von den Betrieben war beim außerbetrieblichen Einkommen die Frage (siehe S. 27) zu beantworten, ob das Jahres-Nettoeinkommen, d. h. nach Abzug von Steuern und anteiligen Sozialbeiträgen, des Betriebsinhabers und / oder seines Ehegatten aus den außerbetrieblichen Quellen schätzungsweise höher war als das Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb. Zu dem Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb gehören die Einnahmen aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Produkte und – sofern vorhanden – auch die Einnahmen aus der Zimmervermietung an Ferien- oder Kurgäste, soweit sie nicht in einem Hotel, Gasthof, einer Pension oder dergleichen Beherbergungsstätten des Betriebsinhabers angefallen sind.

Zu den Einkommensarten des außerbetrieblichen Einkommens zählen Nettoeinkommen aus:

- einem Gewerbebetrieb, aus selbständiger oder freiberuflicher Erwerbstätigkeit,
- Erwerbstätigkeit als Arbeitnehmer,
- Quellen der sozialen Sicherung,
- Verpachtung oder Vermietung (jedoch ohne Zimmervermietung als „Ferien auf dem Bauernhof“),
- Kapitalvermögen,
- sonstigen außerbetrieblichen Quellen.

Nicht zum Nettoeinkommen (weder betrieblich noch außerbetrieblich) zählen u.a.:

- Heirats- und Geburtsbeihilfen des Arbeitgebers,
- Auszahlung fälliger Lebensversicherungen o.ä. Versicherungen,
- Erbschaften,
- Erstattung privater Steuern (z.B. Einkommens-, Vermögenssteuer),
- Reisekosten-, Umzugsvergütungen aus öffentlichen Kassen.

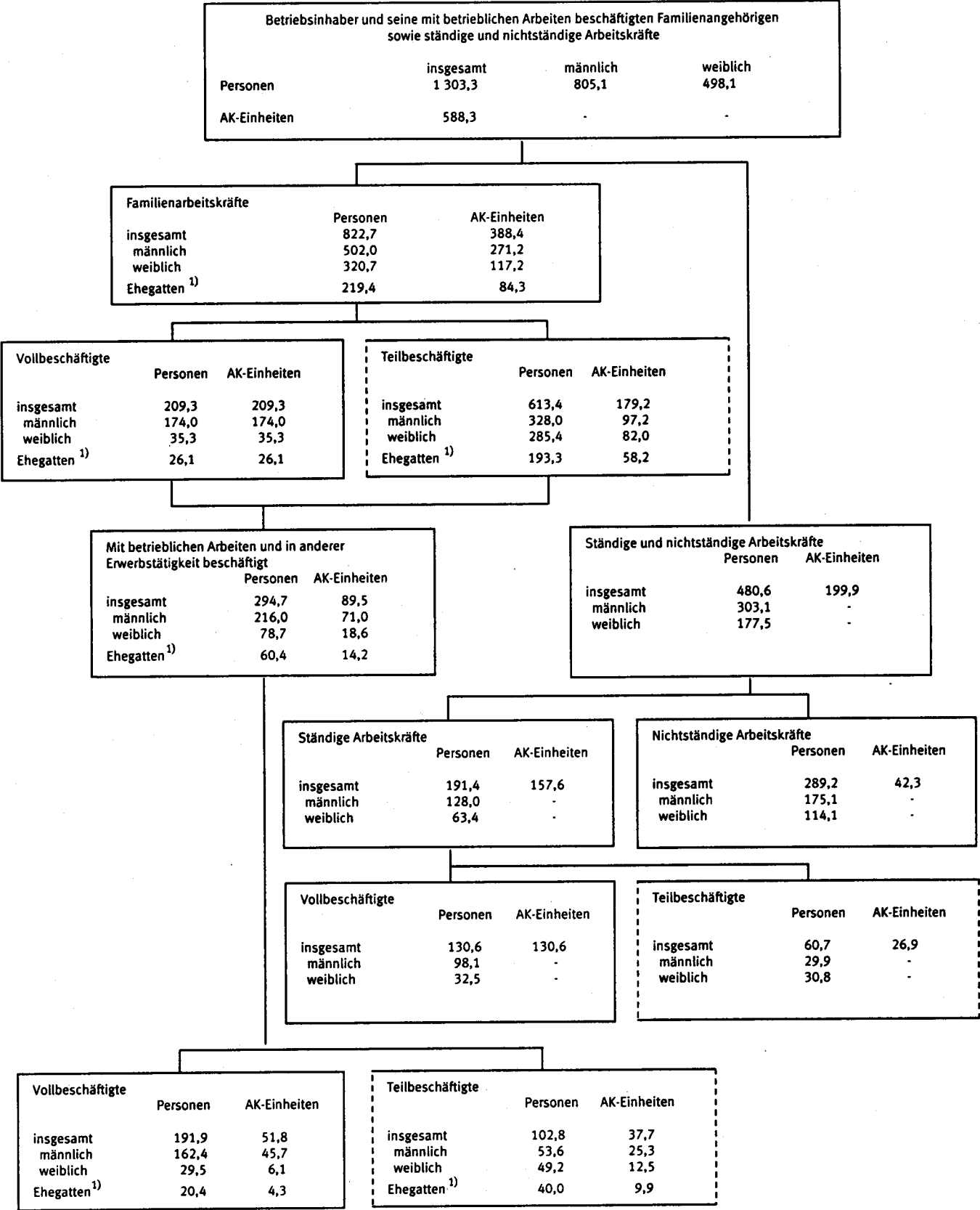
Darüber hinaus wurden die Quellen für das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten (sowie seiner mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen) in der Unterscheidung nach vier Einkommensarten erhoben. (Siehe Auszug aus dem Erhebungsvordruck S. 27.)

3.3 Erhebungsmerkmale über Arbeitskräfte

Nach dem Agrarstatistikgesetz sind Erhebungsmerkmale: beim Betriebsinhaber und seinen Familienangehörigen

- Geschlecht
- Geburtsjahr
- Geburtstag im Zeitraum 1. Januar bis 30. April oder 1. Mai bis 31. Dezember
- Verwandtschafts- oder Schwägerschaftsverhältnis zum Betriebsinhaber
- Betriebsleitereigenschaft

Gliederungsschema für den Nachweis der Ergebnisse über Arbeitskräfte in der Landwirtschaft 2003*)
Zahlen in 1 000



*) Ergebnisse in ☐ werden in den Tabellen nachgewiesen – Ergebnisse in ☐ sind durch Differenzrechnung ermittelt.

¹⁾ Der Betriebsinhaber

Übersicht 2: Rechtsgrundlagen, Erhebungs- und Darstellungseinheit, Merkmalsprogramm, Stichprobenumfang, Periodizität,

Sachverhalt	Erhebung über Arbeitskräfte	
	1980 bis 1992	1993 ff. *)
1. Rechtsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetz über eine Statistik der Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft in der Fassung vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 820). - Gesetz über Agrarstatistiken vom 15. März 1989 (BGBl. I S. 469). - Verordnung zur Anpassung des Statistischen Berichtswesens 1991 vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846). 	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetz über Agrarstatistiken vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 02. August 1994 (BGBl. I S. 2018). - Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. Februar 1988 zur Durchführung von Erhebungen der Gemeinschaft über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe im Zeitraum 1988 bis 1997 (ABl. EG Nr. L56 vom 02. März 1988, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2467/96 vom 17. Dezember 1996 (ABl. EG Nr. L 335 vom 24. Dezember 1996, S. 3). Anhang I ersetzt durch die Entscheidung der Kommission (96/170/EG) vom 15. Februar 1996 (ABl. EG Nr. L 47 vom 24. Februar 1996, S. 23) und Anhang II geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2467/96 des Rates vom 17. Dezember 1996 (ABl. EG L 335 vom 24. Dezember 1996, S. 3). - Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34).
2. Erhebungs- und Darstellungseinheit	Landwirtschaftliche Betriebe in der Abgrenzung nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR) ¹⁾ <ul style="list-style-type: none"> - mit 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) und mehr, - unter 1 ha LF (einschließlich der Betriebe ohne LF), die jedoch über die Mindestgröße an natürlichen Erzeugungseinheiten verfügen, welche mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen ²⁾ 	Landwirtschaftliche Betriebe in der Abgrenzung nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR) ¹⁾ <ul style="list-style-type: none"> - mit mindestens 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder - mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen ²⁾
3. Merkmals- (Erhebungs-) programm	Angaben über: <ol style="list-style-type: none"> 1. Kennzeichnung des Betriebes 2. Betriebsinhaber <ul style="list-style-type: none"> - Ehegatte - auf dem Betrieb lebende Familienangehörige - Beschäftigung 3. Familienfremde Arbeitskräfte <ul style="list-style-type: none"> - Stellung im Betrieb - Beschäftigung 	Erhebungsmerkmale sind: <ol style="list-style-type: none"> 1. beim Betriebsinhaber und seinen Familienangehörigen <ul style="list-style-type: none"> - Geschlecht, Geburtstag (1.1. bis 31.3. oder 1.4. bis 31.12.), Geburtsjahr, Verwandtschaftsverhältnis zum Betriebsinhaber, Betriebsleiterereigenschaft, Arbeitszeiten (im Betrieb, im Haushalt des Betriebsinhabers, in anderer Erwerbstätigkeit), Nichtbeschäftigung 2. bei den ständig im Betrieb Beschäftigten, die keine Familienangehörigen sind: <ul style="list-style-type: none"> - Geschlecht, Geburtstag (1.1. bis 31.3. oder 1.4. bis 31.12.), Geburtsjahr, Bezeichnung der ausgeübten Tätigkeit, Stellung im Beruf, Betriebsleiterereigenschaft, Arbeitszeiten im Betrieb u. im Haushalt des Betriebsinhabers, Gewährung von Kost und Wohnung <p>Im Jahr der Landwirtschaftszählung zusätzlich</p> <ul style="list-style-type: none"> - Art der Entlohnung, Berufsausbildung <ol style="list-style-type: none"> 3. bei den nicht ständig im Betrieb Beschäftigten, die keine Familienangehörigen sind: <ul style="list-style-type: none"> - Gesamtzahl nach dem Geschlecht, nach im Betrieb geleisteter Arbeitszeit
4. Umfang der Stichprobe	80 000 bis höchstens 100 000 Betriebe ab 1990: 90 000 bis höchstens 100 000 Betriebe	Bei höchstens 100 000 Erhebungseinheiten (Betriebe).
5. Periodizität	Die Erhebungen finden in der Landwirtschaft jährlich, beginnend 1979, statt. In den Ländern Berlin, Bremen und Hamburg findet nur in jedem zweiten Erhebungsjahr eine Erhebung statt.	Die bis einschließlich 1993 jährliche Erhebung über die Arbeitskräfte in der Landwirtschaft wird - beginnend 1993 - nur noch in jedem 2. Jahr durchgeführt. In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wurden die Arbeitskräfte-daten aufgrund einer Sonderregelung auch 1994 erhoben. Im Jahr einer Landwirtschaftszählung wird die Erhebung allgemein durchgeführt.
6. Berichtszeitraum	4 aufeinanderfolgende Berichtswochen, ganz oder teilweise im April.	
7. Veröffentlichung	bis einschl. 1995 in Fachserie 3, Reihe 2.2, ab 1997 in Fachserie 3, Reihe 2.1.8	

*) In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wurden die Arbeitskräfte-daten auch 1994 erhoben. Grundlage dafür bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2018).

1) Die landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) der Betriebe entspricht mindestens zehn vom Hundert ihrer Waldfläche (WF).

2) Flächenkategorien:

1980 - 1992

- 30 Ar Rebland (im Ertrag oder nicht im Ertrag)
- 30 Ar Obstanlagen (im Ertrag oder nicht im Ertrag)
- 30 Ar Hopfen
- 30 Ar Tabak
- 30 Ar Baumschulen
- 30 Ar Gemüseanbau im Freiland
- 10 Ar Blumen und Zierpflanzen im Freiland
- 1 Ar Anbau unter Glas von Gemüse für Erwerbszwecke
- 1 Ar Anbau unter Glas von Blumen und Zierpflanzen für Erwerbszwecke
- 1 Ar Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen für Erwerbszwecke

1993 ff.

- 30 Ar Rebfläche (auch soweit sie nicht im Ertrag steht)
- 30 Ar Obstfläche (auch soweit sie nicht im Ertrag steht)
- 30 Ar Hopfen
- 30 Ar Tabak
- 30 Ar Baumschulen
- 30 Ar Gemüseanbau im Freiland
- 10 Ar Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland
- 1 Ar Anbau unter Glas von Gemüse für Erwerbszwecke
- 1 Ar Anbau unter Glas von Blumen und Zierpflanzen für Erwerbszwecke
- 1 Ar Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke

Tierkategorien:

1980 - 1982

- 8 Rindvieh jeden Alters
- 8 Schweine jeden Gewichts
- 50 Schafe jeden Alters
- 200 Legehennen
- 200 Junghennen
- 200 Schlacht-, Masthähne und -hühner, sonstige Hähne
- 200 Gänse, Enten, Truthühner

1990 ff.

- 8 Rinder
- 8 Schweine
- 50 Schafe
- 200 Legehennen
- 200 Junghennen
- 200 Schlacht-, Masthähne und -hühner, sonstige Hähne
- 200 Gänse, Enten, Truthühner

in der Landwirtschaft

1999, 2001	2003
<ul style="list-style-type: none">- Gesetz über Agrarstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635).- Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. Februar 1988 zur Durchführung von Erhebungen der Gemeinschaft über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe (ABl. EG Nr. L56, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2467/96 vom 17. Dezember 1996 (ABl. EG Nr. L 335 vom 24. Dezember 1996, S. 3). Anhang I ersetzt durch die Entscheidung der Kommission (98/377/EG) vom 18. Mai 1998 (ABl. EG Nr. L 168 vom 13. Juni 1998, S. 29) und Anhang II geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2467/96 des Rates vom 17. Dezember 1996 (ABl. EG L 335 vom 24. Dezember 1996, S. 3).- Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I, S. 910).- Verordnung vom 3. März 1999 zur Aussetzung von Erhebungsmerkmalen nach dem Agrarstatistikgesetz (AgrStatG AussV) (BGBl. I, S. 300).- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).	<ul style="list-style-type: none">- Gesetz über Agrarstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. August 2002 (BGBl. I S. 3118).- Verordnung zur Aussetzung und Ergänzung von Merkmalen nach dem Agrarstatistikgesetz vom 20. November 2002 (BGBl. I S. 4415).- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).- Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. Februar 1988 zur Durchführung von Erhebungen der Gemeinschaft über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe (ABl. EG Nr. L 56 S. 1 vom 2. März 1988) zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 143/2002 der Kommission vom 24. Januar 2002 (ABl. EG Nr. L 24 S. 16 vom 26. 1. 2002).
Landwirtschaftliche Betriebe in der Abgrenzung nach der Hauptproduktionsrichtung ¹⁾ <ul style="list-style-type: none">- mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 2 Hektar, soweit deren Waldfläche das 10-fache der LF nicht übersteigt, oder- Viehhaltung bzw. Spezialkulturen ³⁾.	Landwirtschaftliche Betriebe <ul style="list-style-type: none">- mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 2 Hektar oder Viehhaltung bzw. Spezialkulturen. ³⁾ <p>Forstwirtschaftliche Betriebe werden ab 2003 nicht mehr in die ASE einbezogen.</p>
Wie 1993 ff. ²⁾ außer: <ul style="list-style-type: none">1. Beim Betriebsinhaber und seinen Familienangehörigen<ul style="list-style-type: none">- Geburtstag im Zeitraum 1. Januar bis 30. April oder 1. Mai bis 31. Dezember- Arbeitszeiten im Haushalt <u>nur</u> für den Betriebsinhaber oder den Ehegatten- Arbeitszeiten in anderer Erwerbstätigkeit nur, wenn auch Arbeit im Betrieb- „Nichtbeschäftigung“ entfällt2. Bei den ständig im Betrieb Beschäftigten, die keine Familienangehörigen sind:<ul style="list-style-type: none">- Geburtstag im Zeitraum 1. Januar bis 30. April oder 1. Mai bis 31. Dezember- „Arbeitszeit im Haushalt“ entfällt- „Gewährung von Kost und Wohnung“ entfällt- „Art der Entlohnung“ und „Berufsausbildung“ entfallen	Wie 1993 ff. ²⁾ außer: <p>Die Angaben über die geleisteten Arbeitszeiten für Familienarbeitskräfte und ständig Beschäftigte wurden einheitlich nach 5 Arbeitszeitgruppen aufgegliedert.</p>
Wie 1993 ff. ²⁾	Wie 1993 ff. ²⁾
Ab 1999 gibt es keine eigenständige Arbeitskräfteerhebung mehr. Die Daten über Arbeitskräfte sind Bestandteil des Ergänzungsprogramms der 2-jährlichen Agrarstrukturerhebung.	Wie 1999 ff. ²⁾
Wie 1993 ff. ²⁾ außer nicht ständig Beschäftigte für den Zeitraum von 12 Monaten vor dem Berichtszeitraum.	Für Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte beträgt der Berichtszeitraum einheitlich 12 Monate (Mai 2002 bis April 2003).
Fachserie 3, Reihe 2.1.8	Wie 1999 ff. ²⁾

3) 1999ff.

Mindestens jeweils

Viehhaltung

- 8 Rinder oder Schweine
- 20 Schafe
- 200 Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner

Spezialkulturen:

- 30 Ar bestockte Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke
- 3 Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen

Betriebe mit weniger als 2 Hektar LF werden einbezogen, wenn bei mindestens einem der in Frage kommenden Merkmale die oben angegebene Mindestgröße erreicht oder überschritten wird.

- Arbeitszeiten im Betrieb
- Arbeitszeiten im Haushalt des Betriebsinhabers (nur für Betriebsinhaber und/oder Ehegatten)
- Arbeitszeiten in anderer Erwerbstätigkeit

bei ständig im Betrieb Beschäftigten, die keine Familienangehörigen sind (ständige familienfremde Arbeitskräfte)

- Geschlecht
- Geburtsjahr
- Geburtstag im Zeitraum 1. Januar bis 30. April oder 1. Mai bis 31. Dezember
- Bezeichnung der ausgeübten Tätigkeit
- Stellung im Beruf
- Betriebsleitereigenschaft
- Arbeitszeiten im Betrieb

Der Berichtszeitraum für die Merkmale „Betriebsinhaber und seine Familienangehörigen“ sowie „ständige familienfremde Arbeitskräfte“ erstreckt sich auf 12 Monate vor dem Erhebungszeitpunkt, d.h. von Mai 2002 bis April 2003. Bis 2001 umfasste der Berichtszeitraum vier aufeinanderfolgende Wochen, z.B. in 2001 vom 02. April bis zum 29. April.

bei nicht ständig im Betrieb Beschäftigten, die keine Familienangehörigen sind (nichtständige familienfremde Arbeitskräfte)

- Gesamtzahl nach
 - Geschlecht
 - Arbeitszeit im Betrieb

Der Berichtszeitraum umfasste bis einschließlich 1997 vier aufeinanderfolgende Wochen, ab 1999 wurde dieser auf zwölf Monate vor dem Erhebungszeitpunkt ausgedehnt, d.h. für die ASE 2003 auf den Zeitraum Mai 2002 bis April 2003.

4 Hinweise zur Stichprobenerhebung

4.1 Grundlagen

Seit 1975 wird in jedem zweiten Jahr (Berichtsjahr) eine Erhebung über die Struktur in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben durchgeführt (ab 2003 keine forstwirtschaftlichen Betriebe mehr), bis einschließlich 1997 unter der Bezeichnung „Agrarberichterstattung“, ab 1999 als „Agrarstrukturserhebung“. Im repräsentativen Teil dieser Erhebung werden rund 100 000 landwirtschaftliche Betriebe befragt. Die Stichprobe ist als Mehrzweckstichprobe angelegt. Bis 1997 diente sie außer für die Agrarberichterstattung (EG-Agrarstrukturserhebung) auch für die Einzelerhebungen über die Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und für die Bodennutzungshaupterhebung. Für die Erhebungen über die Vieh-

bestände wurde bis 1998 ein eigenes Stichprobenkonzept angewendet. Die bis 1997 eigenständigen Erhebungen über die Viehbestände, Bodennutzung und Arbeitskräfte wurden 1999 in die Strukturserhebungen integriert.

Zur Verbesserung der Ergebnisqualität wurde das Prinzip der „Kontrollierten Stichprobenauswahl“ zusätzlich eingeführt (siehe Punkt 4.2 – Auswahlplan).

Mit dem Agrarstatistikgesetz von 1998 wurde eine neue Terminologie für die „Strukturserhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben“ verwendet. Unter dieser Bezeichnung werden die alle zwei Jahre stattfindenden Agrarstrukturserhebungen sowie die im Abstand von acht bis zwölf Jahren durchgeführten Landwirtschaftszählungen subsumiert. Das Grundprogramm der Agrarstrukturserhebung (Bodennutzung, Viehbestände) und das Ergänzungsprogramm (Arbeitskräfte, ergänzende Strukturmerkmale) werden teilweise total, teilweise repräsentativ erfasst. Die Erhebung des Grund- und Ergänzungsprogramms der Strukturserhebungen wurde von bisher unterschiedlichen Erhebungszeitpunkten auf einen gemeinsamen Erhebungszeitpunkt (03. Mai des Erhebungsjahres) gesetzt. Mit der gleichzeitigen Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) auf 2 ha LF sowie von 1 ha auf 10 ha Waldfläche und der Anpassung von Mindestgrößen von Tierbeständen und Spezialkulturen, die für sich eine Auskunftspflicht des landwirtschaftlichen Betriebes begründen, wurden die Voraussetzungen für die Einführung der „Integrierten Erhebung“ geschaffen. Das Organisationskonzept der „Integrierten Erhebung“ ermöglicht es, zeitgleich alle betrieblichen Produktions- und Strukturmerkmale zu erheben. Das bisherige Auswahlkonzept der Stichprobenerhebung wurde dafür in den Grundzügen beibehalten, lediglich die Präzision von Viehmerkmalen wurde verbessert, indem die korrespondierenden Schichten ergänzt wurden.

4.2 Auswahlplan

Die Schichtgrenzen der repräsentativen Agrarstrukturserhebung werden seit Einführung der Agrarberichterstattung im Jahre 1975 anhand der Vorperioden-Ergebnisse des totalen Zählungsteils (Auswahlgrundlage) festgelegt.

Die Auswahlabstände der nach fachlichen und methodischen Gesichtspunkten abgegrenzten Schichten sind je Bundesland gesondert auf der Grundlage der fachlichen Gliederung und regionalen Verteilung sowie der aus den einzelbetrieblichen Angaben des allgemeinen (totalen) Zählungsteils berechneten Mittelwerte und Varianzen ermittelt worden.

Für die Agrarstrukturserhebung 2003 wurde das Einzelmaterial der Bodennutzung und der Viehbestände aus dem allge-

meinen (totalen) Teil der Agrarstrukturhebung/Landwirtschaftszählung von 1999 herangezogen.

Auswahl

Die Stichprobe ist als einstufiges (geschichtetes) Auswahlverfahren konzipiert. Jeder Betrieb wird in aufsteigender Folge der Schichten jeweils der ersten Schicht zugerechnet, deren Kriterien für ihn zutreffen. Und dies unabhängig davon, ob er auch noch Kriterien anderer Schichten erfüllt.

Die Auswahl der Stichprobenbetriebe wird in den Statistischen Landesämtern mit einem maschinellen Standard-Auswahlprogramm durchgeführt. Für die Zufallsauswahl der Stichprobenbetriebe wird das Verfahren der „Kontrollierten Auswahl“ angewendet. Ziel ist es, die Abschwächung eines zufallsbedingten Bruches in einer Ergebnisreihe, der durch eine Neuauswahl von Betrieben entstehen kann, zu erreichen. Je Bundesland werden dafür fünf voneinander unabhängige Stichproben gezogen, wobei für jede dieser Stichproben eine „Schattenaufbereitung“ von ausgewählten wichtigen Erhebungsmerkmalen (Kontrollmerkmalen) durchgeführt wird, die anschließend mit den entsprechenden Totalwerten der Auswahlgrundlage verglichen wird. Die Stichprobe wird ausgewählt, die gegenüber den Ergebnissen der Kontrollwerte die kleinsten Abweichungen zeigt. Damit eine hohe Genauigkeit erzielt werden kann, sind die Betriebe vor der Auswahl je Schicht noch nach regionalen Gliederungsmerkmalen (Regierungsbezirke, Kreise, Gemeinden) angeordnet.

Schichtung

Die Schichtung wird in regionaler Hinsicht nach Bundesländern ausgerichtet. In sachlicher Hinsicht bietet sich kein Gliederungsschema der Aufbereitungstabellen an, welches unmittelbar als Schichtungsschema dienen könnte. Deshalb wurden die Schichtungsmerkmale und Schichtgrenzen ausschließlich nach stichprobenmethodischen Gesichtspunkten festgelegt. Dabei dient die Schichtung nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) als Ansatz für eine erfahrungsgemäß im Zeitverlauf stabile und wirksame Gruppierung der Betriebe vor der Auswahl. Darüber hinaus sind zur Steigerung der Ergebnissenauigkeit zusätzliche Schichten gebildet worden. Sie umfassen die relativ geringe Zahl der Betriebe, die sich durch ihren hohen Grad der Spezialisierung ihrer Produktion wesentlich aus der Masse der landwirtschaftlichen Betriebe hervorheben. Dieser Ansatz gewährleistet, dass diese Betriebe mit genügender Sicherheit erfasst werden, und andererseits wird dafür gesorgt, dass die Betriebe innerhalb der Größenklassen der LF hinsichtlich der Erhebungsmerkmale weitgehend homogene Gruppen bilden.

Die Schichten wurden in den Jahren 1985 und 1999 angepasst. Damit wurde strukturellen Entwicklungen Rechnung getragen bzw. die Präzision von Erhebungsmerkmalen (über Viehbestände) verbessert.

1985 wurden gegenüber den Vorjahren folgende Schichten gebildet:

Schicht 1	Betriebe mit großem Geflügelbestand
Schicht 2	Betriebe mit großem Zuchtsauen- oder Mastschweinebestand
Schicht 3	Betriebe mit 200 ha LF u.m. oder 10 ha Rebland u.m.
Schicht 4	Betriebe mit Hopfen und Tabak
Schicht 5 und 6	Betriebe mit Rebland (nach Größenklassen des Reblandes)
Schicht 7 bis 11	Betriebe mit Gartenbau (nach Größenklassen der LF)
Schicht 12 bis 20	Sonstige Betriebe (nach Größenklassen der LF)

Im Einzelnen wurde damit erreicht:

- die totale Erfassung von Großbetrieben wurde auf das stichprobenmethodisch erforderliche Minimum reduziert,
- die Schichtgrenzen für große Viehhaltungen wurden an die spezifischen Gegebenheiten der Länder angepasst,
- die Merkmalsausprägungen „Masthühner“ und „Junghehnen“ wurden in die Schichtabgrenzung einbezogen,
- auf die Größenklassengliederung der LF für die Sonderkulturen Tabak und Hopfen wurde verzichtet,
- die Schichtgrenzen für die LF wurden im Allgemeinen bundeseinheitlich festgelegt.

Zur Agrarstrukturhebung/Landwirtschaftszählung 1999 ist gegenüber den vorangegangenen Erhebungen über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe insbesondere die Auswahl-schicht 2 (Zuchtsauen 100 u.m. oder Mastschweine 1000 u.m.) verändert worden, um die Präzision der Viehmerkmale zu verbessern. In dieser Schicht sind in den Bundesländern des früheren Bundesgebietes Milchkuhe, Rinder und Schafe hinzugekommen, während in den neuen Ländern Schafe sowie Ammen- und Mutterkuhe aufgenommen wurden.

In Vorbereitung der Agrarstrukturhebung 2003 wurde der Auswahlplan von 20 auf 26 Schichten erweitert, um in erster Linie die Darstellung von Merkmalen über die Viehbestände weiter zu verbessern.

Folgende Schichten bilden die Grundlage für die Stichprobe der ASE 2003:

Auswahlplan für die Agrar
(zugleich EG - Agrar

Übersicht 3:

Schicht-Nr.	Schichtabgrenzung der Betriebe ¹⁾	Merkmal ²⁾	Deutsch-land	Baden-Württem-berg	Bayern	Branden-burg	Hessen	Mecklenburg-Vor-pommern
1	Große Geflügelbestände ¹⁾	Schichtumfang	2 424	342	420	120	91	122
		Auswahlsatz %	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Stichprobenumfang	2 424	342	420	120	91	122
2	Große Tierbestände (ohne Gefl.) ¹⁾	Schichtumfang	12 152	999	1 179	1 459	804	1 355
		Auswahlsatz %	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Stichprobenumfang	12 152	999	1 179	1 459	804	1 355
3	LF 200 ha und mehr ¹⁾	Schichtumfang	3 392	135	220	392	104	666
		Auswahlsatz %	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Stichprobenumfang	3 392	135	220	392	104	666
4	Hopfen-, Tabak- oder Heil- und Gewürzpflanzenanbau	Schichtumfang	2 643	519	1 861	22	1	4
		Auswahlsatz %	42,8	49,9	33,4	50,0	100,0	100,0
		Stichprobenumfang	1 132	259	621	11	1	4
5	Rebland unter 3 ha	Schichtumfang	24 427	12 451	2 853	1	536	-
		Auswahlsatz %	19,9	20,0	25,0	100,0	33,2	-
		Stichprobenumfang	4 868	2 490	713	1	178	-
6	Rebland 3 bis unter 10 ha	Schichtumfang	7 220	1 949	414	1	243	-
		Auswahlsatz %	29,5	33,4	50,0	100,0	39,5	-
		Stichprobenumfang	2 131	650	207	1	96	-
7	Rebland 10 und mehr ha ¹⁾	Schichtumfang	2 050	205	52	-	71	-
		Auswahlsatz %	55,8	75,1	100,0	-	100,0	-
		Stichprobenumfang	1 144	154	52	-	71	-
8	Milchkühe ¹⁾	Schichtumfang	4 888	324	527	-	821	-
		Auswahlsatz %	36,7	40,1	40,0	-	40,1	-
		Stichprobenumfang	1 793	130	211	-	329	-
9	Rinder ¹⁾	Schichtumfang	19 438	2 387	8 393	-	434	-
		Auswahlsatz %	26,6	25,0	25,0	-	50,0	-
		Stichprobenumfang	5 162	597	2 098	-	217	-
10	Zuchtsauen ¹⁾	Schichtumfang	6 760	894	2 107	-	176	-
		Auswahlsatz %	31,6	24,9	33,3	-	50,0	-
		Stichprobenumfang	2 135	223	702	-	88	-
11	Schweine ¹⁾	Schichtumfang	5 393	398	1 460	-	1 112	-
		Auswahlsatz %	42,6	40,2	40,0	-	50,0	-
		Stichprobenumfang	2 296	160	584	-	556	-
12	Schafe ¹⁾	Schichtumfang	1 793	243	465	-	145	-
		Auswahlsatz %	38,2	33,3	33,3	-	33,1	-
		Stichprobenumfang	685	81	155	-	48	-
13	Gartenbau ³⁾ unter 2 ha LF	Schichtumfang	13 030	3 236	2 524	311	749	77
		Auswahlsatz %	46,4	40,0	40,0	49,8	66,6	33,8
		Stichprobenumfang	6 046	1 295	1 009	155	499	26
14	Gartenbau ³⁾ 2 bis unter 5 ha LF	Schichtumfang	4 161	1 007	737	71	217	30
		Auswahlsatz %	77,8	66,6	75,0	100,0	100,0	50,0
		Stichprobenumfang	3 239	671	553	71	217	15
15	Gartenbau 5 bis unter 10 ha LF	Schichtumfang	2 276	482	447	42	92	14
		Auswahlsatz %	89,1	80,1	100,0	100,0	100,0	71,4
		Stichprobenumfang	2 029	386	447	42	92	10
16	Gartenbau 10 bis unter 20 ha LF ¹⁾	Schichtumfang	2 272	429	263	141	223	34
		Auswahlsatz %	90,9	80,2	100,0	100,0	100,0	100,0
		Stichprobenumfang	2 066	344	263	141	223	34
17	Gartenbau ³⁾ 20 und mehr ha LF ¹⁾	Schichtumfang	2 316	328	295	-	-	-
		Auswahlsatz %	91,2	100,0	100,0	-	-	-
		Stichprobenumfang	2 112	328	295	-	-	-
18	Sonst.Landwirtschaft unter 2 ha LF	Schichtumfang	3 832	432	732	109	291	35
		Auswahlsatz %	23,9	25,0	19,9	33,9	25,1	25,7
		Stichprobenumfang	916	108	146	37	73	9
19	Sonst.Landwirtschaft 2 bis unter 5 ha LF	Schichtumfang	60 962	9 797	18 823	1 175	4 620	643
		Auswahlsatz %	6,3	5,0	4,8	12,5	8,3	14,3
		Stichprobenumfang	3 813	490	897	147	385	92
20	Sonst.Landwirtschaft 5 bis unter 10 ha LF	Schichtumfang	60 612	9 195	25 930	815	4 277	515
		Auswahlsatz %	7,0	5,6	4,8	16,7	12,5	16,5
		Stichprobenumfang	4 236	511	1 235	136	535	85
21	Sonst.Landwirtschaft 10 bis unter 30 ha LF ¹⁾	Schichtumfang	119 942	15 734	54 731	2 381	7 350	1 853
		Auswahlsatz %	11,3	10,0	10,0	20,0	14,3	14,2
		Stichprobenumfang	13 502	1 573	5 473	476	1 050	264
22	Sonst.Landwirtschaft 30 bis unter 50 ha LF ¹⁾	Schichtumfang	45 139	5 423	15 394	-	2 633	-
		Auswahlsatz %	17,1	14,3	14,3	-	25,0	-
		Stichprobenumfang	7 701	775	2 199	-	658	-
23	Sonst.Landwirtschaft 50 bis unter 75 ha LF ¹⁾	Schichtumfang	21 645	2 282	4 206	-	1 341	-
		Auswahlsatz %	24,1	20,0	20,0	-	40,0	-
		Stichprobenumfang	5 209	456	841	-	536	-
24	Sonst.Landwirtschaft 75 bis unter 100 ha LF ¹⁾	Schichtumfang	8 519	793	1 107	-	478	-
		Auswahlsatz %	31,7	25,0	33,3	-	50,0	-
		Stichprobenumfang	2 700	198	369	-	239	-
25	Sonst.Landwirtschaft 100 bis unter 150 ha LF ¹⁾	Schichtumfang	6 101	439	623	-	289	-
		Auswahlsatz %	42,5	39,9	50,1	-	66,4	-
		Stichprobenumfang	2 593	175	312	-	192	-
26	Sonst.Landwirtschaft 150 bis unter 200 ha LF ¹⁾	Schichtumfang	1 622	97	153	-	107	-
		Auswahlsatz %	64,9	49,5	66,7	-	100,0	-
		Stichprobenumfang	1 052	48	102	-	107	-
Zugänge			4 689	86	0	211	0	338
Insgesamt			445 009	70 520	145 916	7 040	27 205	5 348
			22,7	19,4	14,6	48,3	27,2	56,5
			101 217	13 664	21 303	3 400	7 389	3 020

^{*)} Sie umfasst: ein Grundprogramm mit Merkmalen der Bodennutzungshaupterhebung, der Erhebung über die Viehbestände und ein Ergänzungsprogramm mit Merkmalen über Arbeitskräfte und weitere Strukturmerkmale, die gemeinsam im Mai des Berichtsjahres erhoben werden.

Einbezogen wurden: Landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha (bisher 1 ha) oder mit weniger als 2 ha LF, wenn festgelegte Mindestgrößen an Tierbeständen oder Spezialkulturen erreicht oder überschritten wurden. – Die Zahl der ausgewählten Stichprobenbetriebe schließt auch die zu erwartenden Zugänge bzw. Ausfälle von Betrieben (z.B. infolge von Betriebsauflösung oder Absinken unter die Erfassungsgrenze) ein.

¹⁾ Abweichende Schichtabgrenzungen: Siehe Übersicht 6 Reihe 2 S. 3 Methodische Grundlagen der Agrarstrukturerhebungen in landwirtschaftlichen Betrieben 2003.

strukturhebung 2003
strukturhebung*)

Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Stadt- staaten	Nachrichtlich:		Schicht- Nr.
									Früh. Bundes- gebiet u. Bln.	Neue Länder	
460	493	61	11	49	74	106	75	-	1 984	440	1
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	-	100,0	100,0	
460	493	61	11	49	74	106	75	-	1 984	440	
650	994	324	19	1 029	1 184	1 279	868	9	6 257	5 895	2
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
650	994	324	19	1 029	1 184	1 279	868	9	6 257	5 895	
37	126	160	22	297	656	349	225	3	1 156	2 236	3
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
37	126	160	22	297	656	349	225	3	1 156	2 236	
11	-	152	-	27	21	16	9	-	2 560	83	4
100,0	-	100,0	-	100,0	100,0	100,0	100,0	-	41,4	86,7	
11	-	152	-	27	21	16	9	-	1 060	72	
-	1	8 415	16	42	112	-	-	-	24 272	155	5
-	100,0	16,7	81,3	100,0	25,0	-	-	-	19,8	45,8	
-	1	1 402	13	42	28	-	-	-	4 797	71	
-	2	4 582	-	15	13	-	1	-	7 190	30	6
-	100,0	25,0	-	100,0	100,0	-	100,0	-	29,2	100,0	
-	2	1 146	-	15	13	-	1	-	2 101	30	
-	-	1 710	-	2	9	-	1	-	2 038	12	7
-	-	50,0	-	100,0	100,0	-	100,0	-	55,5	100,0	
-	-	855	-	2	9	-	1	-	1 132	12	
1 477	629	313	32	-	6	749	-	10	4 882	6	8
33,4	33,4	39,9	100,0	-	100,0	33,4	-	70,0	36,6	100,0	
493	210	125	32	-	6	250	-	7	1 787	6	
1 287	1 284	1 094	161	-	-	4 320	-	78	19 438	-	9
25,0	25,0	33,3	74,5	-	-	25,0	-	55,1	26,6	-	
322	321	364	120	-	-	1 080	-	43	5 162	-	
1 764	1 517	40	6	-	-	256	-	-	6 760	-	10
33,3	25,0	50,0	100,0	-	-	50,0	-	-	31,6	-	
588	380	20	6	-	-	128	-	-	2 135	-	
660	1 313	118	6	-	-	326	-	-	5 393	-	11
50,0	33,4	50,0	100,0	-	-	50,0	-	-	42,6	-	
330	438	59	6	-	-	163	-	-	2 296	-	
112	256	192	15	-	-	364	-	1	1 793	-	12
50,0	50,0	33,3	40,0	-	-	40,1	-	100,0	38,2	-	
56	128	64	6	-	-	146	-	1	685	-	
1 148	1 775	983	87	629	168	377	292	674	11 553	1 477	13
40,0	50,0	50,1	100,0	74,9	25,0	49,9	75,0	32,2	44,4	61,8	
459	887	492	87	471	42	188	219	217	5 133	913	
568	785	206	33	73	59	219	38	118	3 890	271	14
80,1	80,0	100,0	100,0	100,0	67,8	79,9	100,0	54,2	77,2	87,5	
455	628	206	33	73	40	175	38	64	3 002	237	
400	386	105	12	28	35	165	23	45	2 134	142	15
66,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	68,9	88,6	97,2	
267	386	105	12	28	35	165	23	31	1 891	138	
444	337	105	10	26	38	140	15	67	2 018	254	16
80,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	52,2	89,8	100,0	
355	337	105	10	26	38	140	15	35	1 812	254	
459	565	277	4	54	47	220	30	37	2 185	131	17
80,2	80,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	90,7	100,0	
368	452	277	4	54	47	220	30	37	1 981	131	
948	530	194	15	126	52	243	111	14	3 399	433	18
20,0	16,6	24,7	100,0	50,0	25,0	25,1	50,5	64,3	21,7	41,1	
190	88	48	15	63	13	61	56	9	738	178	
7 098	8 788	2 822	260	1 942	622	2 992	1 297	83	55 283	5 679	19
5,6	5,9	7,1	5,0	14,3	11,1	8,4	5,0	18,1	5,7	11,5	
394	517	201	13	278	69	250	65	15	3 162	651	
6 262	6 574	2 484	218	1 128	385	2 010	763	56	57 006	3 606	20
6,7	8,3	8,3	9,2	16,7	16,9	10,0	10,0	21,4	6,5	15,3	
417	548	207	20	188	65	201	76	12	3 686	550	
13 182	13 923	4 175	394	1 674	663	2 888	866	128	112 505	7 437	21
10,0	12,5	11,1	39,8	16,7	14,2	14,3	20,1	20,3	10,9	17,3	
1 319	1 741	464	157	279	94	412	174	26	12 215	1 287	
9 671	7 354	1 882	183	470	270	1 585	198	76	44 201	938	22
16,7	16,7	25,0	40,4	33,4	20,0	20,0	66,7	34,2	16,6	36,6	
1 612	1 226	471	74	157	54	317	132	26	7 358	343	
7 700	3 483	1 021	121	284	176	864	121	46	21 064	581	23
20,0	25,0	33,4	66,9	50,0	25,0	25,0	100,0	45,7	23,3	52,8	
1 540	870	341	81	142	44	216	121	21	4 902	307	
3 637	1 155	450	79	163	137	426	80	14	8 139	380	24
25,0	33,3	40,0	100,0	49,7	32,8	33,3	75,0	92,9	30,9	48,9	
909	385	180	79	81	45	142	60	13	2 514	186	
2 955	599	322	46	159	204	347	110	8	5 628	473	25
33,3	50,1	50,0	80,4	66,7	33,3	40,1	100,0	100,0	41,0	60,0	
985	300	161	37	106	68	139	110	8	2 309	284	
551	150	93	16	99	152	119	81	4	1 290	332	26
60,1	66,7	75,3	100,0	74,7	39,5	49,6	100,0	100,0	64,9	64,8	
331	100	70	16	74	60	59	81	4	837	215	
67	3 125	0	6	426	36	154	236	4	3 4420	1 247	Zugänge
61 481	53 019	32 280	1 766	8 316	5 083	20 360	5 204	1 471	414 018	30 991	Insgesamt
20,5	27,7	25,0	49,8	47,0	53,9	31,2	50,2	39,8	20,7	50,6	
12 615	14 683	8 060	879	3 907	2 741	6 356	2 615	585	85 534	15 683	

2) Schichtumfang: Zahl der Betriebe; Auswahlstz %: Auswahlstz in Prozent; Stichprobenumfang: Zahl der Betriebe.
3) Landwirtschaftliche Betriebe, in denen die Summe der Anbaufläche von Gemüse, Spargel, Erdbeeren, Blumen, Zierpflanzen, Gartenbausämereien, Baumschulen und Obst mehr als 20 % der LF des Betriebes umfasst.

Übersicht 4 Einfache relative Standardfehler ausgewählter Merkmale der Arbeitskräfteerhebungen
in der Landwirtschaft

Nachweisung	Jahr	Einfacher relativer Standardfehler								
		Früheres Bundes- gebiet 1)	darunter							
			Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
		%								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Personen										
Familienarbeitskräfte ²⁾	1997	0,42	0,79	1,00	1,07	1,32	1,07	1,02	0,82	2,25
	1999	0,44	0,74	0,98	1,12	1,36	1,14	1,02	0,85	3,21
	2001	0,45	0,78	0,98	1,13	1,37	1,19	1,05	0,87	3,30
	2003	0,44	0,85	1,03	1,08	1,33	1,19	1,12	0,87	2,53
darunter vollbeschäftigt	1997	0,52	1,10	1,13	1,21	1,60	1,38	1,41	1,06	3,22
	1999	0,52	1,06	1,09	1,33	1,60	1,45	1,36	1,04	3,65
	2001	0,53	1,02	1,05	1,29	1,68	1,52	1,46	1,08	5,18
	2003	0,53	1,08	1,10	1,25	1,70	1,49	1,49	1,08	2,68
In anderer Erwerbstätigkeit und im Betrieb beschäftigt	1997	0,67	2,08	1,97	1,97	1,92	1,87	1,52	1,21	4,22
	1999	0,71	2,25	1,94	2,04	2,03	1,93	1,51	1,27	4,70
	2001	0,70	2,54	2,02	1,94	2,00	1,98	1,52	1,27	6,16
	2003	0,69	2,35	1,87	1,76	1,87	1,91	1,59	1,33	4,45
Ständige familienfremde Arbeitskräfte ²⁾	1997	1,21	4,42	2,25	2,83	3,15	3,85	3,33	3,06	9,02
	1999	1,21	2,47	2,45	3,06	2,26	4,04	3,19	3,17	11,82
	2001	1,19	4,43	2,87	3,18	3,05	3,33	3,07	2,41	6,85
	2003	1,01	2,94	2,06	2,51	2,63	2,71	2,40	2,80	3,38
darunter vollbeschäftigt	1997	1,34	3,36	2,46	3,15	3,48	4,58	3,98	3,76	8,81
	1999	1,34	2,62	2,82	2,83	2,21	4,28	3,80	3,80	8,49
	2001	1,37	5,22	3,49	3,48	2,73	3,52	3,67	2,61	7,31
	2003	1,08	3,14	2,18	2,41	2,70	2,96	3,02	3,08	4,47
Nichtständige familien- fremde Arbeitskräfte	1997	1,49	6,28	2,99	4,14	3,24	3,43	4,27	3,64	8,36
	1999	1,69	2,65	8,30	3,82	2,46	2,09	2,86	3,26	13,52
	2001	1,55	2,14	4,53	3,02	2,07	5,22	2,86	2,08	12,29
	2003	1,12	1,94	3,72	2,80	4,38	2,05	2,33	2,37	6,17
AK - Einheiten										
Arbeitsleistung im Betrieb insgesamt	1997	0,41	1,44	0,92	1,06	1,12	1,45	1,03	0,82	2,58
	1999	0,41	0,85	0,97	1,07	1,00	1,22	1,10	0,80	2,93
	2001	0,44	1,37	1,08	1,07	1,06	1,94	1,14	0,79	2,64
	2003	0,38	0,92	0,89	0,95	1,27	0,98	0,98	0,79	1,72
davon Familienarbeitskräfte	1997	0,41	0,88	0,95	0,99	1,15	1,04	1,02	0,83	1,93
	1999	0,41	0,79	0,91	1,05	1,19	1,09	1,00	0,81	2,54
	2001	0,42	0,76	0,88	1,02	1,20	1,11	1,06	0,83	2,83
	2003	0,42	0,82	0,93	1,02	1,20	1,10	1,08	0,83	1,92
darunter vollbeschäftigt	1997	0,52	1,09	1,12	1,20	1,59	1,38	1,40	1,05	3,19
	1999	0,51	1,05	1,07	1,31	1,60	1,45	1,35	1,03	3,66
	2001	0,52	1,02	1,04	1,28	1,67	1,50	1,45	1,07	5,18
	2003	0,53	1,08	1,10	1,25	1,70	1,49	1,49	1,08	2,68
Ständige familienfremde Arbeitskräfte	1997	1,25	4,34	2,30	2,91	3,20	4,14	3,48	3,33	8,47
	1999	1,24	2,50	2,60	2,92	2,17	4,20	3,38	3,32	9,03
	2001	1,25	4,76	3,15	3,29	2,87	3,33	3,31	2,40	6,73
	2003	0,99	2,89	2,02	2,36	2,51	2,72	2,52	2,73	3,88
Nichtständige familien- fremde Arbeitskräfte	1997	2,25	9,51	3,64	6,61	3,64	6,35	4,13	4,53	8,06
	1999	1,70	3,19	4,88	4,95	2,13	2,62	5,09	3,65	9,33
	2001	2,60	2,49	5,90	3,48	1,94	8,71	5,09	2,71	11,96
	2003	1,36	2,14	4,23	3,08	8,26	1,98	2,74	3,62	5,61

1) Bis 2001 einschließlich Stadtstaaten (Berlin-West, Bremen, Hamburg), ab 2003 einschließlich Berlin insgesamt, Bremen, Hamburg.

2) Im Betrieb beschäftigt.

Übersicht 4 Einfache relative Standardfehler ausgewählter Merkmale der Arbeitskräfteerhebungen
in der Landwirtschaft

Nachweisung	Jahr	Einfacher relativer Standardfehler					
		Neue Länder ¹⁾	darunter				
			Brandenburg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen
		%					
		1	2	3	4	5	6
Personen							
Familienarbeitskräfte 2)	1997	0,89	1,52	1,37	2,18	2,32	1,41
	1999	0,95	1,48	1,90	2,24	2,91	1,54
	2001	0,98	1,64	1,67	2,27	2,97	1,71
	2003	1,04	1,64	1,98	1,98	2,94	3,03
darunter vollbeschäftigt	1997	1,42	3,48	2,00	3,14	2,41	3,04
	1999	1,33	2,54	3,07	2,63	3,84	2,38
	2001	1,22	2,74	2,62	2,33	3,34	2,36
	2003	1,31	2,94	3,52	2,15	3,14	3,44
In anderer Erwerbstätigkeit und im Betrieb beschäftigt	1997	1,67	3,17	3,39	3,81	4,25	3,02
	1999	1,78	3,28	4,37	3,95	5,05	3,37
	2001	1,83	3,67	3,93	3,87	5,19	3,64
	2003	2,00	3,40	4,79	3,38	5,39	5,88
Ständige familienfremde Arbeitskräfte ¹⁾	1997	0,62	0,61	0,26	2,29	1,33	0,55
	1999	0,28	0,57	0,51	0,64	0,76	0,57
	2001	0,32	0,65	0,49	0,79	0,76	0,76
	2003	0,30	0,75	0,67	0,50	0,93	0,53
darunter vollbeschäftigt	1997	0,59	0,54	0,24	2,31	1,13	0,50
	1999	0,23	0,46	0,42	0,57	0,74	0,35
	2001	0,26	0,56	0,48	0,72	0,65	0,39
	2003	0,26	0,73	0,64	0,44	0,67	0,37
Nichtständige familien- fremde Arbeitskräfte	1997	1,73	3,72	5,96	3,19	2,69	2,18
	1999	1,10	1,06	2,18	2,27	4,74	0,81
	2001	0,53	0,80	1,32	0,87	2,17	0,47
	2003	0,79	1,85	1,13	0,81	2,18	2,62
AK - Einheiten							
Arbeitsleistung im Betrieb insgesamt	1997	0,53	0,60	0,28	1,87	1,11	0,50
	1999	0,27	0,49	0,47	0,69	0,79	0,37
	2001	0,28	0,53	0,42	0,74	0,74	0,52
	2003	0,28	0,64	0,62	0,50	0,83	0,53
davon Familienarbeitskräfte	1997	0,94	2,10	1,39	2,16	1,96	1,64
	1999	0,92	1,59	2,03	1,96	2,82	1,43
	2001	0,87	1,71	1,63	1,81	2,63	1,58
	2003	0,96	1,85	2,37	1,69	2,55	2,59
darunter vollbeschäftigt	1997	1,41	3,48	1,99	3,13	2,40	3,05
	1999	1,31	2,51	3,06	2,61	3,73	2,34
	2001	1,21	2,75	2,57	2,30	3,32	2,33
	2003	1,31	2,94	3,52	2,15	3,14	3,44
Ständige familienfremde Arbeitskräfte	1997	0,60	0,56	0,24	2,28	1,24	0,51
	1999	0,25	0,52	0,45	0,61	0,73	0,38
	2001	0,29	0,60	0,46	0,74	0,71	0,60
	2003	0,28	0,72	0,62	0,43	0,85	0,40
Nichtständige familien- fremde Arbeitskräfte	1997	1,39	3,58	2,65	2,81	2,49	3,06
	1999	1,36	1,03	1,96	2,68	6,44	1,29
	2001	0,54	0,69	1,60	0,95	2,40	0,42
	2003	0,69	1,16	0,71	0,80	1,87	3,54

1) Bis 2001 einschließlich Berlin-Ost, ab 2003 ohne Berlin-Ost.

2) Im Betrieb beschäftigt.

Schicht 1	Totalschicht-Geflügel
Schicht 2	Totalschicht-große Tierbestände (ohne Geflügel)
Schicht 3	Totalschicht-große Flächen
Schicht 4	Sonderkulturen (z.B. Hopfen- und Tabakanbau)
Schicht 5 bis 7	Betriebe mit Rebland (nach Größenklassen des Reblandes)
Schicht 8	Milchkühe
Schicht 9	Rinder
Schicht 10	Zuchtsauen
Schicht 11	Schweine
Schicht 12	Schafe
Schicht 13 bis 17	Betriebe mit Gartenbau (nach Größenklassen der LF)
Schicht 18 bis 26	Sonstige Betriebe (nach Größenklassen der LF)
Schicht 27	Zugänge

Mit der Einrichtung der „korrespondierenden“ Schichten 8 bis 12 zu den Schichten 1 und 2 für Betriebe mit großen Tierbeständen wurden die Ergebnisse über Tierbestände nochmals verbessert.

Die aktuellen Schichtgrenzen der Bundesländer können dem Auswahlplan (Übersicht 3) entnommen werden.

Die konkreten Schichtabgrenzungen je Bundesland sind in der Fachserie 3, Reihe 2, S. 3 „Methodische Grundlagen der Agrarstrukturserhebung 2003“ veröffentlicht.

Die 1975 vorsorglich eingerichteten zwei Schichten für Neuzugänge – getrennt für Neuzugänge nach bzw. im Rahmen der Erhebung ermittelt bzw. Neuzugänge, die vor der Auswahl bekannt wurden, aber keiner der aktuellen Schichten zugeordnet werden konnten – sind nach wie vor Bestandteil des Auswahlplanes. Ab der ASE 2003 besteht nur noch eine Zugangsschicht.

Auswahlabstände

Die Aufteilung des vorgesehenen Stichprobenumfangs von maximal 100 000 landwirtschaftlichen Betrieben auf die Bundesländer wurde so ausgerichtet, dass sowohl die Ergebnisse der Bundesländer insgesamt als auch diejenigen für die „Erhebungsbezirke“ hinsichtlich ihrer Zuverlässigkeit jeweils hinreichend vergleichbar sind. Die Auswahlabstände für die sachlich unterschiedlichen Schichten je Bundesland erfolgen nach dem Prinzip der vergleichbaren Präzision mit

einem Exponenten von 0,25⁴⁾. Dieses Aufteilungsverfahren beruht auf der Vorgabe einer Abstufung der relativen Standardfehler eines Richtmerkmals in Abhängigkeit von den Totalwerten dieses Merkmals in den Ergebnispositionen. Die Aufteilung auf die Bundesländer orientiert sich an den unterschiedlichen Besetzungszahlen⁵⁾.

Nach der Berechnung der Schichtbesetzungszahlen und der Streuungsparameter - hier wurde das Standardbetriebs-einkommen⁶⁾ herangezogen - wurde als Aufteilungsverfahren zunächst jeweils das Verfahren der abgeschwächten Proportionalität zu den Betriebszahlen je Schicht sowie das Optimalverfahren von Neyman-Tschuprow⁷⁾ mit dem Standardbetriebs-einkommen als Aufteilungsmerkmal angewendet. Die Kombination mit dem an der Zahl der Betriebe orientierten Ansatz wurde eingeführt, um vor allem die Ergebnissenauigkeit für den Nachweis der Zahl der Betriebe, insbesondere in nach der LF gegliederten Tabellen, zu erhöhen. Die endgültigen Auswahlätze wurden dann durch Bildung eines gewichteten Mittelwertes aus den Resultaten beider Verfahren ermittelt (dabei wurde die durch das Optimalverfahren erzielte Lösung dreimal so stark gewichtet wie die des wurzelproportionalen Ansatzes). Sehr hohe Auswahlätze (80 % und mehr) wurden auf 100 % angehoben.

Für Forstbetriebe wurde je Land der in den Schichten 1-20 auftretende kleinste Auswahlatz angesetzt. Ab 2003 sind forstwirtschaftliche Betriebe aufgrund der Festlegung im neuen Agrarstatistikgesetz für die ASE nicht auskunftspflichtig und somit auch nicht in der Stichprobe enthalten.

4.3 Hochrechnung

Die Ergebnisse werden durch freie Hochrechnung der für die einzelnen Stichprobenbetriebe ermittelten Angaben gebildet. Sie werden in 1000 mit einer Dezimale wiedergegeben. Durch Rundungen bedingte Differenzen werden in den Ergebnissen nicht ausgeglichen, da ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet wird.

4.4 Genauigkeit

Die mit einer Stichprobe ermittelten Ergebnisse über eine Gesamtheit von Einheiten (z.B. Betriebe) sind in aller Regel mit Zufallsfehlern behaftet. Zufallsfehler sind Abweichungen, die dadurch entstehen, dass nicht alle Einheiten der untersuchten Gesamtheit befragt werden, sondern nur die

4) Krug, W./Nourmey, M./Schmidt, J. Wirtschafts- und Sozialstatistik - Gewinnung von Daten -, Oldenbourg-Verlag, München/Wien, 4. Auflage 1996, S. 118 ff.

5) Für Hamburg, Bremen und das Saarland wurde wegen der relativ geringen Betriebszahlen ein durchschnittlicher Auswahlatz von ca. 30 Prozent bestimmt.

6) Unter Verwendung statistischer Quellen berechnetes Einkommen zur Kennzeichnung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe.

7) Statistisches Bundesamt: Stichproben in der amtlichen Statistik, Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart und Mainz, 1960, S. 97 ff.

nach dem Zufallsprinzip ausgewählten Erhebungseinheiten der Stichprobe. Aus Stichproben gewonnene Resultate erfordern daher für eine Beurteilung der Qualität der Ergebnisse eine statistische Bewertung durch eine Fehlerrechnung⁸⁾.

Die Fehlerrechnung basiert auf dem Standardfehler⁹⁾ als quantitatives Maß für die Größe des (im konkreten Einzelfall unbekannten) Zufallsfehlers. Theoretisch ist im Durchschnitt von 1000 analog ermittelten Stichprobenergebnissen der Zufallsfehler von

- 683 Ergebnissen (rd.2/3 der Ergebnisse) kleiner als der einfache Standardfehler,
- 955 Ergebnissen kleiner als der doppelte Standardfehler,
- 997 Ergebnissen kleiner als der dreifache Standardfehler.

Da der Standardfehler des Schätzwertes eines statistischen Merkmals dessen Dimension besitzt und von der Maßeinheit abhängig ist, ist es für Vergleichszwecke sinnvoll und zweckmäßig, den Standardfehler zu relativieren, das heißt ihn in Prozenten des zu schätzenden Wertes anzugeben.

Daher werden Zufallsfehlerschätzungen für die einzelnen Tabellenfelder mittels einer in die Aufbereitung integrierten Fehlerrechnung durchgeführt (Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers). Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Fehlerrechnung für die Erhebungsmerkmale „Arbeitskräfte“ und „Arbeitsleistung“ in Übersicht 4 dargestellt.

5 Verwendete Begriffe und Definitionen

Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit mit mindestens 2 ha LF (bis 1997: 1 ha LF) oder Viehhaltung bzw. Spezialkulturen mit den im Agrarstatistikgesetz vorgegebenen Grenzen (siehe dazu auch Abschnitt 2.2 dieser Veröffentlichung), für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhaber) bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse oder zusätzlich auch Dienstleistungen und andere Erzeugnisse hervorbringt.

Mehrere Betriebseinheiten in der Hand **e i n e s** Inhabers werden bei der Erhebung der Angaben als **e i n** Betrieb angesehen, wenn für die Bewirtschaftung dieser Betriebs-

einheiten in der Regel dieselben Produktionsmittel (insbesondere Gebäude und Maschinen) und Arbeitskräfte eingesetzt werden.

Auch Waldflächen, die mit landwirtschaftlich genutzten Flächen gemeinsam (und **n i c h t** als **g e s o n d e r t e r** Betrieb) bewirtschaftet werden, bilden zusammen mit den landwirtschaftlich genutzten Flächen **e i n e** Betriebseinheit.

Erfüllt ein Betrieb eine der unter Abschnitt 2.2 angegebenen Bedingungen, ist er als landwirtschaftlicher Betrieb in die Erhebung einzubeziehen. In begründeten Einzelfällen wird von der Zuordnung der Betriebe auf der Grundlage der angegebenen Flächengrößen bzw. Anzahl der Tiere abgewichen. So werden zum Beispiel Betriebe mit Waldflächen, die einen forstwirtschaftlichen Betrieb kennzeichnen, und gleichzeitig große Tierbestände haben, gezielt der Landwirtschaft zugeordnet.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Die LF umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen, einschließlich der im Rahmen des Stilllegungsprogramms stillgelegten Flächen. Zur LF rechnen im Einzelnen folgende Kulturarten:

- Ackerland einschließlich gärtnerischer Kulturen, Erdbeeren und Unterglasanlagen,
- Dauergrünland,
- Haus- und Nutzgärten,
- Obstanlagen (ohne Erdbeeren),
- Baumschulflächen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf),
- Rebland,
- Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden- und Pappelanlagen außerhalb des Waldes.

Weitergehende Ausführungen zu der Abgrenzung vorstehender Flächenkategorien finden sich in der Fachserie 3, Reihe 2.1.2 „Bodennutzung der Betriebe 2003“.

Rechtsformen der Betriebe

Betriebe der Rechtsform „Einzelunternehmen“:

Eine natürliche Person ist Alleininhaber eines selbständig operierenden Betriebes.

Einem Alleininhaber sind - sofern kein entsprechender Vertrag vorliegt - Ehepaare, Geschwister, Erbengemeinschaften gleichgesetzt.

8) Auf einseitig gerichtete Fehler aufgrund falscher Angaben der Auskunftspflichtigen, fehlerhafter Abgrenzung der Gesamtheit u.a. (systematische Fehler), die sowohl bei allgemeinen (totalen) als auch bei repräsentativen Erhebungen auftreten können, wird an dieser Stelle nicht weiter eingegangen.

9) Positive Quadratwurzel aus der mittleren quadratischen Abweichung der einzelnen möglichen Stichprobenergebnisse einer Schätzfunktion von ihrem Erwartungswert.

Betriebe der Rechtsform „Personengesellschaften“:

Mehrere natürliche Personen, die als Gesellschafter Träger der Rechte und Pflichten in ihrer Verbundenheit sind, die sich nach den Regeln über die Gesamthand richten. Personengesellschaften haben keine eigene Rechtspersönlichkeit. Zu den Personengesellschaften rechnen: Gesellschaft des bürgerlichen Rechts, Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft, Personengemeinschaft mit Gesellschaftsvertrag.

Betriebe der Rechtsform „juristische Personen“:

Betriebe der Rechtsform juristische Personen, und zwar

- des privaten Rechts:
eingetragene Genossenschaft, eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), Aktiengesellschaft (AG), Stiftung des privaten Rechts (einschl. Gemeinschaftsforsten mit ideellem Besitzanteil),
- des öffentlichen Rechts:
 - Kirche, kirchliche Anstalt oder dergleichen Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts,
 - Gebietskörperschaften: Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

Für die neu entstandenen Betriebe und für Betriebe mit Änderungen in der Person des Betriebsinhabers wurde die Rechtsform von den Statistischen Landesämtern (StLÄ) anhand der Adressangaben der Betriebe ermittelt.

Sozialökonomische Betriebstypen (Erwerbscharakter)

Die aus den personenbezogenen Daten berechnete Arbeitsleistung, ausgedrückt in Arbeitskräfte-Einheiten (AK-E), je Betrieb und das Verhältnis von betrieblichem und außerbetrieblichem Einkommen bilden die Grundlage für die Zuordnung zu den „sozialökonomischen Betriebstypen“.

Haupterwerbsbetriebe:

1. Betriebe mit 1,5 Arbeitskräfte-Einheiten je Betrieb und mehr oder
2. Betriebe mit 0,75 bis unter 1,5 Arbeitskräfte-Einheiten je Betrieb und einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen des Betriebes von 50 % und mehr.

Nebenerwerbsbetriebe:

Alle Betriebe, die den oben angeführten Kriterien nicht entsprechen, werden den Nebenerwerbsbetrieben zugeordnet.

Bis einschließlich 1995 wurde die Zuordnung zu den sozialökonomischen Betriebstypen¹⁰⁾ ausschließlich über die mit dem Erhebungsvordruck gestellten Fragen über das Vorhan-

densein/Nichtvorhandensein außerbetrieblichen Einkommens bei Betriebsinhaber und/oder seinem Ehegatten während des Bezugszeitraums April des Vorjahres bis März des Berichtsjahres und das Verhältnis des betrieblichen Einkommens zum außerbetrieblichen Einkommen vorgenommen.

Personen und Arbeitskräfte

Betriebsinhaber:¹¹⁾

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

Auf dem Betrieb lebende Familienangehörige:

Ehegatte, Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers (einschließlich Kinder), die während des Berichtszeitraumes, auch wenn nur vorübergehend, dem mit dem Betrieb räumlich verbundenen Haushalt des Betriebsinhabers angehören; ferner Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die im Berichtszeitraum einem anderen, räumlich mit dem Betrieb verbundenen Haushalt angehören, sofern ihre Verpflegung überwiegend vom Betrieb bezogen wird. Verwandte und Verschwägte, die auf dem Betrieb leben, aber nicht mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt sind, werden ab der ASE 1999 nicht mehr in die Erhebung einbezogen.

Im landwirtschaftlichen Betrieb mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt:¹¹⁾

Zur Tätigkeit für diesen landwirtschaftlichen Betrieb (einschließlich verarbeitenden Nebenbetrieben) rechnen z.B. alle folgenden ausgeführten Arbeiten:

- Feld-, Hof- und Stallarbeiten (einschließlich Melken), Arbeiten im Wald dieses Betriebes,
- Tätigkeit in den zu diesem Betrieb gehörenden Nebenbetrieben, welche überwiegend selbsterzeugte Produkte des landwirtschaftlichen Betriebes verarbeiten (z.B. landwirtschaftliche Brennereien),
- Tätigkeiten für die Betreuung von Gästen im Rahmen von „Ferien auf dem Bauernhof“,
- Transportleistungen, z.B. beim Absatz der selbsterzeugten landwirtschaftlichen Produkte dieses Betriebes (auch Direktvertrieb von Eiern u.Ä.) und beim Bezug von Produktionsmitteln,
- Arbeiten für die Unterhaltung der Betriebsgebäude und des Inventars,
- Arbeiten für die Betriebsorganisation und -führung (einschließlich Buchführung),

10) Siehe FS 3, R. 2.2 1995.

11) 15 Jahre und älter (bis 1978: 14 Jahre und älter).

- Nachbarschaftshilfe in anderen landwirtschaftlichen Betrieben.

Im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt:¹²⁾

Zur Tätigkeit für den Haushalt des Betriebsinhabers rechnen z.B. alle folgenden aufgeführten Arbeiten:

- Beköstigung und Versorgung,
- Wäsche- und Wohnungspflege,
- Arbeiten im Haus, Garten und dergleichen

nur für den Betriebsinhaber und/oder den Ehegatten. Ab 1999 wird die Beschäftigung im Haushalt für die Familienangehörigen (außer für den Ehegatten) nicht mehr erfragt.

In anderer Erwerbstätigkeit beschäftigt:¹²⁾

Betriebsinhaber und seine mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen, die im Berichtszeitraum außerbetriebliche Tätigkeiten ausüben, gleichgültig, ob sie regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübt werden. Hierzu rechnen alle auf Erwerb ausgerichteten außerbetrieblichen Tätigkeiten (z.B. in gewerblichen Betrieben anderer Eigentümer (Industrie, Handel), im Öffentlichen Dienst, in einem Gewerbebetrieb des Betriebsinhabers, in einem fremden Forstbetrieb, z.B. als Waldarbeiter oder Arbeiten aufgrund eines Heimarbeitsvertrages).

Nicht zur anderen Erwerbstätigkeit rechnen dagegen die Nachbarschaftshilfe in einem anderen Betrieb sowie die Tätigkeit in der - in steuerlicher Hinsicht - „gewerblichen“ Viehhaltung des eigenen Betriebes.

Arbeitskräfte:¹²⁾

Personen, die im jeweiligen Arbeitsbereich während des Berichtszeitraums beschäftigt sind.

Familienarbeitskräfte:¹²⁾

Betriebsinhaber und ihre sowohl auf dem Betrieb lebenden als auch mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen, die während des Berichtszeitraums in den für die Darstellung der Ergebnisse zu Grunde gelegten Arbeitsbereichen:

- Betrieb (für Betriebsinhaber und o.g. Familienangehörige),
- Haushalt des Betriebsinhabers (für Betriebsinhaber und seinen Ehegatten),

- in anderer Erwerbstätigkeit (für Betriebsinhaber und seinen Ehegatten in jedem Fall, für die weiteren Familienangehörigen nur, wenn diese ebenfalls im Arbeitsbereich „Betrieb“)

beschäftigt sind.

Ständige Arbeitskräfte:¹²⁾

Arbeitskräfte, die im Berichtszeitraum im Arbeitsbereich Betrieb (bis einschließlich 1997 gab es neben dem Arbeitsbereich Betrieb den Haushalt des Betriebsinhabers) in einem unbefristeten oder auf mindestens drei Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb beschäftigt sind (einschließlich im Betrieb beschäftigte Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben).

Arbeitskräfte in Kost und Wohnung:

Dieses Merkmal wird ab 1999 nicht mehr erhoben.

Nichtständige Arbeitskräfte:¹²⁾

Alle übrigen Arbeitskräfte (einschl. Saisonarbeitskräfte), die im Berichtszeitraum für Rechnung des Betriebsinhabers, auch wenn nur gelegentlich, mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt sind.

Nicht hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig sind.

Vollbeschäftigte:¹²⁾

Familienarbeitskräfte sowie ständige Arbeitskräfte, die im jeweiligen für die Darstellung der Ergebnisse zu Grunde gelegten Arbeitsbereich

- Betrieb,
- Haushalt des Betriebsinhabers,
- andere Erwerbstätigkeit

durchschnittlich je Woche im Berichtszeitraum Mai 2002 bis April 2003 42 (Familienarbeitskräfte) bzw. 40 (ständige familienfremde Arbeitskräfte in den neuen Ländern und Berlin-Ost) oder 38 (ständige Arbeitskräfte im früheren Bundesgebiet) oder mehr Stunden beschäftigt sind;

Betriebsinhaber und/oder Ehegatten, die im Arbeitsbereich

- andere Erwerbstätigkeit

durchschnittlich je Woche im Berichtszeitraum Mai 2002 bis April 2003 38 oder mehr Stunden beschäftigt sind.

12) 15 Jahre und älter (bis 1978: 14 Jahre und älter).

Teilbeschäftigte:¹³⁾

Familienarbeitskräfte sowie ständige Arbeitskräfte, die die Mindestzahl der für vollbeschäftigte Arbeitskräfte gültigen Anzahl der Wochen und Stunden nicht erreichen.

Arbeitskräfte nach Arbeitszeitgruppen

Für die mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Arbeitskräfte wird die geleistete Arbeitszeit ab der ASE 2003 nach fünf (bisher vier) Arbeitszeitgruppen erhoben.

Arbeitszeitgruppen

- vollbeschäftigt,
- überwiegend beschäftigt,
- teilweise beschäftigt,
- gering beschäftigt,
- fallweise beschäftigt.

In Stichprobenbetrieben werden die Arbeitskräfte nach dem Einzelpersonenkonzept erfragt.

Die nicht ständig beschäftigten (familienfremden) Arbeitskräfte (einschließlich Saisonarbeitskräfte) werden jeweils als Summe der Zahl der beschäftigten Personen und der Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen, in Stichprobenbetrieben mit Unterscheidung nach dem Geschlecht, erfasst.

AK-Einheit (Maßeinheit der Arbeitsleistung)

Die AK-Einheit ist die Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter¹³⁾ voll leistungsfähigen Arbeitskraft. Die Berechnung der AK-Einheiten ist ab der ASE 2003 aufgrund der Einstufung der Arbeitskräfte in Arbeitszeitgruppen verändert. Es wird eine Bewertung der einzelnen Personen bzw. der Personengruppen je Arbeitszeitgruppe vorgenommen, die sich auf Erfahrungswerte und konkrete Untersuchungen der bis zur ASE 2001 erfassten konkreten Anzahl der geleisteten durchschnittlichen Arbeitsstunden je Woche und die Anzahl der Arbeitswochen je Monat stützt.

Die Bestimmung der AK-Einheit erfolgt ab 2003 wie nachfolgend beschrieben:

Familienarbeitskräfte

vollbeschäftigt	=	1,00 AK-E
überwiegend beschäftigt	=	0,55 AK-E
teilweise beschäftigt	=	0,40 AK-E
gering beschäftigt	=	0,25 AK-E

¹³⁾ 15 Jahre und älter (bis 1978: 14 Jahre und älter).

fallweise beschäftigt = 0,10 AK-E

Ständig beschäftigte (familienfremde) Arbeitskräfte

vollbeschäftigt	=	1,00 AK-E
überwiegend beschäftigt	=	0,75 AK-E
teilweise beschäftigt	=	0,50 AK-E
gering beschäftigt	=	0,25 AK-E
fallweise beschäftigt	=	0,10 AK-E

Ein konkreter Altersabzug wird nicht mehr vorgenommen, ist aber indirekt in den Koeffizienten enthalten.

Bei den nichtständigen Arbeitskräften, bei denen die Zahl der Arbeitstage (1 Arbeitstag = 8 Stunden) erfasst wird, wird für eine AK-Einheit die Arbeitsleistung von 220 Arbeitstagen im Berichtszeitraum (Zeitraum von 12 Monaten vor dem Erhebungszeitraum) zugrunde gelegt.

Die für die Gesamtheit der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Arbeitskräfte ermittelte Arbeitsleistung in AK-Einheiten wird dem betrieblichen Arbeitsaufwand aller Betriebe gleichgesetzt.

6 Erläuterungen zu den Tabellen

6.1 Allgemeines

Die Datenaufbereitung und Plausibilisierung der Agrarstrukturerhebung 2003 wurde auf der Grundlage des Aufbereitungsprogramms „AGRA“ durchgeführt. Mit der Einführung von AGRA wurde ebenfalls das Tabellenprogramm stark überarbeitet, wie in Fachserie 3, Reihe 2.1.8 des Jahres 1997 beschrieben. Alle in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen sind mit denen der Jahre vor 1999 auf Grund des veränderten Erhebungsbereichs und Merkmalsprogramms, resultierend aus dem neuen Agrarstatistikgesetz (siehe Abschnitt 1), eingeschränkt vergleichbar.

Im vorliegenden Bericht werden die Tabellen 251 bis 261 veröffentlicht. Die Nummern der Tabellen entsprechen den Tabellennummern des bundeseinheitlichen Tabellenprogramms der ASE.

6.2 Anmerkungen zu den einzelnen Tabellen

Zu Tabelle 251.1

Diese Tabelle wurde unter analytischen Gesichtspunkten gestaltet und stellt unterschiedliche Merkmale im Komplex dar.

Für die landwirtschaftlichen Betriebe werden die

- Anzahl der Betriebe,
- landwirtschaftlich genutzte Fläche (Hektar),
- im Betrieb tätigen Personen (Anzahl),
- Arbeitsleistung (AK-Einheiten)

nach Rechtsformen und nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche aufgezeigt. Die Aussage dieser Tabelle wird durch die Aufnahme von Berechnungskennziffern wie

- Hektar/LF je Betrieb,
- Personen je 100 Betriebe,
- Arbeitskräfte-Einheiten je 100 Hektar/LF

unterstrichen.

Zu Tabelle 252

Hier werden Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen in sozialökonomischer Gliederung (Erwerbscharakter), d.h. Haupterwerbs- und Nebenerwerbsbetriebe, ausgewiesen.

Die Zuordnung zu den sozialökonomischen Betriebstypen erfolgt ab der AB 1997 auf einer anderen Grundlage. Die neue Zuordnung ist unter Abschnitt 5 dieser Veröffentlichung beschrieben.

Zu Tabellen 253.1 bis 3 und 254.1 bis 3

In diesen Tabellen werden die Familienarbeitskräfte nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen in der Untergliederung nach Größenklassen der LF, sozialökonomischen Betriebstypen und Geschlecht aufgezeigt. Zu den Familienarbeitskräften zählen der Betriebsinhaber, sein Ehegatte und alle anderen mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen.

Zu Tabelle 255

Diese Tabelle beinhaltet Angaben über ständige und nicht-ständige (familienfremde) Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen; einschließlich Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben.

Zu Tabellen 256.1 bis 3 und 257.1 bis 3

In diesen Tabellen wird die Arbeitsleistung in Arbeitskräfte-Einheiten der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienarbeitskräfte und der ständig und nicht ständig Beschäftigten dargestellt; für die Familienarbeitskräfte insgesamt, nach ausgewählten Personengruppen, nach Geschlecht und nach sozialökonomischen Betriebstypen.

Zu Tabelle 258

Hier wird die Arbeitsleistung, berechnet in Arbeitskräfte-Einheiten, für die familienfremden Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen und für die ständig und nicht ständig Beschäftigten in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften und juristische Personen ausgewiesen und im Zusammenhang mit Anzahl der Betriebe und Personen dargestellt.

Zu Tabellen 259.1, 259.2 und 260

Die Tabelle 259 hat die Familienarbeitskräfte insgesamt, nach Personengruppen, nach Geschlecht und jeweils nach Altersgruppen zum Inhalt.

In Tabelle 260 werden die familienfremden Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen, die ständig Beschäftigten in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften und juristische Personen ausgewiesen.

Zu Tabelle 261

Diese Tabelle beinhaltet die ständig Beschäftigten nach ihrer Stellung im Betrieb.

7 Vergleichsmöglichkeiten mit Ergebnissen früherer landwirtschaftlicher Betriebserhebungen

Für die in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnisse des repräsentativen Erhebungsteils der ASE über Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 2003 sind Vergleichsmöglichkeiten zu Erhebungen vor 1999 nicht voll gegeben. Die Ergebnisse der ASE/LZ 1999 bis 2003 sind weitestgehend vergleichbar.

Gründe für die Nichtvergleichbarkeit der Jahre vor 1999 sind

- die aufgrund des neuen AgrStG veränderten Erfassungsgrenzen,
- die Veränderung der Zuordnung der Betriebe zu den Rechtsformen,
- die neue inhaltlich-methodische Zuordnung zu den sozialökonomischen Betriebstypen,
- das neue Tabellenprogramm der AB 1997 und das überarbeitete der ASE 1999.

Die in den Anhangtabellen bisher aufgeführten Daten - für das frühere Bundesgebiet für die Jahre 1975 bis 1997 und für die neuen Länder und Berlin-Ost für die Jahre 1991 bis 1997 - können den o.a. Veränderungen nicht in jedem Fall vergleichbar angepasst werden, deshalb werden die Anhang-

tabellen lediglich mit Angaben für die Jahre 1997, 1999, 2001 und 2003 weitergeführt, wobei diese vier Jahre weitgehend vergleichbar sind. Angaben zu früheren Jahren (ab 1975) sind in der Veröffentlichung des Jahres 1997 enthalten.

8 Hinweise zur Veröffentlichung der Ergebnisse

8.1 Aufbereitung

Die hier veröffentlichten Ergebnisse des repräsentativen Erhebungsteils der ASE 2003 wurden für Deutschland, die Länder und die Regierungsbezirke aufbereitet.

8.2 Veröffentlichungen durch das Statistische Bundesamt

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Ergebnisse für Deutschland und die Länder in bundeseinheitlicher Vorspal tengliederung. Das erfolgt im Allgemeinen zugleich in der fachlich tiefsten Gliederung. Zusätzlich werden Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet einschließlich Berlin sowie für die neuen Länder jeweils zu einem Teilergebnis zusammengefasst. Aus stichprobenmethodischen und redaktionellen Gründen wurde der Ergebnismachweis im vorliegenden Bericht gegenüber den Original-Aufbereitungstabellen wie folgt eingeschränkt:

Die Länder Berlin, Bremen und Hamburg wurden unter der Bezeichnung „Stadtstaaten“ zusammengefasst.

Im vorliegenden Bericht angesprochene Sachbelange werden des Weiteren veröffentlicht in Fachserie 3

- Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft 2004“,
- Reihe 2.1.5 „Sozialökonomische Verhältnisse 2003“,
- Reihe 2.1.7 „Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen 2003“.

Einer Vereinbarung zwischen den Statistischen Ämtern des früheren Bundesgebietes folgend, werden diese Repräsentativergebnisse nur in Tausend mit einer Dezimalstelle veröffentlicht. Bei der Aufbereitung wurden Ergebnisse in der üblichen Weise gerundet. Dadurch können Rundungsdifferenzen auftreten. Aus den gleichen Gründen können auch zwischen den Tabellen geringfügige Abweichungen auftreten.

8.3 Veröffentlichungen durch die Statistischen Landesämter (StLÄ)

Den StLÄ ist es freigestellt, die Ergebnisse des vorliegenden Berichts für ihr Land zu veröffentlichen.

8.4 Gebietsstand

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990. Die Angaben für das „Frühere Bundesgebiet“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein, ab der ASE 2003 einschließlich Berlin insgesamt.

Die Angaben für die „Neuen Länder und Berlin-Ost“ beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost, ab der ASE 2003 ohne Berlin-Ost.

9 EG-Agrarstrukturerhebung 2003

Die Bundesrepublik Deutschland liefert Eurostat im Rahmen der EG-Agrarstrukturerhebung Ergebnisse, die mit der ASE 2003 erhoben wurden. Die EG-Agrarstrukturerhebung ist somit in die ASE 2003 integriert. Die Definitionen sind aufeinander abgestimmt. Seit 1999 werden Eurostat die Daten in Form von Einzeldaten übergeben.

Die Übermittlung, Auswertung und Veröffentlichung der Daten erfolgt auf EU-Ebene mit Hilfe des EUROFARM-Systems. Hierbei handelt es sich um ein Netz von Datenbanken, das die Auswertung der Gemeinschaftserhebungen über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe für die Zwecke der einzelstaatlichen und der gemeinsamen Agrarpolitik erlaubt.

10 Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur Agrarstrukturerhebung 2003

Die Fragen über Arbeitskräfte und zur sozialökonomischen Gliederung der Betriebe können dem Auszug aus dem Erhebungsvordruck der ASE 2003 auf den Seiten 27 und 28 entnommen werden.

Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur Agrarstrukturserhebung 2003

Abschnitt 10:

Betriebsinhaber, Ehegatte und deren mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003 (Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen)

- Ohne 1. mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Verwandte und Verschwägernde des Betriebsinhabers, die **außerhalb** des Betriebes leben.
2. Beschäftigte in Betrieben der Rechtsform **Personengemeinschaften, -gesellschaften** (BGB-Gesellschaft, OHG, KG, GmbH u. Co. KG u.a.).
3. Beschäftigte in Betrieben der Rechtsform „juristische“ Personen.

Die unter 1. bis 3. genannten Personen sind in Abschnitt 11 anzugeben!

Lfd. Nr. der Person	Bei mehr als 8 Personen bitte zusätzlich Zweitexemplar verwenden	001	002	003	004	005	006	007	008	
Nebenstehend bitte alle beschäftigten familienangehörigen Haushaltsmitglieder mit Verwandtschafts- oder Schwägerschaftsverhältnis zum Betriebsinhaber eintragen (z.B. Sohn, Schwiegermutter) Nachstehende Kennziffern (3 bis 7) für das Verwandtschaftsverhältnis ab Spalte 003 bitte eintragen Kinder (auch Stief-, Schwieger-, Pflege-, Adoptivkinder) = 3 Eltern, Schwiegereltern = 5 Großeltern = 6 Enkel = 4 Sonstige = 7		Betriebsinhaber	Ehegatte							
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Geschlecht	802	<input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2	
Geburtsjahr	z.B. 1999	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Wer ist Betriebsleiter?	806	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	
Durchschnittlich geleistete Stunden je Woche im Zeitraum	für diesen Betrieb									
	vollbeschäftigt	831	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	
	überwiegend beschäftigt	832	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	
	teilweise beschäftigt	833	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	
	gering beschäftigt	834	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	
Mai 2002 bis April 2003	im Haushalt des Betriebsinhabers (Anzahl der Stunden)	837	<input type="text"/>	<input type="text"/>						
	in anderer Erwerbstätigkeit (Anzahl der Stunden)	838	<input type="text"/>	<input type="text"/>						
P	Einkommen aus anderer Erwerbstätigkeit in einem anderen Betrieb	814	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	
Aus welchen Quellen wurde im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003 ein außerbetriebliches Einkommen bezogen?	Altersrente für Landwirte, Landabgaberechte, Produktionsaufgaberechte u.Ä.	815	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	
	Rente, Pension, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe u.Ä.	816	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	
	Einkommen aus Verpachtung, Vermietung, Kapitalvermögen u.Ä.	817	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	
		818								

Bei außerbetrieblichem Einkommen (einschließlich Kindergeld) von Betriebsinhaber und/oder Ehegatte

Welches Jahres-Nettoeinkommen von Betriebsinhaber und/oder Ehegatte zusammen war schätzungsweise höher?
- das aus den außerbetrieblichen Quellen oder
- das aus diesem landwirtschaftlichen Betrieb
821 ☐ 1 ☐ 2 Zutreffendes ankreuzen ☒

Hinweis: Diese Angabe dient mit zur Unterscheidung von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben.

Abschnitt 11:

Ständig und nicht ständig im Betrieb Beschäftigte

- Dazu zählen Personen, die
- mit dem Betriebsinhaber eines Betriebes der Rechtsform Einzelunternehmen verwandt oder verschwägert sind, aber **außerhalb des Betriebes** leben,
 - in Betrieben der Rechtsform **Personengemeinschaften, -gesellschaften** (BGB-Gesellschaft, OHG, KG, GmbH u. Co. KG u.a.) beschäftigt sind,
 - in Betrieben der Rechtsform „juristische“ Personen beschäftigt sind.
- **Ohne** Betriebsinhaber, Ehegatte und deren mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen, die in **Abschnitt 10** nachgewiesen werden.

A. Ständig im Betrieb Beschäftigte im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003

Zu den **ständig im Betrieb** Beschäftigten zählen Personen, die in einem **unbefristeten** oder auf **mindestens drei Monate** abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen.

Lfd. Nr. der Person	Bei mehr als 8 Personen bitte Ergänzungsvordruck E verwenden	001	002	003	004	005	006	007	008
Hier bitte alle ständig Beschäftigten mit der Bezeichnung ihrer ausgeübten Tätigkeit eintragen (z.B. Gesellschafter, Verwalter, Schlepper- fahrer, Gärtner, Auszubildender, Praktikant)									
Geschlecht	männlich 901	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	weiblich	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
Geburts- tag	Januar bis April 902	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	Mai bis Dezember	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
Geburts- jahr	z.B. 1960 903								
Wer ist Betriebsleiter? 905		<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
Durch- schnittlich geleistete Stunden je Woche im Zeitraum Mai 2002 bis April 2003	für diesen Betrieb (ohne Haushalt)	vollbeschäftigt 931	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
		überwiegend beschäftigt 932	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
		teilweise beschäftigt 933	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
		gering beschäftigt 934	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
		fallweise beschäftigt 935	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
Stellung innerhalb des landwirtschaft- lichen Betriebes	Auszubildender (einschl. Praktikant)	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	Arbeiter	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
	Angestellter 911	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3
	Beamter	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4
	Gesellschafter	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5
	Sonstige, ohne Arbeitsvertrag Tätige (ohne Gesellschafter)	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6
								912	

B. Nicht ständig im Betrieb Beschäftigte im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003

Zu den **nicht ständig im Betrieb** Beschäftigten zählen Personen, die in einem **befristeten**, **weniger als drei Monate**, abgeschlossenen Arbeits-
verhältnis zum Betrieb stehen.

Wie viel nicht ständig im Betrieb beschäftigte Personen waren für diesen Betrieb im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003 tätig? (Einschließlich Saisonarbeitskräfte)	Männer	Zahl der Beschäftigten 918	
		Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen ¹⁾ insgesamt 919	
	Frauen	Zahl der Beschäftigten 921	
		Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen ¹⁾ insgesamt 922	
		924	

1) 8 Stunden = 1 Arbeitstag.

Tabellenteil

251 R Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 2003
nach Rechtsformen *)

251.1 Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt							Darunter Vollbeschäftigte			
		Be- triebe	LF		Personen		Arbeitsleistung		Be- triebe	Per- sonen	Arbeits- leistung AK- Ein- heiten	
			ha	ha je Betrieb	Anzahl	je 100 ha LF	je 100 Betriebe	AK- Einheiten				AK-Einh. je 100 ha LF
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
Insgesamt												
01	unter 2	30,8	24,8	0,8	101,5	409,8	329,6	39,5	159,3	9,1	22,4	22,4
02	2 - 5	66,7	225,3	3,4	146,4	65,0	219,6	42,6	18,9	7,7	13,8	13,8
03	5 - 10	60,0	438,0	7,3	144,7	33,0	241,2	48,3	11,0	10,4	15,8	15,8
04	10 - 20	77,3	1145,5	14,8	202,2	17,7	261,7	80,5	7,0	25,6	33,7	33,7
05	20 - 30	40,1	997,0	24,9	117,7	11,8	293,5	55,2	5,5	23,4	30,6	30,6
06	30 - 50	53,9	2104,6	39,0	164,7	7,8	305,5	84,5	4,0	40,1	52,3	52,3
07	50 - 100	55,2	3851,0	69,7	201,9	5,2	365,5	104,5	2,7	48,8	68,7	68,7
08	100 u. mehr	28,3	8195,6	289,6	224,0	2,7	791,8	133,3	1,6	26,7	102,6	102,6
09	Insgesamt	412,3	16981,8	41,2	1303,3	7,7	316,1	588,3	3,5	191,7	339,9	339,9
darunter:												
10	100 - 200	19,3	2575,6	133,4	98,7	3,8	511,3	48,5	1,9	18,0	31,6	31,6
11	200 - 500	5,7	1676,4	295,1	44,4	2,6	780,8	22,3	1,3	5,4	15,9	15,9
12	500 - 1000	1,7	1235,7	707,2	26,2	2,1	1497,9	17,6	1,4	1,7	14,6	14,6
davon:												
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen												
13	unter 2	28,2	23,0	0,8	86,2	374,3	306,0	30,6	132,8	7,7	15,9	15,9
14	2 - 5	65,1	220,1	3,4	138,4	62,9	212,5	38,4	17,4	7,0	10,8	10,8
15	5 - 10	58,6	428,0	7,3	136,3	31,8	232,4	44,4	10,4	9,7	13,4	13,4
16	10 - 20	75,6	1121,6	14,8	192,0	17,1	253,9	75,7	6,8	24,6	30,7	30,7
17	20 - 30	39,2	973,2	24,9	110,4	11,3	282,0	51,9	5,3	22,7	28,6	28,6
18	30 - 50	51,6	2012,9	39,0	151,9	7,5	294,3	77,9	3,9	38,2	48,1	48,1
19	50 - 100	50,5	3506,1	69,4	175,3	5,0	346,7	90,1	2,6	44,6	59,2	59,2
20	100 u. mehr	19,8	3415,2	172,8	104,1	3,0	526,8	49,2	1,4	18,6	32,4	32,4
21	Zusammen	388,6	11700,1	30,1	1094,6	9,4	281,6	458,3	3,9	173,1	239,1	239,1
darunter:												
22	100 - 200	15,8	2095,4	132,4	73,8	3,5	466,3	35,5	1,7	14,8	23,0	23,0
23	200 - 500	3,4	977,6	283,4	20,3	2,1	587,7	9,9	1,0	3,3	7,2	7,2
24	500 - 1000	0,4	280,2	651,5	7,2	2,6	1665,8	2,9	1,0	0,4	1,8	1,8

Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 1)

25	Zusammen	18,6	2258,4	121,7	122,2	5,4	658,6	64,2	2,8	14,3	43,6	43,6
----	----------	------	--------	-------	-------	-----	-------	------	-----	------	------	------

Betriebe der Rechtsform juristische Personen

26	Zusammen	5,1	3023,2	593,1	86,5	2,9	1696,1	65,8	2,2	4,3	57,3	57,3
----	----------	-----	--------	-------	------	-----	--------	------	-----	-----	------	------

*) Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschließlich Personengemeinschaften) und juristische Personen

- 1) einschl. Personengemeinschaften
2) Sp. 3, 5, 6 und 8 nicht in 1 000

251 R Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 2003
nach Rechtsformen *)

251.1 Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
Früheres Bundesgebiet und Berlin in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt								Darunter Vollbeschäftigte		
		Be- triebe	LF		Personen			Arbeitsleistung		Be- triebe	Per- sonen	Arbeits- leistung AK- Ein- heiten
			ha	ha je Betrieb	Anzahl	je 100 ha LF	je 100 Betriebe	AK- Einheiten	AK-Einh. je 100 ha LF			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt												
01	unter 2	28,7	23,5	0,8	91,6	389,8	319,6	32,3	137,3	7,6	16,9	16,9
02	2 - 5	61,1	206,7	3,4	135,8	65,7	222,3	39,5	19,1	7,2	12,5	12,5
03	5 - 10	56,5	412,5	7,3	137,4	33,3	243,2	45,9	11,1	9,9	14,8	14,8
04	10 - 20	73,7	1095,1	14,9	194,1	17,7	263,3	77,5	7,1	24,8	32,2	32,2
05	20 - 30	38,3	953,7	24,9	113,0	11,8	294,6	53,3	5,6	22,8	29,6	29,6
06	30 - 50	52,0	2028,7	39,0	158,8	7,8	305,6	82,1	4,0	39,2	50,9	50,9
07	50 - 100	52,8	3675,4	69,6	191,7	5,2	363,1	99,7	2,7	47,1	65,5	65,5
08	100 u. mehr	19,4	3034,1	156,1	114,2	3,8	587,4	53,2	1,8	18,4	34,3	34,3
09	Insgesamt	382,5	11429,7	29,9	1136,5	9,9	297,1	483,5	4,2	177,1	256,5	256,5
darunter:												
10	50 - 75	34,8	2125,2	61,0	120,8	5,7	346,8	62,9	3,0	30,6	41,1	41,1
11	75 - 100	18,0	1550,2	86,2	71,0	4,6	394,5	36,8	2,4	16,5	24,3	24,3
12	100 - 200	16,7	2198,2	131,4	83,8	3,8	503,3	41,1	1,9	15,8	26,7	26,7
davon:												
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen												
13	unter 2	26,4	21,9	0,8	80,6	368,4	305,2	26,9	122,9	6,5	13,2	13,2
14	2 - 5	59,7	202,1	3,4	128,9	63,8	215,9	35,9	17,8	6,6	10,0	10,0
15	5 - 10	55,3	403,7	7,3	130,1	32,2	235,3	42,6	10,6	9,3	12,8	12,8
16	10 - 20	72,3	1074,2	14,9	185,2	17,2	256,2	73,5	6,8	24,0	29,7	29,7
17	20 - 30	37,5	932,8	24,9	106,4	11,4	283,7	50,5	5,4	22,2	27,9	27,9
18	30 - 50	49,8	1943,6	39,0	147,4	7,6	295,8	76,1	3,9	37,5	47,1	47,1
19	50 - 100	48,4	3353,5	69,3	167,8	5,0	346,6	86,7	2,6	43,1	56,9	56,9
20	100 u. mehr	15,8	2378,3	150,1	85,8	3,6	541,7	38,9	1,6	15,0	24,6	24,6
21	Zusammen	365,3	10310,1	28,2	1032,2	10,0	282,6	431,1	4,2	164,2	222,3	222,3
darunter:												
22	50 - 75	32,4	1973,5	60,9	107,3	5,4	331,1	56,1	2,8	28,4	36,7	36,7
23	75 - 100	16,0	1380,0	86,1	60,6	4,4	377,9	30,7	2,2	14,7	20,2	20,2
24	100 - 200	13,9	1816,8	130,7	65,3	3,6	469,9	31,5	1,7	13,1	20,3	20,3

Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 1)

25	Zusammen	15,4	1014,5	66,0	89,9	8,9	584,5	43,3	4,3	11,6	27,3	27,3
----	----------	------	--------	------	------	-----	-------	------	-----	------	------	------

Betriebe der Rechtsform juristische Personen

26	Zusammen	1,9	105,1	56,8	14,4	13,7	778,7	9,0	8,6	1,3	6,9	6,9
----	----------	-----	-------	------	------	------	-------	-----	-----	-----	-----	-----

*) Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschließlich Personengemeinschaften) und juristische Personen

1) einschl. Personengemeinschaften

2) Sp. 3, 5, 6 und 8 nicht in 1 000

251 R Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 2003
nach Rechtsformen *)

251.1 Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt								Darunter Vollbeschäftigte		
		Be- triebe	LF		Personen			Arbeitsleistung		Be- triebe	Per- sonen	Arbeits- leistung AK- Ein- heiten
			ha	ha je Betrieb	Anzahl	je 100 ha LF	je 100 Betriebe	AK- Einheiten	AK-Einh. je 100 ha LF			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Insgesamt

01	unter 2	2,1	1,3	0,6	10,0	778,1	464,3	7,2	563,0	1,5	5,6	5,6
02	2 - 5	5,6	18,5	3,3	10,6	57,2	190,3	3,1	17,0	0,5	1,3	1,3
03	5 - 10	3,5	25,5	7,3	7,4	28,8	209,2	2,4	9,5	0,5	1,0	1,0
04	10 - 20	3,5	50,4	14,2	8,1	16,1	229,1	3,0	5,9	0,7	1,5	1,5
05	20 - 30	1,8	43,3	24,5	4,7	11,0	268,2	1,8	4,2	0,6	1,0	1,0
06	30 - 50	2,0	75,9	38,9	5,9	7,8	303,0	2,4	3,2	0,8	1,4	1,4
07	50 - 100	2,4	175,6	72,0	10,2	5,8	419,1	4,7	2,7	1,7	3,2	3,2
08	100 u. mehr	8,9	5161,5	583,0	109,8	2,1	1240,6	80,1	1,6	8,3	68,3	68,3
09	Insgesamt	29,8	5552,1	186,3	166,8	3,0	559,7	104,9	1,9	14,6	83,4	83,4
10	darunter:											
11	100 - 200	2,7	387,4	145,9	14,9	3,8	561,9	7,4	1,9	2,3	4,9	4,9
12	200 - 500	3,1	978,0	316,6	22,4	2,3	724,5	12,9	1,3	2,9	9,7	9,7
12	500 - 1000	1,6	1125,1	715,6	20,3	1,8	1290,3	15,5	1,4	1,6	13,5	13,5

davon:

Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen

13	unter 2	1,8	1,2	0,7	5,6	487,7	318,0	3,7	320,1	1,1	2,7	2,7
14	2 - 5	5,4	18,1	3,3	9,5	52,7	175,3	2,5	13,7	0,5	0,8	0,8
15	5 - 10	3,3	24,3	7,3	6,2	25,4	185,0	1,8	7,3	0,4	0,6	0,6
16	10 - 20	3,3	47,4	14,2	6,8	14,4	204,5	2,2	4,7	0,6	1,0	1,0
17	20 - 30	1,7	40,4	24,5	4,0	9,9	241,6	1,4	3,6	0,5	0,7	0,7
18	30 - 50	1,8	69,3	38,6	4,5	6,5	251,4	1,9	2,7	0,7	1,0	1,0
19	50 - 100	2,1	152,6	71,7	7,4	4,9	350,1	3,4	2,2	1,5	2,3	2,3
20	100 u. mehr	3,9	1036,9	264,9	18,2	1,8	466,2	10,3	1,0	3,6	7,8	7,8
21	Zusammen	23,4	1390,0	59,5	62,3	4,5	266,8	27,1	2,0	8,9	16,8	16,8
22	darunter:											
23	100 - 200	1,9	278,6	144,3	8,5	3,1	440,3	4,0	1,4	1,7	2,7	2,7
23	200 - 500	1,6	486,1	302,8	6,7	1,4	418,7	4,2	0,9	1,5	3,3	3,3
24	500 - 1000	0,3	223,9	660,2	2,4	1,1	710,3	1,6	0,7	0,3	1,4	1,4

Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 1)

25	Zusammen	3,2	1243,9	390,6	32,4	2,6	1016,3	20,9	1,7	2,7	16,3	16,3
----	----------	-----	--------	-------	------	-----	--------	------	-----	-----	------	------

Betriebe der Rechtsform juristische Personen

26	Zusammen	3,2	2918,2	898,7	72,1	2,5	2218,9	56,8	1,9	3,0	50,3	50,3
----	----------	-----	--------	-------	------	-----	--------	------	-----	-----	------	------

*) Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschließlich Personengemeinschaften) und juristische Personen

1) einschl. Personengemeinschaften
2) Sp. 3, 5, 6 und 8 nicht in 1 000

252 R Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen,
Beschäftigtengruppen und sozialökonomischen Betriebstypen

Deutschland

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Und zwar Betriebe mit									
				Betriebsinhabern und Familienangehörigen							familienfremden Arbeitskräften 1)		
				im Betrieb voll- teil- beschäftigt				in anderer Erwerbstätigkeit			mit ständigen Arbeitskräften		mit nicht- ständ. Ar- beits- kräften
				zu- sammen	mit 2 u. m. Vollbe- schäft.	zu- sammen	mit nur Teilbe- schäft.	zu- sammen	und zwar (Sp.7)		zu- sammen	mit Vollbe- schäft.	
									und im Betrieb Be- schäft.	Betr.- inh. u./oder Eheg.			
		Betr.	LF ha										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
Insgesamt													
01	unter 2	28,2	23,0	7,5	2,0	24,9	20,7	15,1	14,9	14,2	3,6	2,3	5,2
02	2 - 5	65,1	220,1	6,9	1,0	62,3	58,3	47,5	46,9	46,2	1,6	0,8	4,1
03	5 - 10	58,6	428,0	9,5	1,4	54,8	49,1	46,4	46,0	45,4	1,6	0,7	4,0
04	10 - 20	75,6	1121,6	24,3	3,5	66,7	51,3	53,6	53,1	52,0	1,9	0,9	4,7
05	20 - 30	39,2	973,2	22,6	3,9	32,3	16,6	21,3	20,9	19,6	1,2	0,6	2,6
06	30 - 50	51,6	2012,9	38,1	7,5	41,4	13,6	21,5	20,7	19,1	1,9	0,9	3,9
07	50 - 100	50,5	3506,1	44,2	10,0	39,7	6,4	16,3	15,3	13,5	4,4	2,6	5,4
08	100 u. mehr	19,8	3415,2	17,9	4,8	14,5	1,8	5,5	4,9	4,6	6,4	4,9	4,6
09	Insgesamt	388,6	11700,1	171,0	34,0	336,6	217,6	227,3	222,7	214,8	22,8	13,8	34,5
darunter:													
10	100 - 200	15,8	2095,4	14,5	3,9	12,0	1,3	4,3	3,9	3,6	4,0	2,8	3,3
11	200 - 500	3,4	977,6	3,1	0,8	2,3	0,4	1,0	0,9	0,9	2,0	1,7	1,0
12	500 - 1000	0,4	280,2	0,3	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,4	0,2
davon:													
Haupterwerbsbetriebe													
13	unter 2	7,6	5,6	6,9	2,0	4,5	0,7	1,1	1,0	1,0	3,3	2,3	2,1
14	2 - 5	6,6	22,9	5,4	1,0	4,4	1,2	1,9	1,8	.	1,2	0,8	2,5
15	5 - 10	9,7	72,3	8,0	1,4	6,5	1,7	3,3	3,1	2,8	1,1	0,7	2,6
16	10 - 20	25,2	391,4	21,5	3,5	17,1	3,7	8,0	7,8	6,9	1,4	0,9	3,5
17	20 - 30	23,5	589,9	21,2	3,9	17,0	2,3	7,2	7,0	5,7	1,0	0,5	2,2
18	30 - 50	39,1	1535,6	36,4	7,5	29,3	2,7	10,4	9,8	8,0	1,8	0,9	3,3
19	50 - 100	45,1	3149,1	43,2	10,0	34,6	1,9	11,6	10,8	8,8	4,2	2,5	5,0
20	100 u. mehr	18,7	3264,4	17,7	4,8	13,5	1,0	4,7	4,2	3,8	6,3	4,9	4,4
21	Zusammen	175,6	9031,2	160,3	34,0	126,9	15,3	48,1	45,5	38,6	20,2	13,4	25,7
darunter:													
22	100 - 200	14,9	1978,7	14,3	3,9	11,1	0,7	3,6	3,3	2,9	3,9	2,8	3,2
23	200 - 500	3,3	948,4	3,1	0,8	2,2	0,3	0,9	0,8	0,8	2,0	1,7	1,0
24	500 - 1000	0,4	275,3	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,4	0,2
Nebenerwerbsbetriebe													
25	unter 2	20,6	17,4	0,6	-	20,4	20,0	14,0	13,9	13,3	0,3	0,0	3,1
26	2 - 5	58,5	197,2	1,4	-	57,9	57,1	45,6	45,1	44,6	0,4	0,0	1,6
27	5 - 10	48,9	355,7	1,5	-	48,3	47,4	43,2	42,9	42,6	0,6	.	1,4
28	10 - 20	50,4	730,2	2,8	-	49,6	47,6	45,7	45,3	45,2	0,6	0,0	1,2
29	20 - 30	15,7	383,3	1,4	-	15,3	14,2	14,1	13,9	14,0	0,2	0,0	0,4
30	30 - 50	12,5	477,3	1,7	-	12,1	10,8	11,1	10,8	11,0	0,2	0,0	0,6
31	50 - 100	5,4	357,0	1,0	-	5,1	4,4	4,7	4,5	4,7	0,2	.	0,4
32	100 u. mehr	1,0	150,8	0,2	-	1,0	0,8	0,8	0,8	0,8	0,1	.	0,1
33	Zusammen	213,1	2668,9	10,7	-	209,7	202,4	179,1	177,2	176,1	2,6	0,3	8,8
darunter:													
34	100 - 200	0,9	116,6	0,2	-	0,9	0,7	0,7	0,7	0,7	0,1	.	0,1
35	200 - 500	0,1	29,3	0,0	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
36	500 - 1000	0,0	4,9	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0

1) mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt

252 R Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen,
Beschäftigtengruppen und sozialökonomischen Betriebstypen

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Und zwar Betriebe mit									
				Betriebsinhabern und Familienangehörigen						familienfremden Arbeitskräften 1)			
				im Betrieb voll- teil- beschäftigt				in anderer Erwerbstätigkeit			mit ständigen Arbeitskräften		mit nicht- ständ. Ar- beits- kräften
				zu- sammen	mit 2 u. m. Vollbe- schäft.	zu- sammen	mit nur Teilbe- schäft.	zu- sammen	und zwar (Sp.7)		zu- sammen	mit Vollbe- schäft.	
									und im Betrieb Be- schäft.	Betr.- inh. u./oder Eheg.			
		Betr.	LF ha	Betriebe									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
Insgesamt													
01	unter 2	26,4	21,9	6,4	1,6	23,8	20,0	14,7	14,5	13,8	2,9	1,8	5,0
02	2 - 5	59,7	202,1	6,5	0,9	57,1	53,2	44,4	43,8	43,2	1,5	0,7	4,0
03	5 - 10	55,3	403,7	9,2	1,3	51,6	46,1	43,9	43,5	43,0	1,5	0,7	3,9
04	10 - 20	72,3	1074,2	23,7	3,4	63,7	48,5	51,4	51,0	50,0	1,8	0,8	4,6
05	20 - 30	37,5	932,8	22,1	3,9	30,9	15,4	20,3	20,0	18,7	1,1	0,5	2,4
06	30 - 50	49,8	1943,6	37,3	7,3	40,0	12,5	20,6	19,8	18,2	1,8	0,8	3,8
07	50 - 100	48,4	3353,5	42,8	9,7	38,4	5,7	15,3	14,4	12,6	4,1	2,3	5,3
08	100 u. mehr	15,8	2378,3	14,6	4,0	12,3	1,3	4,3	3,9	3,5	4,5	3,3	3,8
09	Insgesamt	365,3	10310,1	162,5	32,2	317,9	202,8	214,9	211,0	202,9	19,1	11,1	32,9
darunter:													
10	50 - 75	32,4	1973,5	28,2	6,1	25,7	4,2	10,8	10,2	8,9	2,1	1,2	3,1
11	75 - 100	16,0	1380,0	14,5	3,6	12,7	1,5	4,6	4,3	3,7	2,0	1,2	2,2
12	100 - 200	13,9	1816,8	12,9	3,6	10,9	1,0	3,7	3,4	3,0	3,4	2,4	3,1
davon:													
Haupterwerbsbetriebe													
13	unter 2	6,5	5,0	5,8	1,6	4,0	0,6	1,0	0,9	0,8	2,6	1,8	1,9
14	2 - 5	6,3	21,7	5,2	0,9	4,2	1,1	1,8	1,8	1,6	1,1	0,7	2,4
15	5 - 10	9,4	70,2	7,8	1,3	6,3	1,7	3,1	3,0	2,8	1,0	0,6	2,6
16	10 - 20	24,7	383,3	21,1	3,4	16,8	3,6	7,8	7,7	6,8	1,2	0,8	3,4
17	20 - 30	23,0	578,9	20,8	3,9	16,8	2,3	7,1	6,9	5,5	0,9	0,5	2,1
18	30 - 50	38,4	1507,9	35,7	7,3	29,0	2,7	10,2	9,7	7,9	1,6	0,8	3,2
19	50 - 100	43,7	3045,1	41,8	9,7	34,0	1,9	11,2	10,5	8,5	3,9	2,3	4,9
20	100 u. mehr	15,2	2286,3	14,4	4,0	11,7	0,8	3,7	3,4	3,0	4,4	3,3	3,7
21	Zusammen	167,1	7898,4	152,6	32,2	122,8	14,6	46,1	43,9	36,9	16,7	10,8	24,3
darunter:													
22	50 - 75	28,7	1755,8	27,5	6,1	22,3	1,3	7,6	7,1	5,7	2,0	1,2	2,8
23	75 - 100	15,0	1289,3	14,4	3,6	11,7	0,6	3,7	3,4	2,8	1,9	1,1	2,1
24	100 - 200	13,3	1737,5	12,7	3,6	10,3	0,6	3,2	2,9	2,5	3,3	2,4	3,0
Nebenerwerbsbetriebe													
25	unter 2	20,0	16,9	0,6	-	19,8	19,4	13,7	13,6	13,0	0,3	0,0	3,1
26	2 - 5	53,4	180,4	1,3	-	52,9	52,1	42,5	42,1	41,6	0,4	0,0	1,6
27	5 - 10	45,9	333,5	1,4	-	45,3	44,4	40,8	40,5	40,3	0,5	0,0	1,3
28	10 - 20	47,6	690,9	2,7	-	46,9	44,9	43,6	43,3	43,2	0,5	0,0	1,2
29	20 - 30	14,5	353,9	1,3	-	14,1	13,1	13,2	13,1	13,1	0,2	0,0	0,4
30	30 - 50	11,5	435,7	1,6	-	11,1	9,8	10,4	10,1	10,3	0,2	0,0	0,5
31	50 - 100	4,7	308,4	0,9	-	4,4	3,8	4,1	4,0	4,1	0,2	0,0	0,4
32	100 u. mehr	0,7	92,0	0,2	-	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,1	0,0	0,1
33	Zusammen	198,2	2411,7	10,0	-	195,0	188,2	168,8	167,1	166,0	2,4	0,3	8,6
darunter:													
34	50 - 75	3,7	217,8	0,7	-	3,4	2,9	3,2	3,1	3,2	0,1	0,0	0,3
35	75 - 100	1,1	90,7	0,2	-	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9	0,1	0,0	0,1
36	100 - 200	0,6	79,3	0,2	-	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,1	0,0	0,1

1) mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt

252 R Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen,
Beschäftigtengruppen und sozialökonomischen Betriebstypen

Neue Länder

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Und zwar Betriebe mit										
				Betriebsinhabern und Familienangehörigen						familienfremden Arbeitskräften 1)				
				im Betrieb voll- teil- beschäftigt				in anderer Erwerbstätigkeit		mit ständigen Arbeitskräften		mit nicht- ständ. Ar- beits- kräften		
				zu- sammen	mit 2 u. m. Vollbe- schäft.	zu- sammen	mit nur Teilbe- schäft.	zu- sammen	und zwar (Sp.7)		zu- sammen			mit Vollbe- schäft.
									und im Betrieb Be- schäft.	Betr.- inh. u./oder Eheg.				
		Betr.	LF ha						Betriebe					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
Insgesamt														
01	unter 2	1,8	1,2	1,1	0,4	1,1	0,7	0,5	0,4	0,4	0,7	0,5	0,2	
02	2 - 5	5,4	18,1	0,4	0,1	5,2	5,0	3,1	3,1	3,1	0,2	0,1	0,1	
03	5 - 10	3,3	24,3	0,3	0,0	3,2	3,0	2,5	2,5	2,4	0,1	0,1	0,1	
04	10 - 20	3,3	47,4	0,6	0,1	3,0	2,7	2,2	2,2	2,1	0,2	0,1	0,1	
05	20 - 30	1,7	40,4	0,5	0,1	1,4	1,2	1,0	1,0	1,0	0,1	0,1	0,1	
06	30 - 50	1,8	69,3	0,7	0,1	1,4	1,1	0,9	0,8	0,9	0,2	0,1	0,1	
07	50 - 100	2,1	152,6	1,4	0,3	1,3	0,7	0,9	0,9	0,9	0,3	0,2	0,2	
08	100 u. mehr	3,9	1036,9	3,4	0,7	2,2	0,6	1,2	1,0	1,1	1,9	1,6	0,7	
09	Insgesamt	23,4	1390,0	8,5	1,8	18,7	14,9	12,4	11,8	11,9	3,7	2,7	1,6	
darunter:														
10	100 - 200	1,9	278,6	1,6	0,3	1,1	0,3	0,6	0,5	0,6	0,6	0,4	0,2	
11	200 - 500	1,6	486,1	1,4	0,3	0,9	0,2	0,5	0,4	0,5	1,0	0,8	0,3	
12	500 - 1000	0,3	223,9	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	0,1	
davon:														
Haupterwerbsbetriebe														
13	unter 2	1,1	0,6	1,0	0,4	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,7	0,5	0,2	
14	2 - 5	0,3	1,2	0,3	0,1	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
15	5 - 10	0,3	2,1	0,3	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	
16	10 - 20	0,5	8,0	0,5	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
17	20 - 30	0,4	11,0	0,4	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
18	30 - 50	0,7	27,8	0,6	0,1	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	
19	50 - 100	1,4	104,0	1,3	0,3	0,6	0,1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	
20	100 u. mehr	3,6	978,0	3,3	0,7	1,9	0,3	1,0	0,8	0,9	1,9	1,6	0,7	
21	Zusammen	8,4	1132,8	7,7	1,8	4,0	0,7	2,0	1,7	1,8	3,5	2,6	1,4	
darunter:														
22	100 - 200	1,7	241,2	1,6	0,3	0,8	0,1	0,4	0,3	0,4	0,6	0,4	0,2	
23	200 - 500	1,5	467,0	1,4	0,3	0,8	0,1	0,4	0,3	0,4	1,0	0,8	0,3	
24	500 - 1000	0,3	221,5	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	0,1	
Nebenerwerbsbetriebe														
25	unter 2	0,6	0,5	0,0	-	0,6	0,6	0,3	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	
26	2 - 5	5,1	16,8	0,1	-	5,0	5,0	3,1	3,0	3,0	0,0	0,0	0,0	
27	5 - 10	3,0	22,1	0,1	-	3,0	3,0	2,4	2,3	2,3	0,0	0,0	0,0	
28	10 - 20	2,8	39,4	0,1	-	2,7	2,7	2,1	2,1	2,0	0,0	-	0,0	
29	20 - 30	1,2	29,4	0,1	-	1,2	1,1	0,9	0,9	0,9	0,0	0,0	0,0	
30	30 - 50	1,1	41,5	0,1	-	1,1	1,0	0,8	0,7	0,7	0,0	0,0	0,0	
31	50 - 100	0,7	48,6	0,1	-	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,0	0,0	0,0	
32	100 u. mehr	0,3	58,8	0,1	-	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,0	.	0,0	
33	Zusammen	14,9	257,2	0,7	-	14,7	14,2	10,3	10,1	10,1	0,2	0,1	0,2	
darunter:														
34	100 - 200	0,3	37,4	0,0	-	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	.	0,0	
35	200 - 500	0,1	19,1	0,0	-	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	
36	500 - 1000	0,0	2,3	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	

1) mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt

253 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen

253.1 Insgesamt
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Insgesamt										
01	unter 2	54,2	10,0	20,0	13,7	46,8	17,8	21,2	2,1	18,2
02	2 - 5	114,3	8,0	60,8	45,0	100,1	23,0	43,3	3,9	57,8
03	5 - 10	113,3	11,1	60,9	42,8	91,4	26,2	39,4	3,6	56,1
04	10 - 20	160,5	28,1	71,2	46,9	120,9	50,3	51,3	4,8	63,3
05	20 - 30	88,0	26,8	28,5	17,6	64,9	38,9	27,1	2,5	23,5
06	30 - 50	120,3	46,3	27,4	14,4	88,3	63,3	37,9	4,1	22,6
07	50 - 100	124,2	55,4	19,8	9,0	88,8	71,6	39,1	5,5	15,6
08	100 u. mehr	47,8	23,5	6,1	2,4	34,9	28,7	15,9	2,4	5,2
09	Insgesamt	822,7	209,3	294,7	191,9	636,0	319,8	275,3	28,8	262,4
darunter:										
10	100 - 200	39,5	19,0	4,8	1,9	28,2	23,6	13,0	2,0	4,0
11	200 - 500	7,5	4,0	1,1	0,5	5,9	4,6	2,6	0,3	1,0
12	500 - 1000	0,8	0,4	0,2	0,1	0,7	0,5	0,3	0,0	0,2
und zwar: männlich										
13	unter 2	31,8	7,3	14,5	11,8	26,2	7,1	4,8	0,0	12,6
14	2 - 5	72,1	6,1	45,5	38,5	60,0	6,8	12,0	0,1	41,5
15	5 - 10	71,3	8,5	46,6	37,0	55,4	9,3	11,3	0,1	41,8
16	10 - 20	98,7	22,5	54,7	40,4	72,5	23,0	13,8	0,0	47,5
17	20 - 30	53,1	22,0	21,1	14,8	37,9	21,4	6,3	0,0	16,8
18	30 - 50	71,7	39,1	18,9	11,7	50,5	36,7	7,7	0,0	14,3
19	50 - 100	74,2	48,1	11,5	6,6	49,9	43,0	6,7	0,0	7,5
20	100 u. mehr	29,1	20,4	3,2	1,6	19,5	17,5	2,9	0,0	2,1
21	Zusammen	502,0	174,0	216,0	162,4	371,9	164,8	65,5	0,3	184,2
darunter:										
22	100 - 200	23,8	16,5	2,5	1,2	15,6	14,2	2,3	0,0	1,6
23	200 - 500	4,7	3,5	0,6	0,3	3,4	3,0	0,5	0,0	0,4
24	500 - 1000	0,5	0,4	0,1	0,0	0,4	0,3	0,1	-	0,1
Ehegatten										
25	unter 2	16,3	1,6	4,6	1,7	18,6	8,9	14,2	1,8	5,4
26	2 - 5	28,3	1,2	11,2	4,5	35,0	13,6	27,3	3,6	14,2
27	5 - 10	28,2	1,5	10,6	4,0	32,8	14,9	25,4	3,3	12,7
28	10 - 20	40,6	4,0	12,5	4,3	45,3	25,1	34,5	4,6	14,6
29	20 - 30	23,8	3,6	5,6	1,9	25,7	16,3	19,5	2,4	6,4
30	30 - 50	33,6	5,7	6,8	1,8	36,6	25,2	28,8	4,0	8,2
31	50 - 100	35,0	6,0	6,6	1,5	38,3	27,6	31,4	5,4	8,0
32	100 u. mehr	13,5	2,6	2,4	0,6	15,2	10,7	12,6	2,3	3,1
33	Zusammen	219,4	26,1	60,4	20,4	247,4	142,3	193,7	27,5	72,5
darunter:										
34	100 - 200	11,2	2,1	1,9	0,5	12,4	9,1	10,4	2,0	2,4
35	200 - 500	2,1	0,4	0,5	0,1	2,4	1,5	2,0	0,3	0,6
36	500 - 1000	0,2	0,1	0,0	0,0	0,3	0,1	0,2	0,0	0,1

253 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen

253.1 Insgesamt

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Insgesamt										
01	unter 2	51,0	8,4	19,5	13,4	43,9	16,2	20,0	2,0	17,7
02	2 - 5	105,7	7,5	56,6	41,4	91,8	22,2	39,7	3,9	53,7
03	5 - 10	107,9	10,7	57,5	40,2	86,5	25,6	37,3	3,5	53,0
04	10 - 20	154,9	27,5	68,2	44,6	115,8	49,3	49,0	4,7	60,5
05	20 - 30	85,2	26,3	27,2	16,7	62,3	38,2	25,9	2,5	22,2
06	30 - 50	117,2	45,4	26,3	13,6	85,5	62,2	36,7	4,1	21,6
07	50 - 100	120,3	53,6	18,7	8,3	85,5	69,7	37,6	5,5	14,5
08	100 u. mehr	40,4	19,3	4,8	1,8	28,5	24,1	13,0	2,3	3,9
09	Insgesamt	782,6	198,6	278,9	179,9	599,8	307,5	259,0	28,6	247,1
darunter:										
10	50 - 75	79,7	35,0	13,3	6,0	56,9	45,9	24,9	3,5	10,3
11	75 - 100	40,5	18,6	5,4	2,2	28,6	23,8	12,7	2,0	4,2
12	100 - 200	35,8	17,0	4,2	1,6	25,1	21,4	11,5	2,0	3,4
und zwar: männlich										
13	unter 2	30,0	6,3	14,1	11,6	24,6	6,1	4,5	0,0	12,3
14	2 - 5	66,6	5,7	42,5	35,8	55,0	6,4	10,9	0,0	38,9
15	5 - 10	67,7	8,2	44,2	35,0	52,4	9,0	10,6	0,1	39,7
16	10 - 20	95,1	22,0	52,7	38,7	69,5	22,5	13,0	0,0	45,7
17	20 - 30	51,3	21,6	20,2	14,1	36,4	21,0	5,9	0,0	16,0
18	30 - 50	69,6	38,4	18,1	11,1	48,9	36,0	7,3	0,0	13,7
19	50 - 100	71,7	46,8	10,8	6,0	47,9	41,7	6,2	0,0	6,9
20	100 u. mehr	24,3	16,9	2,6	1,2	15,7	14,3	2,1	0,0	1,6
21	Zusammen	476,2	165,9	205,2	153,3	350,3	157,0	60,5	0,3	174,9
darunter:										
22	50 - 75	47,4	30,4	7,8	4,4	32,0	27,5	4,2	0,0	5,1
23	75 - 100	24,3	16,3	3,0	1,6	15,9	14,3	2,1	0,0	1,8
24	100 - 200	21,4	14,9	2,2	1,0	13,8	12,7	1,8	0,0	1,4
Ehegatten										
25	unter 2	15,4	1,3	4,4	1,6	17,4	8,4	13,4	1,8	5,1
26	2 - 5	26,2	1,1	10,3	3,9	32,1	13,3	25,2	3,6	12,9
27	5 - 10	27,0	1,5	10,0	3,6	31,2	14,7	24,3	3,3	11,8
28	10 - 20	39,2	3,9	11,8	3,9	43,5	24,8	33,3	4,6	13,7
29	20 - 30	23,0	3,5	5,3	1,7	24,8	16,1	18,9	2,4	6,0
30	30 - 50	32,9	5,5	6,5	1,7	35,7	25,0	28,2	4,0	7,8
31	50 - 100	34,1	5,8	6,4	1,3	37,1	27,2	30,5	5,4	7,6
32	100 u. mehr	11,5	2,1	1,8	0,4	12,7	9,6	10,7	2,3	2,3
33	Zusammen	209,3	24,7	56,6	18,0	234,5	139,2	184,4	27,3	67,1
darunter:										
34	50 - 75	22,5	3,8	4,4	0,9	24,5	17,9	20,0	3,5	5,2
35	75 - 100	11,6	2,0	2,0	0,4	12,5	9,3	10,5	1,9	2,4
36	100 - 200	10,2	1,8	1,6	0,3	11,2	8,5	9,4	2,0	2,0

253 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen

253.1 Insgesamt

in: 1000

Neue Länder

Neue Länder

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
						im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		
				zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	3,2	1,6	0,5	0,3	2,9	1,6	1,3	0,0	0,5
02	2 - 5	8,6	0,5	4,2	3,6	8,3	0,8	3,7	0,1	4,1
03	5 - 10	5,4	0,4	3,4	2,6	4,9	0,6	2,1	0,0	3,2
04	10 - 20	5,6	0,7	3,0	2,4	5,1	1,0	2,3	0,0	2,8
05	20 - 30	2,8	0,6	1,3	0,9	2,5	0,7	1,2	-	1,3
06	30 - 50	3,1	0,9	1,1	0,8	2,8	1,0	1,2	0,0	1,1
07	50 - 100	3,9	1,8	1,1	0,8	3,3	1,9	1,5	0,0	1,1
08	100 u. mehr	7,4	4,2	1,2	0,6	6,4	4,6	2,9	0,1	1,3
09	Insgesamt	40,1	10,6	15,9	12,0	36,2	12,2	16,3	0,2	15,4
darunter:										
10	100 - 200	3,6	2,0	0,6	0,3	3,1	2,2	1,5	0,0	0,6
11	200 - 500	3,1	1,8	0,5	0,2	2,6	1,9	1,2	0,0	0,5
12	500 - 1000	0,6	0,4	0,1	0,1	0,5	0,4	0,2	0,0	0,1
und zwar: männlich										
13	unter 2	1,9	1,1	0,3	0,2	1,6	0,9	0,3	-	0,3
14	2 - 5	5,6	0,3	3,0	2,8	5,0	0,4	1,1	0,0	2,7
15	5 - 10	3,6	0,3	2,4	2,1	3,0	0,3	0,7	-	2,1
16	10 - 20	3,6	0,5	2,0	1,7	3,0	0,5	0,8	-	1,8
17	20 - 30	1,8	0,4	0,9	0,7	1,5	0,4	0,4	-	0,8
18	30 - 50	2,1	0,7	0,8	0,6	1,7	0,7	0,4	-	0,6
19	50 - 100	2,5	1,4	0,7	0,6	2,0	1,3	0,4	0,0	0,6
20	100 u. mehr	4,8	3,5	0,6	0,4	3,8	3,2	0,8	0,0	0,5
21	Zusammen	25,8	8,1	10,8	9,1	21,6	7,7	5,0	0,0	9,3
darunter:										
22	100 - 200	2,4	1,6	0,3	0,2	1,9	1,5	0,4	-	0,3
23	200 - 500	2,0	1,6	0,2	0,1	1,6	1,4	0,3	0,0	0,2
24	500 - 1000	0,4	0,3	0,1	0,0	0,3	0,3	0,0	-	0,1
Ehegatten										
25	unter 2	0,9	0,3	0,1	0,1	1,1	0,5	0,8	0,0	0,3
26	2 - 5	2,1	0,1	0,9	0,6	2,9	0,2	2,1	0,0	1,3
27	5 - 10	1,2	0,0	0,6	0,4	1,6	0,2	1,1	0,0	0,9
28	10 - 20	1,4	0,1	0,6	0,4	1,8	0,2	1,2	0,0	0,9
29	20 - 30	0,7	0,1	0,4	0,2	0,9	0,2	0,6	-	0,5
30	30 - 50	0,8	0,1	0,3	0,1	1,0	0,3	0,7	0,0	0,4
31	50 - 100	0,9	0,2	0,3	0,2	1,2	0,4	0,9	0,0	0,4
32	100 u. mehr	2,0	0,5	0,6	0,3	2,5	1,1	1,9	0,1	0,8
33	Zusammen	10,1	1,4	3,8	2,3	12,9	3,1	9,3	0,2	5,4
darunter:										
34	100 - 200	1,0	0,3	0,3	0,1	1,2	0,5	1,0	0,0	0,4
35	200 - 500	0,9	0,2	0,2	0,1	1,0	0,5	0,8	0,0	0,3
36	500 - 1000	0,2	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1

253 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
253.2 Haupterwerbsbetriebe
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	16,1	9,4	1,2	0,5	12,8	10,3	5,2	0,2	1,1
02	2 - 5	14,9	6,6	2,5	1,4	11,0	8,2	4,6	0,3	1,9
03	5 - 10	21,9	9,6	4,4	2,6	16,0	11,8	6,7	0,5	3,4
04	10 - 20	57,2	25,3	11,3	6,2	41,0	31,5	16,5	1,3	7,8
05	20 - 30	55,9	25,4	9,8	5,0	39,8	32,2	16,0	1,4	6,3
06	30 - 50	94,2	44,6	12,7	5,4	67,8	57,1	28,5	3,2	8,9
07	50 - 100	113,3	54,4	13,6	5,4	79,9	68,9	35,0	5,1	9,7
08	100 u. mehr	46,0	23,3	5,1	1,9	33,2	28,2	15,2	2,3	4,2
09	Insgesamt	419,5	198,6	60,6	28,5	301,5	248,3	127,6	14,3	43,3
darunter:										
10	100 - 200	37,8	18,8	3,9	1,4	26,7	23,1	12,3	2,0	3,2
11	200 - 500	7,3	4,0	1,0	0,4	5,7	4,6	2,6	0,3	0,9
12	500 - 1000	0,8	0,4	0,1	0,1	0,7	0,5	0,3	0,0	0,1
und zwar: männlich										
13	unter 2	9,2	7,0	0,7	0,4	7,2	6,2	1,1	0,0	0,6
14	2 - 5	8,7	5,1	1,7	1,1	6,3	4,8	1,0	-	1,2
15	5 - 10	12,8	7,4	3,0	2,1	9,1	6,8	1,6	0,0	2,2
16	10 - 20	33,8	20,4	7,8	4,8	24,3	19,2	4,1	0,0	5,3
17	20 - 30	32,9	20,9	6,7	3,9	22,9	19,6	3,2	0,0	4,0
18	30 - 50	55,1	37,7	7,9	4,0	38,3	34,7	5,3	0,0	4,5
19	50 - 100	67,2	47,2	7,1	3,6	44,6	41,9	5,7	0,0	3,6
20	100 u. mehr	27,9	20,2	2,5	1,1	18,5	17,3	2,7	0,0	1,5
21	Zusammen	247,5	165,9	37,4	20,9	171,2	150,5	24,7	0,1	22,8
darunter:										
22	100 - 200	22,7	16,3	1,9	0,9	14,8	13,9	2,1	0,0	1,1
23	200 - 500	4,6	3,5	0,5	0,2	3,3	3,0	0,5	0,0	0,3
24	500 - 1000	0,5	0,4	0,1	0,0	0,4	0,3	0,1	-	0,1
Ehegatten										
25	unter 2	4,7	1,5	0,4	0,2	5,2	3,5	3,7	0,2	0,6
26	2 - 5	4,1	1,0	0,7	0,2	4,4	2,9	3,2	0,3	0,8
27	5 - 10	5,9	1,3	1,1	0,3	6,2	4,2	4,6	0,4	1,2
28	10 - 20	15,1	3,5	2,3	0,7	15,8	11,2	11,4	1,3	2,6
29	20 - 30	15,6	3,4	2,1	0,5	16,3	11,9	12,0	1,3	2,4
30	30 - 50	26,9	5,5	3,7	0,8	28,7	21,5	22,3	3,2	4,3
31	50 - 100	32,1	6,0	5,1	1,0	34,7	26,2	28,6	5,0	6,1
32	100 u. mehr	13,0	2,5	2,1	0,5	14,5	10,5	12,1	2,3	2,7
33	Zusammen	117,6	24,7	17,6	4,2	125,9	91,9	98,0	14,0	20,7
darunter:										
34	100 - 200	10,8	2,1	1,6	0,4	11,8	8,9	9,9	2,0	2,1
35	200 - 500	2,1	0,4	0,4	0,1	2,4	1,5	2,0	0,3	0,6
36	500 - 1000	0,2	0,1	0,0	0,0	0,3	0,1	0,2	0,0	0,1

253 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
253.2 Haupterwerbsbetriebe
Früheres Bundesgebiet und Berlin in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Insgesamt										
01	unter 2	13,9	7,8	1,1	0,5	10,9	8,9	4,4	0,2	0,9
02	2 - 5	14,2	6,2	2,5	1,4	10,5	7,8	4,4	0,3	1,9
03	5 - 10	21,3	9,3	4,2	2,5	15,5	11,4	6,5	0,5	3,2
04	10 - 20	56,3	24,8	11,1	6,1	40,2	30,9	16,2	1,3	7,7
05	20 - 30	55,0	24,9	9,6	4,9	39,1	31,7	15,6	1,4	6,2
06	30 - 50	92,9	43,8	12,5	5,3	66,7	56,3	28,0	3,2	8,7
07	50 - 100	110,6	52,7	13,3	5,2	77,6	67,1	34,0	5,1	9,3
08	100 u. mehr	39,1	19,1	4,1	1,5	27,4	23,7	12,5	2,2	3,3
09	Insgesamt	403,2	188,7	58,4	27,3	287,9	237,9	121,6	14,2	41,3
darunter:										
10	50 - 75	72,2	34,2	9,0	3,6	50,8	43,9	22,1	3,2	6,2
11	75 - 100	38,5	18,4	4,2	1,6	26,8	23,3	12,0	1,9	3,1
12	100 - 200	34,6	16,9	3,5	1,2	24,0	21,0	11,0	2,0	2,8
und zwar: männlich										
13	unter 2	7,9	5,9	0,7	0,4	6,1	5,3	0,9	0,0	0,5
14	2 - 5	8,2	4,9	1,6	1,0	6,0	4,6	1,0	-	1,2
15	5 - 10	12,4	7,2	2,9	2,0	8,9	6,6	1,5	0,0	2,1
16	10 - 20	33,3	20,0	7,8	4,7	23,8	18,8	4,0	0,0	5,2
17	20 - 30	32,4	20,6	6,6	3,9	22,5	19,2	3,2	0,0	3,9
18	30 - 50	54,3	37,1	7,8	3,9	37,7	34,2	5,1	0,0	4,5
19	50 - 100	65,5	45,9	6,9	3,5	43,3	40,7	5,4	0,0	3,5
20	100 u. mehr	23,4	16,7	2,1	0,9	15,0	14,1	2,0	0,0	1,2
21	Zusammen	237,3	158,3	36,3	20,2	163,3	143,6	23,1	0,1	22,1
darunter:										
22	50 - 75	42,6	29,8	4,8	2,4	28,5	26,7	3,5	0,0	2,4
23	75 - 100	22,9	16,2	2,1	1,0	14,8	14,1	1,9	0,0	1,1
24	100 - 200	20,6	14,7	1,8	0,8	13,1	12,5	1,7	0,0	1,0
Ehegatten										
25	unter 2	4,1	1,2	0,4	0,1	4,4	3,0	3,2	0,2	0,5
26	2 - 5	3,9	0,9	0,7	0,2	4,2	2,8	3,1	0,3	0,8
27	5 - 10	5,8	1,3	1,0	0,3	6,1	4,1	4,5	0,4	1,1
28	10 - 20	14,9	3,5	2,3	0,7	15,5	11,1	11,2	1,3	2,5
29	20 - 30	15,4	3,4	2,0	0,5	16,1	11,7	11,8	1,3	2,3
30	30 - 50	26,6	5,4	3,6	0,7	28,3	21,3	22,0	3,1	4,2
31	50 - 100	31,5	5,7	5,0	0,9	33,9	25,8	28,0	5,0	5,9
32	100 u. mehr	11,1	2,1	1,7	0,3	12,2	9,4	10,3	2,2	2,1
33	Zusammen	113,3	23,4	16,7	3,8	120,8	89,3	94,2	13,9	19,3
darunter:										
34	50 - 75	20,5	3,8	3,3	0,6	22,1	16,8	18,1	3,2	3,9
35	75 - 100	11,0	1,9	1,7	0,3	11,9	9,0	9,9	1,9	2,0
36	100 - 200	9,9	1,8	1,4	0,3	10,8	8,3	9,1	1,9	1,8

253 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
253.2 Haupterwerbsbetriebe
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt	zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		
								zu- sammen	vollbe- schäftigt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	2,2	1,5	0,1	0,1	1,9	1,5	0,8	0,0	0,1
02	2 - 5	0,7	0,4	0,1	0,0	0,5	0,4	0,2	0,0	0,1
03	5 - 10	0,6	0,3	0,2	0,1	0,4	0,3	0,2	-	0,1
04	10 - 20	0,9	0,6	0,1	0,1	0,8	0,6	0,3	0,0	0,1
05	20 - 30	0,8	0,5	0,2	0,1	0,7	0,5	0,3	-	0,2
06	30 - 50	1,3	0,8	0,2	0,1	1,1	0,8	0,5	0,0	0,1
07	50 - 100	2,7	1,7	0,4	0,2	2,2	1,7	1,0	0,0	0,3
08	100 u. mehr	6,9	4,2	0,9	0,4	5,8	4,5	2,7	0,1	1,0
09	Insgesamt	16,2	9,9	2,2	1,2	13,5	10,4	6,1	0,1	2,0
darunter:										
10	100 - 200	3,2	2,0	0,4	0,2	2,7	2,1	1,3	0,0	0,4
11	200 - 500	3,0	1,8	0,4	0,2	2,5	1,9	1,2	0,0	0,4
12	500 - 1000	0,6	0,4	0,1	0,0	0,5	0,4	0,2	0,0	0,1
und zwar: männlich										
13	unter 2	1,2	1,0	0,0	0,0	1,0	0,9	0,2	-	0,1
14	2 - 5	0,4	0,3	0,0	0,0	0,3	0,2	0,0	-	0,0
15	5 - 10	0,4	0,2	0,1	0,1	0,3	0,2	0,1	-	0,1
16	10 - 20	0,6	0,4	0,1	0,1	0,5	0,4	0,1	-	0,0
17	20 - 30	0,5	0,3	0,1	0,1	0,4	0,3	0,1	-	0,1
18	30 - 50	0,9	0,6	0,1	0,1	0,7	0,6	0,1	-	0,0
19	50 - 100	1,7	1,3	0,2	0,1	1,3	1,2	0,3	0,0	0,1
20	100 u. mehr	4,5	3,5	0,4	0,2	3,5	3,1	0,7	0,0	0,3
21	Zusammen	10,2	7,6	1,1	0,7	7,9	6,9	1,7	0,0	0,7
darunter:										
22	100 - 200	2,1	1,6	0,2	0,1	1,6	1,5	0,4	-	0,1
23	200 - 500	1,9	1,6	0,2	0,1	1,5	1,4	0,3	0,0	0,1
24	500 - 1000	0,4	0,3	0,1	0,0	0,3	0,3	0,0	-	0,1
Ehegatten										
25	unter 2	0,6	0,3	0,0	0,0	0,8	0,4	0,5	0,0	0,1
26	2 - 5	0,2	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
27	5 - 10	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	-	0,1
28	10 - 20	0,2	0,1	0,0	0,0	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0
29	20 - 30	0,2	0,1	0,1	0,0	0,3	0,1	0,2	-	0,1
30	30 - 50	0,3	0,1	0,1	0,0	0,4	0,2	0,3	0,0	0,1
31	50 - 100	0,7	0,2	0,1	0,1	0,8	0,4	0,6	0,0	0,2
32	100 u. mehr	1,9	0,5	0,5	0,2	2,3	1,1	1,8	0,1	0,7
33	Zusammen	4,3	1,4	0,9	0,4	5,1	2,6	3,7	0,1	1,3
darunter:										
34	100 - 200	0,9	0,2	0,2	0,1	1,0	0,5	0,8	0,0	0,3
35	200 - 500	0,8	0,2	0,2	0,1	1,0	0,5	0,8	0,0	0,3
36	500 - 1000	0,2	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1

253 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
253.3 Nebenerwerbsbetriebe
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.		Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
							im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit
			ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Insgesamt											
01	unter 2	38,1	0,6	18,8	13,2	34,0	7,4	16,0	1,8	17,2	
02	2 - 5	99,4	1,4	58,3	43,6	89,1	14,7	38,7	3,6	55,8	
03	5 - 10	91,3	1,5	56,4	40,2	75,4	14,5	32,7	3,1	52,8	
04	10 - 20	103,3	2,8	59,9	40,7	79,9	18,8	34,8	3,4	55,5	
05	20 - 30	32,1	1,4	18,7	12,6	25,1	6,7	11,2	1,1	17,2	
06	30 - 50	26,1	1,7	14,7	9,0	20,5	6,1	9,4	0,9	13,8	
07	50 - 100	10,9	1,0	6,2	3,6	9,0	2,7	4,1	0,4	5,9	
08	100 u. mehr	1,9	0,2	1,0	0,6	1,7	0,5	0,8	0,1	1,0	
09	Insgesamt	403,2	10,7	234,1	163,4	334,6	71,5	147,7	14,5	219,2	
darunter:											
10	100 - 200	1,7	0,2	0,9	0,5	1,5	0,5	0,7	0,1	0,9	
11	200 - 500	0,2	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	
12	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	
und zwar: männlich											
13	unter 2	22,7	0,4	13,7	11,5	19,0	0,9	3,7	0,0	12,0	
14	2 - 5	63,5	0,9	43,9	37,5	53,7	2,0	11,0	0,1	40,4	
15	5 - 10	58,6	1,1	43,7	35,0	46,3	2,5	9,8	0,0	39,6	
16	10 - 20	64,9	2,1	46,9	35,6	48,3	3,8	9,6	0,0	42,2	
17	20 - 30	20,2	1,2	14,3	10,9	15,0	1,8	3,0	0,0	12,8	
18	30 - 50	16,6	1,4	11,0	7,7	12,2	2,0	2,4	0,0	9,8	
19	50 - 100	7,0	0,9	4,4	3,0	5,3	1,1	1,0	0,0	3,9	
20	100 u. mehr	1,2	0,2	0,7	0,4	1,0	0,3	0,2	0,0	0,6	
21	Zusammen	254,6	8,1	178,6	141,5	200,7	14,2	40,7	0,2	161,4	
darunter:											
22	100 - 200	1,1	0,2	0,6	0,4	0,9	0,2	0,2	0,0	0,5	
23	200 - 500	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,1	
24	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	
Ehegatten											
25	unter 2	11,6	0,1	4,1	1,5	13,4	5,4	10,4	1,6	4,8	
26	2 - 5	24,2	0,2	10,5	4,3	30,6	10,7	24,0	3,4	13,4	
27	5 - 10	22,3	0,2	9,6	3,7	26,5	10,7	20,8	2,9	11,5	
28	10 - 20	25,5	0,5	10,1	3,6	29,5	13,8	23,1	3,3	12,0	
29	20 - 30	8,2	0,2	3,5	1,3	9,4	4,4	7,5	1,1	4,1	
30	30 - 50	6,7	0,2	3,1	1,0	7,9	3,8	6,5	0,9	3,8	
31	50 - 100	2,9	0,0	1,5	0,5	3,5	1,4	2,8	0,4	1,9	
32	100 u. mehr	0,5	0,0	0,3	0,1	0,7	0,2	0,5	0,1	0,4	
33	Zusammen	101,8	1,4	42,8	16,2	121,5	50,5	95,8	13,5	51,9	
darunter:											
34	100 - 200	0,5	0,0	0,2	0,1	0,6	0,2	0,5	0,1	0,3	
35	200 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
36	500 - 1000	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	

253 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
253.3 Nebenerwerbsbetriebe
in: 1000

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Insgesamt										
01	unter 2	37,1	0,6	18,5	12,9	33,0	7,3	15,5	1,8	16,8
02	2 - 5	91,5	1,3	54,2	40,0	81,3	14,3	35,3	3,6	51,8
03	5 - 10	86,6	1,4	53,3	37,7	71,0	14,2	30,8	3,1	49,7
04	10 - 20	98,6	2,7	57,1	38,4	75,6	18,4	32,8	3,4	52,8
05	20 - 30	30,2	1,3	17,6	11,8	23,2	6,5	10,3	1,1	16,0
06	30 - 50	24,3	1,6	13,8	8,3	18,8	5,9	8,7	0,9	12,8
07	50 - 100	9,6	0,9	5,4	3,0	7,8	2,5	3,5	0,4	5,2
08	100 u. mehr	1,3	0,2	0,7	0,4	1,1	0,4	0,5	0,1	0,7
09	Insgesamt	379,3	10,0	220,5	152,5	311,9	69,6	137,5	14,3	205,8
darunter:										
10	50 - 75	7,6	0,7	4,2	2,4	6,1	2,0	2,8	0,3	4,1
11	75 - 100	2,1	0,2	1,2	0,7	1,7	0,5	0,8	0,1	1,1
12	100 - 200	1,3	0,2	0,6	0,3	1,1	0,4	0,5	0,1	0,6
und zwar: männlich										
13	unter 2	22,1	0,3	13,5	11,3	18,4	0,8	3,6	0,0	11,8
14	2 - 5	58,3	0,9	40,9	34,7	49,0	1,8	9,9	0,0	37,7
15	5 - 10	55,4	1,0	41,4	33,0	43,5	2,4	9,1	0,0	37,6
16	10 - 20	61,9	2,0	44,9	34,0	45,7	3,6	8,9	0,0	40,5
17	20 - 30	18,9	1,1	13,5	10,2	13,9	1,7	2,7	0,0	12,1
18	30 - 50	15,3	1,3	10,4	7,2	11,2	1,8	2,2	0,0	9,2
19	50 - 100	6,2	0,8	3,9	2,5	4,6	1,0	0,8	0,0	3,4
20	100 u. mehr	0,9	0,2	0,5	0,3	0,7	0,2	0,1	0,0	0,4
21	Zusammen	238,9	7,6	168,9	133,2	187,1	13,5	37,4	0,2	152,8
darunter:										
22	50 - 75	4,8	0,7	3,0	2,0	3,5	0,8	0,7	0,0	2,7
23	75 - 100	1,4	0,2	0,9	0,6	1,1	0,2	0,2	-	0,8
24	100 - 200	0,8	0,2	0,4	0,3	0,6	0,2	0,1	0,0	0,4
Ehegatten										
25	unter 2	11,3	0,1	4,0	1,5	13,0	5,4	10,2	1,6	4,6
26	2 - 5	22,3	0,2	9,7	3,7	27,9	10,5	22,1	3,4	12,2
27	5 - 10	21,2	0,2	9,0	3,3	25,1	10,6	19,8	2,8	10,7
28	10 - 20	24,3	0,5	9,5	3,2	28,0	13,7	22,1	3,3	11,2
29	20 - 30	7,7	0,2	3,2	1,2	8,8	4,4	7,0	1,1	3,7
30	30 - 50	6,3	0,2	2,9	0,9	7,3	3,7	6,1	0,9	3,6
31	50 - 100	2,6	0,0	1,3	0,4	3,1	1,4	2,5	0,4	1,7
32	100 u. mehr	0,4	0,0	0,2	0,1	0,5	0,2	0,4	0,0	0,2
33	Zusammen	96,0	1,4	39,9	14,3	113,7	49,9	90,2	13,4	47,8
darunter:										
34	50 - 75	2,0	0,0	1,1	0,3	2,4	1,1	2,0	0,3	1,3
35	75 - 100	0,6	0,0	0,3	0,1	0,7	0,3	0,6	0,1	0,4
36	100 - 200	0,3	0,0	0,2	0,1	0,4	0,2	0,4	0,0	0,2

253 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
253.3 Nebenerwerbsbetriebe
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.		Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
							im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit
			ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
Personen											
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt											
01	unter 2		1,0	0,0	0,4	0,3	1,0	0,1	0,5	0,0	0,4
02	2 - 5		7,9	0,1	4,1	3,5	7,8	0,4	3,5	0,1	4,0
03	5 - 10		4,7	0,1	3,2	2,5	4,4	0,3	1,9	0,0	3,0
04	10 - 20		4,7	0,1	2,9	2,3	4,3	0,4	2,0	0,0	2,7
05	20 - 30		2,0	0,1	1,1	0,8	1,8	0,2	0,8	-	1,1
06	30 - 50		1,8	0,1	0,9	0,7	1,7	0,2	0,7	0,0	0,9
07	50 - 100		1,2	0,1	0,8	0,6	1,1	0,1	0,5	0,0	0,8
08	100 u. mehr		0,5	0,1	0,3	0,2	0,5	0,1	0,3	0,0	0,3
09	Insgesamt		23,9	0,7	13,7	10,9	22,7	1,9	10,2	0,1	13,4
darunter:											
10	100 - 200		0,4	0,0	0,2	0,1	0,4	0,1	0,2	0,0	0,3
11	200 - 500		0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,1
12	500 - 1000		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
und zwar: männlich											
13	unter 2		0,6	0,0	0,3	0,2	0,6	0,0	0,1	-	0,3
14	2 - 5		5,1	0,1	2,9	2,7	4,7	0,1	1,1	0,0	2,6
15	5 - 10		3,2	0,1	2,3	2,0	2,7	0,1	0,7	-	2,0
16	10 - 20		3,0	0,1	2,0	1,7	2,6	0,2	0,7	-	1,7
17	20 - 30		1,3	0,1	0,8	0,7	1,1	0,1	0,3	-	0,8
18	30 - 50		1,2	0,1	0,6	0,5	1,0	0,1	0,2	-	0,6
19	50 - 100		0,8	0,1	0,6	0,4	0,7	0,1	0,1	-	0,5
20	100 u. mehr		0,3	0,0	0,2	0,2	0,3	0,1	0,1	-	0,2
21	Zusammen		15,7	0,5	9,7	8,4	13,7	0,8	3,3	0,0	8,6
darunter:											
22	100 - 200		0,3	0,0	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	-	0,1
23	200 - 500		0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0
24	500 - 1000		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0
Ehegatten											
25	unter 2		0,3	0,0	0,1	0,1	0,4	0,0	0,3	-	0,1
26	2 - 5		2,0	0,0	0,8	0,6	2,7	0,1	2,0	0,0	1,2
27	5 - 10		1,0	0,0	0,6	0,4	1,4	0,1	1,0	0,0	0,8
28	10 - 20		1,1	0,0	0,6	0,4	1,5	0,1	1,0	0,0	0,9
29	20 - 30		0,5	-	0,3	0,2	0,6	0,1	0,4	-	0,4
30	30 - 50		0,4	0,0	0,2	0,1	0,6	0,1	0,4	0,0	0,3
31	50 - 100		0,3	0,0	0,2	0,1	0,4	0,0	0,3	0,0	0,2
32	100 u. mehr		0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1
33	Zusammen		5,8	0,0	2,9	1,9	7,7	0,6	5,6	0,1	4,0
darunter:											
34	100 - 200		0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1
35	200 - 500		0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0
36	500 - 1000		0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0

254 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen, Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
254.1 Insgesamt
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt	zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		
								zu- sammen	vollbe- schäftigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Betriebsinhaber
insgesamt

01	unter 2	28,2	7,1	12,9	9,9	28,2	8,9	7,1	0,2	12,9
02	2 - 5	65,1	6,2	43,6	35,6	65,1	9,4	16,1	0,3	43,6
03	5 - 10	58,6	8,4	43,4	33,3	58,6	11,3	14,0	0,3	43,4
04	10 - 20	75,6	21,7	48,8	34,9	75,6	25,3	16,8	0,2	48,8
05	20 - 30	39,2	21,0	17,1	11,3	39,2	22,6	7,6	0,1	17,1
06	30 - 50	51,6	36,4	14,5	8,1	51,6	38,0	9,0	0,1	14,5
07	50 - 100	50,5	42,9	7,6	3,6	50,5	43,9	7,7	0,1	7,6
08	100 u. mehr	19,8	17,6	2,1	0,7	19,8	18,0	3,3	0,0	2,1
09	Insgesamt	388,6	161,4	189,9	137,4	388,6	177,4	81,6	1,3	189,9
darunter:										
10	100 - 200	15,8	14,2	1,6	0,5	15,8	14,5	2,6	0,0	1,6
11	200 - 500	3,4	3,0	0,4	0,1	3,4	3,1	0,6	0,0	0,4
12	500 - 1000	0,4	0,3	0,1	0,0	0,4	0,3	0,1	-	0,1

darunter:
männlich

13	unter 2	23,8	6,2	11,4	9,2	23,8	6,7	4,3	0,0	11,4
14	2 - 5	56,0	5,5	38,8	32,8	56,0	6,5	10,6	0,0	38,8
15	5 - 10	52,6	7,5	40,0	31,6	52,6	8,9	10,4	0,0	40,0
16	10 - 20	68,7	20,3	45,3	32,9	68,7	22,3	12,7	0,0	45,3
17	20 - 30	36,4	20,0	16,0	10,8	36,4	20,9	5,9	0,0	16,0
18	30 - 50	48,8	35,1	13,7	7,8	48,8	36,0	7,2	0,0	13,7
19	50 - 100	48,5	41,9	7,1	3,4	48,5	42,3	6,3	0,0	7,1
20	100 u. mehr	18,8	17,0	1,9	0,7	18,8	17,2	2,7	0,0	1,9
21	Zusammen	353,5	153,6	174,3	129,2	353,5	160,9	60,2	0,2	174,3
darunter:										
22	100 - 200	15,1	13,8	1,5	0,5	15,1	13,9	2,1	0,0	1,5
23	200 - 500	3,3	2,9	0,4	0,1	3,3	2,9	0,5	-	0,4
24	500 - 1000	0,4	0,3	0,1	0,0	0,4	0,3	0,1	-	0,1

Familienangehörige
insgesamt

25	unter 2	26,0	2,8	7,2	3,8	18,6	8,9	14,2	1,8	5,4
26	2 - 5	49,2	1,9	17,2	9,4	35,0	13,6	27,3	3,6	14,2
27	5 - 10	54,6	2,7	17,4	9,5	32,8	14,9	25,4	3,3	12,7
28	10 - 20	84,9	6,4	22,5	12,0	45,3	25,1	34,5	4,6	14,6
29	20 - 30	48,9	5,8	11,5	6,3	25,7	16,3	19,5	2,4	6,4
30	30 - 50	68,7	9,9	12,9	6,3	36,6	25,2	28,8	4,0	8,2
31	50 - 100	73,7	12,5	12,2	5,4	38,3	27,6	31,4	5,4	8,0
32	100 u. mehr	28,1	6,0	4,0	1,7	15,2	10,7	12,6	2,3	3,1
33	Insgesamt	434,1	47,9	104,8	54,5	247,4	142,3	193,7	27,5	72,5
darunter:										
34	100 - 200	23,6	4,9	3,2	1,4	12,4	9,1	10,4	2,0	2,4
35	200 - 500	4,1	1,0	0,7	0,3	2,4	1,5	2,0	0,3	0,6
36	500 - 1000	0,4	0,1	0,1	0,0	0,3	0,1	0,2	0,0	0,1

darunter:
männlich

37	unter 2	8,1	1,1	3,1	2,6	2,4	.	0,5	0,0	1,2
38	2 - 5	16,2	0,6	6,7	5,7	4,1	0,3	1,4	0,0	.
39	5 - 10	18,8	1,0	6,6	5,5	2,8	.	0,9	0,0	1,8
40	10 - 20	30,0	2,2	9,4	7,5	3,8	0,7	.	0,0	2,2
41	20 - 30	16,6	.	5,0	3,9	1,5	.	0,4	0,0	0,7
42	30 - 50	22,9	3,9	5,2	3,9	1,8	0,7	0,5	0,0	.
43	50 - 100	25,7	6,2	4,4	3,2	1,4	0,7	0,3	0,0	0,4
44	100 u. mehr	10,3	3,4	1,3	0,9	0,7	0,4	0,2	0,0	0,2
45	Zusammen	148,5	20,4	41,7	33,2	18,4	3,9	5,3	0,1	9,9
darunter:										
46	100 - 200	8,7	2,7	1,1	0,8	0,5	0,3	0,2	0,0	0,2
47	200 - 500	1,5	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
48	500 - 1000	0,1	0,1	.	0,0	.	0,0	0,0	-	0,0

254 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen, Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen

254.1 Insgesamt

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
						im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Betriebsinhaber
insgesamt

01	unter 2	26,4	6,1	12,6	9,7	26,4	7,8	6,6	0,2	12,6
02	2 - 5	59,7	5,8	40,7	33,1	59,7	8,8	14,5	0,3	40,7
03	5 - 10	55,3	8,1	41,1	31,5	55,3	10,9	12,9	0,3	41,1
04	10 - 20	72,3	21,2	46,8	33,3	72,3	24,5	15,6	0,2	46,8
05	20 - 30	37,5	20,6	16,3	10,7	37,5	22,1	7,1	0,1	16,3
06	30 - 50	49,8	35,7	13,8	7,5	49,8	37,2	8,5	0,1	13,8
07	50 - 100	48,4	41,5	7,0	3,2	48,4	42,5	7,1	0,1	7,0
08	100 u. mehr	15,8	14,3	1,6	0,5	15,8	14,5	2,3	0,0	1,6
09	Insgesamt	365,3	153,1	179,9	129,4	365,3	168,3	74,6	1,3	179,9
darunter:										
10	50 - 75	32,4	27,3	5,1	2,4	32,4	28,0	4,8	0,1	5,1
11	75 - 100	16,0	14,2	1,9	0,7	16,0	14,5	2,3	0,0	1,9
12	100 - 200	13,9	12,6	1,4	0,4	13,9	12,8	2,0	0,0	1,4

darunter:
männlich

13	unter 2	22,4	5,4	11,1	9,1	22,4	5,8	4,0	0,0	11,1
14	2 - 5	51,5	5,2	36,4	30,6	51,5	6,2	9,7	0,0	36,4
15	5 - 10	49,9	7,2	38,1	29,9	49,9	8,7	9,8	0,0	38,1
16	10 - 20	66,2	19,9	43,7	31,6	66,2	21,7	12,1	0,0	43,7
17	20 - 30	35,2	19,7	15,3	10,3	35,2	20,6	5,6	0,0	15,3
18	30 - 50	47,4	34,6	13,1	7,3	47,4	35,4	6,9	0,0	13,1
19	50 - 100	46,7	40,7	6,6	3,0	46,7	41,2	6,0	0,0	6,6
20	100 u. mehr	15,3	14,0	1,5	0,5	15,3	14,1	2,0	0,0	1,5
21	Zusammen	334,6	146,6	166,0	122,2	334,6	153,6	56,0	0,2	166,0
darunter:										
22	50 - 75	31,2	26,8	4,8	2,3	31,2	27,1	4,0	0,0	4,8
23	75 - 100	15,5	14,0	1,8	0,7	15,5	14,1	2,0	0,0	1,8
24	100 - 200	13,4	12,4	1,3	0,4	13,4	12,5	1,8	0,0	1,3

Familienangehörige
insgesamt

25	unter 2	24,6	2,3	7,0	3,6	17,4	8,4	13,4	1,8	5,1
26	2 - 5	46,0	1,8	15,9	8,3	32,1	13,3	25,2	3,6	12,9
27	5 - 10	52,6	2,6	16,4	8,7	31,2	14,7	24,3	3,3	11,8
28	10 - 20	82,6	6,3	21,4	11,3	43,5	24,8	33,3	4,6	13,7
29	20 - 30	47,7	5,7	10,9	6,0	24,8	16,1	18,9	2,4	6,0
30	30 - 50	67,4	9,8	12,5	6,0	35,7	25,0	28,2	4,0	7,8
31	50 - 100	71,9	12,1	11,7	5,1	37,1	27,2	30,5	5,4	7,6
32	100 u. mehr	24,6	5,0	3,2	1,3	12,7	9,6	10,7	2,3	2,3
33	Insgesamt	417,3	45,5	98,9	50,4	234,5	139,2	184,4	27,3	67,1
darunter:										
34	50 - 75	47,4	7,7	8,2	3,6	24,5	17,9	20,0	3,5	5,2
35	75 - 100	24,5	4,4	3,5	1,5	12,5	9,3	10,5	1,9	2,4
36	100 - 200	21,9	4,4	2,8	1,1	11,2	8,5	9,4	2,0	2,0

darunter:
männlich

37	unter 2	7,6	0,9	3,0	2,5	2,2	0,3	0,5	0,0	1,2
38	2 - 5	15,0	0,6	6,1	5,2	3,5	0,2	1,2	0,0	2,5
39	5 - 10	17,8	0,9	6,1	5,0	2,4	0,4	0,8	0,0	1,6
40	10 - 20	28,9	2,2	9,0	7,1	3,3	0,7	0,9	0,0	2,0
41	20 - 30	16,1	2,0	4,8	3,8	1,2	0,4	0,3	0,0	0,6
42	30 - 50	22,2	3,9	5,0	3,7	1,5	0,6	0,4	0,0	0,6
43	50 - 100	24,9	6,0	4,2	3,0	1,2	0,6	0,3	0,0	0,3
44	100 u. mehr	9,0	2,8	1,0	0,7	0,4	0,2	0,1	0,0	0,1
45	Zusammen	141,7	19,3	39,3	31,1	15,8	3,4	4,5	0,1	8,9
darunter:										
46	50 - 75	16,2	3,6	3,0	2,1	0,8	0,4	0,2	0,0	0,3
47	75 - 100	8,8	2,4	1,2	0,9	0,4	0,2	0,1	0,0	0,1
48	100 - 200	8,0	2,5	0,9	0,6	0,3	0,2	0,1	0,0	0,1

254 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen, Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen

254.1 Insgesamt

Neue Länder

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
						im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		
				zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Betriebsinhaber
insgesamt

01	unter 2	1,8	1,1	0,3	0,2	1,8	1,1	0,5	0,0	0,3
02	2 - 5	5,4	0,4	2,8	2,5	5,4	0,6	1,6	0,0	2,8
03	5 - 10	3,3	0,3	2,3	1,9	3,3	0,4	1,0	-	2,3
04	10 - 20	3,3	0,6	1,9	1,6	3,3	0,8	1,2	-	1,9
05	20 - 30	1,7	0,5	0,8	0,6	1,7	0,5	0,5	-	0,8
06	30 - 50	1,8	0,7	0,7	0,5	1,8	0,8	0,5	-	0,7
07	50 - 100	2,1	1,4	0,6	0,4	2,1	1,4	0,6	0,0	0,6
08	100 u. mehr	3,9	3,3	0,5	0,2	3,9	3,4	1,0	-	0,5
09	Insgesamt	23,4	8,2	10,0	8,0	23,4	9,1	7,0	0,0	10,0

darunter:

10	100 - 200	1,9	1,6	0,2	0,1	1,9	1,7	0,6	-	0,2
11	200 - 500	1,6	1,4	0,2	0,1	1,6	1,4	0,4	-	0,2
12	500 - 1000	0,3	0,3	0,1	0,0	0,3	0,3	0,1	-	0,1

darunter:
männlich

13	unter 2	1,4	0,9	0,2	0,2	1,4	0,9	0,3	-	0,2
14	2 - 5	4,4	0,3	2,4	2,2	4,4	0,4	0,9	0,0	2,4
15	5 - 10	2,6	0,2	1,9	1,6	2,6	0,3	0,7	-	1,9
16	10 - 20	2,5	0,5	1,6	1,4	2,5	0,5	0,7	-	1,6
17	20 - 30	1,3	0,4	0,7	0,6	1,3	0,4	0,3	-	0,7
18	30 - 50	1,4	0,6	0,5	0,5	1,4	0,6	0,3	-	0,5
19	50 - 100	1,8	1,2	0,5	0,4	1,8	1,2	0,4	0,0	0,5
20	100 u. mehr	3,5	3,0	0,4	0,2	3,5	3,1	0,7	-	0,4
21	Zusammen	19,0	7,0	8,3	7,0	19,0	7,2	4,2	0,0	8,3

darunter:

22	100 - 200	1,6	1,4	0,2	0,1	1,6	1,4	0,4	-	0,2
23	200 - 500	1,5	1,3	0,1	0,1	1,5	1,3	0,3	-	0,1
24	500 - 1000	0,3	0,3	0,1	0,0	0,3	0,3	0,0	-	0,1

Familienangehörige
insgesamt

25	unter 2	1,4	0,5	0,2	0,1	1,1	0,5	0,8	0,0	0,3
26	2 - 5	3,2	0,1	1,4	1,1	2,9	0,2	2,1	0,0	1,3
27	5 - 10	2,0	0,1	1,1	0,8	1,6	0,2	1,1	0,0	0,9
28	10 - 20	2,3	0,1	1,1	0,7	1,8	0,2	1,2	0,0	0,9
29	20 - 30	1,1	0,1	0,5	0,3	0,9	0,2	0,6	-	0,5
30	30 - 50	1,3	0,2	0,4	0,3	1,0	0,3	0,7	0,0	0,4
31	50 - 100	1,8	0,4	0,5	0,3	1,2	0,4	0,9	0,0	0,4
32	100 u. mehr	3,5	0,9	0,8	0,4	2,5	1,1	1,9	0,1	0,8
33	Insgesamt	16,8	2,4	5,9	4,1	12,9	3,1	9,3	0,2	5,4

darunter:

34	100 - 200	1,7	0,4	0,4	0,2	1,2	0,5	1,0	0,0	0,4
35	200 - 500	1,5	0,4	0,3	0,2	1,0	0,5	0,8	0,0	0,3
36	500 - 1000	0,3	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1

darunter:
männlich

37	unter 2	0,4	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	-	0,1
38	2 - 5	1,1	0,0	0,6	0,5	0,6	0,0	0,2	0,0	0,2
39	5 - 10	1,0	0,1	0,5	0,4	0,3	0,0	0,1	-	0,2
40	10 - 20	1,1	0,0	0,4	0,4	0,5	0,0	0,1	-	0,2
41	20 - 30	0,5	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	-	0,1
42	30 - 50	0,7	0,1	0,2	0,2	0,3	0,1	0,1	-	0,1
43	50 - 100	0,8	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	-	0,1
44	100 u. mehr	1,3	0,5	0,3	0,2	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1
45	Zusammen	6,9	1,1	2,5	2,1	2,6	0,5	0,8	0,0	1,0

darunter:

46	100 - 200	0,7	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	-	0,1
47	200 - 500	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
48	500 - 1000	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0

254 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen, Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
254.2 Haupterwerbsbetriebe
in: 1000

Deutschland

Lfd. Nr.		Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
							im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit
			ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		
					zu- sammen	vollbe- schäf- tigt			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	
Personen											
			1	2	3	4	5	6	7	8	9

Betriebsinhaber
insgesamt

01	unter 2	7,6	6,7	0,5	0,2	7,6	6,9	1,5	0,0	0,5
02	2 - 5	6,6	5,1	1,1	0,6	6,6	5,3	1,4	0,0	1,1
03	5 - 10	9,7	7,3	2,1	1,3	9,7	7,6	2,1	0,0	2,1
04	10 - 20	25,2	19,6	5,3	2,6	25,2	20,3	5,1	0,0	5,3
05	20 - 30	23,5	19,8	4,0	1,7	23,5	20,4	3,9	0,0	4,0
06	30 - 50	39,1	34,9	4,6	1,4	39,1	35,6	6,1	0,1	4,6
07	50 - 100	45,1	42,0	3,6	1,0	45,1	42,7	6,5	0,1	3,6
08	100 u. mehr	18,7	17,4	1,5	0,4	18,7	17,7	3,0	0,0	1,5
09	Insgesamt	175,6	152,8	22,6	9,2	175,6	156,4	29,7	0,3	22,6

darunter:										
10	100 - 200	14,9	14,0	1,1	0,2	14,9	14,2	2,4	0,0	1,1
11	200 - 500	3,3	3,0	0,3	0,1	3,3	3,1	0,6	0,0	0,3
12	500 - 1000	0,4	0,3	0,1	0,0	0,4	0,3	0,1	-	0,1

darunter:
männlich

13	unter 2	6,6	5,9	0,4	0,1	6,6	5,9	0,9	-	0,4
14	2 - 5	5,9	4,6	1,1	0,6	5,9	4,7	0,9	-	1,1
15	5 - 10	8,5	6,5	2,0	1,2	8,5	6,6	1,4	0,0	2,0
16	10 - 20	23,1	18,5	4,9	2,5	23,1	18,7	3,9	0,0	4,9
17	20 - 30	22,2	19,0	3,8	1,7	22,2	19,2	3,0	0,0	3,8
18	30 - 50	37,3	33,8	4,3	1,4	37,3	34,1	5,0	-	4,3
19	50 - 100	43,5	41,1	3,4	0,9	43,5	41,3	5,4	0,0	3,4
20	100 u. mehr	17,9	16,8	1,4	0,3	17,9	16,9	2,5	0,0	1,4
21	Zusammen	165,0	146,2	21,1	8,7	165,0	147,5	23,2	0,0	21,1

darunter:										
22	100 - 200	14,3	13,6	1,0	0,2	14,3	13,7	1,9	0,0	1,0
23	200 - 500	3,2	2,9	0,3	0,1	3,2	2,9	0,5	-	0,3
24	500 - 1000	0,4	0,3	0,1	0,0	0,4	0,3	0,1	-	0,1

Familienangehörige
insgesamt

25	unter 2	8,5	2,7	0,7	0,4	5,2	3,5	3,7	0,2	0,6
26	2 - 5	8,2	1,5	1,4	0,8	4,4	2,9	3,2	0,3	0,8
27	5 - 10	12,2	2,3	2,3	1,3	6,2	4,2	4,6	0,4	1,2
28	10 - 20	32,0	5,7	6,0	3,6	15,8	11,2	11,4	1,3	2,6
29	20 - 30	32,4	5,6	5,8	3,3	16,3	11,9	12,0	1,3	2,4
30	30 - 50	55,2	9,7	8,1	4,0	28,7	21,5	22,3	3,2	4,3
31	50 - 100	68,2	12,4	10,0	4,4	34,7	26,2	28,6	5,0	6,1
32	100 u. mehr	27,3	5,9	3,6	1,5	14,5	10,5	12,1	2,3	2,7
33	Insgesamt	243,9	45,8	38,0	19,3	125,9	91,9	98,0	14,0	20,7

darunter:										
34	100 - 200	22,9	4,8	2,8	1,2	11,8	8,9	9,9	2,0	2,1
35	200 - 500	4,0	1,0	0,7	0,3	2,4	1,5	2,0	0,3	0,6
36	500 - 1000	0,3	0,1	0,1	0,0	0,3	0,1	0,2	0,0	0,1

darunter:
männlich

37	unter 2	2,6	1,1	0,3	0,2	0,6	0,3	0,1	0,0	0,2
38	2 - 5	2,7	0,5	0,6	0,5	0,4	0,1	0,1	-	0,1
39	5 - 10	4,2	0,9	1,0	0,8	0,6	0,2	0,1	-	0,2
40	10 - 20	10,7	1,9	3,0	2,3	1,2	0,5	0,3	0,0	0,4
41	20 - 30	10,7	1,9	2,9	2,2	0,7	0,3	0,1	-	0,2
42	30 - 50	17,9	3,8	3,5	2,6	1,1	0,6	0,3	0,0	0,2
43	50 - 100	23,7	6,1	3,7	2,7	1,1	0,6	0,3	0,0	0,2
44	100 u. mehr	10,0	3,4	1,1	0,8	0,6	0,3	0,2	0,0	0,1
45	Zusammen	82,5	19,7	16,3	12,2	6,3	3,1	1,5	0,0	1,7

darunter:										
46	100 - 200	8,4	2,7	0,9	0,7	0,5	0,3	0,2	0,0	0,1
47	200 - 500	1,4	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
48	500 - 1000	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0

254 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen, Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
254.2 Haupterwerbsbetriebe

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte					
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit	
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt			
								zu- sammen	vollbe- schäf- tigt		
Personen											
1	2	3	4	5	6	7	8	9			

Betriebsinhaber
insgesamt

01	unter 2	6,5	5,7	0,4	0,2	6,5	5,8	1,2	0,0	0,4
02	2 - 5	6,3	4,8	1,1	0,6	6,3	5,0	1,3	0,0	1,1
03	5 - 10	9,4	7,0	2,1	1,3	9,4	7,3	2,0	0,0	2,1
04	10 - 20	24,7	19,2	5,2	2,6	24,7	19,8	4,9	0,0	5,2
05	20 - 30	23,0	19,5	3,9	1,7	23,0	20,0	3,8	0,0	3,9
06	30 - 50	38,4	34,3	4,5	1,4	38,4	35,0	5,9	0,1	4,5
07	50 - 100	43,7	40,7	3,5	1,0	43,7	41,3	6,1	0,1	3,5
08	100 u. mehr	15,2	14,1	1,2	0,3	15,2	14,3	2,2	0,0	1,2
09	Insgesamt	167,1	145,2	22,0	9,0	167,1	148,6	27,3	0,3	22,0
darunter:										
10	50 - 75	28,7	26,6	2,4	0,7	28,7	27,1	4,0	0,0	2,4
11	75 - 100	15,0	14,0	1,1	0,3	15,0	14,2	2,1	0,0	1,1
12	100 - 200	13,3	12,5	1,0	0,2	13,3	12,6	1,9	0,0	1,0

darunter:
männlich

13	unter 2	5,7	5,1	0,4	0,1	5,7	5,1	0,8	-	0,4
14	2 - 5	5,7	4,4	1,0	0,6	5,7	4,5	0,9	-	1,0
15	5 - 10	8,3	6,3	1,9	1,2	8,3	6,4	1,4	0,0	1,9
16	10 - 20	22,7	18,1	4,8	2,5	22,7	18,3	3,8	0,0	4,8
17	20 - 30	21,8	18,7	3,7	1,6	21,8	18,9	3,1	0,0	3,7
18	30 - 50	36,7	33,3	4,3	1,4	36,7	33,6	4,9	-	4,3
19	50 - 100	42,3	40,0	3,3	0,9	42,3	40,2	5,2	0,0	3,3
20	100 u. mehr	14,7	13,9	1,2	0,3	14,7	13,9	1,9	0,0	1,2
21	Zusammen	157,9	139,7	20,6	8,5	157,9	140,9	21,8	0,0	20,6
darunter:										
22	50 - 75	27,8	26,2	2,3	0,7	27,8	26,3	3,4	-	2,3
23	75 - 100	14,5	13,8	1,0	0,2	14,5	13,9	1,8	0,0	1,0
24	100 - 200	12,9	12,2	0,9	0,2	12,9	12,3	1,6	0,0	0,9

Familienangehörige
insgesamt

25	unter 2	7,4	2,2	0,7	0,3	4,4	3,0	3,2	0,2	0,5
26	2 - 5	7,9	1,4	1,4	0,8	4,2	2,8	3,1	0,3	0,8
27	5 - 10	11,9	2,3	2,1	1,2	6,1	4,1	4,5	0,4	1,1
28	10 - 20	31,6	5,6	5,9	3,5	15,5	11,1	11,2	1,3	2,5
29	20 - 30	32,0	5,5	5,7	3,2	16,1	11,7	11,8	1,3	2,3
30	30 - 50	54,5	9,5	8,0	3,9	28,3	21,3	22,0	3,1	4,2
31	50 - 100	66,9	12,0	9,8	4,3	33,9	25,8	28,0	5,0	5,9
32	100 u. mehr	23,9	5,0	2,9	1,2	12,2	9,4	10,3	2,2	2,1
33	Insgesamt	236,1	43,5	36,5	18,4	120,8	89,3	94,2	13,9	19,3
darunter:										
34	50 - 75	43,4	7,6	6,7	2,9	22,1	16,8	18,1	3,2	3,9
35	75 - 100	23,5	4,4	3,1	1,3	11,9	9,0	9,9	1,9	2,0
36	100 - 200	21,3	4,4	2,5	1,0	10,8	8,3	9,1	1,9	1,8

darunter:
männlich

37	unter 2	2,3	0,9	0,3	0,2	0,5	0,2	0,1	0,0	0,1
38	2 - 5	2,6	0,5	0,6	0,4	0,3	0,1	0,1	-	0,1
39	5 - 10	4,1	0,9	1,0	0,8	0,5	0,2	0,1	-	0,2
40	10 - 20	10,5	1,9	3,0	2,3	1,1	0,5	0,3	0,0	0,4
41	20 - 30	10,6	1,9	2,9	2,2	0,6	0,3	0,1	-	0,2
42	30 - 50	17,6	3,8	3,5	2,5	1,0	0,6	0,3	0,0	0,2
43	50 - 100	23,2	6,0	3,6	2,6	1,0	0,6	0,2	0,0	0,2
44	100 u. mehr	8,7	2,8	0,9	0,6	0,3	0,2	0,1	0,0	0,1
45	Zusammen	79,4	18,6	15,7	11,7	5,4	2,7	1,3	0,0	1,5
darunter:										
46	50 - 75	14,8	3,6	2,5	1,8	0,6	0,4	0,1	0,0	0,2
47	75 - 100	8,4	2,4	1,1	0,8	0,3	0,2	0,1	0,0	0,0
48	100 - 200	7,8	2,5	0,8	0,6	0,3	0,2	0,1	0,0	0,1

254 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen, Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
254.2 Haupterwerbsbetriebe
in: 1000

Neue Länder

Neue Länder

1970

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt			in anderer Erwerbs- tätigkeit	
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt				
						zu- sammen	vollbe- schäf- tigt			
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Betriebsinhaber
insgesamt

01	unter 2	1,1	1,0	0,0	0,0	1,1	1,0	0,3	0,0	0,0
02	2 - 5	0,3	0,3	0,0	0,0	0,3	0,3	0,1	-	0,0
03	5 - 10	0,3	0,2	0,1	0,0	0,3	0,3	0,1	-	0,1
04	10 - 20	0,5	0,5	0,0	0,0	0,5	0,5	0,2	-	0,0
05	20 - 30	0,4	0,4	0,1	0,0	0,4	0,4	0,1	-	0,1
06	30 - 50	0,7	0,6	0,0	0,0	0,7	0,6	0,2	-	0,0
07	50 - 100	1,4	1,3	0,1	0,0	1,4	1,3	0,4	0,0	0,1
08	100 u. mehr	3,6	3,3	0,3	0,1	3,6	3,3	0,9	-	0,3
09	Insgesamt	8,4	7,6	0,6	0,2	8,4	7,8	2,4	0,0	0,6
darunter:										
10	100 - 200	1,7	1,5	0,1	0,0	1,7	1,6	0,5	-	0,1
11	200 - 500	1,5	1,4	0,1	0,0	1,5	1,4	0,4	-	0,1
12	500 - 1000	0,3	0,3	0,1	0,0	0,3	0,3	0,1	-	0,1

darunter:
männlich

13	unter 2	0,9	0,8	0,0	0,0	0,9	0,8	0,2	-	0,0
14	2 - 5	0,3	0,2	0,0	0,0	0,3	0,2	0,0	-	0,0
15	5 - 10	0,2	0,2	0,0	0,0	0,2	0,2	0,1	-	0,0
16	10 - 20	0,4	0,4	0,0	0,0	0,4	0,4	0,1	-	0,0
17	20 - 30	0,3	0,3	0,0	0,0	0,3	0,3	0,1	-	0,0
18	30 - 50	0,6	0,5	0,0	0,0	0,6	0,5	0,1	-	0,0
19	50 - 100	1,2	1,1	0,1	0,0	1,2	1,1	0,3	0,0	0,1
20	100 u. mehr	3,2	3,0	0,2	0,1	3,2	3,0	0,6	-	0,2
21	Zusammen	7,1	6,5	0,5	0,2	7,1	6,6	1,5	0,0	0,5
darunter:										
22	100 - 200	1,4	1,4	0,1	0,0	1,4	1,4	0,3	-	0,1
23	200 - 500	1,4	1,3	0,1	0,0	1,4	1,3	0,3	-	0,1
24	500 - 1000	0,3	0,3	0,1	0,0	0,3	0,3	0,0	-	0,1

Familienangehörige
insgesamt

25	unter 2	1,1	0,5	0,1	0,0	0,8	0,4	0,5	0,0	0,1
26	2 - 5	0,3	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
27	5 - 10	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,1
28	10 - 20	0,4	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0
29	20 - 30	0,4	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	0,2	-	0,1
30	30 - 50	0,6	0,2	0,2	0,1	0,4	0,2	0,3	0,0	0,1
31	50 - 100	1,3	0,4	0,2	0,2	0,8	0,4	0,6	0,0	0,2
32	100 u. mehr	3,4	0,9	0,7	0,3	2,3	1,1	1,8	0,1	0,7
33	Insgesamt	7,8	2,3	1,5	0,9	5,1	2,6	3,7	0,1	1,3
darunter:										
34	100 - 200	1,6	0,4	0,3	0,2	1,0	0,5	0,8	0,0	0,3
35	200 - 500	1,5	0,4	0,3	0,1	1,0	0,5	0,8	0,0	0,3
36	500 - 1000	0,3	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1

darunter:
männlich

37	unter 2	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	-	0,0
38	2 - 5	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0
39	5 - 10	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
40	10 - 20	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0
41	20 - 30	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0
42	30 - 50	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,0
43	50 - 100	0,5	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	-	0,0
44	100 u. mehr	1,3	0,5	0,2	0,2	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1
45	Zusammen	3,1	1,1	0,6	0,5	0,9	0,4	0,2	0,0	0,2
darunter:										
46	100 - 200	0,7	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	-	0,0
47	200 - 500	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	0,0
48	500 - 1000	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0

254 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen, Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
254.3 Nebenerwerbsbetriebe
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte					
						im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit	
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt			
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt		
		Personen									
		1	2	3	4	5	6	7	8		9

Betriebsinhaber
insgesamt

01	unter 2	20,6	0,5	12,4	9,7	20,6	2,0	5,6	0,2	12,4
02	2 - 5	58,5	1,1	42,4	35,0	58,5	4,1	14,7	0,3	42,4
03	5 - 10	48,9	1,2	41,3	32,0	48,9	3,7	11,9	0,3	41,3
04	10 - 20	50,4	2,1	43,5	32,3	50,4	5,0	11,7	0,1	43,5
05	20 - 30	15,7	1,2	13,1	9,6	15,7	2,2	3,7	0,0	13,1
06	30 - 50	12,5	1,4	9,9	6,7	12,5	2,4	2,9	0,0	9,9
07	50 - 100	5,4	0,9	4,0	2,6	5,4	1,3	1,2	0,0	4,0
08	100 u. mehr	1,0	0,2	0,6	0,4	1,0	0,3	0,3	0,0	0,6
09	Insgesamt	213,1	8,6	167,3	128,2	213,1	21,0	51,9	1,0	167,3
darunter:										
10	100 - 200	0,9	0,2	0,5	0,3	0,9	0,3	0,2	0,0	0,5
11	200 - 500	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,1
12	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0

darunter:
männlich

13	unter 2	17,2	0,3	11,0	9,1	17,2	0,8	3,4	0,0	11,0
14	2 - 5	50,0	0,8	37,8	32,2	50,0	1,8	9,7	0,0	37,8
15	5 - 10	44,1	1,0	38,1	30,4	44,1	2,3	9,0	0,0	38,1
16	10 - 20	45,6	1,8	40,5	30,5	45,6	3,5	8,8	0,0	40,5
17	20 - 30	14,3	1,1	12,3	9,2	14,3	1,7	2,8	0,0	12,3
18	30 - 50	11,5	1,3	9,4	6,4	11,5	1,9	2,2	0,0	9,4
19	50 - 100	5,0	0,8	3,8	2,5	5,0	1,1	0,9	0,0	3,8
20	100 u. mehr	0,9	0,2	0,5	0,3	0,9	0,3	0,2	0,0	0,5
21	Zusammen	188,6	7,4	153,2	120,5	188,6	13,4	37,0	0,1	153,2
darunter:										
22	100 - 200	0,8	0,2	0,5	0,3	0,8	0,2	0,2	0,0	0,5
23	200 - 500	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,1
24	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0

Familienangehörige
insgesamt

25	unter 2	17,5	0,1	6,5	3,4	13,4	5,4	10,4	1,6	4,8
26	2 - 5	40,9	0,3	15,8	8,6	30,6	10,7	24,0	3,4	13,4
27	5 - 10	42,4	0,3	15,2	8,2	26,5	10,7	20,8	2,9	11,5
28	10 - 20	52,9	0,7	16,4	8,5	29,5	13,8	23,1	3,3	12,0
29	20 - 30	16,5	0,2	5,6	3,0	9,4	4,4	7,5	1,1	4,1
30	30 - 50	13,6	0,3	4,8	2,3	7,9	3,8	6,5	0,9	3,8
31	50 - 100	5,4	0,1	2,2	1,0	3,5	1,4	2,8	0,4	1,9
32	100 u. mehr	0,8	0,0	0,4	0,2	0,7	0,2	0,5	0,1	0,4
33	Insgesamt	190,1	2,1	66,8	35,2	121,5	50,5	95,8	13,5	51,9
darunter:										
34	100 - 200	0,8	0,0	0,3	0,2	0,6	0,2	0,5	0,1	0,3
35	200 - 500	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36	500 - 1000	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0

darunter:
männlich

37	unter 2	5,5	0,0	2,8	2,4	1,8	0,1	0,4	0,0	1,1
38	2 - 5	13,5	0,1	6,1	5,2	3,7	0,1	1,3	0,0	2,6
39	5 - 10	14,5	0,1	5,6	4,6	2,2	0,2	0,8	0,0	1,6
40	10 - 20	19,3	0,3	6,4	5,2	2,7	0,3	0,8	0,0	1,8
41	20 - 30	5,9	0,1	2,1	1,7	0,8	0,1	0,2	0,0	0,5
42	30 - 50	5,0	0,1	1,7	1,3	0,7	0,0	0,2	0,0	0,4
43	50 - 100	2,0	0,1	0,7	0,5	0,3	0,0	0,1	-	0,2
44	100 u. mehr	0,3	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,1
45	Zusammen	66,0	0,7	25,4	21,0	12,2	0,8	3,8	0,1	8,2
darunter:										
46	100 - 200	0,3	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,1
47	200 - 500	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0
48	500 - 1000	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0

254 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen, Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
254.3 Nebenerwerbsbetriebe
Früheres Bundesgebiet und Berlin in: 1000

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte					in anderer Erwerbs- tätigkeit
						im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt					
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt			
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt		
										Personen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9			

B e t r i e b s i n h a b e r
insgesamt

01	unter 2	20,0	0,4	12,1	9,6	20,0	1,9	5,4	0,2	12,1
02	2 - 5	53,4	1,0	39,6	32,5	53,4	3,8	13,2	0,2	39,6
03	5 - 10	45,9	1,1	39,1	30,2	45,9	3,6	11,0	0,3	39,1
04	10 - 20	47,6	2,0	41,6	30,7	47,6	4,7	10,7	0,1	41,6
05	20 - 30	14,5	1,1	12,3	9,0	14,5	2,1	3,3	0,0	12,3
06	30 - 50	11,5	1,4	9,9	6,1	11,5	2,2	2,6	0,0	9,9
07	50 - 100	4,7	0,8	3,5	2,2	4,7	1,2	1,0	0,0	3,5
08	100 u. mehr	0,7	0,2	0,4	0,2	0,7	0,2	0,1	0,0	0,4
09	Insgesamt	198,2	7,9	158,0	120,5	198,2	19,7	47,2	0,9	158,0
darunter:										
10	50 - 75	3,7	0,6	2,7	1,7	3,7	0,9	0,8	0,0	2,7
11	75 - 100	1,1	0,2	0,8	0,5	1,1	0,2	0,2	0,0	0,8
12	100 - 200	0,6	0,1	0,4	0,2	0,6	0,2	0,1	0,0	0,4

darunter:
männlich

13	unter 2	16,7	0,3	10,7	8,9	16,7	0,7	3,3	0,0	10,7
14	2 - 5	45,9	0,8	35,4	30,0	45,9	1,7	8,8	0,0	35,4
15	5 - 10	41,6	1,0	36,2	28,7	41,6	2,2	8,4	0,0	36,2
16	10 - 20	43,4	1,7	38,9	29,1	43,4	3,4	8,3	0,0	38,9
17	20 - 30	13,3	1,0	11,6	8,6	13,3	1,6	2,6	0,0	11,6
18	30 - 50	10,7	1,3	8,8	6,0	10,7	1,8	2,0	0,0	8,8
19	50 - 100	4,4	0,8	3,3	2,1	4,4	1,0	0,8	0,0	3,3
20	100 u. mehr	0,6	0,2	0,4	0,2	0,6	0,2	0,1	0,0	0,4
21	Zusammen	176,7	6,9	145,4	113,7	176,7	12,7	34,3	0,1	145,4
darunter:										
22	50 - 75	3,4	0,6	2,6	1,7	3,4	0,8	0,6	0,0	2,6
23	75 - 100	1,0	0,2	0,7	0,4	1,0	0,2	0,1	-	0,7
24	100 - 200	0,6	0,1	0,4	0,2	0,6	0,2	0,1	0,0	0,4

F a m i l i e n a n g e h ö r i g e
insgesamt

25	unter 2	17,2	0,1	6,3	3,3	13,0	5,4	10,2	1,6	4,6
26	2 - 5	38,1	0,3	14,5	7,6	27,9	10,5	22,1	3,4	12,2
27	5 - 10	40,7	0,3	14,2	7,5	25,1	10,6	19,8	2,8	10,7
28	10 - 20	51,0	0,7	15,5	7,8	28,0	13,7	22,1	3,3	11,2
29	20 - 30	15,7	0,2	5,2	2,8	8,8	4,4	7,0	1,1	3,7
30	30 - 50	12,9	0,3	4,5	2,2	7,3	3,7	6,1	0,9	3,6
31	50 - 100	4,9	0,1	1,9	0,9	3,1	1,4	2,5	0,4	1,7
32	100 u. mehr	0,7	0,0	0,3	0,1	0,5	0,2	0,4	0,0	0,2
33	Insgesamt	181,2	2,1	62,5	32,1	113,7	49,9	90,2	13,4	47,8
darunter:										
34	50 - 75	3,9	0,1	1,5	0,7	2,4	1,1	2,0	0,3	1,3
35	75 - 100	1,0	0,0	0,4	0,2	0,7	0,3	0,6	0,1	0,4
36	100 - 200	0,6	0,0	0,3	0,1	0,4	0,2	0,4	0,0	0,2

darunter:
männlich

37	unter 2	5,3	0,0	2,7	2,3	1,7	0,1	0,4	0,0	1,1
38	2 - 5	12,5	0,1	5,6	4,7	3,1	0,1	1,1	0,0	2,4
39	5 - 10	13,7	0,1	5,1	4,2	1,9	0,2	0,7	0,0	1,4
40	10 - 20	18,4	0,3	6,0	4,9	2,2	0,2	0,6	0,0	1,6
41	20 - 30	5,6	0,1	1,9	1,6	0,6	0,1	0,2	0,0	0,5
42	30 - 50	4,7	0,1	1,5	1,2	0,5	0,0	0,1	0,0	0,4
43	50 - 100	1,8	0,1	0,6	0,4	0,2	0,0	0,1	-	0,1
44	100 u. mehr	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,0
45	Zusammen	62,2	0,7	23,6	19,5	10,4	0,7	3,2	0,1	7,4
darunter:										
46	50 - 75	1,4	0,1	0,4	0,3	0,2	0,0	0,0	-	0,1
47	75 - 100	0,4	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,0
48	100 - 200	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,0

254 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen, Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen
254.3 Nebenerwerbsbetriebe
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt	zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		
								zu- sammen	vollbe- schäftigt	
Personen										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
B e t r i e b s i n h a b e r insgesamt										
01	unter 2	0,6	0,0	0,3	0,2	0,6	0,1	0,2	0,0	0,3
02	2 - 5	5,1	0,1	2,8	2,5	5,1	0,3	1,5	0,0	2,8
03	5 - 10	3,0	0,1	2,2	1,8	3,0	0,2	0,9	-	2,2
04	10 - 20	2,8	0,1	1,9	1,6	2,8	0,3	1,0	-	1,9
05	20 - 30	1,2	0,1	0,8	0,6	1,2	0,1	0,4	-	0,8
06	30 - 50	1,1	0,1	0,7	0,5	1,1	0,1	0,3	-	0,7
07	50 - 100	0,7	0,1	0,5	0,4	0,7	0,1	0,2	-	0,5
08	100 u. mehr	0,3	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	-	0,2
09	Insgesamt	14,9	0,7	9,3	7,7	14,9	1,3	4,6	0,0	9,3
darunter:										
10	100 - 200	0,3	0,0	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	-	0,1
11	200 - 500	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0
12	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
darunter: männlich										
13	unter 2	0,5	0,0	0,2	0,2	0,5	0,0	0,1	-	0,2
14	2 - 5	4,2	0,1	2,4	2,2	4,2	0,1	0,9	0,0	2,4
15	5 - 10	2,4	0,0	1,8	1,6	2,4	0,1	0,6	-	1,8
16	10 - 20	2,1	0,1	1,6	1,4	2,1	0,1	0,5	-	1,6
17	20 - 30	0,9	0,1	0,7	0,5	0,9	0,1	0,2	-	0,7
18	30 - 50	0,9	0,1	0,5	0,4	0,9	0,1	0,2	-	0,5
19	50 - 100	0,6	0,1	0,5	0,4	0,6	0,1	0,1	-	0,5
20	100 u. mehr	0,3	0,0	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	-	0,2
21	Zusammen	11,9	0,5	7,8	6,8	11,9	0,7	2,7	0,0	7,8
darunter:										
22	100 - 200	0,2	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	-	0,1
23	200 - 500	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0
24	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0
F a m i l i e n a n g e h ö r i g e insgesamt										
25	unter 2	0,3	0,0	0,1	0,1	0,4	0,0	0,3	-	0,1
26	2 - 5	2,9	0,0	1,3	1,0	2,7	0,1	2,0	0,0	1,2
27	5 - 10	1,7	0,0	1,0	0,7	1,4	0,1	1,0	0,0	0,8
28	10 - 20	1,9	0,0	1,0	0,7	1,5	0,1	1,0	0,0	0,9
29	20 - 30	0,8	0,0	0,4	0,2	0,6	0,1	0,4	-	0,4
30	30 - 50	0,7	0,0	0,3	0,2	0,6	0,1	0,4	0,0	0,3
31	50 - 100	0,5	0,0	0,2	0,2	0,4	0,0	0,3	0,0	0,2
32	100 u. mehr	0,2	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1
33	Insgesamt	8,9	0,1	4,3	3,2	7,7	0,6	5,6	0,1	4,0
darunter:										
34	100 - 200	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1
35	200 - 500	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0
36	500 - 1000	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0
darunter: männlich										
37	unter 2	0,1	-	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0
38	2 - 5	1,0	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0	0,2	0,0	0,2
39	5 - 10	0,8	0,0	0,5	0,4	0,3	0,0	0,1	-	0,2
40	10 - 20	0,9	0,0	0,4	0,3	0,4	0,0	0,1	-	0,2
41	20 - 30	0,3	-	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	-	0,1
42	30 - 50	0,4	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	-	0,1
43	50 - 100	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,0
44	100 u. mehr	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
45	Zusammen	3,8	0,0	1,8	1,5	1,8	0,1	0,6	0,0	0,8
darunter:										
46	100 - 200	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
47	200 - 500	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0
48	500 - 1000	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0

255 R Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben
der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach sozialökonomischen Betriebstypen

Deutschland

in: 1000

Deutschland

1970

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Familienfremde Arbeitskräfte							
		insgesamt	männlich	ständige Arbeitskräfte				nichtständige Arbeitskräfte	
				zusammen	männlich	vollbeschäftigt		zusammen	männlich
						zusammen	männlich		
		Personen							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt									
01	unter 2	32,0	14,3	11,0	4,3	5,9	2,9	21,0	10,0
02	2 - 5	24,1	13,5	5,1	2,7	2,8	1,8	19,0	10,8
03	5 - 10	23,0	14,2	4,3	2,6	2,3	1,5	18,7	11,6
04	10 - 20	31,5	20,5	4,7	2,9	2,5	1,8	26,9	17,6
05	20 - 30	22,4	14,2	3,0	1,9	1,8	1,3	19,4	12,3
06	30 - 50	31,6	20,6	3,6	2,4	1,8	1,3	28,0	18,2
07	50 - 100	51,0	32,1	6,8	5,1	3,8	3,1	44,2	27,1
08	100 u. mehr	56,2	37,8	12,5	10,5	8,9	7,9	43,7	27,3
09	Insgesamt	271,9	167,2	51,0	32,4	29,8	21,7	220,9	134,9
darunter:									
10	100 - 200	34,4	22,8	6,2	5,1	4,0	3,5	28,2	17,7
11	200 - 500	12,8	8,6	4,2	3,6	3,1	2,8	8,6	5,1
12	500 - 1000	6,4	4,6	1,6	1,4	1,4	1,2	4,8	3,2
davon: Haupterwerbsbetriebe									
13	unter 2	18,6	7,8	10,6	4,1	5,9	2,9	8,0	3,8
14	2 - 5	18,2	10,3	4,5	2,4	2,7	1,8	13,7	7,9
15	5 - 10	18,8	11,3	3,7	2,0	2,2	1,4	15,1	9,3
16	10 - 20	27,9	18,0	4,0	2,5	2,5	1,7	23,9	15,5
17	20 - 30	21,1	13,3	2,7	1,7	1,8	1,3	18,4	11,6
18	30 - 50	30,0	19,5	3,4	2,3	1,8	1,3	26,6	17,3
19	50 - 100	49,9	31,2	6,6	4,9	3,8	3,1	43,3	26,3
20	100 u. mehr	55,8	37,4	12,4	10,3	8,9	7,9	43,4	27,1
21	Zusammen	240,3	148,9	47,8	30,1	29,5	21,4	192,5	118,7
darunter:									
22	100 - 200	34,0	22,5	6,1	5,0	3,9	3,4	27,9	17,5
23	200 - 500	12,7	8,6	4,2	3,6	3,1	2,8	8,5	5,0
24	500 - 1000	6,4	4,6	1,6	1,4	1,4	1,2	4,8	3,2
Nebenerwerbsbetriebe									
25	unter 2	13,4	6,5	0,4	0,3	0,0	0,0	13,1	6,2
26	2 - 5	5,9	3,2	0,6	0,3	0,0	0,0	5,3	2,9
27	5 - 10	4,2	2,9	0,6	0,5	0,1	0,1	3,6	2,3
28	10 - 20	3,6	2,5	0,7	0,5	0,0	0,0	3,0	2,1
29	20 - 30	1,2	0,9	0,3	0,2	0,0	0,0	1,0	0,7
30	30 - 50	1,5	1,1	0,2	0,2	0,0	0,0	1,3	0,9
31	50 - 100	1,1	1,0	0,2	0,2	0,1	0,0	0,9	0,8
32	100 u. mehr	0,5	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0	0,3	0,2
33	Zusammen	31,5	18,4	3,2	2,2	0,3	0,3	28,4	16,1
darunter:									
34	100 - 200	0,4	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,3	0,2
35	200 - 500	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0

255 R Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach sozialökonomischen Betriebstypen

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Familienfremde Arbeitskräfte							
		insgesamt	männlich	ständige Arbeitskräfte				nichtständige Arbeitskräfte	
				zusammen	männlich	vollbeschäftigt		zusammen	männlich
						zusammen	männlich		
		Personen							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt									
01	unter 2	29,6	13,8	9,1	3,9	4,9	2,6	20,5	9,9
02	2 - 5	23,2	13,2	4,6	2,5	2,5	1,7	18,6	10,7
03	5 - 10	22,2	13,7	4,0	2,4	2,1	1,4	18,2	11,3
04	10 - 20	30,3	19,8	4,2	2,7	2,2	1,6	26,1	17,1
05	20 - 30	21,2	13,5	2,8	1,8	1,7	1,2	18,4	11,7
06	30 - 50	30,2	19,7	3,3	2,2	1,6	1,2	26,9	17,5
07	50 - 100	47,5	30,2	6,1	4,6	3,3	2,8	41,4	25,5
08	100 u. mehr	45,4	30,1	7,9	6,7	5,3	4,8	37,5	23,4
09	Insgesamt	249,6	154,0	42,0	26,9	23,7	17,5	207,7	127,1
darunter:									
10	50 - 75	27,5	17,5	3,3	2,4	1,8	1,5	24,2	15,1
11	75 - 100	20,0	12,6	2,8	2,2	1,6	1,4	17,2	10,4
12	100 - 200	29,5	19,7	5,2	4,4	3,3	2,9	24,3	15,3
davon: Haupterwerbsbetriebe									
13	unter 2	16,2	7,3	8,7	3,7	4,9	2,6	7,6	3,7
14	2 - 5	17,5	10,0	4,1	2,2	2,5	1,6	13,4	7,8
15	5 - 10	18,1	10,9	3,4	1,9	2,1	1,4	14,7	9,0
16	10 - 20	26,9	17,4	3,6	2,2	2,2	1,6	23,3	15,2
17	20 - 30	20,0	12,7	2,5	1,6	1,6	1,2	17,5	11,1
18	30 - 50	28,7	18,8	3,1	2,1	1,6	1,2	25,6	16,7
19	50 - 100	46,4	29,3	5,9	4,5	3,3	2,8	40,5	24,8
20	100 u. mehr	45,1	29,8	7,8	6,6	5,3	4,8	37,3	23,2
21	Zusammen	219,0	136,3	39,1	24,8	23,4	17,2	179,9	111,4
darunter:									
22	50 - 75	26,7	16,8	3,2	2,3	1,8	1,4	23,5	14,6
23	75 - 100	19,7	12,4	2,7	2,2	1,5	1,4	17,0	10,2
24	100 - 200	29,2	19,5	5,1	4,3	3,2	2,9	24,1	15,2
Nebenerwerbsbetriebe									
25	unter 2	13,4	6,4	0,4	0,2	0,0	0,0	13,0	6,2
26	2 - 5	5,7	3,1	0,5	0,3	0,0	0,0	5,2	2,8
27	5 - 10	4,1	2,8	0,6	0,5	0,0	0,0	3,5	2,3
28	10 - 20	3,4	2,4	0,6	0,4	0,0	0,0	2,8	2,0
29	20 - 30	1,2	0,8	0,3	0,2	0,0	0,0	0,9	0,6
30	30 - 50	1,4	1,0	0,2	0,1	0,0	0,0	1,3	0,9
31	50 - 100	1,1	0,9	0,2	0,2	0,0	0,0	0,9	0,7
32	100 u. mehr	0,3	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2
33	Zusammen	30,6	17,8	2,9	2,0	0,3	0,2	27,8	15,7
darunter:									
34	50 - 75	0,8	0,7	0,1	0,1	0,0	0,0	0,6	0,6
35	75 - 100	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2
36	100 - 200	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2

255 R Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach sozialökonomischen Betriebstypen

Neue Länder

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Familienfremde Arbeitskräfte							
		insgesamt	männlich	ständige Arbeitskräfte				nichtständige Arbeitskräfte	
				zusammen	männlich	vollbeschäftigt		zusammen	männlich
						zusammen	männlich		
Personen									
		1	2	3	4	5	6	7	8

Insgesamt

01	unter 2	2,4	0,6	1,9	0,4	1,1	0,3	0,5	0,1
02	2 - 5	0,9	0,4	0,5	0,2	0,3	0,1	0,4	0,2
03	5 - 10	0,8	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,5	0,3
04	10 - 20	1,2	0,7	0,4	0,2	0,3	0,2	0,8	0,4
05	20 - 30	1,2	0,7	0,2	0,1	0,1	0,1	1,0	0,6
06	30 - 50	1,4	0,8	0,3	0,2	0,2	0,1	1,1	0,7
07	50 - 100	3,5	2,0	0,7	0,4	0,5	0,3	2,8	1,5
08	100 u. mehr	10,8	7,7	4,6	3,8	3,6	3,1	6,2	3,9
09	Insgesamt	22,2	13,2	9,0	5,5	6,1	4,2	13,2	7,7
darunter:									
10	100 - 200	4,9	3,1	1,0	0,7	0,7	0,6	3,9	2,4
11	200 - 500	3,6	2,7	2,0	1,7	1,5	1,3	1,6	1,0
12	500 - 1000	1,8	1,5	1,2	1,0	1,0	0,9	0,6	0,5

davon:
Haupterwerbsbetriebe

13	unter 2	2,3	0,5	1,9	0,4	1,1	0,3	0,4	0,1
14	2 - 5	0,8	0,3	0,5	0,2	0,3	0,1	0,3	0,1
15	5 - 10	0,7	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,4	0,3
16	10 - 20	1,0	0,5	0,4	0,2	0,3	0,2	0,6	0,3
17	20 - 30	1,1	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,9	0,5
18	30 - 50	1,3	0,8	0,3	0,1	0,2	0,1	1,0	0,6
19	50 - 100	3,4	1,9	0,7	0,4	0,5	0,3	2,8	1,5
20	100 u. mehr	10,7	7,6	4,6	3,7	3,6	3,1	6,1	3,8
21	Zusammen	21,3	12,6	8,7	5,3	6,1	4,2	12,6	7,3
darunter:									
22	100 - 200	4,8	3,0	0,9	0,7	0,7	0,5	3,8	2,3
23	200 - 500	3,6	2,7	2,0	1,7	1,5	1,3	1,6	1,0
24	500 - 1000	1,8	1,5	1,2	1,0	1,0	0,9	0,6	0,5

Nebenerwerbsbetriebe

25	unter 2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	.
26	2 - 5	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
27	5 - 10	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
28	10 - 20	0,2	0,1	0,0	.	-	-	0,1	.
29	20 - 30	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	30 - 50	0,1	.	0,0	.	0,0	0,0	0,1	.
31	50 - 100	0,1	0,1	0,0	.	0,0	0,0	0,0	.
32	100 u. mehr	0,1	0,1	0,0	.	0,0	.	0,1	0,1
33	Zusammen	0,9	0,6	0,3	0,2	0,1	0,0	0,6	0,4
darunter:									
34	100 - 200	0,1	0,1	0,0	.	0,0	0,0	0,1	0,1
35	200 - 500	0,0	0,0	0,0	.	0,0	0,0	0,0	0,0
36	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0
36	100 - 200	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0

256 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003
256.1 Insgesamt
in: 1000

Deutschland

Betriebliche Arbeitsleistung										
Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
			zu- sammen	vollbe- schäftigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt				
		AK - Einheiten								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt										
01	unter 2	30,6	20,6	10,0	4,7	3,1	9,9	8,2	5,9	1,7
02	2 - 5	38,4	32,5	8,0	13,8	9,9	5,9	3,7	2,8	2,2
03	5 - 10	44,4	39,0	11,1	17,0	11,4	5,4	3,1	2,3	2,3
04	10 - 20	75,7	68,5	28,1	23,2	14,1	7,2	3,4	2,5	3,8
05	20 - 30	51,9	46,9	26,8	10,3	5,6	5,1	2,2	1,8	2,9
06	30 - 50	77,9	71,3	46,3	10,6	4,5	6,7	2,6	1,8	4,1
07	50 - 100	90,1	78,2	55,4	7,6	2,6	11,9	5,2	3,8	6,7
08	100 u. mehr	49,2	31,4	23,5	2,4	0,6	17,8	10,7	8,9	7,1
09	Insgesamt	458,3	388,4	209,3	89,5	51,8	69,8	39,0	29,8	30,8
darunter:										
10	100 - 200	35,5	25,8	19,0	1,9	0,5	9,7	5,0	4,0	4,7
11	200 - 500	9,9	5,1	4,0	0,4	0,1	4,8	3,7	3,1	1,2
12	500 - 1000	2,9	0,5	0,4	0,1	0,0	2,4	1,5	1,4	0,9
und zwar: männlich										
13	unter 2	17,9	13,5	7,3	3,6	2,7	4,4	3,6	2,9	0,9
14	2 - 5	25,2	21,6	6,1	10,7	8,7	3,6	2,2	1,8	1,4
15	5 - 10	29,9	26,4	8,5	13,9	10,2	3,5	1,9	1,5	1,6
16	10 - 20	51,6	46,8	22,5	19,2	12,7	4,8	2,2	1,8	2,6
17	20 - 30	35,9	32,5	22,0	8,4	5,0	3,4	1,5	1,3	1,9
18	30 - 50	54,9	50,4	39,1	8,3	3,9	4,6	1,8	1,3	2,8
19	50 - 100	65,2	56,9	48,1	5,3	2,1	8,3	4,1	3,1	4,2
20	100 u. mehr	37,1	23,3	20,4	1,6	0,5	13,8	9,2	7,9	4,6
21	Zusammen	317,7	271,2	174,0	71,0	45,7	46,4	26,5	21,7	20,0
darunter:										
22	100 - 200	26,3	18,9	16,5	1,3	0,4	7,3	4,3	3,5	3,1
23	200 - 500	7,8	3,9	3,5	0,3	0,1	4,0	3,2	2,8	0,7
24	500 - 1000	2,4	0,4	0,4	0,0	0,0	1,9	1,3	1,2	0,6
Ehegatten										
25	unter 2	5,0	5,0	1,6	0,9	0,3	x	x	x	x
26	2 - 5	7,1	7,1	1,2	2,1	0,9	x	x	x	x
27	5 - 10	8,4	8,4	1,5	2,3	0,8	x	x	x	x
28	10 - 20	15,0	15,0	4,0	3,0	0,9	x	x	x	x
29	20 - 30	10,5	10,5	3,6	1,5	0,5	x	x	x	x
30	30 - 50	15,7	15,7	5,7	1,9	0,4	x	x	x	x
31	50 - 100	16,3	16,3	6,0	1,9	0,3	x	x	x	x
32	100 u. mehr	6,3	6,3	2,6	0,7	0,1	x	x	x	x
33	Zusammen	84,3	84,3	26,1	14,2	4,3	x	x	x	x
darunter:										
34	100 - 200	5,3	5,3	2,1	0,5	0,1	x	x	x	x
35	200 - 500	0,9	0,9	0,4	0,1	0,0	x	x	x	x
36	500 - 1000	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	x	x	x	x

256 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003

256.1 Insgesamt

in: 1000

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt				
					AK - Einheiten					
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	26,9	18,6	8,4	4,5	3,0	8,3	6,7	4,9	1,6
02	2 - 5	35,9	30,4	7,5	13,1	9,3	5,5	3,3	2,5	2,2
03	5 - 10	42,6	37,5	10,7	16,3	10,9	5,1	2,9	2,1	2,3
04	10 - 20	73,5	66,8	27,5	22,6	13,7	6,7	3,0	2,2	3,7
05	20 - 30	50,5	45,7	26,3	10,0	5,4	4,8	2,0	1,7	2,7
06	30 - 50	76,1	69,8	45,4	10,4	4,3	6,2	2,3	1,6	3,9
07	50 - 100	86,7	75,9	53,6	7,2	2,4	10,9	4,6	3,3	6,3
08	100 u. mehr	38,9	26,3	19,3	2,0	0,5	12,6	6,5	5,3	6,1
09	Insgesamt	431,1	371,0	198,6	86,1	49,5	60,1	31,3	23,7	28,8
darunter:										
10	50 - 75	56,1	50,0	35,0	5,1	1,8	6,1	2,5	1,8	3,6
11	75 - 100	30,7	25,9	18,6	2,1	0,6	4,8	2,1	1,6	2,7
12	100 - 200	31,5	23,2	17,0	1,7	0,4	8,2	4,2	3,3	4,0
und zwar: männlich										
13	unter 2	16,2	12,2	6,3	3,5	2,7	4,1	3,2	2,6	0,8
14	2 - 5	23,6	20,2	5,7	10,2	8,2	3,4	2,0	1,7	1,4
15	5 - 10	28,7	25,3	8,2	13,3	9,8	3,3	1,8	1,4	1,5
16	10 - 20	50,1	45,6	22,0	18,8	12,3	4,6	2,0	1,6	2,5
17	20 - 30	35,0	31,7	21,6	8,2	4,8	3,3	1,4	1,2	1,9
18	30 - 50	53,6	49,3	38,4	8,1	3,8	4,3	1,7	1,2	2,7
19	50 - 100	62,9	55,2	46,8	5,1	1,9	7,7	3,7	2,8	4,0
20	100 u. mehr	29,0	19,3	16,9	1,3	0,4	9,7	5,8	4,8	3,9
21	Zusammen	299,2	258,9	165,9	68,5	43,8	40,3	21,6	17,5	18,7
darunter:										
22	50 - 75	40,4	36,2	30,4	3,6	1,5	4,2	1,9	1,5	2,3
23	75 - 100	22,5	19,0	16,3	1,4	0,5	3,5	1,8	1,4	1,7
24	100 - 200	23,3	17,1	14,9	1,1	0,3	6,3	3,6	2,9	2,6
Ehegatten										
25	unter 2	4,5	4,5	1,3	0,8	0,3	x	x	x	x
26	2 - 5	6,7	6,7	1,1	2,0	0,8	x	x	x	x
27	5 - 10	8,2	8,2	1,5	2,2	0,7	x	x	x	x
28	10 - 20	14,7	14,7	3,9	2,9	0,9	x	x	x	x
29	20 - 30	10,3	10,3	3,5	1,4	0,4	x	x	x	x
30	30 - 50	15,4	15,4	5,5	1,9	0,4	x	x	x	x
31	50 - 100	15,9	15,9	5,8	1,8	0,3	x	x	x	x
32	100 u. mehr	5,4	5,4	2,1	0,5	0,1	x	x	x	x
33	Zusammen	81,0	81,0	24,7	13,5	3,9	x	x	x	x
darunter:										
34	50 - 75	10,6	10,6	3,8	1,3	0,2	x	x	x	x
35	75 - 100	5,3	5,3	2,0	0,6	0,1	x	x	x	x
36	100 - 200	4,8	4,8	1,8	0,5	0,1	x	x	x	x

256 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003

256.1 Insgesamt
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt				
		AK - Einheiten								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt										
01	unter 2	3,7	2,1	1,6	0,1	0,1	1,6	1,5	1,1	0,1
02	2 - 5	2,5	2,1	0,5	0,7	0,6	0,4	0,4	0,3	0,0
03	5 - 10	1,8	1,5	0,4	0,7	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1
04	10 - 20	2,2	1,8	0,7	0,6	0,5	0,5	0,4	0,3	0,1
05	20 - 30	1,4	1,1	0,6	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
06	30 - 50	1,9	1,4	0,9	0,3	0,2	0,4	0,2	0,2	0,2
07	50 - 100	3,4	2,3	1,8	0,3	0,2	1,0	0,6	0,5	0,4
08	100 u. mehr	10,3	5,2	4,2	0,4	0,1	5,1	4,1	3,6	1,0
09	Insgesamt	27,1	17,5	10,6	3,5	2,3	9,7	7,7	6,1	2,0
darunter:										
10	100 - 200	4,0	2,5	2,0	0,2	0,1	1,5	0,8	0,7	0,7
11	200 - 500	4,2	2,2	1,8	0,2	0,1	2,0	1,8	1,5	0,2
12	500 - 1000	1,6	0,4	0,4	0,0	0,0	1,2	1,1	1,0	0,1
und zwar: männlich										
13	unter 2	1,7	1,3	1,1	0,1	0,0	0,4	0,4	0,3	0,0
14	2 - 5	1,6	1,4	0,3	0,5	0,5	0,2	0,2	0,1	0,0
15	5 - 10	1,2	1,0	0,3	0,5	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0
16	10 - 20	1,5	1,2	0,5	0,4	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1
17	20 - 30	0,9	0,8	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
18	30 - 50	1,3	1,0	0,7	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
19	50 - 100	2,3	1,7	1,4	0,2	0,1	0,6	0,4	0,3	0,2
20	100 u. mehr	8,1	3,9	3,5	0,3	0,1	4,1	3,4	3,1	0,7
21	Zusammen	18,4	12,3	8,1	2,5	1,9	6,1	4,9	4,2	1,2
darunter:										
22	100 - 200	2,9	1,9	1,6	0,1	0,1	1,1	0,6	0,6	0,4
23	200 - 500	3,4	1,7	1,6	0,1	0,0	1,7	1,5	1,3	0,2
24	500 - 1000	1,4	0,3	0,3	0,0	0,0	1,0	1,0	0,9	0,1
Ehegatten										
25	unter 2	0,5	0,5	0,3	0,0	0,0	x	x	x	x
26	2 - 5	0,4	0,4	0,1	0,1	0,1	x	x	x	x
27	5 - 10	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	x	x	x	x
28	10 - 20	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	x	x	x	x
29	20 - 30	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	x	x	x	x
30	30 - 50	0,3	0,3	0,1	0,1	0,0	x	x	x	x
31	50 - 100	0,4	0,4	0,2	0,1	0,0	x	x	x	x
32	100 u. mehr	0,9	0,9	0,5	0,1	0,0	x	x	x	x
33	Zusammen	3,3	3,3	1,4	0,6	0,4	x	x	x	x
darunter:										
34	100 - 200	0,5	0,5	0,3	0,1	0,0	x	x	x	x
35	200 - 500	0,4	0,4	0,2	0,1	0,0	x	x	x	x
36	500 - 1000	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x

256 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003
256.2 Haupterwerbsbetriebe
in: 1000

Deutschland

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt				
		AK - Einheiten								
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	21,2	11,7	9,4	0,5	0,1	9,5	8,1	5,9	1,4
02	2 - 5	14,9	9,5	6,6	1,0	0,4	5,4	3,5	2,7	1,9
03	5 - 10	19,1	14,1	9,6	1,9	0,9	4,9	2,9	2,2	2,1
04	10 - 20	43,6	36,9	25,3	4,9	2,1	6,7	3,2	2,5	3,6
05	20 - 30	41,1	36,2	25,4	4,2	1,6	4,9	2,1	1,8	2,8
06	30 - 50	68,5	62,0	44,6	5,6	1,6	6,5	2,5	1,8	4,0
07	50 - 100	85,8	74,1	54,4	5,4	1,5	11,7	5,1	3,8	6,6
08	100 u. mehr	48,4	30,7	23,3	2,0	0,5	17,6	10,6	8,9	7,1
09	Insgesamt	342,6	275,3	198,6	25,6	8,7	67,3	37,9	29,5	29,4
darunter:										
10	100 - 200	34,7	25,1	18,8	1,6	0,4	9,6	4,9	3,9	4,7
11	200 - 500	9,8	5,0	4,0	0,4	0,1	4,8	3,7	3,1	1,2
12	500 - 1000	2,9	0,5	0,4	0,1	0,0	2,4	1,5	1,4	0,9
und zwar: männlich										
13	unter 2	11,9	7,7	7,0	0,3	0,1	4,2	3,5	2,9	0,6
14	2 - 5	9,6	6,3	5,1	0,7	0,3	3,3	2,1	1,8	1,2
15	5 - 10	12,5	9,4	7,4	1,4	0,8	3,1	1,7	1,4	1,4
16	10 - 20	29,9	25,4	20,4	3,8	1,7	4,5	2,1	1,7	2,4
17	20 - 30	28,3	25,0	20,9	3,3	1,4	3,3	1,4	1,3	1,9
18	30 - 50	48,2	43,7	37,7	4,1	1,3	4,4	1,7	1,3	2,7
19	50 - 100	62,0	53,8	47,2	3,6	1,1	8,1	4,0	3,1	4,2
20	100 u. mehr	36,5	22,7	20,2	1,4	0,3	13,7	9,1	7,9	4,6
21	Zusammen	238,8	194,2	165,9	18,6	6,9	44,6	25,7	21,4	19,0
darunter:										
22	100 - 200	25,7	18,4	16,3	1,1	0,3	7,3	4,2	3,4	3,1
23	200 - 500	7,8	3,8	3,5	0,2	0,1	3,9	3,2	2,8	0,7
24	500 - 1000	2,4	0,4	0,4	0,0	0,0	1,9	1,3	1,2	0,6
Ehegatten										
25	unter 2	2,6	2,6	1,5	0,1	0,0	x	x	x	x
26	2 - 5	2,1	2,1	1,0	0,2	0,1	x	x	x	x
27	5 - 10	3,1	3,1	1,3	0,4	0,1	x	x	x	x
28	10 - 20	8,1	8,1	3,5	0,8	0,2	x	x	x	x
29	20 - 30	8,2	8,2	3,4	0,7	0,2	x	x	x	x
30	30 - 50	13,8	13,8	5,5	1,2	0,2	x	x	x	x
31	50 - 100	15,6	15,6	6,0	1,5	0,2	x	x	x	x
32	100 u. mehr	6,2	6,2	2,5	0,6	0,1	x	x	x	x
33	Zusammen	59,7	59,7	24,7	5,6	1,1	x	x	x	x
darunter:										
34	100 - 200	5,2	5,2	2,1	0,5	0,1	x	x	x	x
35	200 - 500	0,9	0,9	0,4	0,1	0,0	x	x	x	x
36	500 - 1000	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	x	x	x	x

256 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003
256.2 Haupterwerbsbetriebe

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt				
					AK - Einheiten					
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	17,8	9,9	7,8	0,5	0,1	7,9	6,6	4,9	1,3
02	2 - 5	14,0	9,0	6,2	0,9	0,4	5,0	3,2	2,5	1,8
03	5 - 10	18,4	13,7	9,3	1,9	0,9	4,7	2,7	2,1	2,0
04	10 - 20	42,5	36,2	24,8	4,9	2,1	6,3	2,8	2,2	3,5
05	20 - 30	40,2	35,6	24,9	4,2	1,6	4,6	2,0	1,6	2,7
06	30 - 50	67,1	61,1	43,8	5,6	1,6	6,1	2,2	1,6	3,8
07	50 - 100	82,9	72,2	52,7	5,3	1,4	10,7	4,5	3,3	6,2
08	100 u. mehr	38,3	25,7	19,1	1,7	0,4	12,6	6,5	5,3	6,1
09	Insgesamt	321,2	263,4	188,7	24,9	8,4	57,8	30,4	23,4	27,4
darunter:										
10	50 - 75	53,0	47,1	34,2	3,6	1,0	6,0	2,4	1,8	3,6
11	75 - 100	29,8	25,1	18,4	1,7	0,4	4,7	2,1	1,5	2,7
12	100 - 200	30,9	22,8	16,9	1,5	0,3	8,1	4,1	3,2	4,0
und zwar: männlich										
13	unter 2	10,4	6,6	5,9	0,3	0,1	3,8	3,2	2,6	0,6
14	2 - 5	9,1	6,0	4,9	0,7	0,3	3,1	1,9	1,6	1,2
15	5 - 10	12,1	9,1	7,2	1,4	0,7	3,0	1,7	1,4	1,3
16	10 - 20	29,2	24,9	20,0	3,8	1,7	4,3	1,9	1,6	2,4
17	20 - 30	27,8	24,7	20,6	3,3	1,3	3,2	1,3	1,2	1,8
18	30 - 50	47,3	43,1	37,1	4,1	1,3	4,2	1,6	1,2	2,6
19	50 - 100	60,0	52,4	45,9	3,5	1,0	7,5	3,6	2,8	3,9
20	100 u. mehr	28,5	18,9	16,7	1,1	0,3	9,6	5,7	4,8	3,9
21	Zusammen	224,4	185,8	158,3	18,2	6,8	38,7	20,9	17,2	17,8
darunter:										
22	50 - 75	38,2	34,1	29,8	2,4	0,7	4,1	1,8	1,4	2,3
23	75 - 100	21,8	18,4	16,2	1,1	0,3	3,4	1,8	1,4	1,7
24	100 - 200	22,9	16,7	14,7	1,0	0,2	6,2	3,6	2,9	2,6
Ehegatten										
25	unter 2	2,2	2,2	1,2	0,1	0,0	x	x	x	x
26	2 - 5	2,0	2,0	0,9	0,2	0,1	x	x	x	x
27	5 - 10	3,0	3,0	1,3	0,4	0,1	x	x	x	x
28	10 - 20	7,9	7,9	3,5	0,8	0,2	x	x	x	x
29	20 - 30	8,1	8,1	3,4	0,7	0,1	x	x	x	x
30	30 - 50	13,6	13,6	5,4	1,2	0,2	x	x	x	x
31	50 - 100	15,2	15,2	5,7	1,5	0,2	x	x	x	x
32	100 u. mehr	5,3	5,3	2,1	0,5	0,1	x	x	x	x
33	Zusammen	57,4	57,4	23,4	5,3	1,0	x	x	x	x
darunter:										
34	50 - 75	10,0	10,0	3,8	1,0	0,2	x	x	x	x
35	75 - 100	5,2	5,2	1,9	0,5	0,1	x	x	x	x
36	100 - 200	4,7	4,7	1,8	0,4	0,1	x	x	x	x

256 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003
256.2 Haupterwerbsbetriebe
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.		Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
			ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
						zu- sammen	vollbe- schäftigt				
						AK - Einheiten					
						1	2				
Insgesamt											
01	unter 2	3,4	1,8	1,5	0,0	0,0	1,6	1,5	1,1	0,1	
02	2 - 5	0,9	0,5	0,4	0,0	0,0	0,4	0,4	0,3	0,0	
03	5 - 10	0,7	0,4	0,3	0,1	0,0	0,3	0,2	0,2	0,1	
04	10 - 20	1,1	0,7	0,6	0,1	0,0	0,4	0,3	0,3	0,1	
05	20 - 30	0,9	0,6	0,5	0,1	0,0	0,3	0,2	0,1	0,1	
06	30 - 50	1,4	1,0	0,8	0,1	0,0	0,4	0,2	0,2	0,2	
07	50 - 100	3,0	2,0	1,7	0,1	0,0	1,0	0,6	0,5	0,4	
08	100 u. mehr	10,1	5,0	4,2	0,3	0,1	5,1	4,1	3,6	1,0	
09	Insgesamt	21,4	11,9	9,9	0,8	0,3	9,5	7,6	6,1	2,0	
darunter:											
10	100 - 200	3,8	2,4	2,0	0,1	0,0	1,5	0,8	0,7	0,7	
11	200 - 500	4,1	2,2	1,8	0,1	0,0	2,0	1,8	1,5	0,2	
12	500 - 1000	1,6	0,4	0,4	0,0	0,0	1,2	1,1	1,0	0,1	
und zwar: männlich											
13	unter 2	1,5	1,1	1,0	0,0	0,0	0,4	0,4	0,3	0,0	
14	2 - 5	0,5	0,3	0,3	0,0	0,0	0,2	0,2	0,1	0,0	
15	5 - 10	0,4	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	
16	10 - 20	0,7	0,5	0,4	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,0	
17	20 - 30	0,5	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	
18	30 - 50	0,9	0,7	0,6	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1	
19	50 - 100	2,0	1,4	1,3	0,1	0,0	0,6	0,4	0,3	0,2	
20	100 u. mehr	7,9	3,8	3,5	0,2	0,1	4,1	3,4	3,1	0,7	
21	Zusammen	14,4	8,4	7,6	0,5	0,2	6,0	4,8	4,2	1,2	
darunter:											
22	100 - 200	2,8	1,7	1,6	0,1	0,0	1,1	0,6	0,5	0,4	
23	200 - 500	3,3	1,7	1,6	0,1	0,0	1,7	1,5	1,3	0,1	
24	500 - 1000	1,4	0,3	0,3	0,0	0,0	1,0	1,0	0,9	0,1	
Ehegatten											
25	unter 2	0,4	0,4	0,3	0,0	0,0	x	x	x	x	
26	2 - 5	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	x	x	x	x	
27	5 - 10	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x	
28	10 - 20	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	x	x	x	x	
29	20 - 30	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	x	x	x	x	
30	30 - 50	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	x	x	x	x	
31	50 - 100	0,4	0,4	0,2	0,0	0,0	x	x	x	x	
32	100 u. mehr	0,9	0,9	0,5	0,1	0,0	x	x	x	x	
33	Zusammen	2,3	2,3	1,4	0,2	0,1	x	x	x	x	
darunter:											
34	100 - 200	0,5	0,5	0,2	0,0	0,0	x	x	x	x	
35	200 - 500	0,4	0,4	0,2	0,0	0,0	x	x	x	x	
36	500 - 1000	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x	

256 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003
256.3 Nebenerwerbsbetriebe
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt				
					AK - Einheiten					
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	9,4	9,0	0,6	4,2	2,9	0,5	0,1	0,0	0,4
02	2 - 5	23,5	23,0	1,4	12,8	9,5	0,5	0,2	0,0	0,3
03	5 - 10	25,3	24,8	1,5	15,1	10,5	0,5	0,2	0,1	0,3
04	10 - 20	32,1	31,6	2,8	18,2	12,0	0,4	0,2	0,0	0,2
05	20 - 30	10,8	10,6	1,4	6,1	4,0	0,2	0,1	0,0	0,1
06	30 - 50	9,4	9,2	1,7	5,0	2,9	0,2	0,1	0,0	0,1
07	50 - 100	4,3	4,1	1,0	2,1	1,1	0,2	0,1	0,1	0,1
08	100 u. mehr	0,8	0,7	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
09	Insgesamt	115,6	113,1	10,7	63,9	43,1	2,5	1,1	0,3	1,4
darunter:										
10	100 - 200	0,7	0,6	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
11	200 - 500	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
und zwar: männlich										
13	unter 2	6,0	5,7	0,4	3,2	2,6	0,3	0,1	0,0	0,2
14	2 - 5	15,6	15,3	0,9	10,1	8,4	0,3	0,1	0,0	0,2
15	5 - 10	17,4	17,0	1,1	12,4	9,4	0,4	0,2	0,1	0,2
16	10 - 20	21,7	21,4	2,1	15,4	11,0	0,3	0,1	0,0	0,2
17	20 - 30	7,6	7,4	1,2	5,1	3,6	0,1	0,1	0,0	0,1
18	30 - 50	6,7	6,6	1,4	4,2	2,6	0,1	0,1	0,0	0,1
19	50 - 100	3,2	3,0	0,9	1,7	1,0	0,2	0,1	0,0	0,1
20	100 u. mehr	0,6	0,5	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
21	Zusammen	78,8	77,0	8,1	52,3	38,8	1,8	0,8	0,3	1,0
darunter:										
22	100 - 200	0,6	0,5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
23	200 - 500	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Ehegatten										
25	unter 2	2,3	2,3	0,1	0,7	0,3	x	x	x	x
26	2 - 5	5,0	5,0	0,2	1,9	0,8	x	x	x	x
27	5 - 10	5,3	5,3	0,2	1,9	0,7	x	x	x	x
28	10 - 20	6,9	6,9	0,5	2,2	0,8	x	x	x	x
29	20 - 30	2,2	2,2	0,2	0,8	0,3	x	x	x	x
30	30 - 50	1,9	1,9	0,2	0,7	0,2	x	x	x	x
31	50 - 100	0,8	0,8	0,0	0,3	0,1	x	x	x	x
32	100 u. mehr	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	x	x	x	x
33	Zusammen	24,6	24,6	1,4	8,6	3,2	x	x	x	x
darunter:										
34	100 - 200	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	x	x	x	x
35	200 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x
36	500 - 1000	0,0	0,0	-	0,0	0,0	x	x	x	x

256 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003
256.3 Nebenerwerbsbetriebe

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt				
					AK - Einheiten					
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	9,1	8,7	0,6	4,1	2,9	0,4	0,1	0,0	0,4
02	2 - 5	21,9	21,4	1,3	12,1	8,9	0,5	0,2	0,0	0,3
03	5 - 10	24,3	23,8	1,4	14,5	10,0	0,5	0,2	0,0	0,3
04	10 - 20	30,9	30,5	2,7	17,7	11,6	0,4	0,2	0,0	0,2
05	20 - 30	10,3	10,1	1,3	5,8	3,8	0,1	0,1	0,0	0,1
06	30 - 50	8,9	8,8	1,6	4,8	2,7	0,2	0,1	0,0	0,1
07	50 - 100	3,9	3,7	0,9	1,9	1,0	0,2	0,1	0,0	0,1
08	100 u. mehr	0,6	0,5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
09	Insgesamt	109,9	107,6	10,0	61,2	41,1	2,3	0,9	0,3	1,4
darunter:										
10	50 - 75	3,0	2,9	0,7	1,5	0,8	0,1	0,1	0,0	0,1
11	75 - 100	0,8	0,8	0,2	0,4	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
12	100 - 200	0,6	0,5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
und zwar: männlich										
13	unter 2	5,8	5,5	0,3	3,2	2,6	0,3	0,1	0,0	0,2
14	2 - 5	14,5	14,2	0,9	9,5	7,9	0,3	0,1	0,0	0,2
15	5 - 10	16,6	16,2	1,0	11,9	9,0	0,4	0,2	0,0	0,2
16	10 - 20	20,9	20,7	2,0	15,0	10,6	0,3	0,1	0,0	0,1
17	20 - 30	7,2	7,1	1,1	4,9	3,4	0,1	0,1	0,0	0,1
18	30 - 50	6,4	6,2	1,3	4,0	2,5	0,1	0,1	0,0	0,1
19	50 - 100	2,9	2,8	0,8	1,6	0,9	0,1	0,1	0,0	0,1
20	100 u. mehr	0,5	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
21	Zusammen	74,8	73,1	7,6	50,3	37,1	1,7	0,7	0,2	1,0
darunter:										
22	50 - 75	2,3	2,2	0,7	1,2	0,7	0,1	0,0	0,0	0,0
23	75 - 100	0,7	0,6	0,2	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
24	100 - 200	0,5	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Ehegatten										
25	unter 2	2,3	2,3	0,1	0,7	0,3	x	x	x	x
26	2 - 5	4,7	4,7	0,2	1,8	0,7	x	x	x	x
27	5 - 10	5,1	5,1	0,2	1,8	0,6	x	x	x	x
28	10 - 20	6,7	6,7	0,5	2,1	0,7	x	x	x	x
29	20 - 30	2,1	2,1	0,2	0,7	0,3	x	x	x	x
30	30 - 50	1,8	1,8	0,2	0,7	0,2	x	x	x	x
31	50 - 100	0,7	0,7	0,0	0,3	0,1	x	x	x	x
32	100 u. mehr	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x
33	Zusammen	23,6	23,6	1,4	8,2	2,9	x	x	x	x
darunter:										
34	50 - 75	0,6	0,6	0,0	0,2	0,1	x	x	x	x
35	75 - 100	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	x	x	x	x
36	100 - 200	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x

256 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003
256.3 Nebenerwerbsbetriebe
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	ständige zus.	dar. vollbe- schäftigt	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt				
					AK - Einheiten					
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	0,3	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02	2 - 5	1,6	1,6	0,1	0,7	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0
03	5 - 10	1,1	1,1	0,1	0,6	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0
04	10 - 20	1,1	1,1	0,1	0,6	0,4	0,0	0,0	-	0,0
05	20 - 30	0,6	0,5	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
06	30 - 50	0,5	0,5	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
07	50 - 100	0,4	0,4	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
08	100 u. mehr	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
09	Insgesamt	5,7	5,6	0,7	2,7	2,0	0,2	0,1	0,1	0,0
10	darunter: 100 - 200	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	200 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
und zwar: männlich										
13	unter 2	0,2	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14	2 - 5	1,1	1,1	0,1	0,5	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0
15	5 - 10	0,8	0,8	0,1	0,5	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0
16	10 - 20	0,8	0,8	0,1	0,4	0,3	0,0	0,0	-	0,0
17	20 - 30	0,4	0,4	0,1	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
18	30 - 50	0,4	0,4	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
19	50 - 100	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
20	100 u. mehr	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21	Zusammen	4,1	3,9	0,5	2,1	1,7	0,1	0,1	0,0	0,0
22	darunter: 100 - 200	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23	200 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Ehegatten										
25	unter 2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x
26	2 - 5	0,3	0,3	0,0	0,1	0,1	x	x	x	x
27	5 - 10	0,2	0,2	0,0	0,1	0,0	x	x	x	x
28	10 - 20	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	x	x	x	x
29	20 - 30	0,1	0,1	-	0,1	0,0	x	x	x	x
30	30 - 50	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x
31	50 - 100	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x
32	100 u. mehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x
33	Zusammen	1,0	1,0	0,0	0,4	0,3	x	x	x	x
34	darunter: 100 - 200	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x
35	200 - 500	0,0	0,0	-	0,0	0,0	x	x	x	x
36	500 - 1000	0,0	0,0	-	0,0	0,0	x	x	x	x
36	100 - 200	0,0	0,0	-	-	-	x	x	x	x

257 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen
257.1 Insgesamt
in: 1000

Deutschland

Deutschland		Betriebliche Arbeitsleistung								
Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	ins- gesamt	der Betriebsinhaber				der Familienangehörigen			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit	
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt
		AK - Einheiten								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt										
01	unter 2	20,6	12,5	7,1	3,3	2,4	8,1	2,8	1,3	0,7
02	2 - 5	32,5	20,4	6,2	10,6	8,2	12,1	1,9	3,2	1,7
03	5 - 10	39,0	23,4	8,4	13,4	9,6	15,6	2,7	3,7	1,8
04	10 - 20	68,5	40,3	21,7	17,9	11,5	28,3	6,4	5,2	2,6
05	20 - 30	46,9	27,9	21,0	7,4	4,1	19,0	5,8	2,9	1,5
06	30 - 50	71,3	42,5	36,4	7,1	3,0	28,8	9,9	3,5	1,5
07	50 - 100	78,2	46,0	42,9	4,2	1,4	32,2	12,5	3,4	1,2
08	100 u. mehr	31,4	18,4	17,6	1,3	0,2	13,0	6,0	1,1	0,4
09	Insgesamt	388,4	231,4	161,4	65,2	40,4	157,0	47,9	24,3	11,4
darunter:										
10	100 - 200	25,8	14,9	14,2	1,0	0,2	10,9	4,9	0,9	0,3
11	200 - 500	5,1	3,2	3,0	0,2	0,0	1,9	1,0	0,2	0,1
12	500 - 1000	0,5	0,4	0,3	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0
darunter: männlich										
13	unter 2	13,5	10,8	6,2	3,0	2,3	2,7	1,1	0,6	0,5
14	2 - 5	21,6	17,7	5,5	9,5	7,6	4,0	0,6	1,3	1,1
15	5 - 10	26,4	21,0	7,5	12,4	9,1	5,3	1,0	1,4	1,1
16	10 - 20	46,8	37,2	20,3	16,9	11,0	9,6	2,2	2,3	1,7
17	20 - 30	32,5	26,3	20,0	7,0	4,0	6,1	2,0	1,4	1,0
18	30 - 50	50,4	40,7	35,1	6,8	2,9	9,7	3,9	1,5	1,0
19	50 - 100	56,9	44,6	41,9	4,0	1,3	12,3	6,2	1,3	0,8
20	100 u. mehr	23,3	17,7	17,0	1,2	0,2	5,5	3,4	0,4	0,2
21	Zusammen	271,2	216,0	153,6	60,9	38,4	55,2	20,4	10,1	7,3
darunter:										
22	100 - 200	18,9	14,3	13,8	1,0	0,2	4,6	2,7	0,3	0,2
23	200 - 500	3,9	3,0	2,9	0,2	0,0	0,8	0,6	0,1	0,0
24	500 - 1000	0,4	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0

257 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen
Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen
257.1 Insgesamt
in: 1000

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Betriebsinhaber				der Familienangehörigen			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit	
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt
AK - Einheiten										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt										
01	unter 2	18,6	11,3	6,1	3,3	2,4	7,3	2,3	1,3	0,6
02	2 - 5	30,4	18,9	5,8	10,1	7,8	11,5	1,8	3,0	1,5
03	5 - 10	37,5	22,4	8,1	12,8	9,2	15,2	2,6	3,5	1,7
04	10 - 20	66,8	39,0	21,2	17,5	11,2	27,7	6,3	5,1	2,5
05	20 - 30	45,7	27,1	20,6	7,2	4,0	18,6	5,7	2,8	1,4
06	30 - 50	69,8	41,5	35,7	6,9	2,9	28,3	9,8	3,4	1,4
07	50 - 100	75,9	44,4	41,5	4,0	1,2	31,5	12,1	3,3	1,2
08	100 u. mehr	26,3	14,9	14,3	1,0	0,2	11,3	5,0	0,9	0,3
09	Insgesamt	371,0	219,5	153,1	62,8	38,8	151,5	45,5	23,3	10,7
10	darunter: 50 - 75	50,0	29,4	27,3	2,9	1,0	20,6	7,7	2,3	0,8
11	75 - 100	25,9	15,0	14,2	1,1	0,3	10,9	4,4	1,0	0,4
12	100 - 200	23,2	13,1	12,6	0,9	0,2	10,1	4,4	0,8	0,3
darunter: männlich										
13	unter 2	12,2	9,8	5,4	2,9	2,2	2,4	0,9	0,6	0,5
14	2 - 5	20,2	16,5	5,2	9,0	7,2	3,7	0,6	1,2	1,0
15	5 - 10	25,3	20,2	7,2	12,0	8,8	5,1	0,9	1,3	1,0
16	10 - 20	45,6	36,2	19,9	16,6	10,7	9,4	2,2	2,2	1,7
17	20 - 30	31,7	25,7	19,7	6,8	3,8	6,0	2,0	1,3	0,9
18	30 - 50	49,3	39,9	34,6	6,7	2,8	9,4	3,9	1,4	0,9
19	50 - 100	55,2	43,3	40,7	3,8	1,2	11,9	6,0	1,2	0,7
20	100 u. mehr	19,3	14,5	14,0	1,0	0,2	4,8	2,8	0,3	0,2
21	Zusammen	258,9	206,1	146,6	58,9	36,9	52,7	19,3	9,6	6,9
22	darunter: 50 - 75	36,2	28,7	26,8	2,8	0,9	7,6	3,6	0,9	0,5
23	75 - 100	19,0	14,6	14,0	1,1	0,3	4,4	2,4	0,4	0,2
24	100 - 200	17,1	12,8	12,4	0,9	0,2	4,2	2,5	0,3	0,2

257 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen
257.1 Insgesamt
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Betriebsinhaber				der Familienangehörigen			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit	
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt
AK - Einheiten										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	2,1	1,3	1,1	0,1	0,0	0,8	0,5	0,0	0,0
02	2 - 5	2,1	1,4	0,4	0,5	0,4	0,6	0,1	0,2	0,1
03	5 - 10	1,5	1,0	0,3	0,5	0,4	0,4	0,1	0,2	0,1
04	10 - 20	1,8	1,2	0,6	0,4	0,3	0,5	0,1	0,2	0,1
05	20 - 30	1,1	0,8	0,5	0,2	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1
06	30 - 50	1,4	1,0	0,7	0,2	0,1	0,4	0,2	0,1	0,1
07	50 - 100	2,3	1,6	1,4	0,2	0,1	0,7	0,4	0,1	0,1
08	100 u. mehr	5,2	3,5	3,3	0,2	0,1	1,6	0,9	0,2	0,1
09	Insgesamt	17,5	11,9	8,2	2,5	1,7	5,6	2,4	1,0	0,6
darunter:										
10	100 - 200	2,5	1,7	1,6	0,1	0,0	0,8	0,4	0,1	0,0
11	200 - 500	2,2	1,5	1,4	0,1	0,0	0,7	0,4	0,1	0,0
12	500 - 1000	0,4	0,3	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
darunter: männlich										
13	unter 2	1,3	1,0	0,9	0,1	0,0	0,3	0,2	0,0	0,0
14	2 - 5	1,4	1,2	0,3	0,4	0,4	0,2	0,0	0,1	0,1
15	5 - 10	1,0	0,8	0,2	0,4	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1
16	10 - 20	1,2	1,0	0,5	0,4	0,3	0,3	0,0	0,1	0,1
17	20 - 30	0,8	0,6	0,4	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
18	30 - 50	1,0	0,8	0,6	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0
19	50 - 100	1,7	1,3	1,2	0,2	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0
20	100 u. mehr	3,9	3,2	3,0	0,2	0,1	0,7	0,5	0,1	0,0
21	Zusammen	12,3	9,9	7,0	2,1	1,5	2,5	1,1	0,5	0,4
darunter:										
22	100 - 200	1,9	1,5	1,4	0,1	0,0	0,4	0,2	0,0	0,0
23	200 - 500	1,7	1,4	1,3	0,1	0,0	0,3	0,2	0,0	0,0
24	500 - 1000	0,3	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

257 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen
Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen
257.2 Haupterwerbsbetriebe
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Betriebsinhaber				der Familienangehörigen			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit	
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt
					AK - Einheiten					
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	11,7	7,1	6,7	0,3	0,1	4,6	2,7	0,2	0,1
02	2 - 5	9,5	5,7	5,1	0,6	0,2	3,7	1,5	0,4	0,2
03	5 - 10	14,1	8,4	7,3	1,2	0,5	5,8	2,3	0,7	0,3
04	10 - 20	36,9	22,1	19,6	3,1	1,2	14,8	5,7	1,8	0,9
05	20 - 30	36,2	21,5	19,8	2,5	0,8	14,7	5,6	1,7	0,8
06	30 - 50	62,0	36,9	34,9	3,2	0,6	25,2	9,7	2,4	1,0
07	50 - 100	74,1	43,4	42,0	2,6	0,4	30,8	12,4	2,9	1,0
08	100 u. mehr	30,7	17,9	17,4	1,0	0,1	12,8	5,9	1,0	0,3
09	Insgesamt	275,3	163,0	152,8	14,5	4,0	112,3	45,8	11,1	4,7
10	darunter: 100 - 200	25,1	14,4	14,0	0,8	0,1	10,7	4,8	0,8	0,3
11	200 - 500	5,0	3,1	3,0	0,2	0,0	1,9	1,0	0,2	0,1
12	500 - 1000	0,5	0,4	0,3	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0
darunter: männlich										
13	unter 2	7,7	6,2	5,9	0,2	0,1	1,6	1,1	0,1	0,1
14	2 - 5	6,3	5,2	4,6	0,5	0,2	1,2	0,5	0,1	0,1
15	5 - 10	9,4	7,4	6,5	1,1	0,5	2,0	0,9	0,3	0,2
16	10 - 20	25,4	20,6	18,5	2,9	1,1	4,7	1,9	0,9	0,6
17	20 - 30	25,0	20,4	19,0	2,4	0,8	4,6	1,9	0,9	0,6
18	30 - 50	43,7	35,5	33,8	3,1	0,6	8,3	3,8	1,1	0,7
19	50 - 100	53,8	42,2	41,1	2,5	0,4	11,7	6,1	1,1	0,7
20	100 u. mehr	22,7	17,3	16,8	1,0	0,1	5,4	3,4	0,4	0,2
21	Zusammen	194,2	154,7	146,2	13,8	3,8	39,4	19,7	4,8	3,1
22	darunter: 100 - 200	18,4	13,9	13,6	0,8	0,1	4,5	2,7	0,3	0,2
23	200 - 500	3,8	3,0	2,9	0,2	0,0	0,8	0,6	0,1	0,0
24	500 - 1000	0,4	0,3	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0

257 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen
257.2 Haupterwerbsbetriebe
in: 1000

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Betriebsinhaber				der Familienangehörigen			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit	
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt
AK - Einheiten										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt										
01	unter 2	9,9	6,0	5,7	0,3	0,1	3,9	2,2	0,2	0,1
02	2 - 5	9,0	5,4	4,8	0,6	0,2	3,6	1,4	0,4	0,2
03	5 - 10	13,7	8,1	7,0	1,2	0,5	5,6	2,3	0,7	0,3
04	10 - 20	36,2	21,7	19,2	3,1	1,2	14,6	5,6	1,8	0,9
05	20 - 30	35,6	21,1	19,5	2,5	0,8	14,5	5,5	1,7	0,8
06	30 - 50	61,1	36,2	34,3	3,2	0,6	24,9	9,5	2,4	1,0
07	50 - 100	72,2	42,0	40,7	2,5	0,4	30,1	12,0	2,8	1,0
08	100 u. mehr	25,7	14,6	14,1	0,9	0,1	11,2	5,0	0,8	0,3
09	Insgesamt	263,4	155,1	145,2	14,1	3,9	108,4	43,5	10,8	4,5
10	darunter: 50 - 75	47,1	27,6	26,6	1,7	0,3	19,5	7,6	1,9	0,7
11	75 - 100	25,1	14,4	14,0	0,8	0,1	10,7	4,4	0,9	0,3
12	100 - 200	22,8	12,8	12,5	0,7	0,1	9,9	4,4	0,7	0,3
darunter: männlich										
13	unter 2	6,6	5,3	5,1	0,2	0,0	1,3	0,9	0,1	0,1
14	2 - 5	6,0	4,9	4,4	0,5	0,2	1,1	0,5	0,1	0,1
15	5 - 10	9,1	7,2	6,3	1,1	0,5	1,9	0,9	0,3	0,2
16	10 - 20	24,9	20,3	18,1	2,9	1,1	4,7	1,9	0,9	0,6
17	20 - 30	24,7	20,1	18,7	2,4	0,7	4,5	1,9	0,9	0,6
18	30 - 50	43,1	34,9	33,3	3,0	0,6	8,1	3,8	1,0	0,6
19	50 - 100	52,4	41,0	40,0	2,4	0,4	11,4	6,0	1,1	0,6
20	100 u. mehr	18,9	14,2	13,9	0,8	0,1	4,7	2,8	0,3	0,2
21	Zusammen	185,8	148,0	139,7	13,5	3,7	37,8	18,6	4,7	3,0
22	darunter: 50 - 75	34,1	26,9	26,2	1,6	0,3	7,1	3,6	0,8	0,4
23	75 - 100	18,4	14,1	13,8	0,8	0,1	4,3	2,4	0,3	0,2
24	100 - 200	16,7	12,5	12,2	0,7	0,1	4,2	2,5	0,3	0,1

257 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen
Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen
257.2 Haupterwerbsbetriebe
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Betriebsinhaber				der Familienangehörigen			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit	
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt
AK - Einheiten										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Insgesamt										
01	unter 2	1,8	1,1	1,0	0,0	0,0	0,7	0,5	0,0	0,0
02	2 - 5	0,5	0,3	0,3	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0
03	5 - 10	0,4	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
04	10 - 20	0,7	0,5	0,5	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0
05	20 - 30	0,6	0,4	0,4	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0
06	30 - 50	1,0	0,7	0,6	0,0	0,0	0,3	0,2	0,0	0,0
07	50 - 100	2,0	1,3	1,3	0,1	0,0	0,6	0,4	0,1	0,0
08	100 u. mehr	5,0	3,4	3,3	0,2	0,0	1,6	0,9	0,1	0,1
09	Insgesamt	11,9	7,9	7,6	0,4	0,1	4,0	2,3	0,4	0,2
darunter:										
10	100 - 200	2,4	1,6	1,5	0,1	0,0	0,8	0,4	0,1	0,0
11	200 - 500	2,2	1,5	1,4	0,1	0,0	0,7	0,4	0,1	0,0
12	500 - 1000	0,4	0,3	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
darunter: männlich										
13	unter 2	1,1	0,9	0,8	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0
14	2 - 5	0,3	0,2	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
15	5 - 10	0,3	0,2	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
16	10 - 20	0,5	0,4	0,4	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
17	20 - 30	0,4	0,3	0,3	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
18	30 - 50	0,7	0,5	0,5	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
19	50 - 100	1,4	1,1	1,1	0,1	0,0	0,3	0,2	0,0	0,0
20	100 u. mehr	3,8	3,1	3,0	0,2	0,0	0,7	0,5	0,1	0,0
21	Zusammen	8,4	6,7	6,5	0,3	0,1	1,7	1,1	0,2	0,1
darunter:										
22	100 - 200	1,7	1,4	1,4	0,1	0,0	0,3	0,2	0,0	0,0
23	200 - 500	1,7	1,4	1,3	0,1	0,0	0,3	0,2	0,0	0,0
24	500 - 1000	0,3	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

257 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen
257.3 Nebenerwerbsbetriebe
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Betriebsinhaber				der Familienangehörigen			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit	
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt
					AK - Einheiten					
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	9,0	5,5	0,5	3,1	2,4	3,5	0,1	1,1	0,6
02	2 - 5	23,0	14,6	1,1	10,0	8,0	8,4	0,3	2,8	1,5
03	5 - 10	24,8	15,0	1,2	12,2	9,0	9,8	0,3	2,9	1,5
04	10 - 20	31,6	18,1	2,1	14,8	10,4	13,5	0,7	3,4	1,7
05	20 - 30	10,6	6,4	1,2	4,9	3,4	4,3	0,2	1,2	0,6
06	30 - 50	9,2	5,6	1,4	3,9	2,4	3,6	0,3	1,1	0,5
07	50 - 100	4,1	2,6	0,9	1,6	0,9	1,4	0,1	0,5	0,2
08	100 u. mehr	0,7	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0
09	Insgesamt	113,1	68,4	8,6	50,7	36,5	44,7	2,1	13,1	6,6
darunter:										
10	100 - 200	0,6	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0
11	200 - 500	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0
darunter: männlich										
13	unter 2	5,7	4,6	0,3	2,7	2,2	1,1	0,0	0,5	0,4
14	2 - 5	15,3	12,5	0,8	8,9	7,4	2,8	0,1	1,1	1,0
15	5 - 10	17,0	13,6	1,0	11,3	8,6	3,4	0,1	1,1	0,9
16	10 - 20	21,4	16,5	1,8	14,0	9,9	4,9	0,3	1,4	1,1
17	20 - 30	7,4	5,9	1,1	4,6	3,2	1,6	0,1	0,5	0,4
18	30 - 50	6,6	5,2	1,3	3,8	2,3	1,4	0,1	0,4	0,3
19	50 - 100	3,0	2,5	0,8	1,5	0,9	0,6	0,1	0,2	0,1
20	100 u. mehr	0,5	0,5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
21	Zusammen	77,0	61,3	7,4	47,1	34,6	15,8	0,7	5,2	4,1
darunter:										
22	100 - 200	0,5	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
23	200 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0
24	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0

257 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen
Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen
257.3 Nebenerwerbsbetriebe
in: 1000

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Betriebsinhaber				der Familienangehörigen			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit	
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt
					AK - Einheiten					
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	unter 2	8,7	5,3	0,4	3,0	2,3	3,4	0,1	1,1	0,6
02	2 - 5	21,4	13,5	1,0	9,5	7,5	7,9	0,3	2,6	1,4
03	5 - 10	23,8	14,3	1,1	11,7	8,6	9,5	0,3	2,8	1,4
04	10 - 20	30,5	17,4	2,0	14,4	10,0	13,1	0,7	3,3	1,6
05	20 - 30	10,1	6,0	1,1	4,7	3,2	4,1	0,2	1,2	0,6
06	30 - 50	8,8	5,3	1,4	3,8	2,3	3,5	0,3	1,0	0,5
07	50 - 100	3,7	2,4	0,8	1,5	0,8	1,3	0,1	0,5	0,2
08	100 u. mehr	0,5	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0
09	Insgesamt	107,6	64,5	7,9	48,7	34,9	43,1	2,1	12,5	6,2
10	darunter: 50 - 75	2,9	1,8	0,6	1,2	0,7	1,1	0,1	0,4	0,1
11	75 - 100	0,8	0,5	0,2	0,3	0,2	0,3	0,0	0,1	0,0
12	100 - 200	0,5	0,3	0,1	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0
darunter: männlich										
13	unter 2	5,5	4,5	0,3	2,7	2,2	1,1	0,0	0,5	0,4
14	2 - 5	14,2	11,6	0,8	8,5	7,0	2,6	0,1	1,0	0,9
15	5 - 10	16,2	13,0	1,0	10,9	8,2	3,2	0,1	1,0	0,8
16	10 - 20	20,7	15,9	1,7	13,6	9,6	4,7	0,3	1,3	1,0
17	20 - 30	7,1	5,6	1,0	4,4	3,1	1,5	0,1	0,5	0,4
18	30 - 50	6,2	5,0	1,3	3,6	2,2	1,3	0,1	0,4	0,3
19	50 - 100	2,8	2,2	0,8	1,4	0,8	0,5	0,1	0,2	0,1
20	100 u. mehr	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
21	Zusammen	73,1	58,1	6,9	45,4	33,2	15,0	0,7	4,9	3,9
22	darunter: 50 - 75	2,2	1,7	0,6	1,1	0,6	0,4	0,1	0,1	0,1
23	75 - 100	0,6	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
24	100 - 200	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0

257 R Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen
Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Personengruppen
257.3 Nebenerwerbsbetriebe
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebliche Arbeitsleistung								
		ins- gesamt	der Betriebsinhaber				der Familienangehörigen			
			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	in anderer Erwerbstätigkeit	
					zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt
AK - Einheiten										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Insgesamt										
01	unter 2	0,3	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
02	2 - 5	1,6	1,1	0,1	0,5	0,4	0,5	0,0	0,2	0,1
03	5 - 10	1,1	0,8	0,1	0,5	0,4	0,3	0,0	0,1	0,1
04	10 - 20	1,1	0,8	0,1	0,4	0,3	0,3	0,0	0,1	0,1
05	20 - 30	0,5	0,4	0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0
06	30 - 50	0,5	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
07	50 - 100	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
08	100 u. mehr	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
09	Insgesamt	5,6	4,0	0,7	2,1	1,6	1,6	0,1	0,6	0,4
darunter:										
10	100 - 200	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	200 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0
12	500 - 1000	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0
darunter: männlich										
13	unter 2	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0
14	2 - 5	1,1	0,9	0,1	0,4	0,4	0,2	0,0	0,1	0,1
15	5 - 10	0,8	0,6	0,0	0,4	0,4	0,2	0,0	0,1	0,1
16	10 - 20	0,8	0,6	0,1	0,4	0,3	0,2	0,0	0,1	0,0
17	20 - 30	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	-	0,0	0,0
18	30 - 50	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
19	50 - 100	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
20	100 u. mehr	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21	Zusammen	3,9	3,2	0,5	1,8	1,4	0,8	0,0	0,3	0,2
darunter:										
22	100 - 200	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23	200 - 500	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0

Deutschland		in:				
Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Arbeitsleistung insgesamt	Ständige			
			zusammen			dar
						männlich (von Sp.3)
		AK-Einheiten	Betriebe	Personen	AK-Einheiten	Personen
		1	2	3	4	5

Ins						
01	unter 2	18,8	6,2	22,9	16,7	10,8
02	2 - 5	10,2	3,2	10,8	7,6	6,2
03	5 - 10	9,3	3,0	9,0	6,4	5,5
04	10 - 20	11,9	3,6	10,4	7,4	6,6
05	20 - 30	8,3	2,2	6,7	4,9	4,3
06	30 - 50	13,2	4,2	11,2	8,3	7,4
07	50 - 100	26,3	9,1	22,4	17,5	15,1
08	100 u. mehr	101,9	15,0	97,9	88,7	72,2
09	Insgesamt	199,9	46,4	191,4	157,6	128,0
darunter:						
10	100 - 200	22,7	7,5	19,7	15,9	14,2
11	200 - 500	17,2	4,2	15,6	13,7	11,8
12	500 - 1000	17,0	1,7	16,6	15,4	12,4

da Betriebe der Rechtsform						
13	unter 2	9,9	3,6	11,0	8,2	4,3
14	2 - 5	5,9	1,6	5,1	3,7	2,7
15	5 - 10	5,4	1,6	4,3	3,1	2,6
16	10 - 20	7,2	1,9	4,7	3,4	2,9
17	20 - 30	5,1	1,2	3,0	2,2	1,9
18	30 - 50	6,7	1,9	3,6	2,6	2,4
19	50 - 100	11,9	4,4	6,8	5,2	5,1
20	100 u. mehr	17,8	6,4	12,5	10,7	10,5
21	Zusammen	69,8	22,8	51,0	39,0	32,4
darunter:						
22	100 - 200	9,7	4,0	6,2	5,0	5,1
23	200 - 500	4,8	2,0	4,2	3,7	3,6
24	500 - 1000	2,4	0,4	1,6	1,5	1,4

Betriebe der Rechtsform						
25	unter 2	4,9	2,0	7,5	4,6	4,1
26	2 - 5	2,8	1,1	4,0	2,5	2,3
27	5 - 10	2,7	1,1	3,3	2,2	2,1
28	10 - 20	3,9	1,4	4,8	3,2	3,2
29	20 - 30	2,2	0,8	2,4	1,7	1,6
30	30 - 50	5,4	2,1	6,4	4,7	4,2
31	50 - 100	12,7	4,4	13,8	10,8	8,8
32	100 u. mehr	29,7	5,6	29,8	25,7	21,5
33	Zusammen	64,2	18,6	72,2	55,5	47,8
darunter:						
34	100 - 200	10,6	3,1	11,0	8,8	7,3
35	200 - 500	8,4	1,7	7,7	6,6	5,6
36	500 - 1000	4,5	0,6	4,6	4,3	3,6

Betriebe der Rechtsform						
37	unter 2	4,0	0,6	4,4	3,9	2,3
38	2 - 5	1,5	0,4	1,7	1,4	1,1
39	5 - 10	1,2	0,3	1,3	1,1	0,8
40	10 - 20	0,8	0,2	1,0	0,8	0,6
41	20 - 30	1,1	0,2	1,2	1,0	0,8
42	30 - 50	1,2	0,2	1,2	1,0	0,8
43	50 - 100	1,7	0,3	1,8	1,5	1,2
44	100 u. mehr	54,4	2,9	55,6	52,3	40,3
45	Zusammen	65,8	5,1	68,2	63,1	47,9
darunter:						
46	100 - 200	2,4	0,4	2,6	2,2	1,8
47	200 - 500	4,0	0,6	3,7	3,4	2,6
48	500 - 1000	10,2	0,8	10,3	9,7	7,4

*) ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen
1) einschließlich Personengemeinschaften

sowie mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige
landwirtschaftlichen Betrieben 2003 nach Rechtsformen *)

1000 Deutschland

Arbeitskräfte				Nichtständige Arbeitskräfte				Lfd. Nr.
unter				zusammen			männlich (von Sp.11)	
vollbeschäftigt								
zusammen			männl. (v.Sp.7)					
Betriebe	Personen	AK-Einheiten	Personen	Betriebe	Personen	AK-Einheiten	Personen	
6	7	8	9	10	11	12	13	

gesamt								
3,7	12,5	12,5	6,8	5,9	24,4	2,1	11,8	01
1,5	5,7	5,7	3,7	4,5	21,2	2,5	12,0	02
1,4	4,7	4,7	3,2	4,5	22,5	2,9	13,8	03
1,9	5,6	5,6	3,9	5,2	31,3	4,5	20,3	04
1,2	3,8	3,8	2,7	2,8	23,0	3,4	14,8	05
2,7	6,0	6,0	4,7	4,3	33,1	4,9	21,5	06
6,8	13,3	13,3	10,7	6,1	55,3	8,7	33,1	07
13,1	79,1	79,1	62,4	6,9	78,3	13,2	47,8	08
32,4	130,6	130,6	98,1	40,2	289,2	42,3	175,1	09
6,1	12,6	12,6	10,5	4,0	39,5	6,8	24,2	10
3,8	11,9	11,9	9,7	1,7	21,2	3,5	12,4	11
1,7	14,2	14,2	11,2	0,6	8,8	1,6	5,9	12

von: Einzelunternehmen								
2,3	5,9	5,9	2,9	5,2	21,0	1,7	10,0	13
0,8	2,8	2,8	1,8	4,1	19,0	2,2	10,8	14
0,7	2,3	2,3	1,5	4,0	18,7	2,3	11,6	15
0,9	2,5	2,5	1,8	4,7	26,9	3,8	17,6	16
0,6	1,8	1,8	1,3	2,6	19,4	2,9	12,3	17
0,9	1,8	1,8	1,3	3,9	28,0	4,1	18,2	18
2,6	3,8	3,8	3,1	5,4	44,2	6,7	27,1	19
4,9	8,9	8,9	7,9	4,6	43,7	7,1	27,3	20
13,8	29,8	29,8	21,7	34,5	220,9	30,8	134,9	21
2,8	4,0	4,0	3,5	3,3	28,2	4,7	17,7	22
1,7	3,1	3,1	2,8	1,0	8,6	1,2	5,1	23
0,4	1,4	1,4	1,2	0,2	4,8	0,9	3,2	24

Personengesellschaften 1)								
1,0	3,3	3,3	2,0	0,5	2,6	0,3	1,3	25
0,5	1,7	1,7	1,1	0,3	2,0	0,3	1,0	26
0,5	1,5	1,5	1,1	0,4	2,9	0,5	1,7	27
0,8	2,4	2,4	1,7	0,5	4,1	0,7	2,5	28
0,5	1,2	1,2	0,9	0,2	2,9	0,4	2,1	29
1,7	3,4	3,4	2,7	0,3	4,1	0,7	2,7	30
4,0	8,1	8,1	6,6	0,6	9,9	1,9	5,4	31
5,4	21,9	21,9	17,9	1,5	21,5	4,1	12,7	32
14,3	43,6	43,6	34,1	4,4	50,1	8,7	29,5	33
2,9	6,9	6,9	5,7	0,6	9,7	1,9	5,5	34
1,6	5,7	5,7	4,6	0,5	9,2	1,8	5,4	35
0,6	3,8	3,8	3,2	0,2	1,3	0,2	0,9	36

juristische Personen								
0,5	3,3	3,3	1,9	0,1	0,7	0,1	0,4	37
0,2	1,2	1,2	0,8	0,1	0,3	0,0	0,1	38
0,2	0,9	0,9	0,6	0,1	0,9	0,1	0,5	39
0,1	0,6	0,6	0,4	0,1	0,3	0,1	0,2	40
0,2	0,7	0,7	0,5	0,1	0,7	0,1	0,4	41
0,2	0,9	0,9	0,6	0,1	1,0	0,1	0,6	42
0,2	1,4	1,4	1,0	0,0	1,2	0,1	0,6	43
2,8	48,2	48,2	36,6	0,8	13,0	2,1	7,8	44
4,3	57,3	57,3	42,4	1,3	18,2	2,8	10,7	45
0,3	1,8	1,8	1,4	0,1	1,6	0,2	1,0	46
0,5	3,1	3,1	2,3	0,1	3,5	0,6	1,9	47
0,7	9,0	9,0	6,7	0,2	2,7	0,4	1,8	48

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in:

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Arbeitsleistung insgesamt	Ständige			
			zusammen			dar
						männlich (von Sp.3)
		AK-Einheiten	Betriebe	Personen	AK-Einheiten	Personen
		1	2	3	4	5

Ins					
01	unter 2	13,7	5,1	17,1	11,7
02	2 - 5	9,1	2,9	9,5	6,6
03	5 - 10	8,4	2,7	7,9	5,6
04	10 - 20	10,7	3,2	9,1	6,3
05	20 - 30	7,6	1,9	5,9	4,4
06	30 - 50	12,2	3,9	10,3	7,6
07	50 - 100	23,9	8,5	20,3	15,8
08	100 u. mehr	27,0	8,1	22,7	18,6
09	Insgesamt	112,5	36,3	103,0	76,6
darunter:					
10	50 - 75	13,0	4,5	10,8	8,3
11	75 - 100	10,9	3,9	9,5	7,5
12	100 - 200	17,9	6,2	15,7	12,5

da Betriebe der Rechtsform					
13	unter 2	8,3	2,9	9,1	6,7
14	2 - 5	5,5	1,5	4,6	3,3
15	5 - 10	5,1	1,5	4,0	2,9
16	10 - 20	6,7	1,8	4,2	3,0
17	20 - 30	4,8	1,1	2,8	2,0
18	30 - 50	6,2	1,8	3,3	2,3
19	50 - 100	10,9	4,1	6,1	4,6
20	100 u. mehr	12,6	4,5	7,9	6,5
21	Zusammen	60,1	19,1	42,0	31,3
darunter:					
22	50 - 75	6,1	2,1	3,3	2,5
23	75 - 100	4,8	2,0	2,8	2,1
24	100 - 200	8,2	3,4	5,2	4,2

Betriebe der Rechtsform					
25	unter 2	3,7	1,8	6,2	3,5
26	2 - 5	2,4	1,1	3,6	2,2
27	5 - 10	2,5	1,0	3,0	2,0
28	10 - 20	3,6	1,3	4,3	2,9
29	20 - 30	2,0	0,7	2,2	1,6
30	30 - 50	5,1	2,0	6,2	4,5
31	50 - 100	12,0	4,2	13,2	10,3
32	100 u. mehr	11,9	3,3	12,3	9,9
33	Zusammen	43,3	15,4	51,0	36,9
darunter:					
34	50 - 75	6,5	2,4	7,1	5,5
35	75 - 100	5,5	1,9	6,1	4,8
36	100 - 200	8,4	2,6	9,1	7,1

Betriebe der Rechtsform					
37	unter 2	1,7	0,4	1,9	1,6
38	2 - 5	1,1	0,3	1,3	1,1
39	5 - 10	0,8	0,2	0,9	0,7
40	10 - 20	0,4	0,1	0,5	0,4
41	20 - 30	0,8	0,1	0,9	0,7
42	30 - 50	0,9	0,2	0,8	0,7
43	50 - 100	1,0	0,2	1,1	0,9
44	100 u. mehr	2,4	0,3	2,5	2,2
45	Zusammen	9,0	1,9	10,0	8,4
darunter:					
46	50 - 75	0,4	0,1	0,4	0,3
47	75 - 100	0,6	0,1	0,7	0,6
48	100 - 200	1,3	0,2	1,4	1,2

*) ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen
1) einschließlich Personengemeinschaften

sowie mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige
landwirtschaftlichen Betrieben 2003 nach Rechtsformen *)

1000

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Arbeitskräfte				Nichtständige Arbeitskräfte				Lfd Nr.
unter				zusammen			männlich (von Sp.11)	
vollbeschäftigt								
zusammen			männl. (v.Sp.7)					
Betriebe	Personen	AK-Einheiten	Personen	Betriebe	Personen	AK-Einheiten	Personen	
6	7	8	9	10	11	12	13	

gesamt								
2,9	8,5	8,5	5,1	5,6	23,4	1,9	11,4	01
1,4	4,9	4,9	3,4	4,4	20,6	2,4	11,7	02
1,3	4,1	4,1	2,9	4,4	21,5	2,8	13,3	03
1,7	4,7	4,7	3,4	5,1	30,2	4,4	19,7	04
1,1	3,3	3,3	2,5	2,7	21,8	3,2	14,1	05
2,6	5,5	5,5	4,3	4,1	31,2	4,6	20,3	06
6,3	11,9	11,9	9,8	5,9	51,1	8,1	30,8	07
6,8	15,0	15,0	13,2	4,8	51,1	8,4	30,8	08
24,0	57,9	57,9	44,6	37,0	251,0	35,9	152,0	09

3,4	6,2	6,2	5,0	3,4	30,2	4,6	18,3	10
2,9	5,7	5,7	4,8	2,5	20,9	3,4	12,4	11
5,0	9,7	9,7	8,4	3,7	32,3	5,4	19,6	12

von:
Einzelunternehmen

1,8	4,9	4,9	2,6	5,0	20,5	1,6	9,9	13
0,7	2,5	2,5	1,7	4,0	18,6	2,2	10,7	14
0,7	2,1	2,1	1,4	3,9	18,2	2,3	11,3	15
0,8	2,2	2,2	1,6	4,6	26,1	3,7	17,1	16
0,5	1,7	1,7	1,2	2,4	18,4	2,7	11,7	17
0,8	1,6	1,6	1,2	3,8	26,9	3,9	17,5	18
2,3	3,3	3,3	2,8	5,3	41,4	6,3	25,5	19
3,3	5,3	5,3	4,8	3,8	37,5	6,1	23,4	20
11,1	23,7	23,7	17,5	32,9	207,7	28,8	127,1	21
1,2	1,8	1,8	1,5	3,1	24,2	3,6	15,1	22
1,2	1,6	1,6	1,4	2,2	17,2	2,7	10,4	23
2,4	3,3	3,3	2,9	3,1	24,3	4,0	15,3	24

Personengesellschaften 1)

0,8	2,3	2,3	1,5	0,5	2,5	0,2	1,3	25
0,5	1,5	1,5	1,0	0,3	1,8	0,3	0,9	26
0,5	1,4	1,4	1,0	0,4	2,8	0,5	1,7	27
0,8	2,2	2,2	1,6	0,4	3,9	0,6	2,4	28
0,5	1,2	1,2	0,9	0,2	2,9	0,4	2,1	29
1,6	3,2	3,2	2,6	0,3	3,5	0,6	2,3	30
3,9	7,7	7,7	6,3	0,6	9,0	1,7	4,9	31
3,2	7,8	7,8	6,7	0,9	12,4	2,1	6,6	32
11,6	27,3	27,3	21,7	3,7	38,9	6,4	22,1	33
2,2	4,1	4,1	3,4	0,3	5,7	1,0	3,0	34
1,7	3,6	3,6	3,0	0,3	3,4	0,7	1,9	35
2,5	5,5	5,5	4,7	0,6	7,3	1,2	3,8	36

juristische Personen

0,3	1,3	1,3	0,9	0,1	0,3	0,1	0,2	37
0,2	1,0	1,0	0,7	0,0	0,2	0,0	0,1	38
0,1	0,6	0,6	0,5	0,0	0,5	0,0	0,3	39
0,1	0,3	0,3	0,2	0,0	0,2	0,0	0,1	40
0,1	0,5	0,5	0,4	0,0	0,5	0,1	0,3	41
0,1	0,6	0,6	0,5	0,0	0,9	0,1	0,5	42
0,1	0,8	0,8	0,7	0,0	0,6	0,1	0,3	43
0,3	1,8	1,8	1,6	0,1	1,1	0,2	0,8	44
1,3	6,9	6,9	5,4	0,4	4,4	0,7	2,7	45
0,0	0,3	0,3	0,2	0,0	0,3	0,0	0,2	46
0,1	0,5	0,5	0,4	0,0	0,3	0,0	0,1	47
0,2	0,9	0,9	0,8	0,0	0,7	0,1	0,4	48

Neue Länder

in:

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Arbeitsleistung insgesamt	zusammen			Ständige	
						dar	
						männlich (von Sp.3)	
			AK-Einheiten	Betriebe	Personen	AK-Einheiten	Personen
			1	2	3	4	5

Ins

01	unter 2	5,1	1,1	5,8	5,0	2,2
02	2 - 5	1,1	0,3	1,3	1,0	0,6
03	5 - 10	1,0	0,3	1,1	0,8	0,5
04	10 - 20	1,2	0,4	1,3	1,1	0,7
05	20 - 30	0,7	0,2	0,7	0,6	0,4
06	30 - 50	1,0	0,4	0,9	0,7	0,5
07	50 - 100	2,4	0,7	2,1	1,7	1,2
08	100 u. mehr	74,9	6,8	75,2	70,1	55,1
09	Insgesamt	87,4	10,2	88,4	81,0	61,4
darunter:						
10	100 - 200	4,9	1,3	4,1	3,5	2,8
11	200 - 500	10,7	2,5	10,2	9,0	7,4
12	500 - 1000	15,1	1,5	15,4	14,3	11,4

da
Betriebe der Rechtsform

13	unter 2	1,6	0,7	1,9	1,5	0,4
14	2 - 5	0,4	0,2	0,5	0,4	0,2
15	5 - 10	0,3	0,1	0,3	0,2	0,1
16	10 - 20	0,5	0,2	0,4	0,4	0,2
17	20 - 30	0,3	0,1	0,2	0,2	0,1
18	30 - 50	0,4	0,2	0,3	0,2	0,2
19	50 - 100	1,0	0,3	0,7	0,6	0,4
20	100 u. mehr	5,1	1,9	4,6	4,1	3,8
21	Zusammen	9,7	3,7	9,0	7,7	5,5
darunter:						
22	100 - 200	1,5	0,6	1,0	0,8	0,7
23	200 - 500	2,0	1,0	2,0	1,8	1,7
24	500 - 1000	1,2	0,3	1,2	1,1	1,0

Betriebe der Rechtsform

25	unter 2	1,2	0,2	1,4	1,2	0,6
26	2 - 5	0,3	0,1	0,4	0,3	0,2
27	5 - 10	0,2	0,1	0,4	0,2	0,2
28	10 - 20	0,3	0,1	0,4	0,3	0,3
29	20 - 30	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
30	30 - 50	0,3	0,1	0,3	0,2	0,2
31	50 - 100	0,7	0,2	0,7	0,5	0,4
32	100 u. mehr	17,8	2,3	17,5	15,8	13,0
33	Zusammen	20,9	3,2	21,2	18,6	15,1
darunter:						
34	100 - 200	2,3	0,5	1,9	1,6	1,3
35	200 - 500	5,4	1,0	5,1	4,5	3,6
36	500 - 1000	3,9	0,5	4,1	3,8	3,1

Betriebe der Rechtsform

37	unter 2	2,3	0,2	2,5	2,3	1,1
38	2 - 5	0,3	0,1	0,4	0,3	0,2
39	5 - 10	0,5	0,1	0,4	0,4	0,2
40	10 - 20	0,4	0,1	0,5	0,4	0,2
41	20 - 30	0,3	0,1	0,3	0,3	0,2
42	30 - 50	0,3	0,1	0,3	0,3	0,2
43	50 - 100	0,7	0,1	0,7	0,6	0,4
44	100 u. mehr	52,0	2,6	53,1	50,1	38,3
45	Zusammen	56,8	3,2	58,2	54,7	40,8
darunter:						
46	100 - 200	1,1	0,2	1,2	1,0	0,7
47	200 - 500	3,3	0,5	3,1	2,8	2,1
48	500 - 1000	9,9	0,7	10,1	9,5	7,2

*) ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen
1) einschließlich Personengemeinschaften

sowie mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige
landwirtschaftlichen Betrieben 2003 nach Rechtsformen *)

1000

Neue Länder

Arbeitskräfte				Nichtständige Arbeitskräfte				Lfd Nr.
unter				zusammen			männlich (von Sp.11)	
vollbeschäftigt								
zusammen			männl. (v.Sp.7)					
Betriebe	Personen	AK-Einheiten	Personen	Betriebe	Personen	AK-Einheiten	Personen	
6	7	8	9	10	11	12	13	

gesamt								
0,8	4,0	4,0	1,7	0,3	1,0	0,1	0,4	01
0,2	0,8	0,8	0,4	0,1	0,7	0,1	0,3	02
0,2	0,6	0,6	0,3	0,1	0,9	0,2	0,5	03
0,2	0,9	0,9	0,5	0,2	1,1	0,2	0,6	04
0,1	0,4	0,4	0,2	0,1	1,2	0,1	0,7	05
0,2	0,5	0,5	0,3	0,1	1,9	0,3	1,2	06
0,5	1,5	1,5	0,9	0,2	4,2	0,6	2,4	07
6,3	64,1	64,1	49,2	2,1	27,2	4,8	17,0	08
8,4	72,8	72,8	53,5	3,2	38,2	6,5	23,1	09
1,1	2,9	2,9	2,1	0,3	7,2	1,4	4,6	10
2,2	7,9	7,9	6,1	0,7	9,1	1,7	5,6	11
1,5	13,1	13,1	10,2	0,5	4,3	0,7	2,9	12

von:
Einzelunternehmen

0,5	1,1	1,1	0,3	0,2	0,5	0,1	0,1	13
0,1	0,3	0,3	0,1	0,1	0,4	0,0	0,2	14
0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,5	0,1	0,3	15
0,1	0,3	0,3	0,2	0,1	0,8	0,1	0,4	16
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	1,0	0,1	0,6	17
0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	1,1	0,2	0,7	18
0,2	0,5	0,5	0,3	0,2	2,8	0,4	1,5	19
1,6	3,6	3,6	3,1	0,7	6,2	1,0	3,9	20
2,7	6,1	6,1	4,2	1,6	13,2	2,0	7,7	21
0,4	0,7	0,7	0,6	0,2	3,9	0,7	2,4	22
0,8	1,5	1,5	1,3	0,3	1,6	0,2	1,0	23
0,3	1,0	1,0	0,9	0,1	0,6	0,1	0,5	24

Personengesellschaften 1)

0,2	1,0	1,0	0,5	0,0	0,1	0,0	0,0	25
0,0	0,3	0,3	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	26
0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	27
0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	0,3	0,0	0,1	28
0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	29
0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,7	0,1	0,4	30
0,1	0,4	0,4	0,3	0,0	0,8	0,2	0,5	31
2,2	14,1	14,1	11,2	0,6	9,1	2,0	6,1	32
2,7	16,3	16,3	12,4	0,8	11,2	2,3	7,4	33
0,5	1,4	1,4	1,0	0,1	2,3	0,6	1,7	34
1,0	3,9	3,9	3,0	0,2	4,4	1,0	2,9	35
0,5	3,4	3,4	2,8	0,2	1,0	0,2	0,7	36

juristische Personen

0,2	1,9	1,9	0,9	0,0	0,4	0,0	0,2	37
0,0	0,3	0,3	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	38
0,1	0,3	0,3	0,2	0,0	0,4	0,1	0,2	39
0,0	0,4	0,4	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	40
0,0	0,2	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	41
0,1	0,3	0,3	0,2	0,0	0,2	0,0	0,1	42
0,1	0,5	0,5	0,3	0,0	0,6	0,1	0,3	43
2,5	46,4	46,4	34,9	0,7	11,9	1,9	7,0	44
3,0	50,3	50,3	36,9	0,9	13,8	2,1	7,9	45
0,2	0,8	0,8	0,6	0,0	1,0	0,1	0,5	46
0,4	2,5	2,5	1,8	0,1	3,1	0,5	1,6	47
0,7	8,8	8,8	6,5	0,2	2,6	0,4	1,7	48

259 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben
der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Altersgruppen
259.1 Insgesamt
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.	Alter von ... bis ... Jahren	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt										
01	15 - 19	23,8	0,9	7,0	5,8	0,4	0,1	0,1	-	0,2
02	20 - 24	26,7	4,0	13,8	11,1	4,4	1,6	1,8	0,2	2,6
03	25 - 29	33,5	7,8	18,2	13,4	18,2	7,6	8,4	0,8	9,9
04	30 - 34	63,8	16,9	32,0	21,2	55,2	26,8	26,2	3,3	27,3
05	35 - 39	103,0	29,3	49,4	30,7	101,1	51,5	47,6	5,9	48,3
06	40 - 44	113,3	34,3	53,4	32,8	114,6	59,8	52,9	5,4	54,0
07	45 - 49	100,9	30,3	46,9	29,2	102,2	52,1	45,4	4,6	48,0
08	50 - 54	97,0	32,9	38,9	25,3	95,8	51,3	39,2	3,6	39,6
09	55 - 59	62,7	20,1	20,2	13,7	56,1	30,2	21,9	2,3	19,6
10	60 - 64	78,1	22,4	12,4	7,7	54,7	28,9	19,1	1,8	11,5
11	65 - 69	57,5	7,4	1,8	0,8	19,7	7,0	7,5	0,7	1,2
12	70 u. mehr	62,4	2,9	0,7	0,2	13,6	2,8	5,2	0,2	0,3
13	Insgesamt	822,7	209,3	294,7	191,9	636,0	319,8	275,3	28,8	262,4
und zwar: männlich										
14	15 - 19	16,0	0,7	5,2	4,2	0,3	0,1	0,0	-	0,2
15	20 - 24	19,3	3,6	10,1	8,2	2,6	0,9	0,5	-	1,7
16	25 - 29	22,8	6,9	13,2	10,3	10,0	3,8	2,2	-	6,4
17	30 - 34	38,8	14,4	23,0	17,5	29,7	12,2	5,9	0,0	18,3
18	35 - 39	60,0	24,1	35,0	25,9	55,3	24,1	10,9	0,0	32,4
19	40 - 44	66,7	28,2	38,0	28,6	64,5	29,4	12,4	0,0	36,5
20	45 - 49	59,3	24,7	33,2	25,3	58,0	25,5	10,1	0,0	32,6
21	50 - 54	59,2	26,8	29,9	22,4	57,6	27,7	8,8	0,0	29,3
22	55 - 59	37,1	16,4	16,3	12,1	34,6	16,7	5,0	0,0	15,6
23	60 - 64	47,8	19,5	10,6	7,1	37,4	19,1	5,7	0,1	10,0
24	65 - 69	35,8	6,1	1,2	0,6	13,1	3,9	2,4	0,0	0,9
25	70 u. mehr	39,3	2,5	0,4	0,1	8,8	1,3	1,6	0,0	0,2
26	Zusammen	502,0	174,0	216,0	162,4	371,9	164,8	65,5	0,3	184,2
Ehegatten										
27	15 - 19	0,1	-	-	-	0,1	0,0	0,0	-	-
28	20 - 24	1,1	0,1	0,4	0,2	1,3	0,6	1,0	0,2	0,5
29	25 - 29	5,9	0,4	1,9	0,9	6,9	3,5	5,5	0,8	2,5
30	30 - 34	19,7	1,7	6,3	2,2	22,8	13,2	18,4	3,2	7,7
31	35 - 39	37,4	4,0	11,9	3,6	42,2	25,0	34,0	5,6	14,4
32	40 - 44	42,8	5,1	14,1	4,3	47,8	28,5	38,0	5,2	16,8
33	45 - 49	38,5	4,8	12,8	4,1	42,6	24,8	33,3	4,5	15,1
34	50 - 54	32,9	5,1	8,1	3,0	36,6	21,9	28,5	3,4	10,0
35	55 - 59	18,1	2,7	3,2	1,5	20,4	12,4	15,7	2,2	3,8
36	60 - 64	14,6	1,6	1,3	0,5	16,6	8,7	12,3	1,6	1,6
37	65 - 69	5,5	0,5	0,2	0,1	6,5	2,6	4,4	0,6	0,2
38	70 u. mehr	2,9	0,1	0,0	-	3,6	1,0	2,6	0,2	0,1
39	Zusammen	219,4	26,1	60,4	20,4	247,4	142,3	193,7	27,5	72,5

259 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben
der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Altersgruppen

259.1 Insgesamt
in: 1000

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Lfd Nr.	Alter von ... bis ... Jahren	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Insgesamt										
01	15 - 19	22,9	0,8	6,7	5,6	0,3	0,1	0,1	-	0,2
02	20 - 24	25,4	3,8	13,2	10,6	4,1	1,5	1,6	0,2	2,4
03	25 - 29	31,9	7,5	17,4	12,7	17,5	7,4	8,1	0,8	9,5
04	30 - 34	61,0	16,1	30,6	20,1	52,9	26,0	25,0	3,3	26,0
05	35 - 39	98,6	27,9	47,1	28,9	96,7	49,8	45,5	5,9	45,9
06	40 - 44	107,8	32,6	50,6	30,7	109,0	57,7	50,3	5,4	51,0
07	45 - 49	95,5	28,8	43,9	27,0	96,6	50,2	42,8	4,6	44,8
08	50 - 54	91,9	31,3	36,3	23,2	90,4	49,4	36,9	3,6	36,7
09	55 - 59	59,8	19,2	18,9	12,8	53,0	29,1	20,6	2,3	18,3
10	60 - 64	73,8	21,2	11,7	7,3	50,6	27,5	17,4	1,8	10,8
11	65 - 69	54,2	6,9	1,7	0,8	16,8	6,3	6,3	0,7	1,1
12	70 u. mehr	59,9	2,7	0,7	0,2	11,8	2,5	4,5	0,2	0,3
13	Insgesamt	782,6	198,6	278,9	179,9	599,8	307,5	259,0	28,6	247,1
und zwar: männlich										
14	15 - 19	15,3	0,7	4,9	4,1	0,3	0,1	0,0	-	0,2
15	20 - 24	18,3	3,4	9,6	7,8	2,4	0,8	0,4	-	1,6
16	25 - 29	21,7	6,6	12,6	9,8	9,5	3,6	2,0	-	6,2
17	30 - 34	37,0	13,7	22,0	16,6	28,3	11,7	5,5	0,0	17,5
18	35 - 39	57,1	23,0	33,4	24,6	52,8	23,1	10,3	0,0	31,1
19	40 - 44	63,2	26,9	36,1	27,1	61,2	28,0	11,6	0,0	34,8
20	45 - 49	56,0	23,6	31,3	23,7	54,8	24,4	9,3	0,0	30,8
21	50 - 54	55,9	25,6	28,1	20,9	54,4	26,4	8,1	0,0	27,6
22	55 - 59	35,3	15,8	15,4	11,4	32,8	16,1	4,6	0,0	14,8
23	60 - 64	45,1	18,6	10,0	6,7	34,9	18,2	5,2	0,0	9,5
24	65 - 69	33,6	5,7	1,2	0,6	11,2	3,5	2,0	0,0	0,8
25	70 u. mehr	37,6	2,3	0,4	0,1	7,6	1,2	1,4	0,0	0,2
26	Zusammen	476,2	165,9	205,2	153,3	350,3	157,0	60,5	0,3	174,9
Ehegatten										
27	15 - 19	0,1	-	-	-	0,1	0,0	0,0	-	-
28	20 - 24	1,1	0,1	0,3	0,2	1,2	0,6	1,0	0,2	0,4
29	25 - 29	5,7	0,4	1,9	0,9	6,7	3,4	5,3	0,8	2,4
30	30 - 34	19,2	1,6	6,1	2,1	22,1	12,9	17,8	3,2	7,2
31	35 - 39	36,3	3,8	11,4	3,3	40,8	24,6	32,9	5,6	13,6
32	40 - 44	41,2	4,9	13,2	3,8	45,7	27,9	36,5	5,2	15,7
33	45 - 49	36,7	4,6	11,9	3,6	40,3	24,3	31,6	4,4	13,8
34	50 - 54	31,4	4,9	7,3	2,4	34,7	21,5	27,1	3,4	9,0
35	55 - 59	17,2	2,5	2,9	1,3	19,2	12,1	14,9	2,2	3,4
36	60 - 64	13,4	1,5	1,2	0,5	15,2	8,4	11,3	1,6	1,4
37	65 - 69	4,6	0,4	0,2	0,1	5,5	2,5	3,8	0,6	0,2
38	70 u. mehr	2,5	0,1	0,0	-	3,0	0,9	2,3	0,2	0,0
39	Zusammen	209,3	24,7	56,6	18,0	234,5	139,2	184,4	27,3	67,1

259 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben
der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Altersgruppen

259.1 Insgesamt
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.	Alter von ... bis ... Jahren	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Insgesamt										
01	15 - 19	0,9	0,0	0,3	0,2	0,0	0,0	-	-	0,0
02	20 - 24	1,3	0,2	0,6	0,5	0,3	0,1	0,1	-	0,2
03	25 - 29	1,5	0,4	0,8	0,7	0,7	0,2	0,3	0,0	0,4
04	30 - 34	2,8	0,9	1,5	1,1	2,4	0,9	1,2	0,0	1,3
05	35 - 39	4,4	1,4	2,3	1,8	4,3	1,6	2,1	0,0	2,4
06	40 - 44	5,5	1,7	2,8	2,1	5,6	2,1	2,7	0,0	3,0
07	45 - 49	5,4	1,6	2,9	2,2	5,6	1,9	2,6	0,0	3,2
08	50 - 54	5,1	1,6	2,6	2,1	5,3	1,9	2,3	0,0	2,9
09	55 - 59	3,0	0,9	1,2	0,9	3,1	1,1	1,3	0,0	1,3
10	60 - 64	4,4	1,2	0,7	0,5	4,1	1,5	1,8	0,1	0,6
11	65 - 69	3,3	0,5	0,1	0,0	2,9	0,7	1,1	0,0	0,1
12	70 u. mehr	2,5	0,2	0,0	0,0	1,9	0,3	0,7	0,0	0,0
13	Insgesamt	40,1	10,6	15,9	12,0	36,2	12,2	16,3	0,2	15,4
und zwar: männlich										
14	15 - 19	0,7	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0	-	-	0,0
15	20 - 24	1,0	0,2	0,5	0,4	0,2	0,1	0,1	-	0,1
16	25 - 29	1,1	0,3	0,6	0,5	0,4	0,2	0,1	-	0,3
17	30 - 34	1,8	0,7	1,0	0,9	1,4	0,5	0,4	-	0,8
18	35 - 39	2,8	1,1	1,5	1,3	2,5	1,1	0,6	-	1,4
19	40 - 44	3,4	1,3	1,9	1,5	3,3	1,4	0,8	0,0	1,8
20	45 - 49	3,3	1,1	1,9	1,5	3,2	1,2	0,7	-	1,8
21	50 - 54	3,3	1,2	1,8	1,6	3,3	1,2	0,7	-	1,7
22	55 - 59	1,8	0,6	0,9	0,7	1,8	0,7	0,4	0,0	0,8
23	60 - 64	2,7	0,9	0,5	0,4	2,4	0,9	0,5	0,0	0,5
24	65 - 69	2,2	0,4	0,1	0,0	1,9	0,5	0,4	0,0	0,1
25	70 u. mehr	1,7	0,2	0,0	0,0	1,2	0,1	0,3	-	0,0
26	Zusammen	25,8	8,1	10,8	9,1	21,6	7,7	5,0	0,0	9,3
Ehegatten										
27	15 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28	20 - 24	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
29	25 - 29	0,2	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,1
30	30 - 34	0,5	0,1	0,3	0,1	0,8	0,2	0,6	0,0	0,4
31	35 - 39	1,0	0,1	0,5	0,3	1,4	0,4	1,1	0,0	0,8
32	40 - 44	1,7	0,3	0,8	0,5	2,1	0,6	1,5	0,0	1,2
33	45 - 49	1,8	0,3	0,9	0,6	2,2	0,6	1,7	0,0	1,3
34	50 - 54	1,5	0,3	0,8	0,5	1,9	0,4	1,4	0,0	1,1
35	55 - 59	0,9	0,2	0,3	0,2	1,1	0,3	0,8	0,0	0,4
36	60 - 64	1,1	0,1	0,1	0,0	1,4	0,3	1,0	0,0	0,1
37	65 - 69	0,9	0,1	0,0	0,0	1,0	0,2	0,6	0,0	0,0
38	70 u. mehr	0,5	0,0	-	-	0,6	0,1	0,3	0,0	0,0
39	Zusammen	10,1	1,4	3,8	2,3	12,9	3,1	9,3	0,2	5,4

259 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben
der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Altersgruppen
259.2 Nach Personengruppen
in: 1000

Deutschland

Lfd Nr.	Alter von ... bis ... Jahren	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
B e t r i e b s i n h a b e r insgesamt										
01	15 - 19	0,3	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	-	0,2
02	20 - 24	3,1	0,9	2,1	1,6	3,1	1,0	0,8	-	2,1
03	25 - 29	11,3	3,7	7,5	5,5	11,3	4,1	2,9	-	7,5
04	30 - 34	32,4	12,3	19,7	14,1	32,4	13,7	7,7	0,2	19,7
05	35 - 39	58,8	23,8	33,9	24,4	58,8	26,4	13,6	0,3	33,9
06	40 - 44	66,9	28,6	37,2	26,9	66,9	31,3	14,9	0,1	37,2
07	45 - 49	59,7	25,2	32,9	24,2	59,7	27,3	12,1	0,1	32,9
08	50 - 54	59,1	27,2	29,5	21,6	59,1	29,3	10,7	0,2	29,5
09	55 - 59	35,7	16,5	15,8	11,6	35,7	17,8	6,2	0,1	15,8
10	60 - 64	38,1	18,4	9,9	6,7	38,1	20,2	6,9	0,2	9,9
11	65 - 69	13,2	3,6	0,9	0,6	13,2	4,4	3,1	0,1	0,9
12	70 u. mehr	10,0	1,1	0,2	0,1	10,0	1,7	2,6	0,0	0,2
13	Insgesamt	388,6	161,4	189,9	137,4	388,6	177,4	81,6	1,3	189,9
darunter: männlich										
14	15 - 19	0,3	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	0,0	-	0,2
15	20 - 24	2,5	0,8	1,7	1,2	2,5	0,9	0,5	-	1,7
16	25 - 29	9,7	3,5	6,3	4,7	9,7	3,7	2,1	-	6,3
17	30 - 34	28,6	11,5	17,3	12,8	28,6	12,0	5,5	0,0	17,3
18	35 - 39	53,0	22,6	30,7	22,6	53,0	23,6	10,1	0,0	30,7
19	40 - 44	61,3	27,2	34,4	25,6	61,3	28,5	11,5	0,0	34,4
20	45 - 49	55,1	24,2	30,4	23,1	55,1	25,1	9,2	0,0	30,4
21	50 - 54	55,1	26,1	27,9	20,9	55,1	27,1	8,1	0,0	27,9
22	55 - 59	33,0	15,7	14,9	11,1	33,0	16,3	4,5	0,0	14,9
23	60 - 64	35,2	17,7	9,5	6,5	35,2	18,6	5,1	0,0	9,5
24	65 - 69	11,7	3,3	0,8	0,5	11,7	3,6	2,1	0,0	0,8
25	70 u. mehr	8,1	1,0	0,2	0,1	8,1	1,2	1,5	0,0	0,2
26	Zusammen	353,5	153,6	174,3	129,2	353,5	160,9	60,2	0,2	174,3
F a m i l i e n a n g e h ö r i g e insgesamt										
27	15 - 19	23,5	0,8	6,8	5,6	0,1	0,0	0,0	-	-
28	20 - 24	23,6	3,1	11,7	9,5	1,3	0,6	1,0	0,2	0,5
29	25 - 29	22,1	4,2	10,7	7,9	6,9	3,5	5,5	0,8	2,5
30	30 - 34	31,4	4,7	12,4	7,1	22,8	13,2	18,4	3,2	7,7
31	35 - 39	44,2	5,5	15,5	6,3	42,2	25,0	34,0	5,6	14,4
32	40 - 44	46,5	5,7	16,2	5,9	47,8	28,5	38,0	5,2	16,8
33	45 - 49	41,2	5,1	14,0	5,0	42,6	24,8	33,3	4,5	15,1
34	50 - 54	37,9	5,7	9,4	3,7	36,6	21,9	28,5	3,4	10,0
35	55 - 59	27,0	3,6	4,3	2,1	20,4	12,4	15,7	2,2	3,8
36	60 - 64	40,0	4,0	2,4	1,0	16,6	8,7	12,3	1,6	1,6
37	65 - 69	44,3	3,8	0,8	0,2	6,5	2,6	4,4	0,6	0,2
38	70 u. mehr	52,4	1,8	0,5	0,1	3,6	1,0	2,6	0,2	0,1
39	Insgesamt	434,1	47,9	104,8	54,5	247,4	142,3	193,7	27,5	72,5
darunter: männlich										
40	15 - 19	15,7	0,7	5,0	4,1	-	-	-	-	-
41	20 - 24	16,8	2,8	8,4	7,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0
42	25 - 29	13,1	3,5	6,9	5,6	0,3	0,0	0,1	-	0,2
43	30 - 34	10,2	2,9	5,7	4,7	1,2	0,2	0,4	0,0	1,0
44	35 - 39	7,0	1,6	4,2	3,3	2,4	0,5	0,8	0,0	1,7
45	40 - 44	5,4	1,0	3,6	3,0	3,2	0,9	0,9	0,0	2,1
46	45 - 49	4,2	0,5	2,7	2,2	2,9	0,5	0,9	0,0	2,1
47	50 - 54	4,1	0,7	2,1	1,6	2,5	0,6	0,7	0,0	1,5
48	55 - 59	4,1	0,7	1,4	1,0	1,6	0,4	0,4	0,0	0,7
49	60 - 64	12,6	1,7	1,1	0,6	2,2	0,5	0,5	0,0	0,5
50	65 - 69	24,1	2,8	0,4	0,1	1,5	0,3	0,3	0,0	0,1
51	70 u. mehr	31,2	1,5	0,2	0,0	0,7	0,1	0,2	0,0	0,0
52	Zusammen	148,5	20,4	41,7	33,2	18,4	3,9	5,3	0,1	9,9

259 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben
der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Altersgruppen
259.2 Nach Personengruppen

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in: 1000

Lfd Nr.	Alter von ... bis ... Jahren	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		im Betrieb und/oder Haushalt beschäftigt				in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt	zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		
								zu- sammen	vollbe- schäftigt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

B e t r i e b s i n h a b e r insgesamt										
01	15 - 19	0,3	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	-	0,2
02	20 - 24	2,9	0,8	2,0	1,5	2,9	0,9	0,7	-	2,0
03	25 - 29	10,8	3,5	7,2	5,2	10,8	4,0	2,7	-	7,2
04	30 - 34	30,8	11,7	18,8	13,4	30,8	13,0	7,2	0,2	18,8
05	35 - 39	55,9	22,7	32,3	23,1	55,9	25,2	12,6	0,3	32,3
06	40 - 44	63,3	27,2	35,3	25,5	63,3	29,8	13,8	0,1	35,3
07	45 - 49	58,3	24,0	31,0	22,7	58,3	25,9	11,2	0,1	31,0
08	50 - 54	55,7	25,9	27,7	20,1	55,7	27,9	9,7	0,2	27,7
09	55 - 59	33,8	15,8	14,9	10,9	33,8	17,0	5,6	0,1	14,9
10	60 - 64	35,4	17,4	9,4	6,3	35,4	19,1	6,1	0,2	9,4
11	65 - 69	11,3	3,2	0,9	0,5	11,3	3,8	2,5	0,1	0,9
12	70 u. mehr	8,7	1,0	0,2	0,1	8,7	1,6	2,2	0,0	0,2
13	Insgesamt	365,3	153,1	179,9	129,4	365,3	168,3	74,6	1,3	179,9
darunter: männlich										
14	15 - 19	0,3	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	0,0	-	0,2
15	20 - 24	2,3	0,7	1,5	1,2	2,3	0,8	0,4	-	1,5
16	25 - 29	9,3	3,3	6,0	4,4	9,3	3,6	2,0	-	6,0
17	30 - 34	27,2	11,0	16,6	12,2	27,2	11,5	5,1	0,0	16,6
18	35 - 39	50,6	21,6	29,5	21,5	50,6	22,6	9,6	0,0	29,5
19	40 - 44	58,4	26,0	32,8	24,4	58,4	27,3	10,8	0,0	32,8
20	45 - 49	52,2	23,1	28,9	21,7	52,2	24,0	8,6	0,0	28,9
21	50 - 54	52,3	25,0	26,4	19,5	52,3	25,9	7,5	0,0	26,4
22	55 - 59	31,5	15,1	14,1	10,5	31,5	15,7	4,2	0,0	14,1
23	60 - 64	33,2	16,9	9,1	6,2	33,2	17,8	4,7	0,0	9,1
24	65 - 69	10,2	2,9	0,7	0,4	10,2	3,2	1,8	0,0	0,7
25	70 u. mehr	7,1	0,9	0,2	0,1	7,1	1,1	1,3	0,0	0,2
26	Zusammen	334,6	146,6	166,0	122,2	334,6	153,6	56,0	0,2	166,0
F a m i l i e n a n g e h ö r i g e insgesamt										
27	15 - 19	22,6	0,7	6,6	5,4	0,1	0,0	0,0	-	-
28	20 - 24	22,5	2,9	11,2	9,1	1,2	0,6	1,0	0,2	0,4
29	25 - 29	21,1	4,0	10,2	7,5	6,7	3,4	5,3	0,8	2,4
30	30 - 34	30,2	4,4	11,8	6,7	22,1	12,9	17,8	3,2	7,2
31	35 - 39	42,7	5,2	14,8	5,8	40,8	24,6	32,9	5,6	13,6
32	40 - 44	44,5	5,4	15,2	5,3	45,7	27,9	36,5	5,2	15,7
33	45 - 49	39,2	4,8	13,0	4,4	40,3	24,3	31,6	4,4	13,8
34	50 - 54	36,2	5,4	8,6	3,1	34,7	21,5	27,1	3,4	9,0
35	55 - 59	26,0	3,4	4,0	1,9	19,2	12,1	14,9	2,2	3,4
36	60 - 64	38,4	3,8	2,3	0,9	15,2	8,4	11,3	1,6	1,4
37	65 - 69	42,9	3,7	0,8	0,2	5,5	2,5	3,8	0,6	0,2
38	70 u. mehr	51,2	1,8	0,5	0,1	3,0	0,9	2,3	0,2	0,0
39	Insgesamt	417,3	45,5	98,9	50,4	234,5	139,2	184,4	27,3	67,1
darunter: männlich										
40	15 - 19	15,0	0,6	4,8	3,9	-	-	-	-	-
41	20 - 24	16,0	2,6	8,1	6,6	0,0	0,0	0,0	-	0,0
42	25 - 29	12,5	3,3	6,6	5,4	0,3	0,0	0,1	-	0,2
43	30 - 34	9,8	2,7	5,4	4,4	1,1	0,2	0,4	0,0	0,9
44	35 - 39	6,5	1,5	4,0	3,1	2,2	0,5	0,7	0,0	1,6
45	40 - 44	4,9	0,9	3,3	2,7	2,8	0,8	0,8	0,0	1,9
46	45 - 49	3,8	0,5	2,5	2,0	2,6	0,4	0,7	0,0	1,9
47	50 - 54	3,6	0,7	1,8	1,3	2,1	0,5	0,6	0,0	1,2
48	55 - 59	3,8	0,6	1,3	0,9	1,3	0,3	0,4	-	0,6
49	60 - 64	11,9	1,6	1,0	0,5	1,8	0,4	0,4	0,0	0,4
50	65 - 69	23,4	2,8	0,4	0,1	1,0	0,2	0,2	0,0	0,1
51	70 u. mehr	30,5	1,4	0,2	0,0	0,4	0,0	0,1	0,0	0,0
52	Zusammen	141,7	19,3	39,3	31,1	15,8	3,4	4,5	0,1	8,9

259 R Beschäftigte Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben
der Rechtsform Einzelunternehmen 2003 nach Altersgruppen
259.2 Nach Personengruppen
in: 1000

Neue Länder

Lfd Nr.	Alter von ... bis ... Jahren	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber und/oder Ehegatte				
		ins- gesamt	vollbe- schäf- tigt	und in anderer Erwerbstätigkeit		zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	im Haushalt		in anderer Erwerbs- tätigkeit
				zu- sammen	vollbe- schäftigt			zu- sammen	vollbe- schäftigt	
Personen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Betriebsinhaber insgesamt										
01	15 - 19	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0
02	20 - 24	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	-	0,2
03	25 - 29	0,5	0,2	0,3	0,2	0,5	0,2	0,2	-	0,3
04	30 - 34	1,6	0,6	0,9	0,7	1,6	0,6	0,5	-	0,9
05	35 - 39	2,9	1,2	1,6	1,3	2,9	1,2	0,9	0,0	1,6
06	40 - 44	3,5	1,4	1,8	1,4	3,5	1,5	1,1	0,0	1,8
07	45 - 49	3,4	1,3	1,9	1,5	3,4	1,4	0,9	-	1,9
08	50 - 54	3,5	1,4	1,8	1,5	3,5	1,4	1,0	-	1,8
09	55 - 59	1,9	0,7	0,9	0,7	1,9	0,8	0,6	-	0,9
10	60 - 64	2,7	1,0	0,5	0,4	2,7	1,1	0,8	0,0	0,5
11	65 - 69	1,8	0,4	0,1	0,0	1,8	0,5	0,5	-	0,1
12	70 u. mehr	1,3	0,1	0,0	0,0	1,3	0,2	0,4	0,0	0,0
13	Insgesamt	23,4	8,2	10,0	8,0	23,4	9,1	7,0	0,0	10,0
darunter: männlich										
14	15 - 19	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0
15	20 - 24	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	-	0,1
16	25 - 29	0,4	0,2	0,2	0,2	0,4	0,2	0,1	-	0,2
17	30 - 34	1,4	0,5	0,8	0,7	1,4	0,5	0,4	-	0,8
18	35 - 39	2,3	1,0	1,3	1,1	2,3	1,0	0,6	-	1,3
19	40 - 44	2,9	1,2	1,6	1,3	2,9	1,3	0,7	0,0	1,6
20	45 - 49	2,8	1,1	1,6	1,3	2,8	1,1	0,6	-	1,6
21	50 - 54	2,9	1,1	1,5	1,3	2,9	1,2	0,6	-	1,5
22	55 - 59	1,5	0,6	0,7	0,6	1,5	0,6	0,3	-	0,7
23	60 - 64	2,0	0,8	0,5	0,4	2,0	0,8	0,4	0,0	0,5
24	65 - 69	1,5	0,4	0,1	0,0	1,5	0,4	0,3	-	0,1
25	70 u. mehr	1,0	0,1	0,0	0,0	1,0	0,1	0,2	-	0,0
26	Zusammen	19,0	7,0	8,3	7,0	19,0	7,2	4,2	0,0	8,3
Familienangehörige insgesamt										
27	15 - 19	0,9	0,0	0,3	0,2	-	-	-	-	-
28	20 - 24	1,1	0,2	0,5	0,4	0,0	0,0	0,0	-	0,0
29	25 - 29	1,0	0,2	0,5	0,4	0,2	0,0	0,2	0,0	0,1
30	30 - 34	1,2	0,3	0,6	0,4	0,8	0,2	0,6	0,0	0,4
31	35 - 39	1,5	0,3	0,7	0,5	1,4	0,4	1,1	0,0	0,8
32	40 - 44	2,0	0,3	1,0	0,6	2,1	0,6	1,5	0,0	1,2
33	45 - 49	2,0	0,3	1,0	0,7	2,2	0,6	1,7	0,0	1,3
34	50 - 54	1,7	0,3	0,9	0,6	1,9	0,4	1,4	0,0	1,1
35	55 - 59	1,1	0,2	0,3	0,2	1,1	0,3	0,8	0,0	0,4
36	60 - 64	1,7	0,2	0,1	0,1	1,4	0,3	1,0	0,0	0,1
37	65 - 69	1,4	0,1	0,0	0,0	1,0	0,2	0,6	0,0	0,0
38	70 u. mehr	1,2	0,1	0,0	-	0,6	0,1	0,3	0,0	0,0
39	Insgesamt	16,8	2,4	5,9	4,1	12,9	3,1	9,3	0,2	5,4
darunter: männlich										
40	15 - 19	0,7	0,0	0,2	0,2	-	-	-	-	-
41	20 - 24	0,8	0,1	0,4	0,3	0,0	-	-	-	0,0
42	25 - 29	0,6	0,2	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	-	0,0
43	30 - 34	0,5	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	-	0,0
44	35 - 39	0,5	0,1	0,3	0,2	0,2	0,0	0,1	-	0,1
45	40 - 44	0,5	0,1	0,3	0,3	0,4	0,1	0,1	-	0,2
46	45 - 49	0,4	0,1	0,3	0,2	0,3	0,1	0,1	-	0,2
47	50 - 54	0,5	0,1	0,3	0,2	0,4	0,1	0,1	-	0,2
48	55 - 59	0,3	0,0	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1
49	60 - 64	0,7	0,1	0,1	0,1	0,4	0,1	0,1	-	0,1
50	65 - 69	0,7	0,1	0,0	-	0,4	0,0	0,1	0,0	0,0
51	70 u. mehr	0,7	0,1	0,0	-	0,2	0,0	0,1	-	-
52	Zusammen	6,9	1,1	2,5	2,1	2,6	0,5	0,8	0,0	1,0

260 R Ständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 2003 nach Altersgruppen *)

Deutschland

in: 1000

Lfd Nr.	Alter von ... bis ... Jahren	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform					
		Einzelunternehmen		Personengesellschaften 1)		juristische Personen	
		familienfremde Arbeitskräfte		Arbeitskräfte			
		insgesamt	vollbeschäftigt	insgesamt	vollbeschäftigt	insgesamt	vollbeschäftigt
		Personen					
		1	2	3	4	5	6

Insgesamt

01	15 - 19	5,1	3,4	2,7	1,6	3,5	3,0
02	20 - 24	6,4	4,6	3,9	2,6	3,5	2,9
03	25 - 29	4,3	3,0	4,6	3,2	2,3	2,0
04	30 - 34	6,2	4,0	8,0	5,3	5,6	4,7
05	35 - 39	7,0	4,3	9,4	6,0	9,2	7,9
06	40 - 44	6,4	3,8	9,8	6,1	11,4	9,8
07	45 - 49	4,7	2,6	8,7	5,3	10,8	9,3
08	50 - 54	3,7	2,1	8,7	5,5	11,0	9,5
09	55 - 59	2,3	1,1	6,0	3,7	6,4	5,3
10	60 - 64	2,3	0,8	6,0	3,4	3,8	2,6
11	65 - 69	1,6	0,1	2,5	0,7	0,5	0,1
12	70 u. mehr	1,1	0,1	1,8	0,2	0,2	0,0
13	Insgesamt	51,0	29,8	72,1	43,6	68,2	57,3

darunter:
männlich

14	15 - 19	3,5	2,3	2,0	1,2	2,7	2,3
15	20 - 24	3,9	2,8	2,8	1,9	2,4	2,0
16	25 - 29	2,8	2,0	3,4	2,6	1,6	1,5
17	30 - 34	4,1	3,0	5,7	4,3	4,0	3,6
18	35 - 39	4,4	3,3	6,3	4,7	6,4	5,8
19	40 - 44	4,0	3,0	6,3	4,7	7,6	7,0
20	45 - 49	2,9	2,0	5,5	3,9	7,4	6,7
21	50 - 54	2,2	1,6	5,4	4,2	7,7	7,0
22	55 - 59	1,3	0,9	3,6	2,8	4,5	4,1
23	60 - 64	1,5	0,7	4,1	3,0	3,1	2,4
24	65 - 69	1,0	0,1	1,7	0,6	0,4	0,1
25	70 u. mehr	0,8	0,1	1,2	0,1	0,1	0,0
26	Zusammen	32,4	21,7	47,8	34,1	47,9	42,4

*) ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

1) einschl. Personengemeinschaften

260 R Ständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 2003 nach Altersgruppen *)

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in: 1000

Lfd Nr.	Alter von ... bis ... Jahren	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform					
		Einzelunternehmen		Personengesellschaften 1)		juristische Personen	
		familienfremde Arbeitskräfte		Arbeitskräfte			
		insgesamt	vollbeschäftigt	insgesamt	vollbeschäftigt	insgesamt	vollbeschäftigt
		Personen					
		1	2	3	4	5	6

Insgesamt

01	15 - 19	4,3	2,9	1,6	0,8	0,6	0,5
02	20 - 24	5,5	4,0	2,7	1,7	0,8	0,6
03	25 - 29	3,7	2,5	3,5	2,3	0,6	0,5
04	30 - 34	5,3	3,4	6,0	3,6	0,9	0,6
05	35 - 39	5,8	3,4	6,4	3,6	1,4	1,0
06	40 - 44	5,0	2,8	6,4	3,4	1,7	1,2
07	45 - 49	3,6	1,8	5,6	2,8	1,2	0,8
08	50 - 54	2,6	1,3	5,8	3,3	1,1	0,8
09	55 - 59	1,8	0,8	4,4	2,4	0,7	0,5
10	60 - 64	2,0	0,7	4,8	2,6	0,6	0,4
11	65 - 69	1,4	0,1	2,1	0,5	0,1	0,0
12	70 u. mehr	1,0	0,1	1,7	0,1	0,1	0,0
13	Insgesamt	42,0	23,7	51,0	27,3	10,0	6,9

darunter:
männlich

14	15 - 19	3,0	2,0	1,1	0,6	0,4	0,4
15	20 - 24	3,4	2,4	1,9	1,2	0,5	0,4
16	25 - 29	2,4	1,7	2,6	2,0	0,4	0,3
17	30 - 34	3,5	2,5	4,2	3,0	0,7	0,5
18	35 - 39	3,7	2,7	4,2	2,9	1,0	0,8
19	40 - 44	3,1	2,3	4,0	2,7	1,3	1,0
20	45 - 49	2,2	1,4	3,3	2,1	0,8	0,6
21	50 - 54	1,6	1,1	3,4	2,5	0,8	0,7
22	55 - 59	1,0	0,6	2,4	1,8	0,5	0,4
23	60 - 64	1,2	0,6	3,1	2,3	0,5	0,3
24	65 - 69	0,9	0,1	1,4	0,5	0,1	0,0
25	70 u. mehr	0,7	0,1	1,1	0,1	0,1	0,0
26	Zusammen	26,9	17,5	32,7	21,7	7,1	5,4

*) ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

1) einschl. Personengemeinschaften

260 R Ständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 2003 nach Altersgruppen *)

Neue Länder

in: 1000

Lfd Nr.		Alter von ... bis ... Jahren	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform					
			Einzelunternehmen		Personengesellschaften 1)		juristische Personen	
			familienfremde Arbeitskräfte		Arbeitskräfte			
			insgesamt	vollbeschäftigt	insgesamt	vollbeschäftigt	insgesamt	vollbeschäftigt
			Personen					
			1	2	3	4	5	6

Insgesamt

01	15 - 19	0,8	0,4	1,1	0,7	2,8	2,4
02	20 - 24	0,9	0,7	1,2	0,9	2,7	2,3
03	25 - 29	0,7	0,5	1,1	0,8	1,7	1,5
04	30 - 34	0,9	0,6	2,0	1,6	4,7	4,1
05	35 - 39	1,2	0,9	3,0	2,4	7,8	6,9
06	40 - 44	1,4	1,0	3,5	2,8	9,7	8,6
07	45 - 49	1,1	0,8	3,1	2,5	9,7	8,5
08	50 - 54	1,0	0,7	2,8	2,2	9,9	8,7
09	55 - 59	0,5	0,3	1,7	1,3	5,7	4,9
10	60 - 64	0,3	0,2	1,2	0,8	3,1	2,3
11	65 - 69	0,1	0,0	0,4	0,2	0,4	0,1
12	70 u. mehr	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0
13	Insgesamt	9,0	6,1	21,2	16,3	58,2	50,3

darunter:
männlich

14	15 - 19	0,5	0,3	0,8	0,6	2,2	1,9
15	20 - 24	0,5	0,4	0,8	0,7	1,8	1,6
16	25 - 29	0,4	0,3	0,8	0,6	1,2	1,1
17	30 - 34	0,6	0,5	1,4	1,3	3,3	3,1
18	35 - 39	0,7	0,6	2,1	1,8	5,4	5,0
19	40 - 44	0,8	0,7	2,3	2,0	6,4	6,0
20	45 - 49	0,7	0,5	2,2	1,8	6,6	6,1
21	50 - 54	0,6	0,5	2,1	1,7	6,9	6,4
22	55 - 59	0,3	0,2	1,1	0,9	4,0	3,7
23	60 - 64	0,2	0,1	1,0	0,7	2,6	2,0
24	65 - 69	0,1	0,0	0,3	0,1	0,3	0,1
25	70 u. mehr	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0
26	Zusammen	5,5	4,2	15,1	12,4	40,8	36,9

*) ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen
1) einschl. Personengemeinschaften

dddd

261 R Ständige mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte 2003 nach ihrer Stellung innerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes *)

Deutschland

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ins- gesamt	Männ- lich	Stellung innerhalb des Betriebes									
				Auszubildende		Arbeiter		Angestellte		Gesellschafter		Sonstige 1)	
				zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Betriebe insgesamt													
01	unter 2	6,2	4,7	1,1	0,6	3,8	2,5	1,3	0,8	1,5	1,4	1,2	0,7
02	2 - 5	3,2	2,7	0,4	0,3	1,6	1,3	0,8	0,6	0,8	0,8	0,8	0,5
03	5 - 10	3,0	2,7	0,3	0,2	1,3	1,1	0,7	0,5	0,9	0,8	0,7	0,5
04	10 - 20	3,6	3,1	0,6	0,4	1,7	1,4	0,7	0,5	1,3	1,2	0,8	0,5
05	20 - 30	2,2	1,9	0,3	0,2	1,0	0,8	0,5	0,4	0,7	0,7	0,5	0,3
06	30 - 50	4,2	3,8	0,6	0,4	1,6	1,3	0,8	0,6	1,9	1,8	1,0	0,7
07	50 - 100	9,1	8,5	1,8	1,5	3,2	2,6	1,4	1,1	4,2	4,1	1,9	1,1
08	100 u. mehr	15,0	14,5	3,7	3,4	9,6	9,2	5,4	4,5	5,1	5,0	2,2	1,3
09	Insgesamt	46,4	42,0	8,7	7,0	23,9	20,2	11,5	8,8	16,2	15,8	9,1	5,6
darunter:													
10	100 - 200	7,5	7,1	1,7	1,5	3,4	3,1	1,5	1,1	2,9	2,9	1,6	0,9
11	200 - 500	4,2	4,1	0,7	0,6	3,1	3,0	1,3	1,1	1,5	1,5	0,5	0,3
12	500 - 1000	1,7	1,7	0,4	0,4	1,6	1,6	1,1	0,9	0,5	0,4	0,1	0,1
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen													
13	unter 2	3,6	2,3	0,8	0,5	2,8	1,7	0,6	0,3	x	x	0,5	0,3
14	2 - 5	1,6	1,2	0,3	0,2	1,1	0,8	0,2	0,1	x	x	0,4	0,3
15	5 - 10	1,6	1,3	0,2	0,1	1,0	0,8	0,3	0,2	x	x	0,4	0,4
16	10 - 20	1,9	1,5	0,4	0,3	1,2	1,0	0,3	0,2	x	x	0,4	0,3
17	20 - 30	1,2	1,0	0,2	0,2	0,7	0,6	0,2	0,1	x	x	0,3	0,2
18	30 - 50	1,9	1,6	0,4	0,3	1,1	0,9	0,3	0,2	x	x	0,4	0,3
19	50 - 100	4,4	3,8	1,4	1,2	2,2	1,9	0,6	0,5	x	x	0,6	0,5
20	100 u. mehr	6,4	6,1	1,6	1,4	4,3	4,1	1,2	1,0	x	x	0,5	0,4
21	Zusammen	22,8	18,8	5,3	4,1	14,4	11,9	3,8	2,6	x	x	3,6	2,8
darunter:													
22	100 - 200	4,0	3,7	1,2	1,1	2,3	2,1	0,7	0,5	x	x	0,4	0,3
23	200 - 500	2,0	1,9	0,3	0,3	1,6	1,6	0,4	0,3	x	x	0,1	0,1
24	500 - 1000	0,4	0,4	0,1	0,1	0,4	0,4	0,1	0,1	x	x	0,0	0,0
Personen insgesamt													
25	unter 2	22,9	10,8	1,9	0,9	13,3	5,7	2,6	1,1	3,1	2,1	2,1	1,0
26	2 - 5	10,8	6,2	1,0	0,5	5,5	3,0	1,4	0,8	1,6	1,2	1,4	0,7
27	5 - 10	9,0	5,5	0,6	0,3	4,3	2,5	1,3	0,8	1,7	1,2	1,0	0,6
28	10 - 20	10,4	6,6	0,9	0,5	4,7	2,9	1,1	0,7	2,6	1,9	1,2	0,7
29	20 - 30	6,7	4,3	0,6	0,3	2,8	1,9	1,0	0,7	1,4	1,0	0,8	0,5
30	30 - 50	11,2	7,4	0,9	0,6	3,7	2,5	1,3	0,8	3,8	2,6	1,6	0,9
31	50 - 100	22,4	15,1	2,3	1,8	6,3	4,3	2,3	1,5	8,7	6,2	2,8	1,3
32	100 u. mehr	37,9	22,2	7,2	5,8	20,5	12,0	15,9	9,3	10,7	8,5	3,6	1,7
33	Insgesamt	191,4	128,0	15,4	10,7	101,1	69,7	26,8	15,6	33,4	24,7	14,7	7,3
darunter:													
34	100 - 200	19,7	14,2	2,2	1,8	6,4	4,9	2,5	1,6	6,1	4,6	2,5	1,2
35	200 - 500	15,6	11,8	1,1	0,8	8,4	6,5	2,3	1,5	3,1	2,6	0,8	0,3
36	500 - 1000	16,6	12,4	0,9	0,7	11,6	9,1	2,9	1,6	1,0	0,9	0,2	0,1
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen													
37	unter 2	11,0	4,3	1,3	0,6	7,9	3,2	1,0	0,3	x	x	0,7	0,3
38	2 - 5	5,1	2,7	0,6	0,3	3,4	1,8	0,4	0,2	x	x	0,7	0,3
39	5 - 10	4,3	2,6	0,4	0,2	2,8	1,6	0,5	0,3	x	x	0,6	0,4
40	10 - 20	4,7	2,9	0,6	0,3	3,0	1,9	0,4	0,3	x	x	0,6	0,4
41	20 - 30	3,0	1,9	0,4	0,2	1,8	1,2	0,3	0,2	x	x	0,4	0,2
42	30 - 50	3,6	2,4	0,5	0,3	2,1	1,5	0,4	0,2	x	x	0,6	0,4
43	50 - 100	6,8	5,1	1,7	1,3	3,6	2,7	0,7	0,5	x	x	0,8	0,5
44	100 u. mehr	12,5	10,5	2,0	1,7	8,1	7,0	1,7	1,2	x	x	0,7	0,5
45	Zusammen	51,0	32,4	7,5	5,0	32,7	20,9	5,5	3,3	x	x	5,3	3,1
darunter:													
46	100 - 200	6,2	5,1	1,4	1,2	3,3	2,8	0,8	0,6	x	x	0,6	0,4
47	200 - 500	4,2	3,6	0,5	0,4	3,1	2,7	0,5	0,4	x	x	0,1	0,1
48	500 - 1000	1,6	1,4	0,1	0,1	1,3	1,1	0,2	0,1	x	x	0,0	0,0

*) ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen
1) Beamte und ohne Arbeitsvertrag Tätige

261 R Ständige mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte 2003 nach ihrer Stellung innerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes *)

Früheres Bundesgebiet und Berlin

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ins- gesamt	Männ- lich	Stellung innerhalb des Betriebes									
				Auszubildende		Arbeiter		Angestellte		Gesellschafter		Sonstige 1)	
				zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Betriebe insgesamt													
01	unter 2	5,1	4,1	0,9	0,5	2,9	2,1	1,0	0,6	1,4	1,2	1,1	0,7
02	2 - 5	2,9	2,5	0,4	0,3	1,4	1,1	0,7	0,5	0,8	0,7	0,8	0,5
03	5 - 10	2,7	2,4	0,3	0,2	1,1	1,0	0,6	0,5	0,8	0,7	0,6	0,5
04	10 - 20	3,2	2,8	0,5	0,3	1,4	1,2	0,6	0,4	1,2	1,1	0,8	0,5
05	20 - 30	1,9	1,7	0,3	0,2	0,9	0,7	0,4	0,3	0,6	0,6	0,5	0,3
06	30 - 50	3,9	3,5	0,5	0,4	1,4	1,1	0,7	0,5	1,8	1,8	1,0	0,6
07	50 - 100	8,5	7,9	1,7	1,4	2,8	2,3	1,2	0,9	4,0	4,0	1,9	1,1
08	100 u. mehr	8,1	7,9	1,9	1,7	3,8	3,5	1,8	1,4	3,1	3,1	1,7	1,0
09	Insgesamt	36,3	32,8	6,3	5,0	15,7	13,1	6,9	5,1	13,6	13,2	8,4	5,2
darunter:													
10	50 - 75	4,5	4,2	0,8	0,7	1,4	1,1	0,7	0,5	2,2	2,2	1,0	0,6
11	75 - 100	3,9	3,7	0,8	0,7	1,3	1,2	0,5	0,4	1,8	1,8	0,9	0,5
12	100 - 200	6,2	5,9	1,5	1,4	2,5	2,3	1,1	0,9	2,4	2,4	1,4	0,8
darunter:													
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen													
13	unter 2	2,9	2,0	0,7	0,4	2,1	1,4	0,5	0,2	x	x	0,4	0,3
14	2 - 5	1,5	1,1	0,2	0,2	1,0	0,8	0,2	0,1	x	x	0,4	0,3
15	5 - 10	1,5	1,3	0,2	0,1	0,9	0,8	0,3	0,2	x	x	0,4	0,4
16	10 - 20	1,8	1,4	0,3	0,2	1,1	0,9	0,3	0,2	x	x	0,4	0,3
17	20 - 30	1,1	0,9	0,2	0,1	0,7	0,6	0,2	0,1	x	x	0,3	0,2
18	30 - 50	1,8	1,4	0,4	0,3	0,9	0,8	0,2	0,2	x	x	0,4	0,3
19	50 - 100	4,1	3,5	1,3	1,1	1,9	1,7	0,5	0,4	x	x	0,6	0,5
20	100 u. mehr	4,5	4,3	1,3	1,2	2,7	2,6	0,9	0,8	x	x	0,5	0,4
21	Zusammen	19,1	15,9	4,6	3,6	11,3	9,5	3,3	2,2	x	x	3,5	2,6
darunter:													
22	50 - 75	2,1	1,8	0,7	0,6	1,0	0,9	0,3	0,2	x	x	0,3	0,3
23	75 - 100	2,0	1,8	0,6	0,6	1,0	0,9	0,2	0,2	x	x	0,3	0,2
24	100 - 200	3,4	3,2	1,1	1,0	1,8	1,7	0,6	0,5	x	x	0,4	0,3
Personen insgesamt													
25	unter 2	17,1	8,6	1,5	0,7	8,9	4,2	1,8	0,8	2,8	1,9	2,1	1,0
26	2 - 5	9,5	5,6	0,8	0,5	4,7	2,6	1,2	0,7	1,5	1,1	1,4	0,7
27	5 - 10	7,9	4,9	0,6	0,3	3,8	2,3	1,1	0,7	1,6	1,1	1,0	0,5
28	10 - 20	9,1	5,9	0,8	0,4	3,9	2,5	0,9	0,5	2,4	1,8	1,1	0,6
29	20 - 30	5,9	3,9	0,5	0,3	2,4	1,7	0,9	0,6	1,3	0,9	0,7	0,4
30	30 - 50	10,3	6,9	0,8	0,5	3,3	2,3	1,1	0,7	3,6	2,5	1,6	0,8
31	50 - 100	20,3	13,8	2,1	1,7	5,2	3,7	1,9	1,3	8,4	5,9	2,8	1,3
32	100 u. mehr	22,7	17,1	2,6	2,1	7,6	6,4	3,0	2,1	6,6	5,2	2,9	1,3
33	Insgesamt	103,0	66,7	9,7	6,5	39,8	25,7	11,9	7,5	28,1	20,4	13,5	6,6
darunter:													
34	50 - 75	10,8	7,1	1,0	0,8	2,7	1,8	1,1	0,7	4,6	3,2	1,5	0,7
35	75 - 100	9,5	6,7	1,1	0,8	2,5	1,9	0,9	0,6	3,8	2,7	1,3	0,6
36	100 - 200	15,7	11,4	1,9	1,6	4,4	3,5	1,9	1,3	5,1	3,9	2,4	1,1
darunter:													
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen													
37	unter 2	9,1	3,9	1,1	0,5	6,3	2,8	0,9	0,3	x	x	0,7	0,3
38	2 - 5	4,6	2,5	0,5	0,3	3,0	1,7	0,4	0,2	x	x	0,7	0,3
39	5 - 10	4,0	2,4	0,4	0,2	2,6	1,5	0,5	0,3	x	x	0,6	0,4
40	10 - 20	4,2	2,7	0,5	0,3	2,7	1,8	0,4	0,3	x	x	0,6	0,4
41	20 - 30	2,8	1,8	0,4	0,2	1,7	1,2	0,3	0,2	x	x	0,4	0,2
42	30 - 50	3,3	2,2	0,5	0,3	1,9	1,4	0,4	0,2	x	x	0,6	0,4
43	50 - 100	6,1	4,6	1,5	1,2	3,1	2,4	0,6	0,5	x	x	0,8	0,5
44	100 u. mehr	7,9	6,7	1,6	1,4	4,4	3,9	1,2	0,9	x	x	0,6	0,5
45	Zusammen	42,0	26,9	6,5	4,4	25,7	16,6	4,8	2,8	x	x	5,0	3,0
darunter:													
46	50 - 75	3,3	2,4	0,8	0,6	1,8	1,2	0,4	0,2	x	x	0,4	0,3
47	75 - 100	2,8	2,2	0,7	0,6	1,3	1,1	0,3	0,2	x	x	0,4	0,3
48	100 - 200	5,2	4,4	1,3	1,1	2,6	2,3	0,7	0,6	x	x	0,5	0,4

*) ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

1) Beamte und ohne Arbeitsvertrag Tätige

261 R Ständige mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte 2003 nach ihrer Stellung innerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes *)

Neue Länder

in: 1000

Lfd Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ins- gesamt	Männ- lich	Stellung innerhalb des Betriebes									
				Auszubildende		Arbeiter		Angestellte		Gesellschafter		Sonstige 1)	
				zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Betriebe insgesamt													
01	unter 2	1,1	0,7	0,2	0,1	1,0	0,5	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
02	2 - 5	0,3	0,2	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
03	5 - 10	0,3	0,2	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
04	10 - 20	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
05	20 - 30	0,2	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
06	30 - 50	0,4	0,3	0,0	0,0	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
07	50 - 100	0,7	0,6	0,1	0,1	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0
08	100 u. mehr	6,8	6,7	1,8	1,6	5,9	5,7	3,6	3,0	2,0	1,9	0,5	0,3
09	Insgesamt	10,2	9,2	2,3	2,0	8,2	7,2	4,6	3,7	2,6	2,5	0,7	0,4
darunter:													
10	100 - 200	1,3	1,2	0,2	0,1	0,9	0,8	0,3	0,2	0,5	0,5	0,1	0,1
11	200 - 500	2,5	2,4	0,4	0,3	2,0	1,9	0,8	0,6	0,9	0,9	0,2	0,1
12	500 - 1000	1,5	1,5	0,4	0,4	1,5	1,4	1,0	0,8	0,4	0,4	0,1	0,1
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen													
13	unter 2	0,7	0,3	0,1	0,1	0,6	0,2	0,1	0,0	x	x	0,0	0,0
14	2 - 5	0,2	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0	x	x	0,0	0,0
15	5 - 10	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	x	x	0,0	0,0
16	10 - 20	0,2	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	x	x	0,0	0,0
17	20 - 30	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	x	x	0,0	0,0
18	30 - 50	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	x	x	0,0	0,0
19	50 - 100	0,3	0,3	0,1	0,0	0,3	0,2	0,1	0,0	x	x	0,0	0,0
20	100 u. mehr	1,9	1,8	0,3	0,2	1,7	1,6	0,3	0,2	x	x	0,1	0,1
21	Zusammen	3,7	2,9	0,6	0,4	3,2	2,4	0,5	0,3	x	x	0,2	0,1
darunter:													
22	100 - 200	0,6	0,5	0,1	0,1	0,4	0,4	0,1	0,0	x	x	0,0	0,0
23	200 - 500	1,0	0,9	0,1	0,1	0,9	0,8	0,1	0,1	x	x	0,0	0,0
24	500 - 1000	0,3	0,3	0,1	0,1	0,3	0,3	0,1	0,0	x	x	0,0	0,0
Personen insgesamt													
25	unter 2	5,8	2,2	0,3	0,2	4,4	1,5	0,8	0,3	0,2	0,2	0,1	0,0
26	2 - 5	1,3	0,6	0,1	0,1	0,8	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
27	5 - 10	1,1	0,5	0,1	0,0	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0
28	10 - 20	1,3	0,7	0,1	0,1	0,7	0,4	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,0
29	20 - 30	0,7	0,4	0,1	0,0	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
30	30 - 50	0,9	0,5	0,1	0,0	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
31	50 - 100	2,1	1,2	0,2	0,1	1,1	0,7	0,4	0,2	0,3	0,2	0,0	0,0
32	100 u. mehr	75,2	55,1	4,6	3,6	52,9	40,6	12,9	7,1	4,1	3,4	0,7	0,3
33	Insgesamt	88,4	61,4	5,7	4,2	61,3	44,1	15,0	8,2	5,3	4,3	1,2	0,6
darunter:													
34	100 - 200	4,1	2,8	0,3	0,2	2,0	1,4	0,7	0,4	0,9	0,7	0,2	0,1
35	200 - 500	10,2	7,4	0,6	0,4	6,1	4,6	1,4	0,9	1,8	1,5	0,3	0,1
36	500 - 1000	15,4	11,4	0,8	0,6	10,9	8,4	2,7	1,5	0,8	0,7	0,2	0,1
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen													
37	unter 2	1,9	0,4	0,2	0,1	1,6	0,3	0,1	0,0	x	x	0,0	0,0
38	2 - 5	0,5	0,2	0,1	0,0	0,4	0,2	0,0	0,0	x	x	0,0	0,0
39	5 - 10	0,3	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0	x	x	0,0	0,0
40	10 - 20	0,4	0,2	0,1	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0	x	x	0,0	0,0
41	20 - 30	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	x	x	0,0	0,0
42	30 - 50	0,3	0,2	0,1	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0	x	x	0,0	0,0
43	50 - 100	0,7	0,4	0,1	0,1	0,5	0,3	0,1	0,1	x	x	0,0	0,0
44	100 u. mehr	4,6	3,8	0,4	0,3	3,7	3,2	0,4	0,3	x	x	0,1	0,1
45	Zusammen	9,0	5,5	1,0	0,6	7,0	4,3	0,8	0,4	x	x	0,2	0,2
darunter:													
46	100 - 200	1,0	0,7	0,1	0,1	0,7	0,6	0,1	0,0	x	x	0,0	0,0
47	200 - 500	2,0	1,7	0,2	0,1	1,6	1,4	0,2	0,1	x	x	0,0	0,0
48	500 - 1000	1,2	1,0	0,1	0,1	1,0	0,9	0,1	0,1	x	x	0,0	0,0

*) ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen
1) Beamte und ohne Arbeitsvertrag Tätige

Anhangtabellen

1 Landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche *)

1 000

Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Betriebe									Landwirt- schaftlich genutzte Fläche insgesamt
		insgesamt	darunter	mit im Betrieb		mit in anderer Erwerb- stätigkeit beschäftigten Betriebsinhabern u./o. Familienangehörigen		mit beschäftigten ständigen familienfremden Arbeitskräften		mit nichtständ- igen fami- lienfremden Arbeits- kräften	
			Betriebe der Rechtsform Einzelunter- nehmen	voll-	teil-	zusammen	und im Betrieb beschäftigt	zusammen	voll- beschäftigt		
				beschäftigten Familienarbeitskräften							
				Anzahl							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	

Deutschland											
Betriebe insgesamt											
unter 2	1997	25,7	24,6	5,3	22,3	12,4	10,2	4,7	3,4	2,4	13,0
	1999	34,5	32,5	6,5	29,9	16,9	16,3	5,7	4,0	7,8	28,8
	2001	34,3	31,8	6,4	29,1	17,0	16,3	6,2	4,3	7,0	28,1
	2003	30,8	28,2	7,5	24,9	15,1	14,9	3,6	2,3	5,2	24,8
2 - 5	1997	98,1	96,5	10,9	92,4	69,3	62,3	5,4	3,4	4,4	297,8
	1999	75,3	73,7	6,8	71,4	52,6	51,6	3,8	2,0	6,5	252,3
	2001	69,3	67,8	5,8	65,5	48,3	47,4	3,1	1,7	4,9	232,8
	2003	66,7	65,1	6,9	62,3	47,5	46,9	1,6	0,8	4,1	225,3
5 - 10	1997	78,0	77,2	12,6	73,2	62,0	58,3	3,1	1,6	2,8	562,8
	1999	72,2	70,9	10,4	67,9	55,0	54,2	3,2	1,9	5,7	522,1
	2001	67,2	65,7	9,3	62,6	51,5	50,8	3,2	1,7	4,9	485,0
	2003	60,0	58,6	9,5	54,8	46,4	46,0	1,6	0,7	4,0	438,0
10 - 20	1997	90,5	89,7	32,7	80,2	66,0	60,1	3,8	2,2	3,5	1 318,4
	1999	87,0	85,4	28,6	77,3	60,4	59,2	4,0	2,3	6,6	1 279,7
	2001	82,8	81,2	25,2	73,2	58,5	57,6	3,8	2,2	5,4	1 227,8
	2003	77,3	75,6	24,3	66,7	53,6	53,1	2,0	0,9	4,7	1 145,5
20 - 30	1997	57,5	56,8	37,1	47,6	33,2	25,9	2,7	1,6	2,7	1 417,7
	1999	51,3	50,3	31,3	42,6	25,7	24,8	2,5	1,6	4,0	1 270,6
	2001	43,7	42,6	24,4	36,2	23,1	22,3	2,5	1,6	3,1	1 084,2
	2003	40,1	39,2	22,6	32,3	21,3	20,9	1,2	0,6	2,6	997,0
30 - 50	1997	65,1	63,7	51,6	52,6	29,6	20,2	4,6	3,1	3,9	2 518,7
	1999	63,1	60,7	47,0	49,9	23,1	21,5	4,9	3,5	6,0	2 438,8
	2001	58,1	55,9	41,1	45,7	23,2	21,6	4,3	3,1	4,7	2 261,1
	2003	53,9	51,6	38,1	41,4	21,5	20,7	1,9	0,9	3,9	2 104,6
50 - 100	1997	53,4	50,8	45,2	40,4	17,9	10,8	8,4	6,6	5,4	3 657,4
	1999	54,3	49,8	43,4	39,1	13,2	11,3	9,5	7,7	8,3	3 737,9
	2001	54,5	49,9	42,6	39,1	14,2	12,2	9,1	7,4	6,3	3 777,4
	2003	55,2	50,5	44,2	39,7	16,3	15,3	4,4	2,6	5,4	3 551,0
100 und mehr	1997	22,4	16,0	13,9	11,8	5,0	2,9	12,2	11,3	4,3	7 335,9
	1999	24,3	16,8	14,4	12,4	4,1	3,3	13,5	12,3	6,6	7 589,1
	2001	26,3	18,5	15,8	13,7	4,7	3,7	13,8	12,6	6,4	7 881,1
	2003	28,3	19,8	17,9	14,5	5,5	4,9	6,4	4,9	4,6	8 195,6
Insgesamt	1997	490,8	475,4	209,2	420,4	295,5	250,8	44,9	33,1	29,4	17 121,8
	1999	461,9	440,1	188,4	390,4	251,1	242,1	47,0	35,4	51,6	17 119,2
	2001	436,1	413,4	170,6	365,1	240,4	231,9	45,9	34,4	42,6	16 977,5
	2003	412,3	388,6	171,0	336,6	227,3	222,7	22,8	13,8	34,5	16 981,8

*) Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen mit Familienarbeitskräften und familienfremden Arbeitskräften sowie Betriebe der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen mit Arbeitskräften. - Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

1 Landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche *)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Betriebe									Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt
		insgesamt	darunter	mit im Betrieb		mit in anderer Erwerbstätigkeit beschäftigten Betriebsinhabern u./o. Familienangehörigen		mit beschäftigten ständigen familienfremden Arbeitskräften		mit nichtständigen familienfremden Arbeitskräften	
			Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen	voll-	teil-	zusammen	und im Betrieb beschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt		
				beschäftigten Familienarbeitskräften							
				Anzahl							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
ha										10	

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Betriebe insgesamt											
unter 2	1997	24,1	23,2	4,5	21,3	12,0	9,9	3,8	2,7	2,2	12,4
	1999	32,4	30,7	5,5	28,5	16,4	15,9	4,6	3,1	7,5	27,5
	2001	32,1	30,0	5,4	27,8	16,5	15,9	5,1	3,3	6,7	26,8
	2003	28,7	26,4	6,4	23,8	14,7	14,5	2,9	1,8	5,0	23,5
2 - 5	1997	91,7	90,3	10,3	86,5	65,7	59,1	4,8	2,9	4,2	278,6
	1999	69,9	68,4	6,5	66,2	49,6	48,8	3,5	1,8	6,4	234,5
	2001	64,2	62,8	5,6	60,6	45,5	44,6	2,9	1,5	4,7	216,1
	2003	61,1	59,7	6,5	57,1	44,4	43,8	1,5	0,7	4,0	206,7
5 - 10	1997	74,8	74,2	12,3	70,3	59,8	56,3	2,9	1,5	2,7	540,0
	1999	68,7	67,6	10,1	64,6	52,6	51,9	2,9	1,7	5,6	497,1
	2001	63,6	62,3	9,1	59,3	49,1	48,5	2,9	1,5	4,7	459,2
	2003	56,5	55,3	9,2	51,6	43,9	43,5	1,5	0,7	3,9	412,5
10 - 20	1997	87,1	86,4	32,1	77,2	63,8	58,1	3,6	2,0	3,4	1 269,4
	1999	83,2	81,8	28,0	74,1	57,9	56,9	3,6	2,1	6,4	1 226,8
	2001	79,1	77,7	24,7	70,0	56,1	55,2	3,5	2,0	5,2	1 174,3
	2003	73,7	72,3	23,7	63,7	51,4	51,0	1,8	0,8	4,6	1 095,1
20 - 30	1997	55,9	55,4	36,7	46,3	32,2	25,0	2,5	1,5	2,6	1 379,4
	1999	49,5	48,6	30,9	41,3	24,7	23,8	2,2	1,5	3,9	1 228,4
	2001	42,0	41,1	24,0	34,9	22,1	21,3	2,3	1,4	3,0	1 043,4
	2003	38,3	37,5	22,1	30,9	20,3	20,0	1,1	0,5	2,4	953,7
30 - 50	1997	63,4	62,1	50,9	51,3	28,7	19,4	4,4	3,0	3,8	2 449,8
	1999	61,2	59,0	46,3	48,5	22,1	20,6	4,6	3,3	5,8	2 365,2
	2001	56,1	54,1	40,5	44,3	22,2	20,7	3,9	2,9	4,5	2 184,8
	2003	52,0	49,8	37,3	40,0	20,6	19,8	1,8	0,8	3,8	2 028,7
50 - 100	1997	51,2	48,8	43,9	39,1	17,0	10,2	7,8	6,1	5,2	3 492,4
	1999	51,9	47,7	42,1	37,7	12,4	10,6	8,7	7,1	8,1	3 563,2
	2001	52,0	47,8	41,3	37,7	13,3	11,5	8,4	6,8	6,1	3 599,7
	2003	52,8	48,4	42,8	38,4	15,3	14,4	4,1	2,3	5,3	3 675,4
100 und mehr	1997	14,1	12,5	11,1	9,7	3,7	2,2	5,9	5,2	3,1	2 143,8
	1999	15,6	13,0	11,6	10,1	2,9	2,4	6,6	5,8	4,6	2 387,7
	2001	17,6	14,7	12,9	11,4	3,5	2,9	7,0	6,2	4,4	2 689,7
	2003	19,4	15,8	14,6	12,3	4,3	3,9	4,5	3,3	3,8	3 034,1
Insgesamt	1997	462,3	452,8	201,8	401,8	282,9	240,3	35,7	24,9	27,2	11 565,8
	1999	432,5	416,9	181,0	371,0	238,6	230,8	36,8	26,4	48,4	11 530,3
	2001	406,8	390,5	163,5	346,0	228,2	220,6	35,9	25,7	39,4	11 393,9
	2003	382,5	365,3	162,5	317,9	214,9	211,0	19,1	11,1	32,9	11 429,7

*) Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen mit Familienarbeitskräften und familienfremden Arbeitskräften sowie Betriebe der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen mit Arbeitskräften. - Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

1 Landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche *)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Betriebe									Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	
		insgesamt	darunter	mit im Betrieb		mit in anderer Erwerbstätigkeit beschäftigten Betriebsinhabern u./o. Familienangehörigen		mit beschäftigten ständigen familienfremden Arbeitskräften		mit nichtständigen familienfremden Arbeitskräften		
			Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen	voll-	teil-	zusammen	und im Betrieb beschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt			
				beschäftigten Familienarbeitskräften								
		Anzahl										ha
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

Neue Länder

Betriebe insgesamt

unter 2	1997	1,6	1,4	0,7	1,0	0,4	0,3	0,8	0,6	0,2	0,6
	1999	2,2	1,9	0,9	1,4	0,5	0,4	1,1	0,9	0,3	1,3
	2001	2,2	1,9	1,0	1,3	0,5	0,4	1,2	0,9	0,3	1,3
	2003	2,1	1,8	1,1	1,1	0,5	0,4	0,7	0,5	0,2	1,3
2 - 5	1997	6,4	6,2	0,5	5,9	3,6	3,2	0,6	0,4	0,1	19,2
	1999	5,4	5,3	0,3	5,1	3,0	2,9	0,3	0,2	0,1	17,7
	2001	5,1	5,0	0,2	4,8	2,9	2,8	0,2	0,1	0,1	16,7
	2003	5,6	5,4	0,4	5,2	3,1	3,1	0,2	0,1	0,1	18,5
5 - 10	1997	3,2	3,1	0,2	2,9	2,2	2,0	0,2	0,1	0,1	22,8
	1999	3,5	3,4	0,3	3,2	2,4	2,3	0,3	0,2	0,1	25,0
	2001	3,5	3,4	0,2	3,3	2,4	2,4	0,3	0,2	0,1	25,8
	2003	3,5	3,3	0,3	3,2	2,5	2,5	0,1	0,1	0,1	25,5
10 - 20	1997	3,4	3,3	0,6	3,0	2,2	2,0	0,2	0,2	0,1	49,0
	1999	3,7	3,6	0,6	3,2	2,5	2,3	0,3	0,2	0,2	52,9
	2001	3,7	3,5	0,6	3,2	2,4	2,3	0,3	0,2	0,2	53,4
	2003	3,5	3,3	0,6	3,0	2,2	2,2	0,2	0,1	0,1	50,4
20 - 30	1997	1,6	1,5	0,4	1,3	1,0	0,8	0,2	0,1	0,1	38,2
	1999	1,7	1,6	0,4	1,4	1,1	1,0	0,2	0,2	0,1	42,2
	2001	1,7	1,6	0,3	1,4	1,0	1,0	0,2	0,1	0,1	40,9
	2003	1,8	1,7	0,5	1,4	1,0	1,0	0,1	0,1	0,1	43,3
30 - 50	1997	1,8	1,6	0,7	1,2	1,0	0,8	0,3	0,2	0,1	68,3
	1999	1,9	1,7	0,7	1,4	1,0	0,9	0,3	0,2	0,2	73,6
	2001	2,0	1,8	0,6	1,4	1,0	0,9	0,3	0,2	0,2	76,3
	2003	2,0	1,8	0,7	1,4	0,9	0,8	0,2	0,1	0,1	75,9
50 - 100	1997	2,3	2,0	1,3	1,3	0,9	0,6	0,6	0,5	0,2	164,4
	1999	2,4	2,0	1,3	1,4	0,8	0,7	0,8	0,6	0,2	174,7
	2001	2,5	2,1	1,3	1,4	0,9	0,7	0,7	0,5	0,2	177,8
	2003	2,4	2,1	1,4	1,3	0,9	0,9	0,4	0,2	0,2	175,6
100 und mehr	1997	8,3	3,5	2,8	2,0	1,3	0,7	6,3	6,0	1,2	5 191,5
	1999	8,7	3,7	2,9	2,4	1,3	0,9	6,9	6,5	2,0	5 201,4
	2001	8,7	3,8	2,9	2,4	1,2	0,9	6,8	6,4	2,0	5 191,5
	2003	8,9	3,9	3,4	2,2	1,2	1,0	1,9	1,6	0,7	5 161,6
Insgesamt	1997	28,4	22,5	7,3	18,5	12,5	10,4	9,1	8,1	2,1	5 554,0
	1999	29,5	23,2	7,4	19,4	12,6	11,4	10,1	9,0	3,2	5 588,8
	2001	29,4	23,0	7,1	19,1	12,2	11,3	10,1	8,7	3,2	5 583,6
	2003	29,8	23,4	8,5	18,7	12,4	11,8	3,7	2,7	1,6	5 552,1

*) Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen mit Familienarbeitskräften und familienfremden Arbeitskräften sowie Betriebe der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen mit Arbeitskräften. - Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

2 Betriebsdinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von... bis unter... ha	Jahr	Familienarbeitskräfte mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt							
		insgesamt	männlich	vollbeschäftigt	männlich	und anderer Erwerbstätigkeit			
						zusammen	männlich	vollbeschäftigt	männlich
Personen									
1	2	3	4	5	6	7	8		

Deutschland									
Betriebe insgesamt									
unter 2	1997	41,1	25,9	6,8	5,3	12,4	10,0	9,1	8,3
	1999	60,0	36,5	8,4	6,4	20,6	16,0	15,1	13,3
	2001	57,4	35,2	8,3	6,3	20,7	15,7	14,9	13,1
	2003	54,2	31,8	10,0	7,3	20,0	14,5	13,7	11,8
2 - 5	1997	161,3	108,0	13,0	10,6	75,0	62,1	56,5	51,1
	1999	131,1	85,7	8,1	6,6	65,2	52,3	48,5	42,8
	2001	116,3	76,4	6,8	5,5	59,0	45,9	44,0	38,5
	2003	114,3	72,1	8,0	6,1	60,8	45,5	45,0	38,5
5 - 10	1997	148,2	98,8	14,3	11,8	72,8	62,5	53,6	49,5
	1999	142,7	91,4	12,2	9,9	71,5	58,2	52,2	46,9
	2001	126,1	83,3	10,5	8,5	65,0	53,1	47,5	42,6
	2003	113,3	71,3	11,1	8,5	60,9	46,6	42,8	37,0
10 - 20	1997	190,4	123,1	37,0	32,3	76,7	65,9	52,6	48,6
	1999	185,5	116,1	32,4	27,7	77,3	63,3	52,8	46,9
	2001	172,2	108,8	28,8	24,0	74,9	60,5	51,0	45,4
	2003	160,5	98,7	28,1	22,5	71,2	54,7	46,9	40,4
20 - 30	1997	128,6	80,6	43,7	38,9	33,2	27,4	20,6	18,4
	1999	116,2	70,9	37,0	32,2	32,5	25,8	20,6	17,8
	2001	96,1	58,9	28,7	24,8	29,5	22,8	18,1	15,6
	2003	88,0	53,1	26,8	22,0	28,5	21,1	17,6	14,8
30 - 50	1997	151,8	94,9	63,4	57,9	25,9	20,4	14,8	12,9
	1999	144,9	88,2	57,8	51,4	28,4	21,1	16,4	13,3
	2001	130,6	79,7	49,5	43,8	28,2	20,5	15,7	12,9
	2003	120,3	71,7	46,3	39,1	27,4	18,9	14,4	11,7
50 - 100	1997	123,4	77,2	58,1	53,7	13,5	9,5	7,1	5,7
	1999	121,2	74,5	56,5	51,0	14,4	9,4	7,2	5,5
	2001	118,9	72,7	53,9	48,7	15,5	10,0	7,5	5,7
	2003	124,2	74,2	55,4	48,1	19,8	11,5	9,0	6,6
100 und mehr	1997	36,3	23,3	18,2	16,7	3,6	2,3	1,7	1,3
	1999	39,1	24,7	19,1	17,2	4,2	2,6	2,1	1,5
	2001	42,4	26,7	20,7	18,6	4,6	2,6	2,0	1,4
	2003	47,8	29,1	23,5	20,4	6,1	3,2	2,4	1,6
Insgesamt	1997	981,1	631,8	254,6	227,2	313,1	260,2	216,0	195,8
	1999	940,8	588,1	231,5	202,5	314,1	248,8	214,8	188,1
	2001	860,1	541,7	207,2	180,2	297,4	231,2	200,8	175,2
	2003	822,7	502,0	209,3	174,0	294,7	216,0	191,9	162,4

*) In Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen. - Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

2 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Familienarbeitskräfte mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt und anderer Erwerbstätigkeit							
		insgesamt	männlich	vollbeschäftigt	männlich	Personen			
						und anderer Erwerbstätigkeit			
						zusammen	männlich	vollbeschäftigt	männlich
		1	2	3	4	5	6	7	8

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Betriebe insgesamt

unter 2	1997	38,4	24,3	5,7	4,5	12,0	9,8	8,9	8,1
	1999	56,6	34,5	7,0	5,5	20,1	15,7	14,7	13,1
	2001	53,9	33,1	6,9	5,4	20,2	15,4	14,5	12,8
	2003	51,0	30,0	8,4	6,3	19,5	14,1	13,4	11,6
2 - 5	1997	152,1	101,7	12,3	10,0	71,2	59,2	53,3	48,5
	1999	122,9	80,2	7,7	6,3	61,5	49,5	45,3	40,3
	2001	108,6	71,2	6,5	5,3	55,5	43,3	41,1	36,2
	2003	105,7	66,6	7,5	5,7	56,6	42,5	41,4	35,8
5 - 10	1997	143,1	95,4	14,0	11,6	70,1	60,5	51,4	47,7
	1999	137,4	87,9	11,8	9,7	68,6	56,0	49,8	44,9
	2001	120,9	79,7	10,3	8,3	62,0	50,9	45,1	40,7
	2003	107,9	67,7	10,7	8,2	57,5	44,2	40,2	35,0
10 - 20	1997	184,9	119,5	36,4	31,8	74,1	64,0	50,5	46,8
	1999	179,7	112,3	31,7	27,2	74,2	61,1	50,3	45,0
	2001	166,6	105,1	28,1	23,6	72,0	58,3	48,7	43,7
	2003	154,9	95,1	27,5	22,0	68,2	52,7	44,6	38,7
20 - 30	1997	126,1	78,9	43,3	38,6	32,1	26,6	19,7	17,7
	1999	113,5	69,1	36,5	31,9	31,2	24,7	19,5	17,0
	2001	93,6	57,2	28,3	24,5	28,2	21,8	17,1	14,8
	2003	85,2	51,3	26,3	21,6	27,2	20,2	16,7	14,1
30 - 50	1997	148,9	93,0	62,6	57,2	24,9	19,7	14,1	12,3
	1999	141,9	86,3	57,0	50,8	27,2	20,2	15,3	12,6
	2001	127,6	77,8	48,8	43,3	27,0	19,7	14,9	12,3
	2003	117,2	69,6	45,4	38,4	26,3	18,1	13,6	11,1
50 - 100	1997	119,9	74,9	56,5	52,5	12,7	8,9	6,6	5,3
	1999	117,5	72,2	54,9	49,8	13,5	8,9	6,7	5,1
	2001	115,2	70,3	52,4	47,4	14,6	9,4	6,9	5,3
	2003	120,3	71,7	53,6	46,8	18,7	10,8	8,3	6,0
100 und mehr	1997	30,0	19,1	14,8	13,8	2,7	1,8	1,2	1,0
	1999	32,1	20,1	15,6	14,2	3,1	1,9	1,4	1,1
	2001	35,5	22,1	17,2	15,6	3,5	2,1	1,5	1,1
	2003	40,4	24,3	19,3	16,9	4,8	2,6	1,8	1,2
Insgesamt	1997	943,5	606,8	245,7	220,0	299,7	250,4	205,7	187,4
	1999	901,7	562,5	222,4	195,4	299,4	238,1	203,1	178,9
	2001	822,1	516,5	198,5	173,3	283,0	220,9	189,8	166,7
	2003	782,6	476,2	198,6	165,9	278,9	205,2	179,9	153,3

*) In Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen. - Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

2 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von... bis unter... ha	Jahr	Familienarbeitskräfte mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt							
		insgesamt	männlich	vollbeschäftigt	männlich	und anderer Erwerbstätigkeit			
						zusammen	männlich	vollbeschäftigt	männlich
		Personen							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Neue Länder									
Betriebe insgesamt									
unter 2	1997	2,6	1,5	1,1	0,7	0,3	0,2	0,3	0,2
	1999	3,5	2,0	1,3	0,9	0,5	0,3	0,4	0,3
	2001	3,4	2,1	1,4	0,9	0,5	0,3	0,4	0,3
	2003	3,2	1,9	1,6	1,1	0,5	0,3	0,3	0,2
2 - 5	1997	9,1	6,3	0,7	0,5	3,8	2,9	3,2	2,6
	1999	8,2	5,6	0,4	0,3	3,7	2,8	3,1	2,5
	2001	7,7	5,3	0,3	0,2	3,6	2,7	3,0	2,3
	2003	8,6	5,6	0,5	0,3	4,2	3,0	3,6	2,8
5 - 10	1997	5,1	3,4	0,3	0,2	2,7	2,0	2,2	1,8
	1999	5,3	3,6	0,3	0,2	2,8	2,2	2,4	2,0
	2001	5,2	3,6	0,2	0,2	3,0	2,2	2,4	1,9
	2003	5,4	3,6	0,4	0,3	3,4	2,4	2,6	2,1
10 - 20	1997	5,5	3,6	0,7	0,5	2,6	2,0	2,1	1,8
	1999	5,8	3,8	0,7	0,5	3,1	2,2	2,5	1,9
	2001	5,6	3,7	0,6	0,4	2,9	2,1	2,3	1,8
	2003	5,6	3,6	0,7	0,5	3,0	2,0	2,4	1,7
20 - 30	1997	2,5	1,7	0,4	0,3	1,1	0,8	0,8	0,7
	1999	2,7	1,8	0,5	0,4	1,3	1,0	1,1	0,9
	2001	2,6	1,7	0,4	0,3	1,3	1,0	1,0	0,8
	2003	2,8	1,8	0,6	0,4	1,3	0,9	0,9	0,7
30 - 50	1997	2,9	1,9	0,8	0,6	1,1	0,7	0,8	0,6
	1999	3,0	2,0	0,8	0,6	1,2	0,9	1,0	0,8
	2001	3,0	2,0	0,7	0,6	1,2	0,8	0,9	0,7
	2003	3,1	2,1	0,9	0,7	1,1	0,8	0,8	0,6
50 - 100	1997	3,5	2,3	1,6	1,3	0,8	0,5	0,5	0,4
	1999	3,7	2,3	1,6	1,2	0,9	0,6	0,6	0,4
	2001	3,7	2,4	1,6	1,3	0,9	0,6	0,6	0,4
	2003	3,9	2,5	1,8	1,4	1,1	0,7	0,8	0,6
100 und mehr	1997	5,3	4,2	3,3	2,9	0,9	0,5	0,5	0,3
	1999	7,0	4,6	3,5	3,0	1,2	0,7	0,7	0,4
	2001	6,9	4,6	3,5	3,0	1,0	0,5	0,5	0,3
	2003	7,4	4,8	4,2	3,5	1,2	0,6	0,6	0,4
Insgesamt	1997	37,5	24,9	8,9	7,1	13,3	9,8	10,3	8,4
	1999	39,1	25,7	9,1	7,1	14,7	10,6	11,6	9,2
	2001	38,0	25,2	8,7	6,9	14,4	10,3	11,0	8,5
	2003	40,1	25,8	10,6	8,1	15,9	10,8	12,0	9,1

*) In Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen. - Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

3 Familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Ständige familienfremde Arbeitskräfte						nichtständige familienfremde Arbeitskräfte	
		im Betrieb beschäftigt							
		zusammen	männlich	vollbeschäftigt		teilbeschäftigt			
				zusammen	männlich	zusammen	männlich	insgesamt	männlich
		Personen							
		1	2	3	4	5	6	7	8

Deutschland

Betriebe insgesamt

unter 2	1997	15,9	7,0	10,9	5,6	5,0	1,4	6,1	2,4
	1999	20,9	9,7	13,8	7,1	7,0	2,5	32,6	14,4
	2001	23,2	11,1	15,0	8,2	8,2	2,9	29,2	13,5
	2003	22,9	10,8	12,5	6,8	10,4	3,9	24,4	11,8
2 - 5	1997	19,1	10,2	12,9	7,5	6,2	2,7	12,3	5,9
	1999	11,0	6,3	6,7	4,1	4,4	2,2	27,5	14,4
	2001	10,0	5,7	6,1	3,8	3,9	1,9	21,4	11,6
	2003	10,8	6,2	5,7	3,7	5,1	2,4	21,2	12,0
5 - 10	1997	8,3	5,1	5,0	3,4	3,4	1,7	8,2	4,5
	1999	9,3	5,7	5,8	3,9	3,5	1,9	28,7	15,9
	2001	9,3	5,6	5,4	3,6	3,9	2,0	25,0	14,8
	2003	9,0	5,5	4,7	3,2	4,3	2,3	22,5	13,8
10 - 20	1997	10,0	6,4	6,2	4,4	3,8	2,0	9,7	5,9
	1999	11,3	7,3	7,0	5,0	4,4	2,3	36,6	22,7
	2001	11,0	7,1	6,6	4,7	4,4	2,4	32,3	20,3
	2003	10,4	6,6	5,6	3,9	4,8	2,7	31,3	20,3
20 - 30	1997	6,8	4,6	4,2	3,0	2,7	1,5	7,2	4,6
	1999	7,0	4,5	4,5	3,2	2,5	1,3	25,7	16,5
	2001	7,0	4,4	4,4	3,2	2,5	1,2	21,9	14,0
	2003	6,7	4,3	3,8	2,7	2,9	1,6	23,0	14,8
30 - 50	1997	11,0	7,5	7,3	5,6	3,8	2,0	8,8	6,2
	1999	12,4	8,5	8,0	6,0	4,4	2,5	38,6	25,9
	2001	11,0	7,4	7,0	5,4	4,0	2,0	33,5	21,1
	2003	11,2	7,4	6,0	4,7	5,2	2,7	33,1	21,5
50 - 100	1997	18,6	13,2	12,8	10,5	5,8	2,7	13,3	9,6
	1999	22,6	15,8	15,9	12,9	6,7	3,0	52,7	33,4
	2001	21,8	15,1	15,0	12,0	6,8	3,1	49,2	30,5
	2003	22,4	15,1	13,3	10,7	9,1	4,3	55,3	33,1
100 und mehr	1997	102,3	74,9	91,9	70,4	10,3	4,5	14,3	9,9
	1999	101,3	74,7	89,3	69,1	12,0	5,6	57,9	36,4
	2001	95,4	70,7	82,8	64,7	12,5	5,9	61,6	37,4
	2003	97,9	72,2	79,1	62,4	18,9	9,9	78,3	47,8
Insgesamt	1997	192,0	129,0	151,1	110,4	40,9	18,6	79,9	49,1
	1999	195,9	132,5	151,0	111,2	44,9	21,3	300,3	179,5
	2001	188,7	127,2	142,6	105,7	46,1	21,5	274,0	163,2
	2003	191,4	128,0	130,6	98,1	60,7	29,9	289,2	175,1

*) Familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen.- Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

3 Familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Ständige familienfremde Arbeitskräfte						nichtständige familienfremde Arbeitskräfte	
		im Betrieb beschäftigt							
		zusammen	männlich	vollbeschäftigt		teilbeschäftigt			
				zusammen	männlich	zusammen	männlich	insgesamt	männlich
		Personen							
		1	2	3	4	5	6	7	8

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Betriebe insgesamt

unter 2	1997	11,5	5,4	7,6	4,2	3,9	1,3	5,7	2,3
	1999	15,4	7,8	9,7	5,5	5,7	2,3	30,8	13,6
	2001	17,1	9,0	10,5	6,4	6,6	2,6	28,3	13,1
	2003	17,1	8,6	8,5	5,1	8,6	3,5	23,4	11,4
2 - 5	1997	15,6	8,9	10,1	6,4	5,5	2,5	11,9	5,8
	1999	9,8	5,8	5,7	3,7	4,1	2,1	27,0	14,1
	2001	8,9	5,3	5,3	3,5	3,6	1,8	20,6	11,2
	2003	9,5	5,6	4,9	3,4	4,6	2,2	20,6	11,7
5 - 10	1997	7,5	4,7	4,3	3,1	3,2	1,6	7,8	4,3
	1999	8,0	5,1	4,9	3,4	3,1	1,7	28,1	15,6
	2001	8,3	5,2	4,8	3,3	3,5	1,9	24,4	14,5
	2003	7,9	4,9	4,1	2,9	3,9	2,1	21,5	13,3
10 - 20	1997	9,0	6,0	5,5	4,1	3,5	1,9	9,5	5,8
	1999	10,3	6,7	6,2	4,6	4,1	2,1	35,5	22,2
	2001	9,8	6,5	5,8	4,2	4,0	2,2	31,1	19,6
	2003	9,1	5,9	4,7	3,4	4,4	2,5	30,2	19,7
20 - 30	1997	6,0	4,1	3,5	2,7	2,4	1,4	6,9	4,4
	1999	6,1	4,1	3,9	2,9	2,2	1,2	24,8	16,0
	2001	6,1	4,1	3,9	2,9	2,2	1,1	21,0	13,5
	2003	5,9	3,9	3,3	2,5	2,6	1,4	21,8	14,1
30 - 50	1997	9,8	6,9	6,3	5,1	3,4	1,8	8,4	6,0
	1999	11,3	7,8	7,2	5,6	4,1	2,2	36,8	24,8
	2001	9,9	6,7	6,2	4,9	3,7	1,8	31,7	20,0
	2003	10,3	6,9	5,5	4,3	4,9	2,5	31,2	20,3
50 - 100	1997	16,6	12,0	11,3	9,5	5,3	2,5	12,9	9,3
	1999	20,2	14,3	14,0	11,6	6,2	2,7	48,6	30,8
	2001	19,7	13,9	13,5	11,0	6,3	2,8	45,7	28,5
	2003	20,4	13,8	11,9	9,8	8,5	4,0	51,1	30,8
100 und mehr	1997	15,6	12,4	12,1	10,7	3,5	1,7	9,3	6,5
	1999	17,9	14,0	13,7	11,9	4,2	2,1	35,8	23,3
	2001	19,1	14,8	14,4	12,5	4,7	2,3	37,1	22,8
	2003	22,7	17,1	15,0	13,2	7,7	3,9	51,1	30,8
Insgesamt	1997	91,6	60,5	60,8	45,8	30,8	14,7	72,5	44,4
	1999	99,1	65,7	65,3	49,3	33,8	16,4	267,4	160,3
	2001	99,0	65,3	64,4	48,8	34,6	16,5	240,0	143,4
	2003	103,0	66,7	57,9	44,6	45,1	22,1	251,0	152,0

*) Familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen.- Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

3 Familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Ständige familienfremde Arbeitskräfte						nichtständige familienfremde Arbeitskräfte	
		im Betrieb beschäftigt							
		zusammen	männlich	vollbeschäftigt		teilbeschäftigt			
				zusammen	männlich	zusammen	männlich	insgesamt	männlich
		Personen							
		1	2	3	4	5	6	7	8

Neue Länder

Betriebe insgesamt

unter 2	1997	4,3	1,5	3,2	1,4	1,1	0,2	0,4	0,1
	1999	5,4	1,9	4,1	1,6	1,3	0,3	1,8	0,8
	2001	6,1	2,1	4,6	1,9	1,5	0,2	0,9	0,4
	2003	5,8	2,2	4,0	1,7	1,8	0,4	1,0	0,4
2 - 5	1997	3,4	1,2	2,6	1,0	0,8	0,2	0,3	0,1
	1999	1,2	0,5	0,9	0,4	0,3	0,1	0,5	0,3
	2001	1,1	0,5	0,8	0,3	0,3	0,2	0,7	0,4
	2003	1,3	0,6	0,8	0,4	0,5	0,2	0,7	0,3
5 - 10	1997	0,9	0,4	0,7	0,3	0,2	0,1	0,3	0,2
	1999	1,3	0,6	0,9	0,4	0,4	0,2	0,6	0,2
	2001	1,0	0,5	0,6	0,3	0,4	0,2	0,6	0,3
	2003	1,1	0,5	0,6	0,3	0,4	0,2	0,9	0,5
10 - 20	1997	0,9	0,4	0,6	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1
	1999	1,1	0,6	0,7	0,4	0,4	0,2	1,1	0,6
	2001	1,2	0,6	0,8	0,4	0,3	0,2	1,2	0,7
	2003	1,3	0,7	0,9	0,5	0,5	0,3	1,1	0,6
20 - 30	1997	0,8	0,4	0,6	0,3	0,2	0,1	0,3	0,2
	1999	0,9	0,4	0,6	0,3	0,3	0,1	0,9	0,5
	2001	0,8	0,4	0,6	0,3	0,3	0,1	1,0	0,5
	2003	0,7	0,4	0,4	0,2	0,3	0,2	1,2	0,7
30 - 50	1997	1,2	0,6	0,9	0,5	0,3	0,1	0,3	0,2
	1999	1,1	0,7	0,8	0,5	0,3	0,2	1,8	1,1
	2001	1,1	0,7	0,8	0,5	0,3	0,2	1,8	1,0
	2003	0,9	0,5	0,5	0,3	0,4	0,2	1,9	1,2
50 - 100	1997	1,9	1,2	1,5	1,0	0,4	0,2	0,4	0,3
	1999	2,4	1,5	1,9	1,2	0,5	0,3	4,1	2,6
	2001	2,1	1,3	1,6	1,0	0,5	0,3	3,5	2,0
	2003	2,1	1,2	1,5	0,9	0,6	0,3	4,2	2,4
100 und mehr	1997	86,7	62,5	79,8	59,7	6,8	2,8	5,0	3,4
	1999	83,4	60,7	75,6	57,1	7,8	3,6	22,1	13,1
	2001	76,3	55,9	68,4	52,2	7,8	3,7	24,5	14,6
	2003	75,2	55,1	64,1	49,2	11,2	5,9	27,2	17,0
Insgesamt	1997	100,0	68,2	90,0	54,4	10,0	3,8	7,3	4,6
	1999	96,9	66,8	85,7	61,9	11,2	4,9	32,9	19,1
	2001	89,6	61,9	78,2	56,9	11,4	5,0	34,1	19,8
	2003	88,4	61,4	72,8	53,5	15,7	7,8	38,2	23,1

*) Familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsform Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen. - Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

4 Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Altersgruppen *)

1000

Alter von ... bis ... Jahren	Jahr	Betriebsinhaber und Familienangehörige ¹⁾						ständige familienfremde Arbeitskräfte		
		im Betrieb beschäftigt				darunter in anderer Erwerbstätigkeit				
		zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich	zusammen	voll- beschäftigt	insgesamt	männlich	voll- beschäftigt
		Personen								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

Deutschland

Insgesamt

15 - 19	1997	29,9	22,7	1,4	1,3	11,7	9,8	11,5	7,1	9,1
	1999	28,9	20,6	1,2	1,1	11,9	10,2	12,4	8,3	9,9
	2001	24,3	17,0	0,9	0,8	9,6	8,1	11,9	8,1	9,2
	2003	23,8	16,0	0,9	0,7	7,0	5,8	11,2	8,1	7,9
20 - 24	1997	37,5	29,4	7,1	6,6	22,3	17,8	13,5	8,4	11,2
	1999	35,2	26,4	5,6	5,3	20,8	17,6	12,4	7,8	10,2
	2001	29,7	22,0	4,3	3,9	17,8	14,8	12,4	7,6	10,0
	2003	26,7	19,3	4,0	3,6	13,8	11,1	13,8	9,1	10,2
25 - 34	1997	164,7	111,0	45,0	40,9	77,3	55,4	48,2	33,0	39,3
	1999	145,1	95,8	35,9	32,1	73,6	53,0	43,3	30,0	34,9
	2001	116,0	76,0	28,0	25,0	59,6	42,8	36,4	25,4	28,7
	2003	97,3	61,6	24,8	21,3	50,2	34,6	31,1	21,6	22,2
35 - 44	1997	218,3	134,9	63,4	56,2	92,0	59,2	49,4	33,6	40,4
	1999	219,4	132,5	59,9	52,5	96,8	61,6	52,5	35,3	41,6
	2001	214,3	129,9	58,1	50,4	98,6	62,4	52,5	35,0	40,7
	2003	216,4	126,6	63,6	52,4	102,8	63,5	53,3	35,0	37,9
45 - 54	1997	182,4	109,9	56,4	49,4	64,1	43,7	37,6	24,7	30,8
	1999	187,1	113,9	57,4	49,3	70,5	46,4	40,2	26,6	31,8
	2001	192,8	119,5	58,2	50,2	77,0	50,8	43,2	28,6	34,0
	2003	197,8	118,5	63,3	51,5	85,8	54,5	47,6	31,1	34,3
55 - 59	1997	123,5	75,2	37,6	32,9	32,3	22,4	18,9	13,0	14,7
	1999	95,0	55,0	28,2	24,1	24,8	16,7	19,9	13,5	15,2
	2001	65,7	39,3	19,4	16,4	19,5	12,9	15,5	10,4	11,7
	2003	62,7	37,1	20,1	16,4	20,2	13,7	14,7	9,4	10,1
60 - 64	1997	98,8	64,1	27,8	25,7	11,3	7,0	7,1	5,1	4,1
	1999	101,4	62,6	27,6	24,6	13,4	8,2	9,6	7,2	6,0
	2001	91,6	56,9	24,4	21,5	12,7	7,9	10,7	7,8	6,6
	2003	78,1	47,8	22,4	19,5	12,4	7,7	12,0	8,6	6,9
65 - 69	1997	68,5	47,3	11,6	10,6	1,5	0,5	3,6	2,5	1,0
	1999	66,5	42,9	11,2	9,7	1,7	0,8	3,2	2,2	1,1
	2001	60,7	39,4	9,4	8,2	1,8	0,8	3,6	2,5	1,2
	2003	57,5	35,8	7,4	6,1	1,8	0,8	4,5	3,1	1,0
70 und mehr	1997	57,5	37,3	4,3	3,7	0,6	0,1	2,3	1,5	0,4
	1999	62,3	38,6	4,6	4,0	0,6	0,1	2,3	1,6	0,4
	2001	65,0	41,8	4,6	4,0	0,9	0,3	2,6	1,7	0,5
	2003	62,4	39,3	2,9	2,5	0,7	0,2	3,1	2,1	0,3
Insgesamt	1997	981,1	631,8	254,6	227,2	313,1	216,0	192,0	129,0	151,1
	1999	940,8	588,1	231,5	202,5	314,1	214,8	195,9	132,5	151,0
	2001	860,1	541,7	207,2	180,2	297,4	200,8	188,7	127,2	142,6
	2003	822,7	502,0	209,3	174,0	294,7	191,9	191,4	128,0	130,6

*) Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen. Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

1) Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

4 Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Altersgruppen *)

1000

Alter von ... bis ... Jahren	Jahr	Betriebsinhaber und Familienangehörige ¹⁾						ständige Familienfremde Arbeitskräfte		
		im Betrieb beschäftigt				darunter in anderer Erwerbstätigkeit				
		zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich	zusammen	voll- beschäftigt	insgesamt	männlich	voll- beschäftigt
		Personen								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

Früheres Bundesgebiet und Berlin

Insgesamt

15 - 19	1997	28,6	21,8	1,4	1,2	11,3	9,5	7,5	4,9	5,7
	1999	27,7	19,8	1,1	1,0	11,5	9,9	7,5	5,1	5,7
	2001	23,4	16,4	0,9	0,8	9,4	7,9	7,3	4,8	5,3
	2003	22,9	15,3	0,8	0,7	6,7	5,6	6,6	4,6	4,3
20 - 24	1997	36,2	28,5	6,9	6,4	21,6	17,2	9,5	5,8	7,6
	1999	33,9	25,5	5,4	5,1	20,1	17,1	8,9	5,7	7,1
	2001	28,4	21,0	4,1	3,8	17,2	14,3	8,6	5,3	6,7
	2003	25,4	18,3	3,8	3,4	13,2	10,6	9,1	5,9	6,3
25 - 34	1997	159,0	107,1	43,3	39,5	74,5	53,3	25,9	17,8	19,1
	1999	139,5	92,0	34,3	30,9	70,8	50,7	25,0	17,1	18,3
	2001	111,3	72,8	26,8	24,0	57,2	40,9	22,5	15,6	16,4
	2003	92,9	58,7	23,5	20,3	47,9	32,8	20,0	13,8	13,0
35 - 44	1997	209,3	129,1	60,7	54,0	87,6	55,9	17,8	12,3	11,6
	1999	209,8	126,3	57,2	50,5	91,8	57,6	22,1	14,9	14,3
	2001	204,8	123,8	55,5	48,3	93,8	58,8	24,5	16,3	15,8
	2003	206,4	120,4	60,4	49,9	97,7	59,7	26,7	17,3	15,3
45 - 54	1997	174,8	105,1	54,3	47,7	60,5	41,0	11,6	7,2	7,2
	1999	179,0	108,7	55,2	47,5	66,5	43,3	14,7	9,1	9,2
	2001	183,6	113,5	55,7	48,2	72,4	47,2	16,8	10,5	10,6
	2003	187,3	111,9	60,0	49,2	80,2	50,2	19,9	12,1	10,9
55 - 59	1997	118,2	72,0	36,4	31,9	31,0	21,4	8,2	5,1	5,2
	1999	90,5	52,3	27,0	23,2	23,4	15,6	8,6	5,2	5,3
	2001	62,2	37,1	18,5	15,7	18,2	12,0	6,5	3,9	4,0
	2003	59,8	35,3	19,2	15,8	18,9	12,8	6,8	4,0	3,7
60 - 64	1997	94,9	61,3	27,2	25,2	11,1	6,8	5,6	3,8	3,0
	1999	96,8	59,5	26,7	23,9	13,1	8,1	7,2	5,1	4,2
	2001	87,4	54,3	23,5	20,8	12,3	7,6	7,3	5,0	4,2
	2003	73,8	45,1	21,2	18,6	11,7	7,3	7,4	4,8	3,7
65 - 69	1997	66,0	45,4	11,3	10,4	1,5	0,5	3,3	2,2	0,9
	1999	63,8	41,0	10,9	9,4	1,7	0,7	2,9	2,0	0,9
	2001	57,9	37,3	9,1	7,9	1,7	0,8	3,1	2,1	1,0
	2003	54,2	33,6	6,9	5,7	1,7	0,8	3,7	2,4	0,7
70 und mehr	1997	56,3	36,5	4,2	3,6	0,6	0,1	2,2	1,4	0,4
	1999	60,6	37,4	4,5	3,9	0,6	0,1	2,2	1,4	0,3
	2001	63,0	40,3	4,5	3,9	0,9	0,3	2,5	1,6	0,4
	2003	59,9	37,6	2,7	2,3	0,7	0,2	2,8	1,9	0,2
Insgesamt	1997	943,5	606,8	245,7	220,0	299,7	205,7	91,6	60,5	60,8
	1999	901,7	562,5	222,4	195,4	299,4	203,1	99,1	65,8	65,3
	2001	822,1	516,5	198,5	173,3	283,0	189,8	99,0	65,3	64,4
	2003	782,6	476,2	198,6	165,9	278,9	179,9	103,0	66,7	57,9

*) Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen. - Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

1) Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

4 Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Altersgruppen *)

1000

Alter von ... bis ... Jahren	Jahr	Betriebsinhaber und Familienangehörige ¹⁾						ständige familienfremde Arbeitskräfte		
		im Betrieb beschäftigt				darunter in anderer Erwerbstätigkeit				
		zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich	zusammen	voll- beschäftigt	insgesamt	männlich	voll- beschäftigt
		Personen								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

Neue Länder

Insgesamt

15 - 19	1997	1,3	0,9	0,0	0,0	0,4	0,4	3,9	2,2	3,4
	1999	1,2	0,7	0,0	0,0	0,4	0,3	4,9	3,2	4,2
	2001	1,0	0,7	0,0	0,0	0,3	0,2	4,6	3,3	3,9
	2003	0,9	0,7	0,0	0,0	0,3	0,2	4,7	3,5	3,6
20 - 24	1997	1,3	0,9	0,2	0,2	0,7	0,6	3,9	2,5	3,6
	1999	1,3	0,9	0,2	0,2	0,6	0,6	3,4	2,0	3,0
	2001	1,3	0,9	0,2	0,1	0,6	0,5	3,8	2,3	3,3
	2003	1,3	1,0	0,2	0,2	0,6	0,5	4,7	3,2	3,9
25 - 34	1997	5,6	3,9	1,6	1,4	2,8	2,2	22,1	15,2	20,1
	1999	5,5	3,9	1,5	1,2	2,8	2,3	18,3	12,8	16,4
	2001	4,7	3,2	1,2	1,0	2,3	1,9	13,9	9,7	12,3
	2003	4,3	2,9	1,2	1,0	2,3	1,8	11,0	7,8	9,2
35 - 44	1997	8,9	5,8	2,7	2,1	4,4	3,4	31,6	21,2	28,7
	1999	9,6	6,1	2,6	2,0	5,1	4,0	30,5	20,4	27,2
	2001	9,5	6,1	2,6	2,0	4,8	3,5	28,0	18,7	24,9
	2003	9,9	6,3	3,2	2,5	5,1	3,8	26,7	17,7	22,6
45 - 54	1997	7,5	4,8	2,1	1,7	3,6	3,6	25,9	17,5	23,5
	1999	8,1	5,2	2,3	1,7	4,0	3,1	25,5	17,5	22,7
	2001	9,2	6,0	2,5	2,0	4,6	3,6	26,4	18,1	23,4
	2003	10,5	6,6	3,2	2,3	5,6	4,3	27,6	19,0	23,4
55 - 59	1997	5,2	3,2	1,3	0,9	1,3	1,0	10,7	7,9	9,5
	1999	4,5	2,7	1,1	0,8	1,5	1,1	11,3	8,3	10,0
	2001	3,5	2,2	1,0	0,7	1,4	1,0	9,0	6,5	7,6
	2003	3,0	1,8	0,9	0,6	1,2	0,9	7,9	5,5	6,4
60 - 64	1997	3,9	2,7	0,6	0,6	0,2	0,2	1,5	1,3	1,0
	1999	4,5	3,1	0,9	0,7	0,3	0,2	2,4	2,1	1,8
	2001	4,2	2,7	0,8	0,7	0,4	0,3	3,3	2,8	2,4
	2003	4,4	2,7	1,2	0,9	0,7	0,5	4,6	3,8	3,2
65 - 69	1997	2,5	1,9	0,3	0,2	0,0	0,0	0,3	0,3	0,1
	1999	2,6	1,9	0,3	0,3	0,0	0,0	0,3	0,2	0,2
	2001	2,8	2,0	0,3	0,3	0,1	0,0	0,5	0,4	0,2
	2003	3,3	2,2	0,5	0,4	0,1	0,0	0,9	0,7	0,3
70 und mehr	1997	1,1	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
	1999	1,7	1,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
	2001	2,0	1,4	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0
	2003	2,5	1,7	0,2	0,2	0,0	0,0	0,3	0,2	0,0
Insgesamt	1997	37,5	24,9	8,9	7,1	13,3	10,3	100,0	68,2	90,0
	1999	39,1	25,7	9,1	7,1	14,7	11,6	96,8	66,8	85,7
	2001	38,0	25,2	8,7	6,9	14,4	11,0	89,6	61,9	78,2
	2003	40,1	25,8	10,6	8,1	15,9	12,0	88,4	61,4	72,8

*) Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen. Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Tierbeständen oder Spezialkulturen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben.

1) Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen.

5 Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Arbeitsleistung im Betrieb								
		insgesamt	der Familienarbeitskräfte					der familienfremden Arbeitskräfte		
			zusammen	männlich	vollbe- schäftigt ¹⁾	in anderer Erwerbstätigkeit		zusammen	ständige	nichtständige
						zusammen	voll- beschäftigt			
		AK- Einheiten								
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Deutschland										
Betriebe insgesamt										
unter 2	1997	29,2	14,0	9,5	6,8	2,0	1,4	15,2	13,3	1,9
	1999	38,1	19,2	12,8	8,2	3,7	2,6	19,0	16,6	2,3
	2001	38,4	18,0	12,1	8,2	3,5	2,4	20,4	18,3	2,1
	2003	39,5	20,6	13,5	10,0	4,7	3,1	18,8	16,7	2,1
2 - 5	1997	62,6	42,8	30,3	12,5	14,5	10,5	19,9	15,3	4,6
	1999	42,7	32,0	22,3	7,8	12,4	9,0	10,7	8,1	2,6
	2001	36,8	27,2	19,1	6,5	11,0	8,0	9,6	7,5	2,1
	2003	42,6	32,5	21,6	8,0	13,8	9,9	10,2	7,6	2,5
5 - 10	1997	55,3	45,9	32,2	13,4	18,1	12,5	9,4	6,2	3,2
	1999	51,4	41,3	28,5	11,5	16,8	11,6	10,1	7,1	3,0
	2001	45,0	35,6	25,0	10,0	14,9	10,5	9,4	6,7	2,6
	2003	48,3	39,0	26,4	11,1	17,0	11,4	9,3	6,4	2,9
10 - 20	1997	90,2	78,8	56,2	35,4	24,3	14,6	11,5	7,7	3,8
	1999	85,1	72,1	50,8	31,0	23,2	14,0	13,0	8,6	4,4
	2001	77,1	64,8	45,6	27,5	22,1	13,6	12,3	8,3	4,0
	2003	80,5	68,5	46,8	28,1	23,2	14,1	11,9	7,4	4,5
20 - 30	1997	76,3	68,6	49,7	42,5	11,8	5,8	7,7	5,2	2,5
	1999	68,0	59,3	42,3	35,7	11,2	5,8	8,7	5,6	3,1
	2001	55,5	47,1	33,7	27,8	10,0	5,0	8,4	5,5	2,9
	2003	55,2	46,9	32,5	26,8	10,3	5,6	8,3	4,9	3,4
30 - 50	1997	101,6	89,4	66,5	61,5	9,6	4,0	12,2	8,8	3,4
	1999	97,3	82,9	60,5	56,0	10,4	4,4	14,4	9,8	4,6
	2001	85,3	72,2	52,8	48,1	10,2	4,3	13,1	8,7	4,4
	2003	84,5	71,3	50,4	46,3	10,6	4,5	13,2	8,3	4,9
50 - 100	1997	97,9	77,4	58,9	56,8	5,0	1,8	20,5	15,4	5,1
	1999	101,1	75,0	56,2	54,9	5,3	1,9	26,1	18,8	7,3
	2001	97,6	72,3	54,2	52,4	5,7	1,9	25,3	18,0	7,3
	2003	104,5	78,2	56,9	55,4	7,6	2,6	26,3	17,5	8,7
100 und mehr	1997	126,6	23,6	18,4	17,9	1,3	0,4	103,0	97,5	5,6
	1999	128,6	24,9	19,1	18,7	1,5	0,5	103,7	95,5	8,2
	2001	125,8	27,0	20,6	20,2	1,6	0,5	98,8	89,2	9,6
	2003	133,3	31,4	23,3	23,5	2,4	0,6	101,9	88,7	13,2
Insgesamt	1997	639,8	440,4	321,8	246,9	86,6	51,2	199,4	169,3	30,0
	1999	612,3	406,6	292,4	223,9	84,5	49,7	205,8	170,2	35,6
	2001	561,4	364,2	263,1	200,7	78,9	46,2	197,2	162,1	35,2
	2003	588,3	388,4	271,2	209,3	89,5	51,8	199,9	157,6	42,3

*) Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen.

1) Im Betrieb.

5 Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Arbeitsleistung im Betrieb								
		insgesamt	der Familienarbeitskräfte					der familienfremden Arbeitskräfte		
			zusammen	männlich	vollbe- schäftigt 1)	in anderer Erwerbstätigkeit		zusammen	ständige	nichtständige
						zusammen	voll- beschäftigt			
		AK- Einheiten								
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Früheres Bundesgebiet und Berlin										
Betriebe insgesamt										
unter - 2	1997	23,3	12,3	8,5	5,7	1,9	1,3	11,0	9,3	1,8
	1999	31,0	17,1	11,5	6,9	3,6	2,5	13,9	11,7	2,2
	2001	30,7	15,9	10,8	6,8	3,4	2,3	14,8	12,8	2,0
	2003	32,3	18,6	12,2	8,4	4,5	3,0	13,7	11,7	1,9
2 - 5	1997	56,9	40,3	28,6	11,9	13,8	10,0	16,6	12,1	4,5
	1999	39,6	30,0	20,9	7,4	11,7	8,4	9,6	7,0	2,5
	2001	34,0	25,5	17,9	6,3	10,3	7,5	8,5	6,5	2,0
	2003	39,5	30,4	20,2	7,5	13,1	9,3	9,1	6,6	2,4
5 - 10	1997	53,1	44,6	31,3	13,2	17,5	12,1	8,5	5,4	3,1
	1999	48,7	39,8	27,4	11,2	16,3	11,1	8,9	6,0	2,9
	2001	42,9	34,3	24,1	9,8	14,3	10,0	8,6	6,0	2,6
	2003	45,9	37,5	25,3	10,7	16,3	10,9	8,4	5,6	2,8
10 - 20	1997	87,5	76,9	54,9	34,7	23,6	14,1	10,6	6,9	3,7
	1999	82,2	70,2	49,5	30,3	22,6	13,5	12,0	7,7	4,3
	2001	74,2	63,1	44,4	26,8	21,4	13,1	11,1	7,3	3,8
	2003	77,5	66,8	45,6	27,5	22,6	13,7	10,7	6,3	4,4
20 - 30	1997	74,5	67,6	49,1	42,0	11,6	5,6	6,9	4,5	2,4
	1999	66,1	58,3	41,6	35,3	10,9	5,6	7,8	4,8	3,0
	2001	53,8	46,2	33,0	27,4	9,7	4,8	7,5	4,8	2,8
	2003	53,3	45,7	31,7	26,3	10,0	5,4	7,6	4,4	3,2
30 - 50	1997	99,1	88,1	65,5	60,7	9,4	3,9	11,0	7,7	3,2
	1999	94,9	81,6	59,5	55,3	10,1	4,2	13,3	8,9	4,3
	2001	82,8	70,9	51,8	47,4	9,9	4,1	11,9	7,8	4,2
	2003	82,1	69,8	49,3	45,4	10,4	4,3	12,2	7,6	4,6
50 - 100	1997	93,8	75,2	57,4	55,2	4,8	1,7	18,6	13,7	4,9
	1999	96,3	72,8	54,6	53,3	5,0	1,8	23,5	16,7	6,8
	2001	93,1	70,1	52,6	50,8	5,5	1,8	23,0	16,2	6,8
	2003	99,7	75,9	55,2	53,6	7,2	2,4	23,9	15,8	8,1
100 und mehr	1997	36,7	19,3	15,1	14,5	1,0	0,3	17,4	13,7	3,7
	1999	40,9	20,3	15,6	15,2	1,2	0,3	20,6	15,5	5,1
	2001	44,4	22,4	17,0	16,8	1,3	0,4	22,0	16,4	5,6
	2003	53,2	26,3	19,3	19,3	2,0	0,5	27,0	18,6	8,4
Insgesamt	1997	525,0	424,3	310,2	237,9	83,6	49,0	100,7	73,3	27,4
	1999	499,6	390,0	280,7	214,9	81,3	47,4	109,6	78,5	31,1
	2001	456,0	348,4	251,7	192,1	75,9	44,0	107,6	77,7	29,8
	2003	483,5	371,0	258,9	198,6	86,1	49,5	112,5	76,6	35,9

*) Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen.

1) Im Betrieb.

5 Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Arbeitsleistung im Betrieb								
		insgesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte			
			zusammen	männlich	vollbeschäftigt 1)	in anderer Erwerbstätigkeit		zusammen	ständige	nichtständige
						zusammen	vollbeschäftigt			
		AK- Einheiten								
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Neue Länder										
Betriebe insgesamt										
unter 2	1997	5,7	1,7	1,0	1,1	0,1	0,1	4,0	3,9	0,1
	1999	7,2	2,1	1,3	1,3	0,1	0,1	5,1	4,9	0,2
	2001	7,7	2,1	1,3	1,4	0,1	0,1	5,6	5,5	0,1
	2003	7,2	2,1	1,3	1,6	0,1	0,1	5,1	5,0	0,1
2 - 5	1997	5,5	2,5	1,8	0,7	0,7	0,6	3,1	3,0	0,1
	1999	3,1	2,0	1,4	0,4	0,7	0,6	1,1	1,1	0,1
	2001	2,7	1,7	1,2	0,3	0,6	0,5	1,0	1,0	0,1
	2003	3,1	2,1	1,4	0,5	0,7	0,6	1,1	1,0	0,1
5 - 10	1997	2,2	1,3	0,9	0,3	0,6	0,5	0,9	0,8	0,1
	1999	2,7	1,5	1,0	0,3	0,6	0,5	1,2	1,1	0,1
	2001	2,1	1,3	0,9	0,2	0,6	0,5	0,8	0,8	0,1
	2003	2,4	1,5	1,0	0,4	0,7	0,5	1,0	0,8	0,2
10 - 20	1997	2,7	1,8	1,3	0,7	0,6	0,5	0,9	0,8	0,1
	1999	2,9	1,9	1,3	0,7	0,6	0,5	1,0	0,9	0,1
	2001	2,9	1,7	1,2	0,6	0,6	0,5	1,2	1,0	0,2
	2003	3,0	1,8	1,2	0,7	0,6	0,5	1,2	1,1	0,2
20 - 30	1997	1,8	1,0	0,7	0,4	0,3	0,2	0,8	0,7	0,1
	1999	1,9	1,0	0,7	0,5	0,3	0,2	0,9	0,8	0,1
	2001	1,7	0,9	0,6	0,4	0,3	0,2	0,8	0,7	0,1
	2003	1,8	1,1	0,8	0,6	0,3	0,2	0,7	0,6	0,1
30 - 50	1997	2,5	1,3	1,0	0,8	0,3	0,2	1,1	1,0	0,1
	1999	2,6	1,4	1,0	0,8	0,3	0,2	1,2	0,9	0,3
	2001	2,4	1,3	0,9	0,7	0,3	0,2	1,1	0,9	0,2
	2003	2,4	1,4	1,0	0,9	0,3	0,2	1,0	0,7	0,3
50 - 100	1997	4,0	2,2	1,6	1,6	0,2	0,1	1,9	1,7	0,1
	1999	4,9	2,2	1,6	1,6	0,2	0,1	2,7	2,1	0,5
	2001	4,4	2,2	1,6	1,6	0,2	0,1	2,3	1,8	0,5
	2003	4,7	2,3	1,7	1,8	0,3	0,2	2,4	1,7	0,6
100 und mehr	1997	89,9	4,3	3,3	3,3	0,3	0,1	85,6	83,8	1,8
	1999	87,7	4,6	3,5	3,4	0,3	0,1	83,1	80,0	3,1
	2001	81,4	4,6	3,6	3,5	0,3	0,1	76,8	72,7	4,0
	2003	80,1	5,2	3,9	4,2	0,4	0,1	74,9	70,1	4,8
Insgesamt	1997	114,3	16,0	11,5	8,8	3,0	2,2	98,2	95,6	2,6
	1999	112,8	16,6	11,7	9,0	3,2	2,3	96,2	91,7	4,4
	2001	105,4	15,8	11,4	8,6	3,1	2,1	89,7	84,3	5,3
	2003	104,9	17,5	12,3	10,6	3,5	2,3	87,4	81,0	6,5

*) Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen.

1) Im Betrieb.

6 Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte
je 100 ha landwirt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Deutschland	darunter					
				Früheres Bundes- gebiet ¹⁾	Neue Länder	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen
			AK- Einheiten						
			1	2	3	4	5	6	7
Betriebe									
01	unter - 2	1997	224,4	187,9	991,1	99,7	244,9	1 053,9	378,4
02		1999	132,4	112,7	540,5	78,6	108,6	532,9	231,7
03		2001	136,9	114,8	588,6	74,9	132,3	563,2	197,0
04		2003	159,3	137,3	563,0	84,0	172,8	517,5	203,9
05	2 - 5	1997	21,0	20,4	28,9	21,1	14,9	22,2	19,8
06		1999	16,9	16,9	17,4	16,5	14,0	15,3	16,2
07		2001	15,8	15,7	16,4	16,3	12,1	15,4	16,7
08		2003	18,9	19,1	17,0	19,0	17,1	16,7	18,8
09	5 - 10	1997	9,8	9,8	9,6	10,3	8,7	9,1	9,1
10		1999	9,8	9,8	10,6	10,2	8,8	9,1	9,0
11		2001	9,3	9,3	8,1	10,5	8,0	8,8	8,1
12		2003	11,0	11,1	9,5	11,8	10,1	11,7	10,6
13	10 - 20	1997	6,8	6,9	5,5	7,2	7,0	4,6	5,6
14		1999	6,7	6,7	5,4	7,1	6,6	4,8	5,5
15		2001	6,3	6,3	5,4	6,6	6,2	4,8	4,9
16		2003	7,0	7,1	5,9	7,5	7,0	7,0	6,4
17	20 - 30	1997	5,4	5,4	4,7	5,4	5,8	4,8	4,5
18		1999	5,4	5,4	4,6	5,6	5,7	5,8	4,4
19		2001	5,1	5,2	4,2	5,2	5,4	5,5	4,1
20		2003	5,5	5,6	4,2	5,8	5,7	4,3	4,7
21	30 - 50	1997	4,0	4,0	3,6	4,2	4,4	3,7	3,7
22		1999	4,0	4,0	3,4	4,2	4,3	3,3	3,7
23		2001	3,8	3,8	3,2	4,0	4,1	7,0	3,3
24		2003	4,0	4,0	3,2	4,3	4,3	3,1	3,7
25	50 - 100	1997	2,7	2,7	2,5	2,9	2,9	2,3	2,6
26		1999	2,7	2,7	2,8	3,0	3,1	2,5	2,6
27		2001	2,6	2,6	2,5	2,8	2,8	2,1	2,4
28		2003	2,7	2,7	2,7	3,0	2,8	2,2	2,9
29	100 und mehr	1997	1,7	1,7	1,7	1,7	1,9	1,6	2,0
30		1999	1,7	1,7	1,7	1,9	1,8	1,6	1,9
31		2001	1,6	1,7	1,6	1,8	1,6	1,4	1,7
32		2003	1,6	1,8	1,6	1,9	1,8	1,4	1,9
33	Insgesamt	1997	3,7	4,5	2,1	5,6	5,3	1,9	4,4
34		1999	3,6	4,3	2,0	5,4	5,1	1,9	4,1
35		2001	3,3	4,0	1,9	5,0	4,7	1,7	3,6
36		2003	3,5	4,2	1,9	5,2	4,9	1,7	4,0

*) Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und familienfremden Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen.

1) Einschließlich Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg).

kräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
schaftliche genutzte Fläche *)

darunter									Lfd. Nr.
Mecklenburg- Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	
je 100 ha LF									
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
insgesamt									
1 799,9	361,1	486,1	89,9	481,5	984,6	616,2	508,4	989,3	01
848,2	208,4	204,9	67,3	271,7	588,1	324,2	203,4	499,7	02
691,5	206,1	247,2	64,1	260,1	580,0	430,4	232,0	776,1	03
576,0	267,5	266,0	87,4	399,8	547,2	473,3	210,5	747,5	04
18,0	19,7	25,6	28,3	23,1	38,9	43,5	19,7	18,6	05
9,7	15,7	19,2	27,6	19,3	23,6	17,1	13,2	14,2	06
11,0	14,8	16,7	24,9	20,9	21,3	15,4	18,1	14,2	07
17,3	19,1	17,2	30,1	22,4	16,9	19,5	16,6	16,0	08
7,4	9,2	9,9	16,5	10,0	10,3	11,3	10,2	9,4	09
6,2	9,5	9,9	15,5	10,3	12,0	15,3	10,0	10,8	10
4,9	9,7	9,8	13,7	11,0	7,7	13,1	9,2	8,4	11
8,3	12,3	9,6	16,5	15,6	8,1	14,5	10,6	8,1	12
5,5	6,3	6,4	8,9	5,9	5,8	6,8	7,4	5,3	13
4,5	6,4	6,1	9,4	4,5	6,2	5,5	7,2	5,6	14
3,5	6,3	5,8	8,8	4,9	6,0	6,2	6,4	6,5	15
4,1	7,2	5,9	9,9	6,4	5,8	6,5	6,6	6,1	16
3,8	4,8	5,1	5,6	4,2	5,8	3,4	4,7	4,3	17
3,3	4,9	4,8	6,0	3,2	4,2	2,6	4,5	7,1	18
2,6	4,7	4,9	5,9	3,8	3,8	3,7	5,0	5,1	19
3,4	5,1	5,1	7,0	4,9	3,8	5,0	5,3	5,2	20
3,2	3,7	3,8	4,1	3,2	3,9	2,8	3,7	4,1	21
2,7	3,6	3,7	4,4	2,9	4,0	2,9	3,6	4,2	22
2,2	3,4	3,5	4,2	2,7	3,9	3,3	3,4	3,7	23
1,8	3,8	3,6	4,7	2,6	3,8	3,7	3,7	3,7	24
2,1	2,5	2,6	2,9	2,1	3,1	2,1	2,5	2,5	25
2,4	2,5	2,5	3,0	1,9	3,6	2,3	2,4	2,8	26
2,3	2,4	2,4	3,0	2,0	3,1	2,2	2,3	2,6	27
2,5	2,5	2,6	3,0	2,1	3,2	2,5	2,4	2,8	28
1,4	1,7	1,9	1,8	1,6	2,4	1,5	1,4	2,1	29
1,3	1,7	1,8	1,7	1,4	2,4	1,5	1,5	2,0	30
1,3	1,6	1,7	1,9	1,4	2,2	1,4	1,5	1,9	31
1,3	1,8	1,7	2,1	1,4	2,2	1,4	1,5	1,9	32
1,5	3,3	4,6	5,8	3,3	3,2	1,7	2,9	2,4	33
1,5	3,2	4,2	5,7	3,0	3,1	1,6	2,7	2,5	34
1,4	2,9	4,0	5,2	2,8	2,8	1,6	2,6	2,4	35
1,4	3,2	4,1	5,6	2,9	2,8	1,6	2,6	2,3	36

7 Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte
je 100 landwirt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Deutschland	darunter					
				Früheres Bundes- gebiet ¹⁾	Neue Länder	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen
			AK- Einheiten						
			1	2	3	4	5	6	7
Betriebe									
01	unter - 2	1997	113,4	97,0	349,2	57,1	113,0	384,2	177,8
02		1999	110,5	95,7	332,2	66,7	88,1	349,4	172,7
03		2001	111,9	95,7	348,8	63,2	102,2	344,0	144,0
04		2003	128,1	112,6	336,1	72,2	127,9	332,5	158,8
05	2 - 5	1997	63,8	62,1	86,5	61,0	49,5	68,4	63,2
06		1999	56,7	56,7	57,2	55,1	48,8	48,9	54,9
07		2001	53,1	53,0	53,6	54,9	42,5	49,4	55,7
08		2003	64,0	64,7	56,3	62,8	61,1	56,7	65,6
09	5 - 10	1997	70,9	71,0	69,2	74,5	63,3	65,2	66,0
10		1999	71,1	70,9	75,9	75,0	64,0	64,1	65,2
11		2001	67,0	67,4	59,5	76,2	58,0	65,4	58,8
12		2003	80,5	81,2	69,1	87,3	74,8	83,3	77,7
13	10 - 20	1997	99,7	100,5	78,9	102,8	101,9	66,1	80,2
14		1999	97,9	98,8	77,0	104,2	98,0	67,4	79,8
15		2001	93,2	93,8	78,7	96,8	93,2	71,5	73,2
16		2003	104,1	105,1	84,5	109,7	104,1	98,9	94,6
17	20 - 30	1997	132,8	133,3	114,1	132,8	143,1	119,2	111,2
18		1999	132,6	133,3	112,7	138,0	141,8	139,8	109,4
19		2001	127,0	127,9	103,8	128,4	133,6	134,8	102,1
20		2003	137,5	139,1	103,1	143,6	143,2	105,6	116,9
21	30 - 50	1997	156,1	156,4	140,5	163,6	167,0	142,8	142,7
22		1999	154,4	155,1	131,8	161,2	165,5	126,4	142,9
23		2001	146,8	147,6	123,9	154,6	156,6	112,5	127,9
24		2003	156,7	157,9	125,1	166,0	164,6	122,0	144,8
25	50 - 100	1997	183,1	183,3	177,9	198,7	192,0	167,0	180,2
26		1999	186,2	185,4	201,6	202,0	200,7	182,3	180,9
27		2001	179,1	179,0	181,1	191,9	189,8	149,5	168,8
28		2003	189,1	188,9	193,4	205,0	191,6	162,3	203,8
29	100 und mehr	1997	566,0	260,2	1 088,6	249,0	281,9	1 041,1	296,4
30		1999	529,2	261,8	1 011,1	274,5	268,9	962,4	285,8
31		2001	477,6	252,3	931,1	259,7	248,1	885,6	257,1
32		2003	471,2	273,8	904,9	271,1	280,1	859,4	285,4
33	Insgesamt	1997	130,4	113,6	401,8	101,4	108,6	381,0	106,5
34		1999	132,6	115,5	382,7	105,3	109,8	364,3	108,4
35		2001	128,7	112,1	359,2	101,7	105,0	341,8	102,4
36		2003	142,7	126,4	352,0	115,8	120,0	340,9	125,8

*) Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschl. Personengemeinschaften) und juristische Personen.

1) Einschließlich Stadtstaaten (Berlin, Bremen, Hamburg).

kräfte und der familienfremden Arbeitskräfte
 schaftliche Betriebe *)

darunter									Lfd. Nr.
Mecklenburg- Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	
je 100 Betriebe									
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
insgesamt									
316,8	132,6	212,8	52,9	190,4	411,8	188,8	192,3	321,9	01
372,3	148,1	189,8	63,0	217,0	366,0	223,0	173,8	295,1	02
412,2	141,5	215,6	58,9	191,7	362,9	262,8	203,7	384,0	03
309,5	178,9	204,7	78,2	231,6	344,1	264,5	180,3	407,6	04
53,2	58,9	76,2	76,0	75,1	117,5	116,5	58,0	56,9	05
31,2	51,5	61,9	90,5	73,9	79,9	55,4	43,0	47,4	06
36,1	48,1	54,1	80,8	72,9	71,0	48,8	59,4	46,7	07
56,1	63,6	55,6	98,3	71,7	55,9	63,3	55,1	53,6	08
54,3	65,2	71,6	117,4	70,2	75,5	80,8	71,9	67,3	09
44,5	67,7	71,9	110,8	71,6	85,1	110,5	71,9	78,1	10
36,1	69,4	70,8	97,9	81,0	54,8	100,0	64,3	60,7	11
61,3	86,6	70,6	118,5	106,4	58,3	106,4	74,5	60,1	12
80,3	93,7	94,4	127,8	83,3	83,1	98,0	105,5	75,0	13
63,5	95,5	89,0	135,9	70,1	90,7	82,4	104,3	77,2	14
51,5	93,6	86,8	128,9	69,4	85,6	91,6	94,4	92,1	15
59,7	109,1	86,8	145,0	96,7	82,7	90,7	97,5	86,1	16
93,4	118,8	126,6	137,3	102,3	141,4	84,1	117,0	104,0	17
82,4	123,1	118,0	148,2	77,6	102,6	65,5	112,0	175,1	18
63,5	117,3	121,8	146,5	90,5	92,6	91,5	125,1	123,1	19
81,2	128,0	127,3	175,5	120,0	93,4	122,0	131,1	126,5	20
123,8	144,0	149,6	159,7	124,6	150,1	109,5	149,0	159,8	21
104,3	142,3	143,4	171,0	116,1	153,8	113,4	142,9	162,0	22
88,6	137,0	135,3	164,7	105,3	149,3	129,9	138,1	140,3	23
70,9	150,5	143,3	183,1	102,6	148,8	143,2	146,1	143,0	24
154,6	175,2	176,6	203,9	154,7	222,7	151,7	174,6	183,3	25
172,4	175,1	169,2	212,7	140,8	258,9	167,5	174,5	209,0	26
166,3	168,6	166,7	217,4	146,5	224,2	161,7	168,4	195,8	27
176,0	180,8	178,0	216,0	152,8	234,1	180,9	175,5	203,3	28
860,4	258,6	269,4	250,5	216,3	1 526,7	877,2	240,6	1 498,4	29
792,3	257,6	263,8	248,0	211,7	1 435,6	804,2	256,0	1 411,4	30
731,5	253,5	242,2	271,5	207,5	1 297,5	737,7	244,9	1 315,7	31
730,9	281,9	249,9	303,2	220,8	1 236,4	725,2	251,2	1 248,2	32
428,2	127,7	119,6	114,8	116,5	389,2	423,6	136,6	399,6	33
388,1	131,1	115,6	124,1	114,2	382,3	395,3	136,4	389,4	34
358,6	129,7	113,7	119,9	119,3	347,0	377,7	138,4	383,2	35
370,6	148,1	117,0	139,8	136,0	316,1	387,1	143,9	372,2	36

Übersicht über die Veröffentlichung von Ergebnissen der Agrarstrukturerhebung*)

(A = allgemein erhobene Ergebnisse; R = repräsentativ erhobene Ergebnisse)

Reihe	Titel	Jahr der Erhebung					
		1993	1995	1997	1999	2001	2003
2.1.2	Bodennutzung der Betriebe	R	A	R	A	A	A
2.1.3	Viehhaltung der Betriebe	A	A	A	A	A	A
2.1.4	Betriebswirtschaftliche Ausrichtungen und Standarddeckungsbeiträge	R	A	R	A	R	A
2.1.5	Sozialökonomische Verhältnisse	R	A	R	A	R	A
2.1.6	Eigentums- und Pachtverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben ¹⁾	R	R	R	R	R	R
2.1.7	Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen	R	R	R	R	R	R
2.1.8	Arbeitskräfte	R ²⁾	R ²⁾	R	R	R	R
2.1.9	Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen	-	R	-	-	-	-

*) Im Jahr der Landwirtschaftszählung 1999 wurden die Eigentums- und Pachtverhältnisse sowie Arbeitskräfte auch allgemein erhoben.

1) Bis 1995 ergänzt durch Reihe 2.1.8 „Pachtflächen und Pachtpreise“, seit 1997 sind beide Berichte in der Reihe 2.1.6 zusammengefasst worden.

2) Bis einschl. 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in Reihe 2.2 veröffentlicht.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugnisse veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

1.1: Strukturdaten zur Landwirtschaft

1.1.1: Bodennutzung und Viehhaltung der Betriebe

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert. Zudem informiert dieser Bericht über die Viehbestände der Betriebe:

als Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Viehbestandserhebungen (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Geflügel) vom Mai jeweils der „ungeraden“ Jahre bzw. der repräsentativen Erhebungen über die Viehbestände (Rinder, Schweine, Schafe) vom Mai jeweils der „geraden“ Jahre.

Diese Reihe fasst die bisherigen Reihen 3.1.2 „Bodennutzung der Betriebe“ sowie 4.1 „Viehbestände der Betriebe“ (am 03. Mai) zusammen.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

Bis 1999 erschien dieser Bericht *jährlich*; künftig wird er zweijährlich herausgegeben. Er enthält Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben sowie über Veränderungen in der zeitlichen Entwicklung.

In nachstehend aufgeführten Ergebnisberichten werden Ergebnisse der *zweijährlich* stattfindenden Agrarstrukturerhebung (bis 1997 Agrarberichterstattung) veröffentlicht. In Jahren mit einer Landwirtschaftszählung (1979, 1991, 1999) ist die Agrarstrukturerhebung Teil dieser Großzählung. Entsprechend werden alle im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhobenen Daten auch als Ergebnisse der Landwirtschaftszählung veröffentlicht.

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Struktur der Bodennutzung)

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe (Struktur der Viehhaltung)

2.1.4: Betriebswirtschaftliche Ausrichtungen und Standarddeckungsbeiträge

Bis einschließlich 2001 wurde diese Reihe unter diesem Titel „Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen“ veröffentlicht. Die Ergebnisse sind mit denen vorhergehender Veröffentlichungen nicht vergleichbar, da ab 2003 das Klassifizierungssystem der EU auch national übernommen wurde.

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Eigentums- und Pachtverhältnisse

Bis einschließlich 1995 „Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben“, ab 1997 unter Einbeziehung der ehemaligen Reihe 2.1.8 „Pachtflächen und Pachtentgelte“.

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Arbeitskräfte

Bis 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in der Reihe 2.2 veröffentlicht. Ab 1997 erfolgt die Herausgabe entsprechender Ergebnisse in der Reihe 2.1.8. Die Reihe 2.2 wird seitdem nicht mehr fortgeführt.

2.1.9: Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

In Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung erschienen in Reihe 2.3 bis einschließlich 1993 *dreijährlich* Nachweisungen über technische Betriebsmittel. Für 1995 wurden einmalig Angaben über die Ausstattung mit und den Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht. Diese Reihe wird nicht fortgesetzt.

2.2.1: Betriebe mit ökologischem Landbau

Diese Reihe berichtet seit 1999 *zweijährlich* über die Betriebe mit ökologischem Landbau.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattungen / Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1991 bis 1997

2.S.2: Methodische Grundlagen der Strukturerhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 1999

2.S.3: Methodische Grundlagen der Strukturerhebungen in landwirtschaftlichen Betrieben 2003

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen; erscheint ab 2002 als Reihe 1.1.1)

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünffährlichen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

Fortsetzung siehe folgende Seite

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjährlicher* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *vierjährige* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Bodennutzung der Betriebe (Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten)

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte

– Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen *jährlich* 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Ländern, Regierungsbezirken und Anbaugebieten sowie nach Qualitätsstufen.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Ländern und Regierungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahresheft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Rinder- und Schweinebestand landwirtschaftlicher Betriebe

Dieser Bericht informiert *jährlich* über die Rinder- und Schweinebestände landwirtschaftlicher Betriebe am 03. November. Bis 2001 veröffentlichte Ergebnisse vom 03. Mai jeden Jahres werden ab 2002 in der Reihe 1.1.1 veröffentlicht.

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (*vierteljährlich*)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (*jährlich*)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (*halbjährlich*)

4.3: Fleischuntersuchung (*jährlich*)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte enthalten Angaben über Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten und Anlandeplätzen.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen im Rahmen der Landwirtschaftszählung

– Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1999

Außer den in der Reihe 2.1.2 – 2.1.8 veröffentlichten Ergebnissen der Agrarstrukturerhebungen, die in Jahren mit einer Landwirtschaftszählung Bestandteil dieser Großzählung sind, werden zusätzlich folgende Veröffentlichungen veröffentlicht:

- Heft 1 Landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Berufsbildung
- Heft 2 Betriebe und Arbeitskräfte in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
- Heft 3 Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998
- Heft 4 Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben. (vorgesehen)
- Heft 5 Soziale Sicherung 1999

– Gartenbauerhebung 1994, Teil I und Teil II

– Weinbauerhebung 1999

– Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikation

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993;

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995.

DESTATIS
wissen. nutzen.

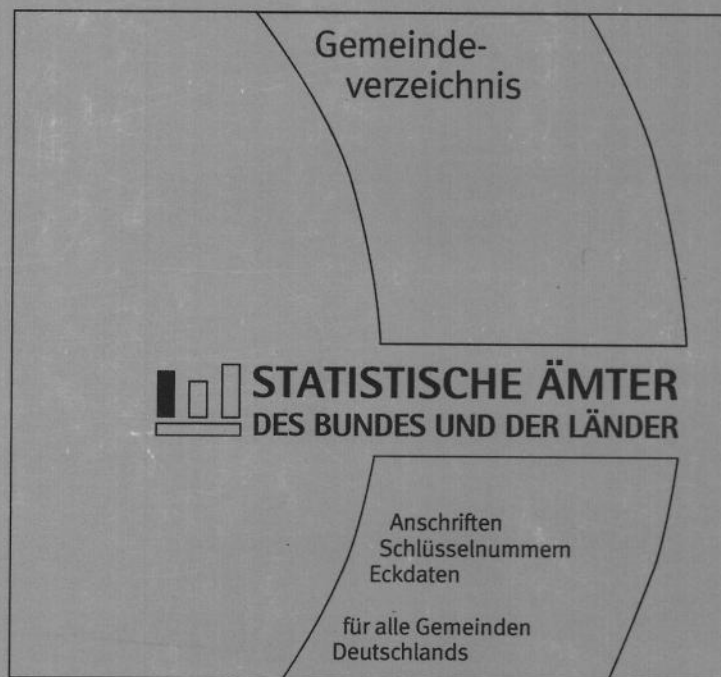
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Die Veröffentlichungen sind über den Vertriebspartner:
SFG Servicecenter Fachverlage, Part of the Elsevier Group,
Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel.: +49 (0) 70 71 / 93 53 50,
E-Mail: destatis@s-f-g.com erhältlich.

GEMEINDEVERZEICHNIS 2002 AUF CD-ROM ERSCHIENEN

Die Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder „Gemeindeverzeichnis, Stand 31. Dezember 2002“ ist auf CD-ROM erschienen. Die CD-ROM enthält die Gemeindeschlüsselnummern für alle selbstständigen Gemeinden Deutschlands und die Zugehörigkeit der Gemeinden zu den übergeordneten Einheiten wie Landkreisen, Regierungsbezirken und Bundesländern. Zudem bietet die CD-ROM Angaben über Fläche und Einwohnerzahl sowie die Anschriften der Verwaltungssitze der Gemeinden und der übergeordneten Verwaltungseinheiten.

Die aktuelle Jahresausgabe der CD-ROM wurde darüber hinaus durch die Angabe der geographischen Mittelpunktkoordinaten der Gemeinden erweitert.



Die Daten werden in einer netzwerkfähigen Microsoft Access Datenbank unter MS Office 97, XP und 2000 zur Verfügung gestellt und können menügesteuert abgerufen und in verschiedene Formate exportiert werden.

Technische Voraussetzungen:

- Betriebssystem ab Windows 95
- Microsoft Office 97 oder höher
- Bildschirmauflösung 1024 x 768

Die CD-ROM kostet als Einzelplatzlizenz 98,- Euro zzgl. Versandkosten.
Bestell-Nr. 8348001-02700-3, ISBN 3-8246-0705-0

Die CD-ROM ist erhältlich über den Vertriebspartner des Statistischen Bundesamtes:
SFG – Servicecenter Fachverlage, Part of the Elsevier Group, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen,
Telefon: +49(0)70 71 / 93 53 50, Telefax: +49(0)70 71 / 93 53 35, E-Mail: destatis@s-f-g.com
oder direkt über den Statistik-Shop www.destatis.de/shop